



**STAATSSCHULDENAUSSCHUSS**

**B E R I C H T  
Ü B E R D I E  
F I N A N Z S C H U L D  
D E S B U N D E S  
1 9 9 7**



**WIEN 1998**

Untersuchung über die Lage und die Entwicklungstendenzen des Geld- und Kapitalmarktes sowie hierauf gegründete Empfehlungen betreffend volkswirtschaftliche Auswirkungen der Finanzoperationen im Zusammenhang mit der Finanzschuld des Bundes gemäß §1 Abs. 1 Z. 3 Bundesgesetz über die Errichtung des Staatsschuldenausschusses 1996.

---

## **Bericht über**

---

## **die Finanzschuld des Bundes 1997**

---

verfaßt vom Staatsschuldenausschuß und dessen Arbeitsausschuß und vorgelegt aufgrund des Beschlusses vom 8. Juli 1998 an den Bundesminister für Finanzen.

**Impressum:**

**Redaktion und Druckvorbereitung:** Abteilung für volkswirtschaftliche Analysen der Oesterreichischen Nationalbank.

**Drucklegung:** Druckerei für Wertpapiere der Oesterreichischen Nationalbank, Vertrieb: Oesterreichische Nationalbank.



**STAATSSCHULDENAUSSCHUSS**  
**DER PRÄSIDENT**

Herrn  
Rudolf Edlinger  
Bundesminister für Finanzen  
Himmelpfortgasse 4-8  
1010 Wien

Wien, am 8. Juli 1998

Betrifft: Jahresbericht 1997 und Empfehlung des Staatsschuldenausschusses zur Budgetfinanzierung 1998

Sehr geehrter Herr Bundesminister!

Der Staatsschuldenausschuß und dessen Arbeitsausschuß befaßten sich in ihren Sitzungen am 29. Juni sowie am 8. Juli 1998 mit Fragen der Budgetfinanzierung des laufenden Jahres und verabschiedeten eine Empfehlung, die wir uns gemäß § 1 Abs. 1 Z. 2 Bundesgesetz über die Errichtung des Staatsschuldenausschusses 1996 beiliegend zu übermitteln gestatten.

Weiters erlauben wir uns, den Bericht über die Finanzschuld des Bundes 1997 gemäß §1 Abs. 1 Z. 3 Staatsschuldenausschußgesetz vorzulegen, der vom Arbeitsausschuß ausgearbeitet und vom Ausschuß für die Mitwirkung an der Verwaltung der Staatsschuld in den erwähnten Sitzungen einstimmig beschlossen wurde.

Der vorliegende Bericht über das Jahr 1997 umfaßt:

- eine ausführliche Darstellung der Finanzschuldengelage des Bundes im Jahr 1997 und des Schuldendienstes des Bundes im Zeitraum von 1994 bis 1998,
- die Schuldengelage des öffentlichen Sektors im Sinne von Maastricht von 1994 bis 1997,
- eine nach Sektoren disaggregierte Beschreibung der Finanzierungsströme in Österreich und eine Prognose der Finanzierungsströme für 1998,
- einen Überblick über die Staatsverschuldung der mit Österreich vergleichbaren westlichen Industrieländer sowie
- eine auf dem Budgetbericht des Bundes basierende kurze Darstellung der Defizit- und Schuldenentwicklung des Bundes und des öffentlichen Sektors in Österreich für die Jahre 1998 und 1999.

Der Anhang enthält zunächst die seit dem Erscheinen des letzten Berichtes ergangenen Empfehlungen des Staatsschuldenausschusses zur Budgetfinanzierung. Danach werden die Finanzschulden des Bundes im Sinne des § 65 des Bundeshaushaltsgesetzes 1986 idjF und die Forderungen und Verbindlichkeiten des Bundes aus Währungstauschverträgen separat präsentiert. Weiters sind jeweils zehn Jahre umfassende Tabellen zur Finanzschuld des Bundes, der Länder, der Gemeinden und der Sonderfinanzierungsgesellschaften, zum internationalen Vergleich der Staatsverschuldung sowie zu den gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsströmen ab 1988 im Anhang des Berichtes enthalten.

Wir verbleiben, sehr geehrter Herr Bundesminister,

mit dem Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung

**STAATSSCHULDENAUSSCHUSS**  
**DER PRÄSIDENT**

H. Frisch e.h.

## INHALTSVERZEICHNIS

|          |   |           |
|----------|---|-----------|
| <b>1</b> | <b>VORWORT .....</b>  | <b>4</b>  |
| 1.1      | Zum Bericht über die Finanzschuld des Bundes 1997.....  | 4         |
| 1.2      | Zusammensetzung der an der Verwaltung der Staatsschuld mitwirkenden Organe gemäß<br>Staatsschuldenaussschußgesetz 1996..... | 5         |
| <b>2</b> | <b>FINANZSCHULDENGEBARUNG DES BUNDES IM JAHR 1997 .....</b>   | <b>7</b>  |
| 2.1      | Gesamtentwicklung.....  | 7         |
| 2.2      | Schillingschuld .....   | 11        |
| 2.3      | Fremdwährungsschuld.....  | 12        |
| 2.4      | Fristigkeit der Finanzschuld.....   | 16        |
| 2.5      | Verzinsung der Finanzschuld .....   | 21        |
| 2.6      | Schuldendienst der Finanzschuld .....   | 23        |
| 2.7      | Zusammenfassung.....  | 25        |
| <b>3</b> | <b>FISKALPOSITION DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE IN ÖSTERREICH IM SINNE DER<br/>KONVERGENZKRITERIEN VON MAASTRICHT .....</b>    | <b>27</b> |
| 3.1      | Defizitentwicklung laut Maastricht .....  | 28        |
| 3.2      | Schuldenentwicklung laut Maastricht .....   | 30        |
| <b>4</b> | <b>FINANZMÄRKTE .....</b>   | <b>32</b> |
| 4.1      | Rentenmarkt.....  | 33        |
| 4.2      | Direktkredite .....   | 36        |
| 4.3      | Finanzierungsströme mit dem Ausland .....   | 37        |
| 4.4      | Finanzierungsströme des Jahres 1997 und Prognose für das Jahr 1998 .....  | 38        |
| <b>5</b> | <b>STAATSVERSCHULDUNG IM INTERNATIONALEN VERGLEICH .....</b>  | <b>45</b> |
| 5.1      | Verschuldung des öffentlichen Sektors.....  | 45        |
| 5.2      | Fremdwährungsverschuldung und Durchschnittsverzinsung des öffentlichen Sektors.....   | 47        |
| <b>6</b> | <b>KENNZAHLEN ZUR ENTWICKLUNG DER STAATSVERSCHULDUNG 1998 UND 1999<br/>IN ÖSTERREICH .....</b>                              | <b>49</b> |

## ANHANG

|     |  |    |
|-----|--|----|
| A1  | Empfehlungen des Staatsschuldenaussschusses seit Erscheinen des letzten Berichtes.....                 | 50 |
| A2  | Finanzschuld im engeren Sinn und Verbindlichkeiten aus Währungstauschverträgen nach Schuldformen ..... | 52 |
| A3  | Stand und Veränderung der Finanzschuld sowie Nettodefizit des Bundes in % des BIP 1960 bis 1997 .....  | 53 |
| A4  | Finanzschuld des Bundes 1988 bis 1997 .....  | 54 |
|     | Struktur der Finanzschuld .....  | 54 |
|     | Fristigkeit der Finanzschuld .....   | 55 |
|     | Finanzschuld nach Schuldformen.....  | 56 |
| A5  | Fremdwährungsschuld des Bundes nach Währungen 1988 bis 1997.....                                       | 61 |
| A6  | Finanzschuld der Länder 1987 bis 1996.....   | 65 |
| A7  | Finanzschuld der Gemeinden 1987 bis 1996 .....   | 66 |
| A8  | Langfristige Verbindlichkeiten der Sonderfinanzierungsgesellschaften des Bundes 1988 bis 1997 .....    | 68 |
| A9  | Finanzierungsströme 1988 bis 1997.....   | 71 |
| A10 | Kennzahlen zur Staatsverschuldung im internationalen Vergleich 1988 bis 1997.....                      | 81 |
|     | Erläuterungen zu den Begriffen der Finanzschuld und des Rentenmarktes .....                            | 83 |



## VERZEICHNIS DER TABELLEN

| Tabelle | Titel   |    |
|---------|---|----|
| 1       | Finanzschuld 1997 nach Schuldformen .....   | 7  |
| 2       | Gesamtwirtschaftliche Kenngrößen der Finanzschuld 1993 bis 1997 .....   | 9  |
| 3       | Zunahme und Abnahme der Finanzschuld 1996 und 1997 .....  | 10 |
| 4       | Aufnahmen, Tilgungen und Konversionen sowie Anteile der Schuldformen an der Schillingschuld<br>im Jahr 1997 .....   | 11 |
| 5       | Veränderung der Fremdwährungsschuld im Jahr 1997 nach Schuldformen .....  | 12 |
| 6       | Fremdwährungsschuld im Jahr 1997: Schillinggegenwerte und Währungsanteile .....                                     | 13 |
| 7       | Wechselkurse im Jahr 1997 .....   | 15 |
| 8       | Forderungen und Verbindlichkeiten aus Swap-Verträgen 1997 nach Währungen .....                                      | 15 |
| 9       | Fristigkeit der Bruttoaufnahmen 1996 und 1997 .....   | 16 |
| 10      | Durchschnittliche Restlaufzeit der Finanzschuld 1996 und 1997 nach Schuldformen .....                               | 17 |
| 11      | Durchschnittliche Restlaufzeit 1996 und 1997 nach Währungen .....   | 17 |
| 12      | Tilgungsplan der Finanzschuld 1997 nach Schuldformen .....  | 19 |
| 13      | Tilgungsprofil der Finanzschuld 1996 und 1997 .....   | 20 |
| 14      | Tilgungsprofil der Fremdwährungsschuld 1997 nach Währungen .....  | 20 |
| 15      | Variabel und fix verzinste Finanzschuld 1996 und 1997 .....   | 21 |
| 16      | Durchschnittliche Nominalverzinsung der Finanzschuld 1996 und 1997 nach Schuldformen .....                          | 22 |
| 17      | Durchschnittliche Nominalverzinsung der Fremdwährungsschuld 1996 und 1997 nach Währungen .....                      | 23 |
| 18      | Schuldendienst 1994 bis 1998 .....  | 24 |
| 19      | Ausgaben für Zinsen und Tilgungen 1995 bis 1997 .....   | 24 |
| 20      | Gesamtwirtschaftliche Kenngrößen zum Zinsendienst 1994 bis 1998 .....   | 25 |
| 21      | Entwicklung des öffentlichen Defizits nach Sektoren 1993 bis 1997 .....   | 28 |
| 22      | Öffentliches Defizit, Zinszahlungen und Primärsaldo 1993 bis 1997 .....   | 28 |
| 23      | Überleitungstabelle: Öffentliche Verschuldung 1996 und 1997 .....   | 30 |
| 24      | Entwicklung der öffentlichen Verschuldung nach Sektoren 1993 bis 1997 .....   | 31 |
| 25      | Renditen und Zinssätze in Österreich 1993 bis 1. Quartal 1998 .....   | 32 |
| 26      | Emissionen von Rentenwerten 1995 bis 1997 .....   | 33 |
| 27      | Bestandsveränderung von inländischen ATS-Rentenwerten nach Anlegergruppen 1995 bis 1997 .....                       | 35 |
| 28      | Umlaufveränderung von Bundesschatzscheinen 1997 .....   | 35 |
| 29      | Bestandsveränderung von Bundesschatzscheinen nach Anlegergruppen 1995 bis 1997 .....                                | 36 |
| 30      | Struktur der Direktkredite nach Kreditnehmern 1995 bis 1997 .....   | 36 |
| 31      | Finanzierungsströme mit dem Ausland 1995 bis 1997 .....   | 37 |
| 32      | Zusammenhang zwischen Budgetdefizit, Finanzschuldenzunahme und Finanzierungssaldo des Bundes<br>1993 bis 1997 ..... | 39 |
| 33      | Finanzierungsströme des Jahres 1997 .....   | 40 |
| 34      | Prognose der Finanzierungsströme 1998 .....   | 43 |
| 35      | Kennzahlen zur öffentlichen Verschuldung 1996 und 1997 .....  | 45 |
| 36      | Anteil der Fremdwährungsschuld an der Gesamtschuld des öffentlichen Sektors 1993 bis 1997 .....                     | 47 |
| 37      | Durchschnittsverzinsung der Verschuldung des öffentlichen Sektors 1993 bis 1997 .....                               | 48 |
| 38      | Kennzahlen zur Entwicklung des Bundesbudgets 1997 bis 1999 .....  | 49 |
| 39      | Prognosen für das Finanzierungsdefizit und die Verschuldungsquote der öffentlichen Haushalte<br>1997 bis 1999 ..... | 49 |

**VERZEICHNIS DER GRAFIKEN**

| Grafik | Titel   |    |
|--------|---|----|
| 1      | Entwicklung der Finanzschuld des Bundes in den Jahren 1993 bis 1997 ..... | 8  |
| 2      | Anteile an der Gesamtschuld 1993 bis 1997 .....                           | 8  |
| 3      | Anteile der Währungen an der Fremdwährungsschuld 1993 bis 1997 .....      | 14 |
| 4      | Entwicklung der Devisenmittelkurse 1993 bis 1997 .....                    | 14 |
| 5      | Durchschnittliche Restlaufzeit der Finanzschuld 1993 bis 1997 .....       | 18 |
| 6      | Tilgungsplan der Finanzschuld 1997 nach Schuldformen.....                 | 18 |
| 7      | Öffentliches Defizit laut Maastricht 1988 bis 1997 .....                  | 29 |
| 8      | Öffentliche Verschuldung laut Maastricht 1988 bis 1997 .....              | 29 |
| 9      | Taggeldsatz und Sekundärmarktrendite 1993 bis 1997.....                   | 34 |
| 10     | Emissionsvolumina am Rentenmarkt 1993 bis 1997 .....                      | 34 |
| 11     | Öffentliche Verschuldung 1997 .....                                       | 46 |

## **1 VORWORT**

### **1.1 Zum Bericht über die Finanzschuld des Bundes 1997**

Der Staatsschuldenausschuß, der seit 1970 ein Gremium der Österreichischen Postsparkasse war, wurde mit Inkrafttreten des Bundesgesetzes 742/1996 am 14. Mai 1997 (Bundesgesetz über die Errichtung des Staatsschuldenausschusses vom 20. Dezember 1996) als eigenständiges, von der Österreichischen Postsparkasse losgelöstes Gremium rechtlich verankert. Gleichzeitig wurde die organisatorische Betreuung des Ausschusses (Sekretariat des Staatsschuldenausschusses) der Österreichischen Nationalbank übertragen. Die Aufgaben gemäß § 1 Abs 1 Staatsschuldenausschußgesetz 1996 entsprechen im wesentlichen jenen von früher (§ 5 Abs 1 Z. 5 lit a Postsparkassengesetz 1969) und umfassen folgende Agenden:

- 1) Untersuchungen über die Lage und Entwicklungstendenzen des Geld- und Kapitalmarktes;
- 2) Empfehlungen an den Bundesminister für Finanzen betreffend volkswirtschaftliche Auswirkungen der Finanzoperationen im Zusammenhang mit der Finanzschuld des Bundes auf der Basis der Ergebnisse von Untersuchungen gemäß Z. 1 und von Analysen der Geld- und Kapitalmärkte;
- 3) jährliche Erstattung eines Berichtes über die dem Bundesminister für Finanzen gegebenen Empfehlungen unter Anschluß der Ergebnisse der Untersuchungen gemäß Z. 1 und der Analysen gemäß Z. 2, den der Bundesminister für Finanzen dem Nationalrat und der Bundesregierung vorzulegen hat.

Diese Aufgaben werden vom Staatsschuldenausschuß gemeinsam mit dessen Arbeitsausschuß wahrgenommen. Die Mitglieder des Staatsschuldenausschusses werden von der Bundesregierung, der Wirtschaftskammer Österreich im Einvernehmen mit der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern und der Bundesarbeitskammer entsendet (§ 1 Abs 3 leg. cit.).

Der vorliegende Bericht über die Finanzschuld des Bundes 1997 trägt dem gesetzlichen Auftrag gemäß §1 Abs.1 Z. 3 Rechnung. Kapitel zwei des Berichtes beginnt mit einer ausführlichen Analyse der Finanzschuldengestaltung des Bundes im Jahr 1997. Dieses Kapitel beleuchtet sowohl die Entwicklung, Struktur, Verzinsung und Fristigkeit der Finanzschuld als auch den Schuldendienst des Bundes. Eine Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse bildet den Abschluß des zweiten Kapitels.

Das dritte Kapitel widmet sich der Fiskalposition der öffentlichen Haushalte in Österreich im Sinne der Konvergenzkriterien von Maastricht. Neben methodischen Erläuterungen zum Verschuldungs- und Defizitbegriff laut Maastricht wird hier für den Zeitraum 1993 bis 1997 die Defizit- und Verschuldungsentwicklung des öffentlichen Sektors in Österreich aufgezeigt.

Das vierte Kapitel beschäftigt sich mit den nationalen Finanzmärkten und skizziert die Finanzierungsströme im Inland sowie die grenzüberschreitenden Kapitalströme 1997, wobei auf Teilmärkte, bei denen der Bund eine bedeutende Rolle spielt, gesondert eingegangen wird. Zudem erfolgt auf Basis der Geldstromrechnung eine Vorschau auf die Finanzierungsströme im Jahr 1998.

Einen Vergleich der Staatsverschuldung wichtiger westlicher Industrieländer bildet das nächste Kapitel. Dabei werden neben der Gesamtverschuldung auch strukturelle Merkmale der Verschuldung - wie die Fremdwährungsverschuldung und Durchschnittsverzinsung der entsprechenden Länder - untersucht. Zeitreihen mit Kennzahlen der letzten zehn Jahre befinden sich im Anhang A 10.

Im sechsten Kapitel wird basierend auf dem Budgetbericht der Bundesregierung die Entwicklung der Defizit- und Schuldentwicklung der öffentlichen Haushalte in Österreich für die Jahre 1998 und 1999 präsentiert.

Der Anhang enthält zunächst die seit dem vorjährigen Bericht beschlossenen Empfehlungen an den Bundesminister für Finanzen. Danach werden die beiden Verschuldungsbegriffe "nichtfällige Finanzschuld des Bundes im engeren Sinn" und "nichtfällige Finanzschuld des Bundes" gegenübergestellt. Anhang A 3 gibt einen Überblick über die Entwicklung der Finanzschuld und des Nettodefizits seit 1960. Kennzahlen sowie detaillierte Übersichten über die Verschuldung des Bundes, der Länder, der Gemeinden und der Sonderfinanzierungsgesellschaften seit 1988 sowie die Finanzierungskonten für die Jahre seit 1988 befinden sich im Anhang A 4 bis A 9. Erläuterungen einiger wichtiger Begriffe der Finanzschuld und des Rentenmarktes bilden sodann den Abschluß des Berichts.

Der Staatsschuldenausschuß und dessen Arbeitsausschuß haben 1997/98 regelmäßig Sitzungen abgehalten, an welchen Vertreter des Finanzministeriums, der Sozialpartner, des Kreditwesens, der Österreichischen Nationalbank und der Österreichischen Postsparkasse AG sowie Experten aus dem Kreis der Kreditwirtschaft, der Sozialpartner, aus den Wirtschaftsforschungsinstituten und dem Finanzministerium einschließlich der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur teilnahmen.



## 1.2 Zusammensetzung der an der Verwaltung der Staatsschuld mitwirkenden Organe gemäß Staatsschuldenaussschußgesetz 1996 (BGBl. 79/1998)

### 1.2.1 Der Ausschuß für die Mitwirkung an der Verwaltung der Staatsschuld

#### *Mitglieder:*

Präsident: Generalrat Univ.Prof.DDr. Helmut Frisch  
 Vizepräsident: Dr. Günther Chaloupek  
 Vizepräsident: Generaldirektor Dr. Rudolf Gruber

Kammerrat Ing. Erich Amerer  
 Generalsekretär DI August Astl  
 Dr. Fidelis Bauer  
 Mag. Georg Kovarik  
 Generalrat Sekretär Dr. Richard Leutner  
 Syndikus Dr. Herbert Pichler  
 Ministerialrat Dkfm.Dr. Anton Rainer  
 Mag. Bruno Rossmann  
 Generaldirektor Generalrat Mag.Dr. Walter Rothensteiner  
 Sektionsleiter Univ.Do. Oberrat Dr. Gerhard Steger  
 Rat Mag.Dr. Peter Takacs

#### *entsendet von:*

Bundesregierung  
 Bundesarbeitskammer  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)

Bundesarbeitskammer  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Bundesarbeitskammer  
 Bundesarbeitskammer  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Bundesregierung  
 Bundesarbeitskammer  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Bundesregierung  
 Bundesregierung

#### *Ersatzmitglieder:*

Direktor Mag. Peter Brezinschek  
 Dr. Josef Christl  
 Ministerialrat Dr. Eduard Fleischmann  
 Mag. Gerald Hasler  
 Direktor Helmut Jonas  
 Mag. Erich Kühnelt  
 Mag. Robert Lehner  
 Direktor Mag. Heinz Peter  
 Ministerialrat Mag. Alfred Pichler  
 Dr. Franz Rudorfer  
 Kabinettschef Mag. Robert Spacek  
 Generaldirektor Dkfm. Klaus Stadler  
 Univ.Prof. Dr. Gerold Stoll  
 Kommerzialrat Dr. Klaus Wejwoda

Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Bundesarbeitskammer  
 Bundesregierung  
 Bundesarbeitskammer  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Bundesarbeitskammer  
 Bundesarbeitskammer  
 Bundesregierung  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Bundesregierung  
 Bundesarbeitskammer  
 Bundesregierung  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)

### 1.2.2 Der Arbeitsausschuß für die Mitwirkung an der Verwaltung der Staatsschuld

#### *Mitglieder:*

Generalrat Univ.Prof. DDr. Helmut Frisch, Vorsitzender  
 Dr. Günther Chaloupek, stellvertretender Vorsitzender  
 Dr. Fidelis Bauer  
 Generalrat Sekretär Dr. Richard Leutner  
 Ministerialrat Dkfm.Dr. Anton Rainer  
 Generaldirektor Generalrat Mag.Dr. Walter Rothensteiner

#### *entsendet von:*

Bundesregierung  
 Bundesarbeitskammer  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)  
 Bundesarbeitskammer  
 Bundesregierung  
 Wirtschaftskammer Österreich\*)

\*) Im Einvernehmen mit der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs.

**Ersatzmitglieder:**

Ministerialrat Dr. Eduard Fleischmann  
Syndikus Dr. Herbert Pichler  
Mag. Bruno Rossmann  
Generaldirektor Dkfm. Klaus Stadler  
Univ.Prof.Dr. Gerold Stoll  
Kommerzialrat Dr. Klaus Wejwoda

Bundesregierung  
Wirtschaftskammer Österreich\*)  
Bundesarbeitskammer  
Bundesarbeitskammer  
Bundesregierung  
Wirtschaftskammer Österreich\*)

**Experten:**

Direktor Dkfm.Dr. Helmut Dorn  
Ministerialrat Dr. Helmut Eder  
Dr. Otto Farny  
Ministerialrat Dr. Eduard Fleischmann  
Ministerialrat Dr. Karl Jaros  
Mag. Günther Klöckl  
Hon.Prof. Dkfm.Dr. Gerhard Lehner  
Dr. Johann Maurer  
Dkfm. Helga Mramor  
Dr. Claudia Schmied  
SektChef a.o.Univ.Prof.Dr. Anton Stanzel  
Univ.DoZ. Dr. Andreas Wörgötter

**1.2.3 Vertreter der Oesterreichischen Nationalbank**

Direktor Dkfm.Dr. Helmut Pech

**1.2.4 Vertreter der Österreichischen Postsparkasse Aktiengesellschaft**

Generaldirektor Mag. Max Kothbauer

**1.2.5 Vertreter des Sekretariats des Staatsschuldenausschusses**

Mag. Eva Hauth  
Dr. Peter Mooslechner  
Silvia Szamuhely  
Mag. Walter Waschiczek

Anfragen können an die Oesterreichische Nationalbank, Abteilung für volkswirtschaftliche Analysen, Frau Mag. Eva Hauth, Tel. 404 20/7471, Schwarzspanierstraße 5, 1090 Wien, gerichtet werden. Bestellungen des Finanzschuldenberichtes unter Tel. 404 20/7472 oder Fax 404 20/7499.

---

\*) Im Einvernehmen mit der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs.

## 2 FINANZSCHULDENGEBARUNG DES BUNDES IM JAHR 1997

### 2.1 Gesamtentwicklung

Tabelle 1: **Finanzschuld 1997 nach Schuldformen**

|                                    | Stand 31.12.1996*) |              | Zunahme**) Abnahme***) |                  | Nettoveränderung  |              | Stand 31.12.1997*) |              |
|------------------------------------|--------------------|--------------|------------------------|------------------|-------------------|--------------|--------------------|--------------|
|                                    | in Mio ATS         | %-Ant.       | in Mio ATS             |                  | in Mio ATS        | in %         | in Mio ATS         | %-Ant.       |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                    |              |                        |                  |                   |              |                    |              |
| Anleihen                           | 624.588,9          | 44,1         | 121.044,6              | 29.765,9         | + 91.278,7        | +14,6        | 715.867,6          | 47,9         |
| Bundesobligationen                 | 57.546,0           | 4,1          | -                      | 23.448,0         | - 23.448,0        | - 40,7       | 34.098,0           | 2,3          |
| Bundesschatzscheine                | 109.170,0          | 7,7          | 176.070,0              | 159.670,0        | + 16.400,0        | +15,0        | 125.570,0          | 8,4          |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>791.304,9</b>   | <b>55,8</b>  | <b>297.114,6</b>       | <b>212.883,9</b> | <b>+ 84.230,7</b> | <b>+10,6</b> | <b>875.535,6</b>   | <b>58,5</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 144.676,8          | 10,2         | 2.832,0                | 4.982,4          | - 2.150,4         | - 1,5        | 142.526,4          | 9,5          |
| Bankendarlehen                     | 184.625,2          | 13,0         | 14.307,7               | 26.278,3         | - 11.970,7        | - 6,5        | 172.654,6          | 11,5         |
| Sonstige Kredite                   | 47,9               | 0,0          | -                      | 4,7              | - 4,7             | - 9,9        | 43,1               | 0,0          |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>329.349,9</b>   | <b>23,2</b>  | <b>17.139,7</b>        | <b>31.265,5</b>  | <b>- 14.125,8</b> | <b>- 4,3</b> | <b>315.224,1</b>   | <b>21,1</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>1.120.654,8</b> | <b>79,1</b>  | <b>314.254,3</b>       | <b>244.149,4</b> | <b>+ 70.104,9</b> | <b>+ 6,3</b> | <b>1.190.759,7</b> | <b>79,6</b>  |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                    |              |                        |                  |                   |              |                    |              |
| Anleihen                           | 261.286,9          | 18,4         | 31.273,4               | 19.880,3         | + 11.393,1        | + 4,4        | 272.680,0          | 18,2         |
| Schuldverschreibungen              | 12.598,3           | 0,9          | 517,0                  | 1.646,6          | - 1.129,6         | - 9,0        | 11.468,7           | 0,8          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>273.885,2</b>   | <b>19,3</b>  | <b>31.790,4</b>        | <b>21.527,0</b>  | <b>+ 10.263,4</b> | <b>+ 3,7</b> | <b>284.148,6</b>   | <b>19,0</b>  |
| Kredite und Darlehen               | 22.589,2           | 1,6          | 731,0                  | 2.542,9          | - 1.811,8         | - 8,0        | 20.777,4           | 1,4          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>296.474,4</b>   | <b>20,9</b>  | <b>32.521,4</b>        | <b>24.069,8</b>  | <b>+ 8.451,6</b>  | <b>+ 2,9</b> | <b>304.926,0</b>   | <b>20,4</b>  |
| <b>F i n a n z s c h u l d</b>     | <b>1.417.129,2</b> | <b>100,0</b> | <b>346.775,7</b>       | <b>268.219,2</b> | <b>+ 78.556,5</b> | <b>+ 5,5</b> | <b>1.495.685,7</b> | <b>100,0</b> |
| Davon im Eigenbesitz               | 20.272,7           |              |                        |                  | - 512,9           | - 2,5        | 19.759,8           |              |
| <b>Bereinigter Schuldenstand</b>   | <b>1.396.856,5</b> |              |                        |                  | <b>+ 79.069,4</b> | <b>+ 5,7</b> | <b>1.475.925,9</b> |              |

\*) Finanzschulden unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge, bewertet zu Devisenmittelkursen vom 30.12.1996 und 30.12.1997.

\*\*) Aufnahmen, Konversionen, Rückkauffinanzierungen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursverluste.

\*\*\*) Tilgungen, Konversionen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursgewinne.

Quelle: BMF und eigene Berechnungen (soweit keine anderen Quellen angegeben sind, gilt dies auch für die folgenden Tabellen).

Rundungen können in allen Tabellen Rechungsdivergenzen ergeben.

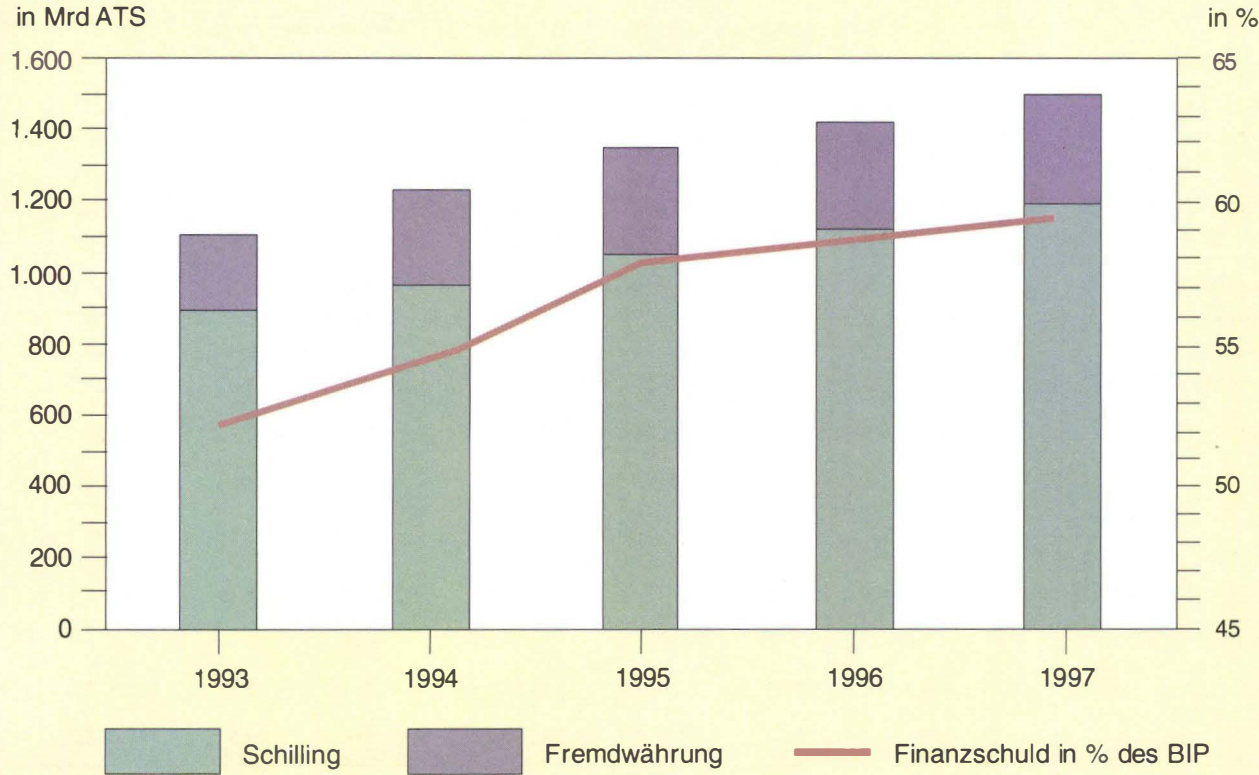
Das Berichtsjahr 1997 stand sowohl im Hinblick auf das Debt-Management der Finanzschuld des Bundes als auch hinsichtlich des budgetpolitischen Kurses der Bundesregierung im Zeichen der Wirtschafts- und Währungsunion. Der 1996 eingeleitete Konsolidierungskurs der Bundesregierung wurde im Berichtsjahr konsequent fortgesetzt und trug maßgeblich zur Qualifizierung Österreichs als Teilnehmer der Wirtschafts- und Währungsunion bei. Das Debt-Management des Bundes konzentrierte sich auf titrierte Finanzierungsinstrumente des zukünftigen Euro-Raumes und internationalisierte das Bieterkonsortium für Bundesanleihen.

Der **Zuwachs der Finanzschuld** lag im Jahr 1997 mit 78,6 Mrd ATS oder 5,5% über dem Vergleichswert des Vorjahres (66,8 Mrd ATS oder 4,9%), obwohl sich das **Nettodefizit** des Bundes um 22,2 Mrd ATS auf 67,2 Mrd ATS verminderte. Für diese unterschiedliche Entwicklung waren im wesentlichen Bewertungsänderungen beim Schuldenstand des Bundes maßgeblich. Die Zunahme der Finanzschuld überstieg 1997 das Nettodefizit des Bundes um insgesamt 11,4 Mrd ATS. Von diesem Betrag entfielen 9,8 Mrd ATS auf Wechselkursverschiebungen, welche den in ATS umgerechneten Schuldenstand in Fremdwährung zum Ultimo 1997 gegenüber dem Vorjahreswert erhöhten. Zudem waren Aufnahmen zur Finanzierung von Wertpapierrückkäufen im Ausmaß von 1,4 Mrd ATS sowie Wertberichtigungen bei Schuldtiteln in Höhe von 0,2 Mrd ATS zu verzeichnen.

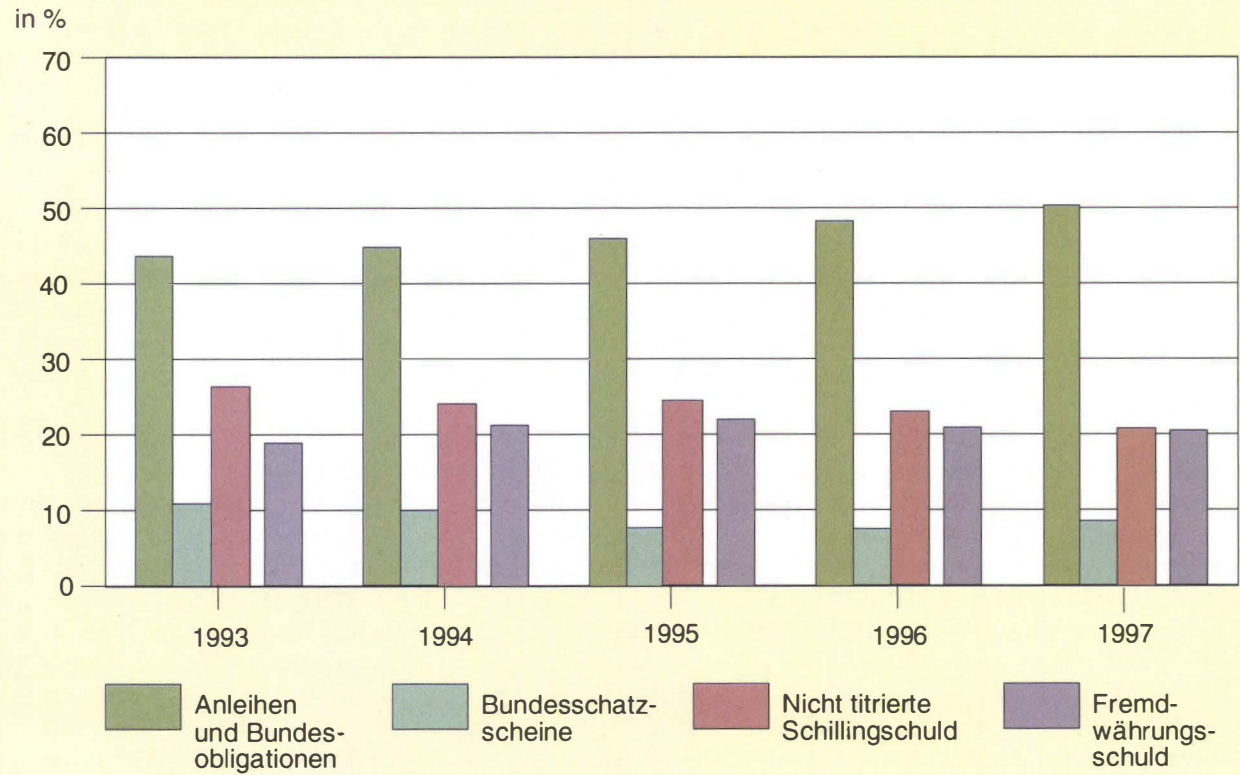
Die **Finanzschuld des Bundes** im Sinne des BHG unter Einschluß der Währungstauschverträge<sup>1</sup> erreichte zu Jahresende 1997 1.495,7 Mrd ATS. Von diesen aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes befanden sich 19,8 Mrd ATS im eigenen

1 Nichtfällige Finanzschuld des Bundes laut §65 Bundeshaushaltsgesetz 1986 idjF einschließlich Währungstauschverträge (WTV).

Grafik 1  
**Entwicklung der Finanzschuld des Bundes  
in den Jahren 1993 bis 1997**



Grafik 2  
**Anteile an der Gesamtschuld 1993 bis 1997**



Besitz<sup>2</sup>, sodaß der sogenannte **bereinigte Schuldenstand**<sup>3</sup> 1.475,9 Mrd ATS betrug. Diese Form der Darstellung trägt dem Maastricht-Konzept im Sinne des EG-Vertrages 1993<sup>4</sup> zur Berechnung der öffentlichen Verschuldung insofern Rechnung, als Verbindlichkeiten innerhalb des öffentlichen Sektors konsolidiert werden. Der budgetären Lage aller öffentlichen Haushalte (Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherungsträger) im Sinne der Konvergenzkriterien von Maastricht ist ein eigenes Kapitel 3 gewidmet, in dem auch sämtliche methodische Abweichungen zwischen dem Finanzschuldenbegriff und der Verschuldung gemäß Konvergenzkriterien von Maastricht im Detail aufgezeigt werden.

Der Anstieg der **bereinigten Schuld** entsprach im Berichtsjahr mit 79,1 Mrd ATS oder 5,7% in etwa der Zunahme der Finanzschuld (78,6 Mrd ATS oder 5,5%). Der Bestand an Schuldtiteln des Bundes im eigenen Besitz wurde im Gegensatz zu den vorangegangenen Jahren (1995: 8,0 Mrd ATS; 1996: 20,3 Mrd ATS) nicht mehr ausgeweitet. Es handelt sich dabei um titrierte Bundestitel (Bundesanleihen, Bundesschatzscheine), die zum einen dem Bund für Market-Making-Aktivitäten zur Verfügung stehen, um auf die Kursentwicklung Einfluß zu nehmen. Zum anderen nützt der Bund seit 1996 unechte Pensionsgeschäfte<sup>5</sup> für die Liquiditätssteuerung (Kassenhaltung), wobei der Bund ausschließlich als Pensionsnehmer fungiert und dazu eigene Bundestitel heranzieht.

Der **Anteil der Fremdwährungsschuld**<sup>6</sup> an der gesamten Finanzschuld des Bundes reduzierte sich im Berichtsjahr trotz buchmäßiger Kursverluste. Die Fremdwährungsquote lag Ende 1997 bei 20,4% (1996: 20,9%). Läßt man die Bewertungsänderungen bei der Fremdwährungsschuld außer acht, so war die **Zunahme der Finanzschuld** 1997 ausschließlich auf **ATS-Finanzierungen** zurückzuführen.

Die **Auslandsverschuldung**, d.h. im Besitz von Devisenausländern befindliche Verbindlichkeiten des Bundes in ATS oder Fremdwährungen, erhöhte sich im Gegensatz zur Fremdwährungsverschuldung leicht. Ende 1997 erreichte der Anteil der Auslandsverschuldung an der Finanzschuld 27,3% (Ende 1996: 27,2%)<sup>7</sup>. Im Berichtsjahr stockten Ausländer ihre Wertpapierportefeuilles mit ATS-Papieren der öffentlichen Haushalte um 21 Mrd ATS auf. Das Interesse ausländischer Investoren an öffentlichen ATS-Rentenwerten spricht für das Vertrauen der internationalen Investoren in den stabilitätsorientierten Kurs der Bundesregierung. Zudem kommt hier die zunehmende internationale Vernetzung der Wertpapierströme im Vorfeld der mit 1. Jänner 1999 beginnenden Wirtschafts- und Währungsunion zum Ausdruck. Vor allem durch das verstärkte Tätigwerden der institutionellen Anleger konzentriert sich der grenzüberschreitende Erwerb von Wertpapieren in erster Linie auf Märkte für staatliche Schuldverschreibungen als dem größten und liquiden Marktsegment.

Tabelle 2: **Gesamtwirtschaftliche Kenngrößen zur Finanzschuld 1993 bis 1997** (in % des BIP)

|      | Finanz-<br>schuld | FS-<br>Zunahme | Fremdwährungs-<br>schuld | Finanzschuld<br>bereinigt |
|------|-------------------|----------------|--------------------------|---------------------------|
| 1993 | 52,2              | 5,5            | 10,0                     | 52,1                      |
| 1994 | 54,8              | 5,3            | 11,7                     | 54,7                      |
| 1995 | 57,8              | 5,2            | 12,7                     | 57,5                      |
| 1996 | 58,5              | 2,8            | 12,2                     | 57,7                      |
| 1997 | 59,4              | 3,1            | 12,1                     | 58,6                      |

Stellt man die Finanzschuld, die Schuldzunahme und die Fremdwährungsverschuldung des Bundes in Beziehung zur Wirtschaftsleistung (nominelles BIP), so ergab sich für 1997 ein konstanter bis leicht steigender Verlauf: Die **Finanzschuld des Bundes** lag Ende 1997 mit 59,4% des BIP um 0,9 Prozentpunkte über dem Vergleichswert des Vorjahres. Die **Schuldzunahme** des Bundes bezogen auf das BIP erhöhte sich von 2,8% auf 3,1%, und die Fremdwährungsquote verweilte etwa auf dem Vorjahresniveau (1996: 12,2% des BIP; 1997: 12,1% des BIP).

2 Seit dem Jahr 1991 steht dem Bund ein Teilnominate von 200 Mio ATS je ATS-Anleihen-Emission für Market-Making-Aktivitäten zur Verfügung, um auf die Kursentwicklung des Anleihemarktes Einfluß zu nehmen. Der aus den An- und Verkäufen verbleibende Anleihenbestand und Rückkäufe von Bundespapieren am Sekundärmarkt sowie unechte Pensionsgeschäfte bilden den Bundesbesitz an eigenen Schuldtiteln.

3 Der bereinigte Schuldenstand wird seitens der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (ÖBFA) als Verschuldung des Bundes ausgewiesen.

4 Verordnung über die Anwendung des dem Vertrag zur Gründung der Europäischen Union beigefügten Protokolls über das Verfahren bei einem übermäßigen Defizit, Nr. 3605/93 des Rates vom 22. November 1993 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L332/7).

5 Unter Pensionsgeschäften versteht man die befristete Übertragung von Wertpapieren des Pensionsgebers an den Pensionsnehmer. Der Pensionsgeber erhält für die Dauer des Pensionsgeschäftes Liquidität im Wert der Anleihe, während der Pensionsnehmer im Gegenzug eine mit dem Wertpapier abgesicherte Veranlagung zu Geldmarktkonditionen tätigt. Im Falle unechter Pensionsgeschäfte ist laut §50 BWG der Pensionsnehmer berechtigt, aber nicht gezwungen, die Vermögensgegenstände zurückzuübertragen. Unechte Pensionsgeschäfte sind in der Bilanz des Pensionsnehmers auszuweisen.

6 In Fremdwährung denominierte Verbindlichkeiten des Bundes.

7 Quelle: OeNB; 1997 vorläufige Daten.

Tabelle 3: **Zunahme und Abnahme der Finanzschuld 1996 und 1997** (in Mio ATS)

|                            | Zunahme          |                  |                            | Abnahme          |                  |
|----------------------------|------------------|------------------|----------------------------|------------------|------------------|
|                            | 1996             | 1997             |                            | 1996             | 1997             |
| Aufnahmen                  | 187.776,0        | 163.286,4        | Tilgungen                  | 107.598,9        | 96.069,1         |
| Konversionen               | 145.677,3        | 171.925,7        | Konversionen               | 147.697,3        | 171.916,6        |
| Rückkauffinanzierungen     | 809,1            | 1.350,0          | Rückkauffinanzierungen     | -                | -                |
| nachträgliche WTV und WB*) | -                | 167,7            | nachträgliche WTV und WB*) | 173,2            | -                |
| Kursverluste**)            | 53,4             | 10.045,9         | Kursgewinne**)             | 12.074,6         | 233,5            |
| <b>Summe</b>               | <b>334.315,8</b> | <b>346.775,7</b> | <b>Summe</b>               | <b>267.543,9</b> | <b>268.219,2</b> |

\*) Umschuldungen von bestehenden Verbindlichkeiten durch WTV (netto) und Wertberichtigungen.

\*\*) Buchmäßige Bewertung.

Die **Schuldaufnahmen** (ohne Konversionen und nachträgliche Transaktionen<sup>8</sup>) des Bundes im Berichtsjahr lagen mit brutto 163,3 Mrd ATS um 24,5 Mrd ATS oder 13,0% unter dem Vergleichswert des Vorjahres (Aufnahmen 1996: 187,8 Mrd ATS). Dieser Rückgang wurde zudem durch niedrigere Anschlußfinanzierungen unterstützt. Die Tilgungen beliefen sich im Berichtsjahr auf 96,1 Mrd ATS und unterschritten damit den Vorjahreswert um 11,5 Mrd S oder 10,7%.

Das **Konversionsvolumen** nahm im Jahr 1997 weiter zu. Nach insgesamt 145,7 Mrd ATS im Jahr 1996 erhöhten sich die Konversionsaufnahmen im Berichtsjahr auf 171,9 Mrd ATS. Hier spiegeln sich zum einen die Bestrebungen des Debt-Management des Bundes wider, durch vorzeitige Tilgungen von vergleichsweise hoch verzinsten Schuldtiteln die Zinsbelastung der Finanzschuld zu reduzieren, zum anderen gewinnen Geldmarkt-Bundesschatzscheine mit kurzen Laufzeiten und Konversionsvereinbarungen zunehmend an Bedeutung. Wenngleich mittel- bis langfristige Verschuldungsinstrumente die Finanzschuld mit rund 95% dominieren, so weist dennoch das kurzfristige Segment der Bundesschatzscheine in den letzten Jahren eine dynamische Entwicklung auf. Das Volumen an Geldmarkt-Bundesschatzscheinen mit unterjährigen Laufzeiten verdreifachte sich seit 1995 und betrug Ende 1997 69,5 Mrd ATS.

Der Bund unterstützt damit den Aufbau des **titrierten Geldmarktes** in Österreich, der durch Segmentierung, eine geringe Markttiefe und Marktbreite charakterisiert ist<sup>9</sup>. Angesichts der zu erwartenden Europäisierung der kurzfristigen Liquiditätsströme im Zuge der Einführung des Euro sind Maßnahmen zur Securitization (Verbriefung) des heimischen Geldmarktes aus der Sicht des Staatsschuldenausschusses positiv zu bewerten (siehe dazu Anlage 1: Empfehlung des Staatsschuldenausschusses vom 4. Dezember 1997). Allerdings sollte dabei der Aspekt der Zinssensitivität der Verschuldung des Bundes nicht außer acht gelassen werden. Die derzeit gegebene Fristigkeit- und Verzinsungsstruktur der Finanzschuld des Bundes erscheint in bezug auf Veränderungen des Marktzinsniveaus relativ robust. Diesbezügliche Marktveränderungen wirkten sich bislang bei der Durchschnittsverzinsung der Finanzschuld in abgeschwächtem Maße aus (siehe Kapitel 2.5 Verzinsung der Finanzschuld).

Die Umstrukturierung der Verschuldung des Bundes erfolgte 1997 nicht nur in Form von Konversionen, sondern auch durch Aufnahmen zur Finanzierung von Wertpapierrückkäufen. Die **Rückkauffinanzierungen** betrugen im Berichtsjahr 1,4 Mrd ATS (1996: 0,8 Mrd ATS). Die seitens des BHG vorgesehenen Möglichkeiten von **vorgezogenen Aufnahmen** zur Bedeckung des Budgetabgangs des folgenden Jahres (§65a Abs 1 und 2 Bundeshaushaltsgesetz (BHG))<sup>10</sup> wurden ebenso wie **ultimoubergreifende Schuldaufnahmen** für Konversionszwecke<sup>11</sup> vom Debt-Management des Bundes nicht in Anspruch genommen.

**Anleihen** (insbesondere ATS-Anleihen) dienten 1997 als wichtigstes Finanzierungsinstrument des Bundes. Die Inanspruchnahme des **heimischen Rentenmarktes** bot sich insofern an, als reges Interesse nach Rentenpapieren mit höchster Bonität zu verzeichnen war. Zudem weisen die in- und ausländischen Rentenmärkte eine Dynamik und Attraktivität (Produktvielfalt, Flexibilität) auf, die sich in Zukunft noch beschleunigen sollte. Die kommende Währungsunion Anfang 1999 wird den zweitgrößten Rentenmarkt nach den USA entstehen lassen und den Trend zur Verbriefung in Europa noch verstärken. Vor allem große internationale Anleger, wie Versicherungen, Banken und Investmentfonds, die sich wegen der Größenordnung ihrer Transaktionen auf äußerst liquiden Märkten bewegen, werden voraussichtlich bei ihren Anlageentscheidungen den Euro stärker als bisher die einzelnen EU-Währungen berücksichtigen. Gleichzeitig ist zu erwarten, daß durch den Euro der Wettbewerb der Finanzplätze und der Emittenten innerhalb des Euro-Raumes zunehmen

8 Refinanzierungen von Rückkäufen aushaftender Verbindlichkeiten und Abschluß von Swapverträgen bestehender Schuldformen.

9 Ein Markt wird als tief bezeichnet, wenn sowohl limitierte Kauf- als auch Verkaufsaufträge vorliegen, die zu einem Preis in der Nähe des bestehenden Marktpreises ausgeführt werden können. Von einem breiten Markt spricht man, wenn Aufträge in großer Anzahl vorhanden sind.

10 BHG-Novelle 1993 vom 30. Dezember 1993 (BGBl. 960/1993).

11 Konversionsaufnahmen zum Jahresende, deren Tilgung erst im nächsten Jahr erfolgt.



wird. Das Vertrauen der Finanzmärkte in die Bonität der Republik Österreich einerseits und die internationale Wettbewerbsfähigkeit des heimischen Finanzplatzes andererseits werden noch stärker als bisher ein wichtiger Parameter für die positive Entwicklung der österreichischen Volkswirtschaft sein.

Insgesamt ist hervorzuheben, daß das Debt-Management des Bundes - wie vom Staatsschuldenausschuß empfohlen<sup>12</sup> - bereits frühzeitig begonnen hat, sich auf die mit der Einführung des Euro und die zu erwartenden strukturellen Veränderungen auf den nationalen und internationalen Finanzmärkten vorzubereiten.

## 2.2 Schillingschuld

Die monetären Rahmenbedingungen in Österreich waren 1997 von Preisstabilität, niedrigen Zinsen und einem liquiden Geldmarkt gekennzeichnet. Das Geldmarktzinsniveau präsentierte sich im Verlauf des Jahres 1997 relativ konstant und zeigte im Gegensatz zu den langfristigen Zinsen auch wenig Schwankungen. Im zweiten Halbjahr war ein leichter Anstieg der kurzfristigen Zinsen zu verzeichnen. Der Geldmarktsatz (3-Monats-VIBOR) betrug 1997 im Jahresdurchschnitt 3,5% (1996: 3,4%). Die Kapitalmarktrenditen schwankten zwar innerhalb des Berichtsjahres relativ stark, der seit 1994 zu beobachtende rückläufige Trend setzte sich jedoch insgesamt fort. Die Emissionsrendite des Bundes lag 1997 mit durchschnittlich 5,3% um 0,5 Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert.

Tabelle 4: **Aufnahmen, Tilgungen und Konversionen sowie Anteile der Schuldformen an der Schillingschuld im Jahr 1997 \*)**

|                               | Stand 31.12.1996   |              | Aufnahme         | Konversion       | Zunahme          | Tilgung         | Konversion       | Abnahme          | Stand 31.12.1997   |              |
|-------------------------------|--------------------|--------------|------------------|------------------|------------------|-----------------|------------------|------------------|--------------------|--------------|
|                               | in Mio ATS         | in %         | (1)              | (2)              | (1+2)            | (3)             | (4)              | (3+4)            | in Mio ATS         | in %         |
| Anleihen**)                   | 624.588,9          | 55,7         | 92.566,9         | 28.477,8         | 121.044,6        | 29.765,9        | -                | 29.765,9         | 715.867,6          | 60,1         |
| Bundessobligationen           | 57.546,0           | 5,1          | -                | -                | -                | 23.148,0        | 300,0            | 23.448,0         | 34.098,0           | 2,9          |
| Bundesschatzscheine           | 109.170,0          | 9,7          | 38.200,0         | 137.870,0        | 176.070,0        | 11.200,0        | 148.470,0        | 159.670,0        | 125.570,0          | 10,5         |
| <b>Titrl. Schillingschuld</b> | <b>791.304,9</b>   | <b>70,6</b>  | <b>130.766,9</b> | <b>166.347,8</b> | <b>297.114,6</b> | <b>64.113,9</b> | <b>148.770,0</b> | <b>212.883,9</b> | <b>875.535,6</b>   | <b>73,5</b>  |
| Versicherungsdarlehen         | 144.676,8          | 12,9         | 2.832,0          | -                | 2.832,0          | 4.982,4         | -                | 4.982,4          | 142.526,4          | 12,0         |
| Bankendarlehen                | 184.625,2          | 16,5         | 13.807,7         | 500,0            | 14.307,7         | 8.247,8         | 18.030,5         | 26.278,3         | 172.654,6          | 14,5         |
| Sonstige Kredite              | 47,9               | 0,0          | -                | -                | -                | 4,7             | -                | 4,7              | 43,1               | 0,0          |
| <b>Nicht titrierte</b>        |                    |              |                  |                  |                  |                 |                  |                  |                    |              |
| <b>Schillingschuld</b>        | <b>329.349,9</b>   | <b>29,4</b>  | <b>16.639,7</b>  | <b>500,0</b>     | <b>17.139,7</b>  | <b>13.235,0</b> | <b>18.030,5</b>  | <b>31.265,5</b>  | <b>315.224,1</b>   | <b>26,5</b>  |
| <b>Summe Schilling</b>        | <b>1.120.654,8</b> | <b>100,0</b> | <b>147.406,6</b> | <b>166.847,8</b> | <b>314.254,3</b> | <b>77.348,9</b> | <b>166.800,5</b> | <b>244.149,4</b> | <b>1.190.759,7</b> | <b>100,0</b> |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

\*\*) Die Aufnahmen enthalten 1,4 Mrd ATS an Rückkauffinanzierungen.

Der Bund konzentrierte 1997 die Defizitfinanzierung auf **ATS-Anleihen** und auf **Bundesschatzscheine**, wobei die Anleihen als mittel- bis langfristiges und die Bundesschatzscheine als kurzfristiges Finanzierungsinstrument dienen. Das Fristigkeitsspektrum bei Anleihen wurde erweitert. Neben 5- und 10-jährigen Laufzeiten, die den Standard darstellen, erfolgte im Berichtsjahr erstmals die Begebung einer 30-jährigen ATS-Anleihe. Der Umlauf von **Anleihen** in ATS (einschließlich WTV)<sup>13</sup> stieg um 91,3 Mrd ATS oder 14,6% und jener der **Bundesschatzscheine** um 16,4 Mrd ATS oder 15,0%. **Titrierte Schuldformen in ATS**, die vom Inhaber formlos übertragen werden können, machten Ende 1997 bereits über 73% der Schillingschuld (1996: 70,6%) aus.

Bei der **nicht titrierten Schillingschuld** ging insbesondere das aushaftende Volumen an Bankendarlehen (-12,0 Mrd ATS oder -6,5%), aber auch jenes an Versicherungsdarlehen (-2,2 Mrd ATS oder -1,5%) zurück. Zum Jahresende waren nur noch 14,5% der ATS-Verbindlichkeiten in Form von Bankendarlehen (1996: 16,5%) und 12% in Form von Versicherungsdarlehen (1996: 12,9%) gebunden.

Die Emissionsusancen bei **ATS-Bundesanleihen** wurden im Laufe des Berichtsjahres angesichts der zunehmenden Verschmelzung der EU-Bondmärkte im Vorfeld der Währungsunion abermals angepaßt. Die einzelnen Emissionen werden in Zukunft noch stärker als bisher nach der Bonität des Emittenten und nach ihrer Liquidität beurteilt werden. Die Begebung von Bundesanleihen erfolgte 1997 in größeren Abständen (rund 6 bis 8 Wochen) und mit höheren Volumina (rund 15 Mrd ATS

12 Siehe dazu Empfehlungen des Staatsschuldenausschusses vom 20. Dezember 1996, vom 14. Juli 1997 und vom 4. Dezember 1997 (Anhang 1).

13 Der Umlauf an ATS-Anleihen ohne Swaps stieg im Berichtsjahr um 91,0 Mrd ATS auf 713,1 Mrd ATS.

bis 20 Mrd ATS), um die Liquidität der Anleiheserien zu erhöhen. Zudem wurde das Bieterkonsortium für Bundesanleihen ausgeweitet, wobei der Kreis der ausländischen Teilnehmer von 9 auf 15 erhöht wurde. Insgesamt nahmen zuletzt 9 inländische und 15 ausländische Institute am Anleihe-Tenderverfahren des Bundes teil. Die ausländischen Institute übernahmen 40% bis 85% des jeweiligen Emissionsvolumens, was unter anderem auch dazu führte, daß die Auslandsverschuldung des Bundes zunahm (siehe Kapitel 2.1). Gleichzeitig dürften die Verschiebungen des Investorenkreises von Bundesanleihen in Richtung international agierender Institute dazu beigetragen haben, daß die heimischen Kapitalmarktzinsen 1997 infolge internationaler Einflüsse, wie der Asienkrise und hoher Transaktionsvolumina, einen vergleichsweise volatilen Verlauf aufwiesen. Die grundsätzlich positiv zu bewertende Internationalisierung des ATS-Marktes wird bei allen heimischen Finanzmarktteilnehmern eine Neuorientierung ihrer Emissions- bzw. Veranlagungsstrategie nach sich ziehen, wobei dem Teilaspekt des Risikomanagements (Zins-, Ausfall-, Abwicklungs- und Rechtsrisiko) noch stärker als bisher Beachtung zu schenken sein wird.

Bei den Bundesschatzscheinen wurde insbesondere jenes Segment ausgebaut, das kurzfristige, unterjährige Veranlagungen zu Geldmarktkonditionen ermöglicht. Dazu zählen die **Austrian Treasury Bills** (ATB's), die 1996 etabliert wurden, und die sogenannten **Geldmarkt-Bundesschatzscheine**. Bei den ATB's handelt es sich um Diskontpapiere, die unter pari emittiert und nach 3 bzw. 6 Monaten zu 100% getilgt werden. Die ATB's weisen aus der Sicht des Schuldners - infolge von Konversionsvereinbarungen - eine Gesamtlaufzeit von 10 bis 15 Jahren auf. Das aushaftende Volumen an ATB's lag zum Jahresende bei 40,0 Mrd ATS (1996: 35,5 Mrd ATS). Für die Geldmarkt-Bundesschatzscheine sind keine Konversionsvereinbarungen mit Banken vorgenommen worden. Hier handelt es sich ausschließlich um unterjährige Papiere, die zum Teil im Tenderverfahren begeben wurden. Das aushaftende Volumen an Geldmarkt-Bundesschatzscheinen verdoppelte sich im Berichtsjahr und erreichte Ende 1997 29,5 Mrd ATS. Die Bundesschatzscheine einschließlich jener mit längeren Laufzeiten von rund 3 Jahren (Medium-Term-Bills und VIBOR-Bundesschatzscheine) deckten zum Jahresende 10,5% der ATS-Schuld des Bundes (Anteil 1996: 9,7%).

## 2.3 Fremdwährungsschuld

Tabelle 5: **Veränderung der Fremdwährungsschuld im Jahr 1997 nach Schuldformen \*)** (in Mio ATS)

|                             | Anleihen         | Schuldver-<br>schreibungen | titrierte<br>Fremdw. | Kredite und<br>Darlehen | Summe<br>Fremdwährung |
|-----------------------------|------------------|----------------------------|----------------------|-------------------------|-----------------------|
| <b>Stand am 31.12.1996</b>  | <b>261.286,9</b> | <b>12.598,3</b>            | <b>273.885,2</b>     | <b>22.589,2</b>         | <b>296.474,4</b>      |
| Anteile in %                | 88,1             | 4,2                        | 92,4                 | 7,6                     | 100,0                 |
| zuzüglich:                  |                  |                            |                      |                         |                       |
| Aufnahmen                   | 17.229,8         | -                          | 17.229,8             | -                       | 17.229,8              |
| Konversionen                | 5.078,0          | -                          | 5.078,0              | -                       | 5.078,0               |
| Rückkauffinanzierung        | -                | -                          | -                    | -                       | -                     |
| Nachträgliche WTV und WB**) | 167,7            | -                          | 167,7                | -                       | 167,7                 |
| Kursverluste                | 8.797,9          | 517,0                      | 9.314,9              | 731,0                   | 10.045,9              |
| <b>Zunahme</b>              | <b>31.273,4</b>  | <b>517,0</b>               | <b>31.790,4</b>      | <b>731,0</b>            | <b>32.521,4</b>       |
| abzüglich:                  |                  |                            |                      |                         |                       |
| Tilgungen                   | 16.637,5         | 1.640,6                    | 18.278,1             | 442,1                   | 18.720,2              |
| Konversionen                | 3.015,8          | -                          | 3.015,8              | 2.100,3                 | 5.116,1               |
| Nachträgliche WTV und WB**) | -                | -                          | -                    | -                       | -                     |
| Kursgewinne                 | 227,0            | 6,0                        | 233,1                | 0,5                     | 233,5                 |
| <b>Abnahme</b>              | <b>19.880,3</b>  | <b>1.646,6</b>             | <b>21.527,0</b>      | <b>2.542,9</b>          | <b>24.069,8</b>       |
| <b>Stand am 31.12.1997</b>  | <b>272.680,0</b> | <b>11.468,7</b>            | <b>284.148,6</b>     | <b>20.777,4</b>         | <b>304.926,0</b>      |
| Anteile in %                | 89,4             | 3,8                        | 93,2                 | 6,8                     | 100,0                 |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

\*\*) Wertberichtigungen (WB): Anpassungen der aushaftenden Verbindlichkeiten oder Forderungen des Bundes aufgrund von Indexklauseln.

Im Jahr 1997 wurde erstmals seit zehn Jahren die Fremdwährungsschuld des Bundes nicht ausgeweitet. Die im Berichtsjahr fällig gewordenen Schuldtiteln wurden ausschließlich durch Neuaufnahmen ersetzt. Der in ATS umgerechnete Gegenwert der **Fremdwährungsschuld** (einschließlich WTV) des Bundes stieg dennoch unter Einrechnung der Bewertungsänderungen um 8,5 Mrd ATS oder 2,9%. Der aushaftende Stand an Fremdwährungsverbindlichkeiten des Bundes erreichte zu

Jahresende 304,9 Mrd ATS. Gemessen an den Verbindlichkeiten des Bundes in Summe betrug die Fremdwährungsquote 20,4% (1996: 20,9%).

Die Umrechnung der Fremdwährungsschuld des Bundes in ATS erfolgt jeweils zu den Devisenmittelkursen des jeweils letzten Börsctages des Jahres. Buchmäßige Kursgewinne oder Kursverluste ergeben sich für bestehende Fremdwährungsverbindlichkeiten aus der Differenz zwischen den beiden Jahresendkursen, bei im Laufe des Jahres aufgenommenen Verbindlichkeiten durch die Differenz zwischen dem Kurs am Tag der Umrechnung und dem Jahresendkurs und für die während des Jahres getilgten Beträge durch die Differenz zwischen dem Jahresendkurs des Vorjahres und dem Tilgungskurs.

1997 waren infolge der Kursentwicklung des ATS Kursverluste bei der Fremdwährungsschuld zu verzeichnen, während in den beiden vorangegangenen Jahren Nettokursgewinne verbucht wurden (1996: 12,0 Mrd ATS; 1995: 5,8 Mrd ATS). Die Aufwertung des CHF erhöhte 1997 die Fremdwährungsschuld um 6,6 Mrd ATS und die Aufwertung des JPY um 3,2 Mrd ATS. Insgesamt beliefen sich die Kursverluste im Berichtsjahr bei der Fremdwährungsschuld auf 9,8 Mrd ATS.

Die geringe Inanspruchnahme der außerhalb des Euro-Raumes befindlichen Finanzmärkte ist als Anpassungsschritt an die WWU und an die bereits im Vorfeld sich ändernden Marktstrukturen zu sehen. Die neuen Bedingungen auf dem zunehmend international beachteten österreichischen Markt sprachen für die Konzentrierung der Schuld aufnehmen in ATS.

Auf den **internationalen Kapitalmärkten** herrschte 1997 ein insgesamt sehr freundliches Klima, das Anfang des vierten Quartals durch die Finanzkrise in Asien stark abkühlte. Eine deutliche Beruhigung war bereits Ende des Jahres wieder zu beobachten. Diese Krise löste eine Flucht in bonitätsmäßig hoch eingestufte Schuldtitel aus, wodurch der Handel mit Staatstiteln hoher Bonität einen Rekordumfang erzielte. Das Bruttoemissionsvolumen in Form von Anleihen expandierte um 17% und erreichte mit 831,6 Mrd USD einen neuen Höchstwert (1996: 708,8 Mrd USD; 1995: 467,3 Mrd USD)<sup>14</sup>.

Tabelle 6: **Fremdwährungsschuld im Jahr 1997: Schillinggegenwerte und Währungsanteile \*)**

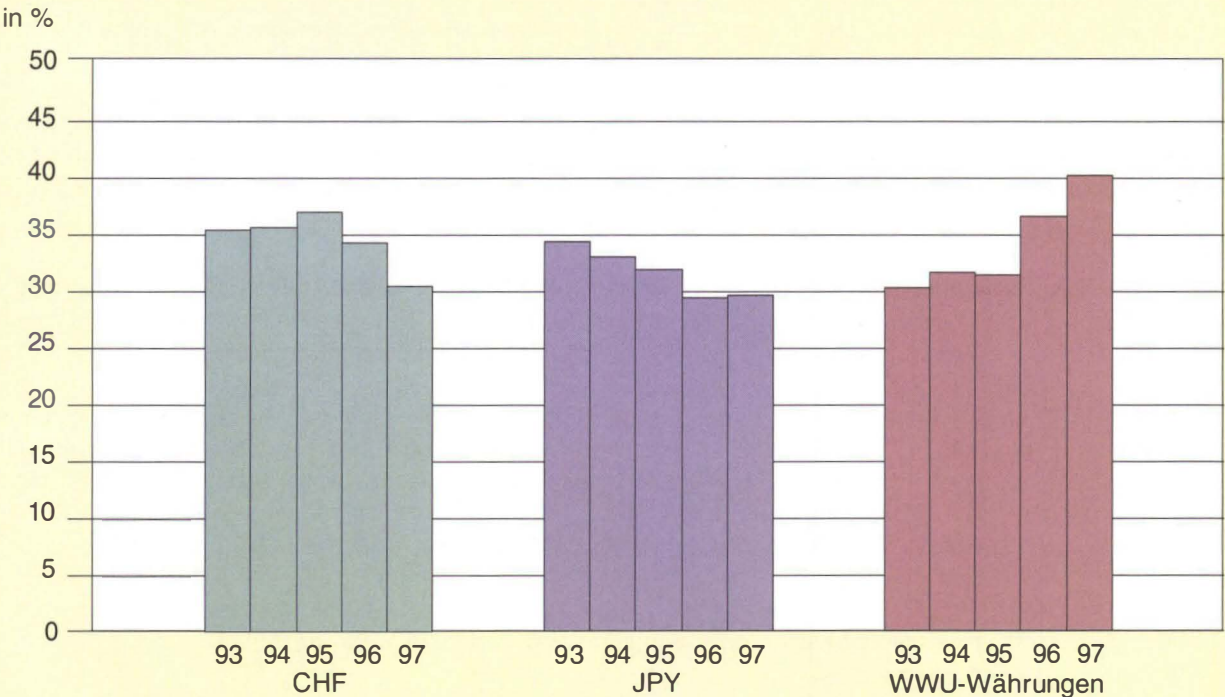
|                    | Stand<br>31.12.1996 |                  |               | Nettoveränderung |              |                         |                           | Stand<br>31.12.1997 |                  |               |
|--------------------|---------------------|------------------|---------------|------------------|--------------|-------------------------|---------------------------|---------------------|------------------|---------------|
|                    | in Mio FW           | in Mio ATS       | %-An-<br>teil | in Mio ATS       | in %         | Aufnahme/<br>Tilgung**) | Bewertungs-<br>änderungen | in Mio FW           | in Mio ATS       | %-An-<br>teil |
| USD                | 2,0                 | 22,2             | 0,0           | - 16,2           | - 72,8       | - 19,0                  | + 2,8                     | 0,5                 | 6,0              | 0,0           |
| DEM                | 12.472,1            | 87.759,9         | 29,6          | - 2.957,2        | - 3,4        | - 2.951,8               | - 5,4                     | 12.052,7            | 84.802,7         | 27,8          |
| CHF                | 12.510,0            | 101.168,0        | 34,1          | - 8.411,1        | - 8,3        | - 15.004,3              | + 6.593,2                 | 10.698,6            | 92.756,9         | 30,4          |
| NLG                | 3.300,0             | 20.681,1         | 7,0           | + 6.184,1        | + 29,9       | + 6.261,6               | - 77,5                    | 4.303,3             | 26.865,2         | 8,8           |
| JPY                | 921.608,5           | 86.843,2         | 29,3          | + 3.127,0        | + 3,6        | - 47,2                  | + 3.174,2                 | 921.164,7           | 89.970,2         | 29,5          |
| FRF                | -                   | -                | -             | + 10.525,0       | .            | + 10.400,0              | + 125,0                   | 5.000,0             | 10.525,0         | 3,5           |
| <b>G e s a m t</b> | .                   | <b>296.474,4</b> | <b>100,0</b>  | <b>+ 8.451,6</b> | <b>+ 2,9</b> | <b>- 1.360,8</b>        | <b>+ 9.812,4</b>          | .                   | <b>304.926,0</b> | <b>100,0</b>  |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge; bewertet zu Devisenmittelkursen vom 30.12.1996 bzw. vom 30.12.1997.

\*\*) Einschließlich Konversionen, Rückkauffinanzierungen und nachträgliche WTV.

Der Bund bediente sich 1997 bei der Fremdwährungsschuld ausschließlich der **Anleihe**. Andere Finanzierungsformen, wie **Schuldverschreibungen** oder **Kredite und Darlehen**, wurden nicht in Anspruch genommen. Die Anleiheemissionen erfolgten in DEM, NLG, FRF, USD, CZK, ZAR und PLN, wobei durch Ausnützung des Swap-Marktes Nicht-EU-Währungen in EU-Verbindlichkeiten oder JPY-Verbindlichkeiten transferiert wurden. Insgesamt erhöhte sich 1997 die **titrierte Fremdwährungsschuld** des Bundes um 10,3 Mrd ATS oder 3,7% (1996: 4,6 Mrd ATS oder 1,7%), während das austaftende Volumen an Krediten und Darlehen in fremder Währung rückläufig war (-1,8 Mrd ATS oder -8,0%). Auf den internationalen Märkten fanden die Emissionen der Parallelanleihen des Bundes in NLG und FRF Beachtung. Sie können nach der Einführung des Euro zur Bereitstellung höherer Liquidität mit bestehenden Inlandsanleihen zusammengelegt werden.

Grafik 3  
**Anteile der Währungen an der Fremdwährungsschuld  
1993 bis 1997\*)**



\*) unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge

Grafik 4  
**Entwicklung der Devisenmittelkurse 1993 bis 1997**  
Quartalsdurchschnitte

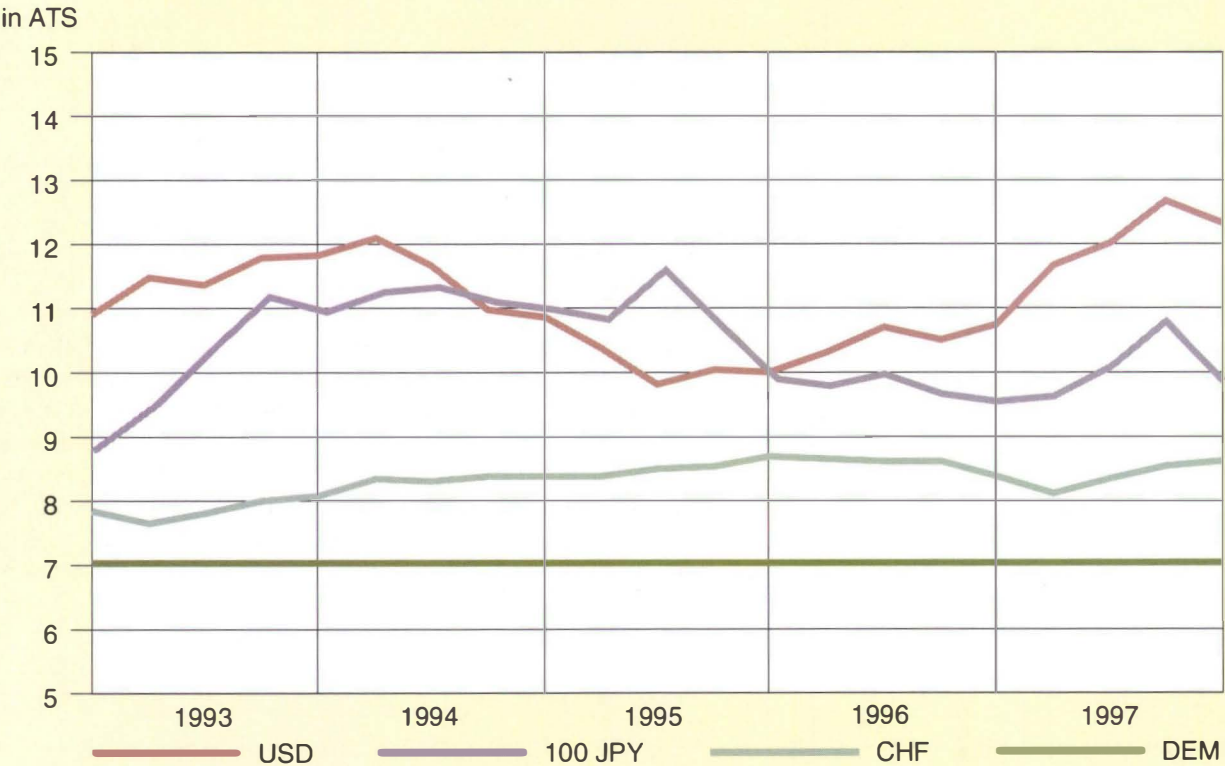


Tabelle 7: Wechselkurse im Jahr 1997

|             | Devisen-<br>mittelkurs<br>30.12.1996 | Devisen-<br>mittelkurs<br>30.12.1997 | Änderung<br>in % |
|-------------|--------------------------------------|--------------------------------------|------------------|
| 1 USD       | 10,95                                | 12,63                                | + 15,3           |
| 1 CAD       | 7,98                                 | 8,78                                 | + 10,0           |
| 1 GBP       | 18,53                                | 21,00                                | + 13,3           |
| 100 DEM     | 703,65                               | 703,60                               | - 0,0            |
| 100 CHF     | 808,70                               | 867,00                               | + 7,2            |
| 100 NLG     | 626,70                               | 624,30                               | - 0,4            |
| 100 JPY     | 9,42                                 | 9,77                                 | + 3,7            |
| 100 XEU     | 1.358,00                             | 1.391,00                             | + 2,4            |
| 100 ITL     | 0,72                                 | 0,72                                 | + 0,2            |
| 100 FRF     | 208,90                               | 210,50                               | + 0,8            |
| 100 LUF/BEF | 34,19                                | 34,15                                | - 0,1            |
| 100 CZK     | 39,97                                | 36,42                                | - 8,9            |
| 100 ZAR     | 234,03                               | 259,83                               | + 11,0           |
| 100 PLN     | 380,23                               | 359,58                               | - 5,4            |

Quelle: OeNB.

Das **Währungsportefeuille der Fremdwährungsschuld** verschob sich 1997 in Richtung EU-Währungen: Zum Ultimo 1997 waren in DEM-Schuldformen 27,8% (1996: 29,6%), in NLG-Verbindlichkeiten 8,8% (1996: 7,0%) und in FRF-Verbindlichkeiten 3,5% gebunden, woraus sich eine Euro-Quote von insgesamt 40,1% der Fremdwährungsschuld (1996: 36,6%) errechnet. Der Anteil der CHF-Verbindlichkeiten betrug Ende 1997 30,4% (1996: 34,1%) und jener in JPY-Titeln 29,5% (1996: 29,3%). Die zu erwartende Attraktivität des Euro-Marktes bei gleichzeitigem Wegfall von Wechselkursrisiken läßt aus der Sicht des Staatsschuldenausschusses die Verschiebung des Schuldenportefeuilles in Richtung Euro-Raum gerechtfertigt erscheinen, sodaß der vom Debt-Management des Bundes eingeleitete Kurs, bei Fremdwährungsaufnahmen zukünftige Euro-Währungen zu forcieren, fortgesetzt werden sollte (siehe Anhang 1: Empfehlung des Staatsschuldenausschusses vom 12. Dezember 1997).

Tabelle 8: Forderungen und Verbindlichkeiten aus Swap-Verträgen 1997 nach Währungen

|                 | Finanzschuld i.e.S.<br>Stand 31.12.1997 |                  |              | Verbindlichkeiten aus<br>Swap-Verträgen (+) |                  | Forderungen aus<br>Swap-Verträgen (-) |                  | Finanzschuld<br>Stand 31.12.1997 |                  |              |
|-----------------|---|------------------|--------------|---|------------------|---------------------------------------|------------------|----------------------------------|------------------|--------------|
|                 | in Mio FW                               | in Mio ATS       | in %         | in Mio FW                                   | in Mio ATS       | in Mio FW                             | in Mio ATS       | in Mio FW                        | in Mio ATS       | in %         |
| USD             | 3.587,7                                 | 45.323,2         | 14,7         | 335,9                                       | 4.243,4          | 3.923,1                               | 49.560,5         | 0,5                              | 6,0              | 0,0          |
| DEM             | 13.845,8                                | 97.418,8         | 31,5         | 1.095,7                                     | 7.709,2          | 2.888,7                               | 20.325,2         | 12.052,7                         | 84.802,7         | 27,8         |
| CHF             | 3.450,0                                 | 29.911,5         | 9,7          | 7.248,6                                     | 62.845,4         | -                                     | -                | 10.698,6                         | 92.756,9         | 30,4         |
| NLG             | 4.750,0                                 | 29.654,3         | 9,6          | 203,3                                       | 1.268,9          | 650,0                                 | 4.058,0          | 4.303,3                          | 26.865,2         | 8,8          |
| CAD             | 550,0                                   | 4.829,0          | 1,6          | -   | -                | 550,0                                 | 4.829,0          | -                                | -                | -            |
| JPY             | 699.000,0                               | 68.271,3         | 22,1         | 252.164,7                                   | 24.628,9         | 30.000,0                              | 2.930,1          | 921.164,7                        | 89.970,2         | 29,5         |
| XEU             | 400,0                                   | 5.564,0          | 1,8          | -   | -                | 400,0                                 | 5.564,0          | -                                | -                | -            |
| GBP             | 335,0                                   | 7.035,0          | 2,3          | -   | -                | 335,0                                 | 7.035,0          | -                                | -                | -            |
| ITL             | 460.000,0                               | 3.297,7          | 1,1          | -   | -                | 460.000,0                             | 3.297,7          | -                                | -                | -            |
| FRF             | 6.649,4                                 | 13.997,0         | 4,5          | -   | -                | 1.649,4                               | 3.472,0          | 5.000,0                          | 10.525,0         | 3,5          |
| LUF             | 6.500,0                                 | 2.219,8          | 0,7          | -   | -                | 6.500,0                               | 2.219,8          | -                                | -                | -            |
| CZK             | 3.000,0                                 | 1.092,3          | 0,4          | -   | -                | 3.000,0                               | 1.092,3          | -                                | -                | -            |
| ZAR             | 150,0                                   | 389,7            | 0,1          | -   | -                | 150,0                                 | 389,7            | -                                | -                | -            |
| PLN             | 100,0                                   | 359,6            | 0,1          | -   | -                | 100,0                                 | 359,6            | -                                | -                | -            |
| <b>Summe FW</b> | .                                       | <b>309.363,1</b> | <b>100,0</b> | .   | <b>100.695,8</b> | .                                     | <b>105.132,9</b> | .                                | <b>304.926,0</b> | <b>100,0</b> |
| <b>ATS</b>      | -                                       | -                |              | -   | 2.757,6          | -                                     | -                | -                                | 2.757,6          |              |
| <b>Gesamt</b>   | .                                       | <b>309.363,1</b> |              | .   | <b>103.453,4</b> | .                                     | <b>105.132,9</b> | .                                | <b>307.683,6</b> |              |

Die **Verbindlichkeiten des Bundes aus WTV** reduzierten sich im Berichtsjahr geringfügig. Der Stand an WTV-Verbindlichkeiten in Fremdwährung und in ATS unterschritt mit 103,5 Mrd ATS den Vorjahreswert von 109,8 Mrd ATS um 6,3 Mrd ATS. Bezogen auf die Finanzschuld ergab sich Ende 1997 ein Anteil der Swap-Verbindlichkeiten von 6,9% (1996: 7,8%). Diesen Verbindlichkeiten standen Forderungen des Bundes an die Swap-Partner in Höhe von 105,1 Mrd ATS gegenüber.

## 2.4 Fristigkeit der Finanzschuld

Tabelle 9: **Fristigkeit der Bruttoaufnahmen 1996 und 1997 \*)**

|                                    | 1996                               |   | 1997                               |   |
|------------------------------------|------------------------------------|---|------------------------------------|---|
|                                    | Brutto-<br>aufnahmen<br>in Mio ATS | durchschnittl.<br>Laufzeit<br>in Jahren | Brutto-<br>aufnahmen<br>in Mio ATS | durchschnittl.<br>Laufzeit<br>in Jahren |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                                    |   |                                    |   |
| Anleihen                           | 104.749,0                          | 7,3                                     | 119.694,6                          | 9,6                                     |
| Bundesobligationen                 | 1.650,0                            | 11,9                                    | -                                  | -                                       |
| Bundesschatzscheine**)             | 54.185,0                           | 7,5                                     | 42.000,0                           | 2,0                                     |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>160.584,0</b>                   | <b>7,4</b>                              | <b>161.694,6</b>                   | <b>7,6</b>                              |
| Versicherungsdarlehen              | 26.454,0                           | 12,0                                    | 2.832,0                            | 9,2                                     |
| Bankendarlehen                     | 16.200,0                           | 11,8                                    | 14.307,7                           | 6,3                                     |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>42.654,0</b>                    | <b>11,9</b>                             | <b>17.139,7</b>                    | <b>6,8</b>                              |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>203.238,0</b>                   | <b>8,3</b>                              | <b>178.834,3</b>                   | <b>7,5</b>                              |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                                    |   |                                    |   |
| Anleihen                           | 32.576,4                           | 8,4                                     | 22.307,8                           | 12,9                                    |
| Schuldverschreibungen              | 2.953,9                            | 14,8                                    | -                                  | -                                       |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>35.530,3</b>                    | <b>9,0</b>                              | <b>22.307,8</b>                    | <b>12,9</b>                             |
| Kredite und Darlehen               | -                                  | -                                       | -                                  | -                                       |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>35.530,3</b>                    | <b>9,0</b>                              | <b>22.307,8</b>                    | <b>12,9</b>                             |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>238.768,3</b>                   | <b>8,4</b>                              | <b>201.142,1</b>                   | <b>8,1</b>                              |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungsaustauschverträge und Konversionen, ohne nachträgliche Transaktionen (Swaps, Rückkauffinanzierungen); Bewertung zum Aufnahmezeitpunkt.

\*\*) Hierzu kommen 1996 94,7 Mrd ATS und 1997 95,9 Mrd ATS an Konversionen infolge von Zinssatzänderungen.

Die **Schuldaufnahmen** des Bundes (einschließlich Konversionen, ohne nachträgliche Transaktionen) waren 1997 mit einer Laufzeit von durchschnittlich 8,1 Jahren ausgestattet, wobei die Fälligkeit in ATS mit 7,5 Jahren deutlich unter jener in Fremdwährung mit 12,9 Jahren lag. Im Zeitvergleich ist insgesamt eine rückläufige Entwicklung zu beobachten. Während die Bruttoaufnahmen Ende der 80er Jahre noch eine Laufzeit von über 10 Jahren erreichten, betrug die Fristigkeit in den letzten fünf Beobachtungsperioden im Schnitt 8,2 Jahre.

Innerhalb der **ATS-Schuld** waren 1997 relativ markante Veränderungen zu beobachten. Die Direktfinanzierungsformen des Bundes in Form von Banken- und Versicherungsdarlehen büßten 1997 ihre traditionelle Stellung als langfristiges Finanzierungssegment ein. Die Fristigkeit der **nicht titrierten Schillingschuld** reduzierte sich von 11,9 Jahren (1996) auf 6,8 Jahre (1997). Eine Erklärung dafür ist, daß das langfristige Segment zunehmend in Form von Rentenpapieren zu attraktiven Konditionen abgedeckt werden kann. So emittierte der Bund im Berichtsjahr erstmals eine 30-jährige ATS-Anleihe in Höhe von 15 Mrd ATS, die nach der Verwirklichung der Wirtschafts- und Währungsunion mit der 1997 ebenfalls begebenen 30-jährigen NLG-Anleihe von über 1 Mrd Gulden zusammenlegbar ist.

Bei den **ATS-Anleihen** forcierte 1997 der Bund längere Laufzeiten, was zu einer Zunahme der durchschnittlichen Laufzeit von 7,3 Jahren (1996) auf 9,6 Jahre (1997) führte. Während 1996 nur rund 40% des Emissionsvolumens mit einer Laufzeit von 10 Jahren versehen waren, betrug der Anteil der ATS-Papiere mit einer Fristigkeit von mindestens 10 Jahren im Berichtsjahr beinahe 60%. Das niedrige nominelle Zinsniveau, geringe Inflationserwartungen und die flachere Zinsstrukturkurve boten attraktive Konditionen im längerfristigen Laufzeitsegment.



Für den deutlichen Rückgang der Fristigkeiten der **Bundesschatzscheine** (1996: 7,5 Jahre; 1997: 2,0 Jahre) waren geringe Neubegabungen von ATB's maßgeblich. ATB's stellen zwar für den Investor kurzfristige Veranlagungsmöglichkeiten von 3 bzw. 6 Monaten dar, sie weisen aber aus der Sicht des Bundes angesichts Revolvierungsvereinbarungen mit den Banken eine Laufzeit von 10 bis 15 Jahren auf.

In **Fremdwährung** finanzierte sich der Bund 1997 ausschließlich über Anleihen. Die dabei gewählten Laufzeiten erstreckten sich von 2 bis 30 Jahre, wobei allerdings längere Laufzeiten überwogen, sodaß die durchschnittliche Fälligkeit der Bruttoaufnahmen in Fremdwährung mit 12,9 Jahren vergleichsweise langfristig war (1996: 9,0 Jahre).

Tabelle 10: **Durchschnittliche Restlaufzeit der Finanzschuld 1996 und 1997 nach Schuldformen\*)**

|                                    | 1996                          |                                | 1997                          |                                |
|------------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
|                                    | Stand<br>31.12.<br>in Mio ATS | Restlauf-<br>zeit<br>in Jahren | Stand<br>31.12.<br>in Mio ATS | Restlauf-<br>zeit<br>in Jahren |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                               |                                |                               |                                |
| Anleihen                           | 624.588,9                     | 4,9                            | 715.867,6                     | 5,0                            |
| Bundesobligationen                 | 57.546,0                      | 2,7                            | 34.098,0                      | 3,1                            |
| Bundesschatzscheine                | 109.170,0                     | 6,0                            | 125.570,0                     | 4,9                            |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>791.304,9</b>              | <b>4,9</b>                     | <b>875.535,6</b>              | <b>4,9</b>                     |
| Versicherungsdarlehen              | 144.676,8                     | 7,8                            | 142.526,4                     | 7,1                            |
| Bankendarlehen                     | 184.625,2                     | 6,9                            | 172.654,6                     | 6,1                            |
| Sonstige Kredite                   | 47,9                          | 6,4                            | 43,1                          | 5,9                            |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>329.349,9</b>              | <b>7,3</b>                     | <b>315.224,1</b>              | <b>6,6</b>                     |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>1.120.654,8</b>            | <b>5,6</b>                     | <b>1.190.759,7</b>            | <b>5,4</b>                     |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                               |                                |                               |                                |
| Anleihen                           | 261.286,9                     | 7,3                            | 272.680,0                     | 7,2                            |
| Schuldverschreibungen              | 12.598,3                      | 8,0                            | 11.468,7                      | 8,2                            |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>273.885,2</b>              | <b>7,3</b>                     | <b>284.148,6</b>              | <b>7,3</b>                     |
| Kredite und Darlehen               | 22.589,2                      | 14,5                           | 20.777,4                      | 13,8                           |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>296.474,4</b>              | <b>7,9</b>                     | <b>304.926,0</b>              | <b>7,7</b>                     |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>1.417.129,2</b>            | <b>6,1</b>                     | <b>1.495.685,7</b>            | <b>5,9</b>                     |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

Tabelle 11: **Durchschnittliche Restlaufzeit 1996 und 1997 nach Währungen\*) (in Jahren)**

|     | 1996 | 1997 |
|-----|------|------|
| USD | 0,6  | 0,3  |
| DEM | 10,6 | 10,2 |
| CHF | 5,1  | 4,9  |
| NLG | 11,6 | 15,0 |
| JPY | 7,5  | 6,4  |
| FRF | -    | 6,1  |

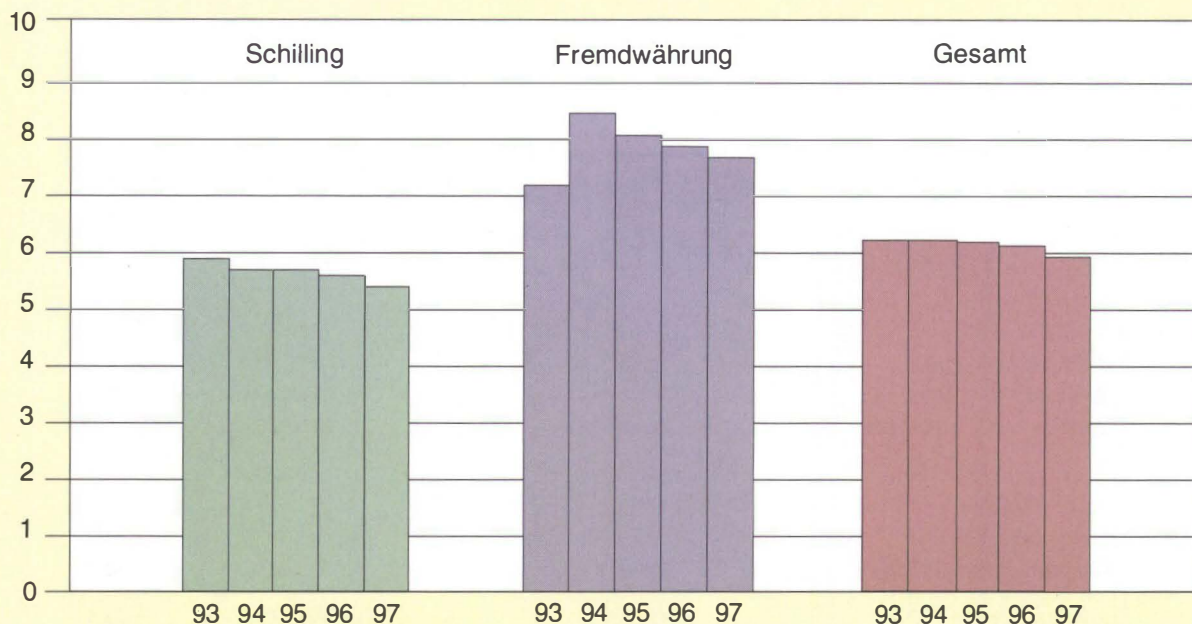
\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

Der Rückgang der **Restlaufzeit der Finanzschuld** setzte sich 1997 fort: Die **Restlaufzeit** aller aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes reduzierte sich von 6,1 Jahren Ende 1996 auf 5,9 Jahre Ende 1997. Bei der **Schillingschuld** sank der zur Verfügung stehende Rückzahlungszeitraum um 0,2 Jahre auf 5,4 Jahre und jener bei der **Fremdwährungsschuld** um ebenfalls 0,2 Jahre auf 7,7 Jahre. Betrachtet man die Fremdwährungsverbindlichkeiten nach Währun-

Grafik 5

**Durchschnittliche Restlaufzeit der Finanzschuld 1993 bis 1997**

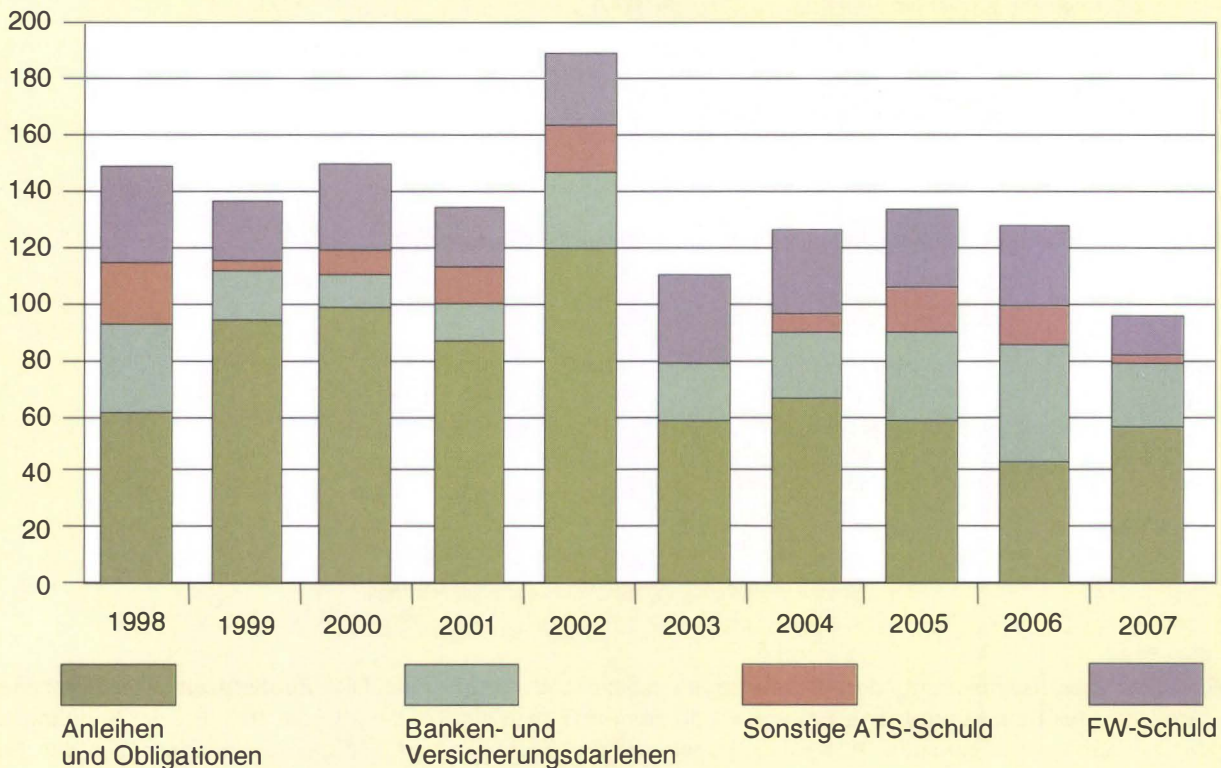
in Jahren



Grafik 6

**Tilgungsplan der Finanzschuld 1997 nach Schuldformen**

in Mrd ATS



gen, so zeigt sich, daß der Rückgang des Restlaufzeitprofils in Fremdwährung - von NLG-Schuldformen abgesehen - alle Währungen betraf.

Innerhalb der **ATS-Verbindlichkeiten** sank die Restlaufzeit der **nicht titrierten Schuld** deutlich von 7,3 Jahren auf 6,6 Jahre. Diese Entwicklung ist in erster Linie darauf zurückzuführen, daß Banken- und Versicherungsdarlehen nur noch subsidiär als Finanzierungsinstrumente des Bundes herangezogen werden und bestehende Verträge Schritt für Schritt auslaufen. Zudem ging der Bund im Berichtsjahr nicht titrierte Schuldformen mit vergleichsweise kurzen Laufzeiten (siehe Fristigkeit der Bruttoaufnahmen) ein. Die Fristigkeit der **titrierten Schuld** verweilte 1997 auf dem Vorjahreswert von 4,9 Jahren, wobei sich erstmals seit 1989 die Restlaufzeit bei ATS-Bundesanleihen wieder leicht erhöhte (1997: 5,0 Jahre; 1996: 4,9 Jahre).

Der rückläufige Trend der Restlaufzeit der Finanzschuld geht mit einem Anstieg der **Tilgungsverpflichtungen der Finanzschuld** in den nächsten Jahren einher. Laut Tilgungsplan des Bundes werden sich in den nächsten vier Jahren (1999 bis 2002) die Rückzahlungsvolumina in der Größenordnung von 130 Mrd ATS bis 185 Mrd ATS bewegen, wobei der Maximalwert im Jahr 2002 erreicht wird. Die Entwicklung wird von den Fälligkeitsterminen der ATS-Bundesanleihen geprägt. Deren Tilgungen nehmen von 88 Mrd ATS im Jahr 1999 auf 118 Mrd ATS im Jahr 2002 zu. Danach halbiert sich der Rückzahlungsbetrag von ATS-Bundesanleihen (2003: 53 Mrd ATS).

Für das Jahr **1998** ist ein Tilgungsvolumen von insgesamt 147,3 Mrd ATS veranschlagt, wovon 77% in ATS und 23% in Fremdwährungen zu bedienen sein werden. Am österreichischen Rentenmarkt sind Rückflüsse in Form von Bundesanleihen in Höhe von 46,6 Mrd ATS und von Bundesobligationen in Höhe von 13,7 Mrd ATS zu erwarten. An Tilgungen von Banken- und Versicherungsdarlehen sind 30,9 Mrd ATS geplant und in Fremdwährung werden 34,3 Mrd ATS fällig. Bezieht man das veranschlagte Defizit in Höhe von 67,2 Mrd ATS mit ein, so ergibt sich für das heurige Jahr ein Bruttofinanzierungsbedarf von 214,5 Mrd ATS (1997: 163,3 Mrd ATS).

Tabelle 12: **Tilgungsplan der Finanzschuld 1997 nach Schuldformen \*)** (in Mio ATS)

|                                    | 1998             | 1999             | 2000             | 2001             | 2002             | 2003-2007        |
|------------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                  |                  |                  |                  |                  |                  |
| Anleihen                           | 46.553,3         | 88.093,9         | 93.892,7         | 85.239,7         | 117.525,3        | 269.565,7        |
| Bundesobligationen                 | 13.689,1         | 4.705,0          | 3.564,0          | 170,0            | 820,0            | 7.980,0          |
| Bundesschatzscheine                | 21.789,0         | 3.281,0          | 8.500,0          | 13.000,0         | 17.000,0         | 38.000,0         |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>82.031,4</b>  | <b>96.079,9</b>  | <b>105.956,7</b> | <b>98.409,7</b>  | <b>135.345,3</b> | <b>315.545,7</b> |
| Versicherungsdarlehen              | 7.016,0          | 6.868,6          | 6.237,0          | 7.883,0          | 9.642,0          | 77.576,2         |
| Bankendarlehen                     | 23.923,9         | 10.611,7         | 5.308,9          | 4.991,3          | 16.733,5         | 61.318,0         |
| Sonstige Kredite                   | 4,7              | 4,7              | 4,7              | 4,7              | 4,8              | 16,6             |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>30.944,6</b>  | <b>17.485,0</b>  | <b>11.550,6</b>  | <b>12.879,0</b>  | <b>26.380,3</b>  | <b>138.910,9</b> |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>112.976,0</b> | <b>113.565,0</b> | <b>117.507,3</b> | <b>111.288,7</b> | <b>161.725,6</b> | <b>454.456,6</b> |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                  |                  |                  |                  |                  |                  |
| Anleihen                           | 32.557,3         | 21.108,0         | 28.623,5         | 20.332,8         | 25.023,6         | 118.450,6        |
| Schuldverschreibungen              | 1.575,0          | -                | 1.202,3          | 705,5            | -                | 3.604,9          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>34.132,3</b>  | <b>21.108,0</b>  | <b>29.825,8</b>  | <b>21.038,3</b>  | <b>25.023,6</b>  | <b>122.055,5</b> |
| Kredite und Darlehen               | 157,8            | 134,8            | 242,2            | 242,2            | 242,2            | 10.112,8         |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>34.290,1</b>  | <b>21.242,8</b>  | <b>30.068,1</b>  | <b>21.280,5</b>  | <b>25.265,8</b>  | <b>132.168,2</b> |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>147.266,1</b> | <b>134.807,7</b> | <b>147.575,3</b> | <b>132.569,3</b> | <b>186.991,4</b> | <b>586.624,8</b> |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge; ohne Tilgungen im Zuge von Konversionen.

Gemessen an der gesamten Finanzschuld des Bundes per Ende 1997 sollten in den ersten 5 Jahren rund 50% (1996: 43%), binnen 10 Jahren 89% (1996: 87%) der aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes beglichen werden. Bei der Fremdwährungsschuld werden die Rückzahlungen im heurigen Jahr und in den folgenden 2 Jahren vor allem in DEM und in CHF erfolgen. Die Tilgungsvolumina in JPY fallen primär in den Zeitraum von 2001 bis 2005.

Der vom Debt-Management des Bundes eingeschlagene Weg, die Restlaufzeit der Finanzschuld zu vermindern, hat vielfältige Auswirkungen. So erhöht die Verteilung der Anschlußfinanzierungen auf einen kürzeren Zeitraum grundsätzlich die Zinssensitivität, da höhere Volumina zu den jeweiligen Marktkonditionen finanziert werden müssen<sup>15</sup>. Gleichzeitig steigern kürzere Laufzeiten einerseits die Flexibilität des Schuldners, der trotz derivativer Märkte nur eingeschränkt den jeweiligen Marktbedingungen durch nachträgliche Änderungen des Schuldenportefeuilles nachkommen kann, andererseits reduziert sich dadurch das Barwertrisiko des bestehenden Schuldenportefeuilles. Dieser Aspekt ist bei Portefeuilleumschichtungen (vorzeitigen Tilgungen, nachträgliche Swapvereinbarungen, Rückkauffinanzierungen) von Relevanz, die seitens des Debt-Managements des Bundes in zunehmenden Maße getätigt werden. Im internationalen Vergleich liegt Österreich mit einer mittleren Restlaufzeit der Finanzschuld von 5,9 Jahren über dem EU-Durchschnitt von etwa 5,2 Jahren<sup>16</sup>.

**Tabelle 13: Tilgungsprofil der Finanzschuld 1996 und 1997 \*)**

| innerhalb von | Anteil (%) der zu tilgenden Finanzschuld |      |              |      |        |      |
|---------------|--|------|--------------|------|--------|------|
|               | Schilling                                |      | Fremdwährung |      | Gesamt |      |
|               | 1996                                     | 1997 | 1996         | 1997 | 1996   | 1997 |
| 1 Jahr (BVA)  | 6,9                                      | 9,5  | 6,4          | 11,2 | 6,8    | 9,8  |
| 3 Jahren      | 24,5                                     | 28,9 | 20,6         | 28,1 | 23,7   | 28,7 |
| 5 Jahren      | 45,0                                     | 51,8 | 36,7         | 43,3 | 43,2   | 50,1 |
| 7 Jahren      | 62,2                                     | 66,3 | 54,9         | 63,4 | 60,7   | 65,7 |
| 10 Jahren     | 88,8                                     | 90,0 | 79,7         | 86,7 | 86,9   | 89,3 |
| 15 Jahren     | 96,9                                     | 96,1 | 88,4         | 91,5 | 95,1   | 95,2 |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

**Tabelle 14: Tilgungsprofil der Fremdwährungsschuld 1997 nach Währungen \*)**

|     | Anteil (%) der zu tilgenden Finanzschuld innerhalb von |      |      |       |      |      |
|-----|--|------|------|-------|------|------|
|     | 1  | 3    | 5    | 7     | 10   | 15   |
|     | Jahr(en)   |      |      |       |      |      |
| USD | 100,0  | -    | -    | -     | -    | -    |
| DEM | 9,8  | 33,7 | 39,3 | 40,9  | 73,3 | 73,3 |
| CHF | 9,9  | 30,4 | 52,9 | 72,8  | 98,1 | 98,1 |
| NLG | 5,8  | 18,6 | 18,7 | 53,5  | 53,5 | 53,5 |
| JPY | 3,4  | 13,1 | 36,3 | 60,1  | 82,4 | 98,8 |
| FRF | 0,0  | 0,0  | 0,0  | 100,0 | -    | -    |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

<sup>15</sup> Ein Refinanzierungsrisiko besteht angesichts der Bonität der Republik Österreich und der Leistungsfähigkeit der Finanzmärkte nicht.

<sup>16</sup> Quelle: Konvergenzbericht des Europäischen Währungsinstitutes, März 1998 (ungewichteter Durchschnitt der EU-Länder, ohne Griechenland).

## 2.5 Verzinsung der Finanzschuld

Das internationale Zinsgefüge war 1997 von drei Entwicklungen gekennzeichnet. Der rückläufige Trend der langfristigen Zinsen setzte sich fort, die Zinsabstände zwischen den einzelnen EU-Staaten wurden kleiner, und die Zinsstrukturkurve<sup>17</sup> verflachte sich. Die Renditen für 9- bis 10-jährige staatliche Schuldverschreibungen lagen im Jahresdurchschnitt in Österreich bei 5,7%, in Deutschland bei 5,6%, in den USA bei 6,3%, in Japan bei 2,1% und in der Schweiz bei 3,4%. Österreichische, niederländische und französische Renditen bewegten sich auf einem mit Deutschland vergleichbaren Niveau. Der traditionelle Zinsabstand von ATS-Papieren gegenüber DEM-Papieren von rund 20 bis 40 Basispunkten fiel bereits 1996 de facto weg. Die Geldmarktsätze in Österreich nahmen im zweiten Halbjahr 1997 leicht zu. Der 3-Monats-VIBOR stieg im Jahresdurchschnitt von 3,4% im Jahr 1996 auf 3,5% und lag damit um 2,2 Prozentpunkte unter dem Kapitalmarktsatz von 5,7% (Zinsabstand 1996: 2,9 Prozentpunkte).

Der Bund stockte im Berichtsjahr primär den Bestand an festverzinslichen Schuldtiteln auf (+89,9 Mrd ATS oder +8,2 %). Bei den variabel verzinsten Verbindlichkeiten wurden abermals jene mit Referenzzinssätzen des Geldmarktes forciert (+19,3 Mrd ATS oder +12,3%), während sprungfixe ebenso wie variable Zinsvereinbarungen auf Kapitalmarktbasis (SMR oder Emissionsrendite des Bundes) sukzessive rückgeführt werden (sprungfix: -18,8 Mrd ATS oder -23,0%; kapitalmarktorientiert: -11,9 Mrd ATS oder -13,3%). Der Anstieg der Verbindlichkeiten zu Geldmarktkonditionen (VIBOR, LIBOR) war 1997 in erster Linie auf die Forcierung der Bundesschatzscheine zurückzuführen. Es wurden aber auch Bankendarlehen und Fremdwährungsanleihen zu diesen Konditionen aufgenommen.

Die Zinsstruktur der Finanzschuld verschob sich dadurch wie folgt: Von den aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes waren Ende des Berichtsjahres 79% an einen **fixen Satz** (1996: 77%) gebunden. Der Anteil an Titeln mit variabler oder sprungfixer Verzinsung, deren Zinssätze von der Entwicklung der Kapitalmarktrenditen (Sekundärmarkt, Primärmarkt) abhängen, verminderte sich von 12% auf 9% und Finanzierungsinstrumente mit **Geldmarktkonditionen** deckten Ende 1997 12% der Verbindlichkeiten des Bundes ab (1996: 11%). Die Restlaufzeit der mit einem fixen Zinssatz versehenen Schuldtitel betrug 5,9 Jahre (1996: 6,0 Jahre).

Tabelle 15: **Variabel und fix verzinsten Finanzschuld 1996 und 1997**

| 1996                               | fix                |             | sprungfix       |             | sekundärmarkt-orientiert |             | variabel geldmarkt-orientiert |             | primärmarkt-orientiert |            |
|------------------------------------|--------------------|-------------|-----------------|-------------|--------------------------|-------------|-------------------------------|-------------|------------------------|------------|
|                                    | in Mio ATS         | in %        | in Mio ATS      | in %        | in Mio ATS               | in %        | in Mio ATS                    | in %        | in Mio ATS             | in %       |
| <b>Schilling</b>                   |                    |             |                 |             |                          |             |                               |             |                        |            |
| Anleihen                           | 622.439,9          | 99,7        | -               | -           | -                        | -           | 2.149,0                       | 0,3         | -                      | -          |
| Bundesobligationen                 | 57.546,0           | 100,0       | -               | -           | -                        | -           | -                             | -           | -                      | -          |
| Bundesschatzscheine                | 735,0              | 0,7         | -               | -           | -                        | -           | 97.750,0                      | 89,5        | 10.685,0               | 9,8        |
| <b>Titel. Schillingschuld</b>      | <b>680.720,9</b>   | <b>86,0</b> | -               | -           | -                        | -           | <b>99.899,0</b>               | <b>12,6</b> | <b>10.685,0</b>        | <b>1,4</b> |
| Versicherungsdarlehen              | 94.458,5           | 65,3        | 15.781,1        | 10,9        | 34.437,2                 | 23,8        | -                             | -           | -                      | -          |
| Bankendarlehen                     | 65.057,5           | 35,2        | 65.728,6        | 35,6        | 43.894,1                 | 23,8        | 9.945,0                       | 5,4         | -                      | -          |
| Sonstige Kredite                   | 47,9               | 100,0       | -               | -           | -                        | -           | -                             | -           | -                      | -          |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>159.563,8</b>   | <b>48,4</b> | <b>81.509,7</b> | <b>24,7</b> | <b>78.331,4</b>          | <b>23,8</b> | <b>9.945,0</b>                | <b>3,0</b>  | -                      | -          |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>840.284,7</b>   | <b>75,0</b> | <b>81.509,7</b> | <b>7,3</b>  | <b>78.331,4</b>          | <b>7,0</b>  | <b>109.844,0</b>              | <b>9,8</b>  | <b>10.685,0</b>        | <b>1,0</b> |
| <b>Fremdwährung</b>                |                    |             |                 |             |                          |             |                               |             |                        |            |
| Anleihen                           | 221.431,0          | 84,7        | -               | -           | -                        | -           | 39.855,9                      | 15,3        | -                      | -          |
| Schuldverschreibungen              | 9.235,8            | 73,3        | -               | -           | -                        | -           | 3.362,5                       | 26,7        | -                      | -          |
| <b>Titel. Fremdwährungsschuld</b>  | <b>230.666,8</b>   | <b>84,2</b> | -               | -           | -                        | -           | <b>43.218,4</b>               | <b>15,8</b> | -                      | -          |
| Kredite und Darlehen               | 18.962,2           | 83,9        | -               | -           | -                        | -           | 3.627,0                       | 16,1        | -                      | -          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>249.629,0</b>   | <b>84,2</b> | -               | -           | -                        | -           | <b>46.845,4</b>               | <b>15,8</b> | -                      | -          |
| <b>Gesamt</b>                      | <b>1.089.913,7</b> | <b>76,9</b> | <b>81.509,7</b> | <b>5,8</b>  | <b>78.331,4</b>          | <b>5,5</b>  | <b>156.689,4</b>              | <b>11,1</b> | <b>10.685,0</b>        | <b>0,8</b> |

<sup>17</sup> Die Zinsstrukturkurve beschreibt den Zusammenhang zwischen den Zinssätzen und den Laufzeiten.

| 1997                         | fix         |       | sprungfix  |      | variabel                 |      |                      |      |                        |      |
|------------------------------|-------------|-------|------------|------|--------------------------|------|----------------------|------|------------------------|------|
|                              |             |       |            |      | sekundärmarkt-orientiert |      | geldmarkt-orientiert |      | primärmarkt-orientiert |      |
|                              | in Mio ATS  | in %  | in Mio ATS | in % | in Mio ATS               | in % | in Mio ATS           | in % | in Mio ATS             | in % |
| S c h i l l i n g            |             |       |            |      |                          |      |                      |      |                        |      |
| Anleihen                     | 713.718,6   | 99,7  | -          | -    | -                        | -    | 2.149,0              | 0,3  | -                      | -    |
| Bundesobligationen           | 34.098,0    | 100,0 | -          | -    | -                        | -    | -                    | -    | -                      | -    |
| Bundesschatzscheine          | 12.000,0    | 9,6   | -          | -    | -                        | -    | 110.000,0            | 87,6 | 3.570,0                | 2,8  |
| Titrl. Schillingschuld       | 759.816,6   | 86,8  | -          | -    | -                        | -    | 112.149,0            | 12,8 | 3.570,0                | 0,4  |
| Versicherungsdarlehen        | 96.013,0    | 67,4  | 13.926,3   | 9,8  | 32.587,2                 | 22,9 | -                    | -    | -                      | -    |
| Bankendarlehen               | 69.200,0    | 40,1  | 48.807,0   | 28,3 | 40.984,8                 | 23,7 | 13.662,7             | 7,9  | -                      | -    |
| Sonstige Kredite             | 43,1        | 100,0 | -          | -    | -                        | -    | -                    | -    | -                      | -    |
| Nicht titrl. Schillingschuld | 165.256,1   | 52,4  | 62.733,3   | 19,9 | 73.572,0                 | 23,3 | 13.662,7             | 4,3  | -                      | -    |
| Schillingschuld              | 925.072,7   | 77,7  | 62.733,3   | 5,3  | 73.572,0                 | 6,2  | 125.811,7            | 10,6 | 3.570,0                | 0,3  |
| -                            |             |       |            |      |                          |      |                      |      |                        |      |
| F r e m d w ä h r u n g      |             |       |            |      |                          |      |                      |      |                        |      |
| Anleihen                     | 229.430,9   | 84,1  | -          | -    | -                        | -    | 43.249,0             | 15,9 | -                      | -    |
| Schuldverschreibungen        | 7.863,7     | 68,6  | -          | -    | -                        | -    | 3.604,9              | 31,4 | -                      | -    |
| Titrl. Fremdwährungsschuld   | 237.294,7   | 83,5  | -          | -    | -                        | -    | 46.853,9             | 16,5 | -                      | -    |
| Kredite und Darlehen         | 17.456,6    | 84,0  | -          | -    | -                        | -    | 3.320,8              | 16,0 | -                      | -    |
| Fremdwährungsschuld          | 254.751,3   | 83,5  | -          | -    | -                        | -    | 50.174,7             | 16,5 | -                      | -    |
| G e s a m t                  | 1.179.824,0 | 78,9  | 62.733,3   | 4,2  | 73.572,0                 | 4,9  | 175.986,4            | 11,8 | 3.570,0                | 0,2  |

Tabelle 16: Durchschnittliche Nominalverzinsung der Finanzschuld 1996 und 1997 nach Schuldformen (in %)

|                                     | Finanzschuld*) |            |
|-------------------------------------|----------------|------------|
|                                     | 1996           | 1997       |
| <b>Schilling</b>                    |                |            |
| Anleihen                            | 6,8            | 6,5        |
| Bundesobligationen                  | 6,9            | 6,9        |
| Bundesschatzscheine                 | 3,7            | 3,9        |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>    | <b>6,4</b>     | <b>6,2</b> |
| Versicherungsdarlehen               | 7,2            | 6,9        |
| Bankendarlehen                      | 6,7            | 6,3        |
| Sonstige Kredite                    | 0,1            | 0,1        |
| <b>Nicht titrl. Schillingschuld</b> | <b>6,9</b>     | <b>6,6</b> |
| <b>Schillingschuld</b>              | <b>6,5</b>     | <b>6,3</b> |
| <b>Fremdwährung</b>                 |                |            |
| Anleihen                            | 5,2            | 5,2        |
| Schuldverschreibungen               | 3,8            | 3,6        |
| <b>Titrl. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>5,1</b>     | <b>5,1</b> |
| Kredite und Darlehen                | 4,6            | 4,5        |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>          | <b>5,1</b>     | <b>5,1</b> |
| <b>Gesamt</b>                       | <b>6,2</b>     | <b>6,0</b> |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.



Tabelle 17: **Durchschnittliche Nominalverzinsung der Fremdwährungsschuld 1996 und 1997 nach Währungen (in %)**

|     | Finanzschuld*) |      |
|-----|----------------|------|
|     | 1996           | 1997 |
| USD | 3,0            | 3,0  |
| DEM | 6,1            | 6,0  |
| CHF | 4,5            | 4,5  |
| NLG | 6,3            | 6,3  |
| JPY | 4,4            | 4,4  |
| FRF | -              | 5,5  |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

Die Verminderung des mittel- bis langfristigen Zinsniveaus im Jahre 1997 wirkte sich - wie auch in den Vorjahren - infolge des hohen Fixzinsanteils gedämpft auf den Durchschnittszinssatz der Finanzschuld des Bundes aus. Die **Nominalverzinsung** der **Finanzschuld des Bundes** Ende 1997 unterschritt mit 6,0% den Vorjahressatz um 0,2 Prozentpunkte, wobei die Abnahme des Durchschnittszinssatzes der Finanzschuld ausschließlich Ergebnis der ATS-Schuld war. Der höchste Rückgang der Durchschnittsverzinsung war bei den Bankendarlehen mit 0,4 Prozentpunkten zu verzeichnen, die in relativ hohem Umfang umgeschichtet wurden. Die Nominalverzinsung der ATS-Anleihen ging um 0,2 Prozentpunkte zurück, während jene für Bundesschatzscheine sich um 0,2 Prozentpunkte erhöhte.

Bei der **Fremdwährungsschuld** verblieb trotz Umschichtung des Währungsportefolles in Richtung Euro-Währungen die Nominalverzinsung auf dem Vorjahresniveau von 5,1%. Im Jahresdurchschnitt 1997 war das Zinsniveau für öffentliche Schuldverschreibungen in Japan um 3,6 Prozentpunkte und in der Schweiz um 2,3 Prozentpunkte niedriger als in Österreich. Nach Währungen verzeichneten Ende 1997 die JPY- und CHF-Schulden des Bundes mit 4,4% bzw. 4,5% die niedrigsten Nominalverzinsungen, gefolgt von den Euro-Währungen (FRF-Schuld: 5,5%; DEM-Schuld: 6,0%, NLG-Schuld: 6,3%). Die Nominalverzinsung der in Tabelle 16 ausgewiesenen USD-Schuld des Bundes von 3% entspricht keiner Marktverzinsung<sup>18</sup>.

## 2.6 Schuldendienst der Finanzschuld

Die einzelnen Komponenten des Schuldendienstes (Zinsen, Tilgungen und sonstiger Aufwand) für die Finanzschuld des Bundes wiesen 1997 eine moderate Entwicklung auf: Die Ausgaben für den **Zinsendienst** stiegen um 1,7 Mrd ATS oder 2,0% (1996: +4,3 Mrd ATS oder +5,3%), die **Tilgungsleistungen** gingen um 11,5 Mrd ATS oder 10,7% zurück (1996: -11,0 Mrd ATS oder -9,3%) und die Ausgaben für den **sonstigen Aufwand** sanken deutlich (1997: 0,9 Mrd ATS; 1996: 2,4 Mrd ATS). Der **Schuldendienst** der Finanzschuld erreichte 1997 insgesamt die Höhe von 184,8 Mrd ATS und lag damit unter dem Vergleichswert des Vorjahres (1996: 196,1 Mrd ATS).

Die für den **budgetären Handlungsspielraum** des Bundes maßgeblichen Größen des Schuldendienstes der Finanzschuld sind der **Zinsaufwand** und die Ausgabenkategorie **sonstiger Aufwand**, in der die Abwicklungskosten (Provisionen, Entgelte) für die Neuverschuldung und die Zahlungsströme an den bzw. vom Nullkuponfonds subsumiert sind. Die **Tilgungen**, deren Volumina unmittelbar refinanziert werden, belasten das aktuelle Budget des Bundes nicht. Ihre Höhe und Entwicklung ist für die Finanzmärkte - insbesondere den heimischen Rentenmarkt - und für die Liquiditätslage der Finanzintermediäre von Interesse.

Obwohl der Anstieg der **Zinsausgaben** für die Finanzschuld infolge der Budgetkonsolidierung und angesichts günstiger Rahmenbedingungen (rückläufiges Marktzinsniveau) sowie Debt-Management-Aktivitäten zur Reduzierung der Zinsbelastung eingedämmt werden konnte, stellen die Zinsen für die aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes auch weiterhin eine bedeutende Ausgabenposition des Bundesbudgets dar. Der **Zinsaufwand** für die Finanzschuld machte im Berichtsjahr 87,8 Mrd ATS aus, wovon 72,7 Mrd ATS in heimischer Währung und 15,1 Mrd ATS in fremden Währungen zu bedienen waren. Der Zinsaufwand lag damit erstmals seit 1992 über dem Budgetabgang des Bundes (Nettodefizit 1997: 67,2 Mrd ATS). Die Erzielung von Überschüssen im Primärhaushalt des Bundes (Budgetgebarung ohne Zinszahlungen) ist unter den seit Anfang

<sup>18</sup> Der niedrige Zinssatz der USD-Schuld (einschließlich Swaps) geht auf einen vor rund 30 Jahren abgeschlossenen Kreditvertrag zu begünstigten Konditionen zurück.

der 80er Jahre herrschenden ökonomischen Rahmenbedingungen (positives Zins/Wachstumsdifferential: Zinsniveau über dem nominellen BIP-Wachstum) Voraussetzung, um ohne diskretionäre Einflußfaktoren (z.B. Privatisierungen, Bewertungsänderungen) den Schuldenstand gemessen am BIP zu stabilisieren. Der Primärsaldo ist daher die maßgebliche Größe für die Entwicklung der Verschuldungsquote. Der im Berichtsjahr erreichte Primärüberschuß von 20,6 Mrd ATS oder 0,8% des BIP war noch zu niedrig, um einen Anstieg der Schuldenquote des Bundes zu vermeiden.

Tabelle 18: **Schuldendienst 1994 bis 1998** (in Mrd ATS)

|            | S c h u l d e n d i e n s t*) |                   |       | Schilling | davon<br>Z i n s e n |       | Schilling | davon<br>s o n s t i g e r   A u f w a n d**) |                   |
|------------|-------------------------------|-------------------|-------|-----------|----------------------|-------|-----------|---|-------------------|
|            | Schilling                     | Fremd-<br>währung | Summe |           | Fremd-<br>währung    | Summe |           | Schilling                                     | Fremd-<br>währung |
| 1994       | 119,8                         | 24,7              | 144,5 | 63,2      | 12,1                 | 75,3  | 1,7       | 0,4   | 2,1               |
| 1995       | 163,1                         | 39,5              | 202,6 | 67,0      | 14,8                 | 81,8  | 1,6       | 0,7   | 2,3               |
| 1996       | 159,4                         | 36,7              | 196,1 | 72,0      | 14,1                 | 86,1  | 1,9       | 0,5   | 2,4               |
| 1997       | 150,7                         | 34,1              | 184,8 | 72,7      | 15,1                 | 87,8  | 0,7       | 0,2   | 0,9               |
| 1998 (BVA) | 187,6                         | 51,0              | 238,6 | 76,2      | 16,3                 | 92,4  | -1,6      | 0,5   | -1,1              |

\*) Tilgungen, Zinsen und sonstiger Aufwand unter Berücksichtigung der Ausgaben und Einnahmen aus Währungstauschverträgen.

\*\*) Insbesondere Emissionskosten, Nettoemissionsverluste und der Dotierung bzw. der Ersätze des Nullkuponfonds.

Quelle: Für 1995 und 1996 Bundesrechnungsabschluß, für 1997 vorläufiger Gebarungserfolg, für 1998 Bundesvoranschlag.

Tabelle 19: **Ausgaben für Zinsen und Tilgungen 1995 bis 1997** (in Mrd ATS)

|                                 | 1995        |              |              | 1996        |              |              | 1997        |             |              |
|---------------------------------|-------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|
|                                 | Zinsen      | Tilgungen    | Insgesamt    | Zinsen      | Tilgungen    | Insgesamt    | Zinsen      | Tilgungen   | Insgesamt    |
| Anleihen und Bundesobligationen | 39,3        | 47,0         | 86,3         | 43,4        | 41,4         | 84,8         | 46,2        | 52,9        | 99,1         |
| Sonstige Schillingschuld        | 27,8        | 47,5         | 75,2         | 28,7        | 44,0         | 72,7         | 26,5        | 24,4        | 50,9         |
| <b>Summe Schilling</b>          | <b>67,0</b> | <b>94,5</b>  | <b>161,5</b> | <b>72,0</b> | <b>85,4</b>  | <b>157,5</b> | <b>72,7</b> | <b>77,3</b> | <b>150,0</b> |
| Fremdwährung                    | 14,8        | 24,1         | 38,9         | 14,1        | 22,2         | 36,2         | 15,1        | 18,7        | 33,8         |
| <b>G e s a m t</b>              | <b>81,8</b> | <b>118,6</b> | <b>200,3</b> | <b>86,1</b> | <b>107,6</b> | <b>193,7</b> | <b>87,8</b> | <b>96,1</b> | <b>183,9</b> |

Quelle: Für 1995 und 1996 Bundesrechnungsabschluß, für 1997 vorläufiger Gebarungserfolg.

Im **heurigen Jahr** erhöhen sich laut Bundesvoranschlag die **Tilgungsvolumina** deutlich (+51,2 Mrd ATS oder +53,3%). Für die **Zinszahlungen** der Finanzschuld ist eine über dem Berichtsjahr liegende Zunahme in der Größenordnung des Jahres 1996 veranschlagt (1998: +4,6 Mrd ATS; 1997: +1,7 Mrd ATS; 1996: +4,6 Mrd ATS), die aus heutiger Sicht - angesichts ruhiger Marktzinsentwicklung - unterschritten werden sollte. Bei der Schuldendienstkomponente sonstiger Aufwand werden infolge der Auflösung des Nullkuponfonds erstmals die Einnahmen um 1,1 Mrd ATS über den Ausgaben liegen.

Aus gesamtwirtschaftlicher Sicht nahm 1997 die Zinsbelastung ab: Der **Zinsendienst** gemessen am BIP ging im Berichtsjahr um 0,1 Prozentpunkte auf 3,5% zurück und die **Zinsen-Steuer-Quote** (Zinszahlungen des Bundes für die Finanzschuld in % des Nettoabgabenerfolgs (Budgetkapitel 52)) verminderte sich gegenüber dem Vergleichswert des Vorjahres relativ deutlich um 1,3 Prozentpunkte auf 21,3%.

Tabelle 20: **Gesamtwirtschaftliche Kenngrößen zum Zinsendienst 1994 bis 1998**

|            | Zinsendienst<br>in % des Brutto-<br>inlandsprodukts | Zinsendienst<br>in % des Netto-<br>abgabenerfolges*) |
|------------|---|--|
| 1994       | 3,4   | 21,0   |
| 1995       | 3,5   | 23,7 **)   |
| 1996       | 3,6   | 22,6   |
| 1997       | 3,5   | 21,3   |
| 1998 (BVA) | 3,5   | 20,4   |

\*) Nettosteureinnahmen des Bundes laut Kapitel 52.

\*\*) Zeitreihenbruch: Nettosteureinnahmen des Bundes abzüglich EU-Bundesbeitrag.

Quelle: Für 1995 und 1996 Bundesrechnungsabschluß und ÖSTAT, für 1997 vorläufiger Gebarungserfolg und WIFO, für 1998 Bundesvoranschlag und WIFO-Prognose (März 1998).

## 2.7 Zusammenfassung

1. Das Berichtsjahr 1997 stand sowohl im Hinblick auf das Debt-Management der Finanzschuld des Bundes als auch hinsichtlich des budgetpolitischen Kurses der Bundesregierung im Zeichen der Wirtschafts- und Währungsunion. Der 1996 eingeleitete Konsolidierungskurs der Bundesregierung wurde im Berichtsjahr konsequent fortgesetzt und trug maßgeblich zur Qualifizierung Österreichs als Teilnehmer der Wirtschafts- und Währungsunion bei. Das Debt-Management des Bundes konzentrierte sich auf titrierte Finanzierungsinstrumente des zukünftigen Euro-Raumes und internationalisierte das Bieterkonsortium für Bundesanleihen.
2. Der **Zuwachs der Finanzschuld** lag im Jahr 1997 mit 78,6 Mrd ATS oder 5,5% über dem Vergleichswert des Vorjahres (66,8 Mrd ATS oder 4,9%), obwohl sich das **Nettodefizit** des Bundes um 22,2 Mrd ATS auf 67,2 Mrd ATS verminderte. Für diese unterschiedliche Entwicklung waren im wesentlichen Bewertungsänderungen beim Schuldenstand des Bundes maßgeblich. Die Zunahme der Finanzschuld überstieg 1997 das Nettodefizit des Bundes um insgesamt 11,4 Mrd ATS. Von diesem Betrag entfielen 9,8 Mrd ATS auf Wechselkursverschiebungen, welche den in ATS umgerechneten Schuldenstand in Fremdwährung zum Ultimo 1997 gegenüber dem Vorjahreswert erhöhten (Tabellen 1 und 6).
3. Die **Finanzschuld des Bundes** im Sinne des BHG unter Einschluß der Währungstauschverträge erreichte 1.495,7 Mrd ATS zum Jahresende 1997. Von diesen aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes befanden sich 19,8 Mrd ATS im eigenen Besitz, sodaß der sogenannte **bereinigte Schuldenstand** 1.475,9 Mrd ATS betrug. Diese Form der Darstellung trägt dem Maastricht-Konzept im Sinne des EG-Vertrages 1993 zur Berechnung der öffentlichen Verschuldung insofern Rechnung, als Verbindlichkeiten innerhalb des öffentlichen Sektors konsolidiert werden. Gemessen am BIP erreichte die **Finanzschuld des Bundes** Ende 1997 59,4% (1996: 58,5%) (Tabellen 1 und 2).
4. Der **Anteil der Fremdwährungsschuld** an der gesamten Finanzschuld des Bundes reduzierte sich im Berichtsjahr trotz buchmäßiger Kursverluste leicht. Die Fremdwährungsquote lag Ende 1997 bei 20,4% (1996: 20,9%). Läßt man die Bewertungsänderungen bei der Fremdwährungsschuld außer acht, so war die **Zunahme der Finanzschuld** 1997 ausschließlich auf **ATS-Finanzierungen** zurückzuführen (Tabelle 1). Die geringe Inanspruchnahme der außerhalb des EURO-Raumes befindlichen Finanzmärkte ist als Anpassungsschritt an die WWU und an die bereits im Vorfeld sich ändernden Marktstrukturen zu sehen. Die neuen Bedingungen auf dem zunehmend international beachteten österreichischen Markt sprachen für die Konzentrierung der Schuldaufnahmen in ATS.
5. Der Bund konzentrierte die Defizitfinanzierung 1997 auf **ATS-Anleihen** und auf **Bundesschatzscheine**, wobei die Anleihen als mittel- bis langfristiges und die Bundesschatzscheine als kurzfristiges Finanzierungsinstrument dienten. Das Fristigkeitsspektrum bei Anleihen wurde erweitert. Neben 5- und 10-jährigen Laufzeiten, die den Standard darstellen, erfolgte im Berichtsjahr erstmals die Begebung einer 30-jährigen ATS-Anleihe. Der Umlauf von Anleihen in ATS (einschließlich WTV) stieg um 91,3 Mrd ATS oder 14,6% und jener der Bundesschatzscheine um 16,4 Mrd ATS oder 15%. Titrierte Schuldformen in ATS, die vom Inhaber formlos übertragen werden können, machten Ende 1997 bereits über 73% der Schillingschuld (1996: 70,6%) aus (Tabelle 1 und 3).

7. Der Rückgang der **Restlaufzeit der Finanzschuld** setzte sich 1997 fort: Die Restlaufzeit aller aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes reduzierte sich von 6,1 Jahren Ende 1996 auf 5,9 Jahre Ende 1997. Bei der Schillingschuld sank der zur Verfügung stehende Rückzahlungszeitraum um 0,2 Jahre auf 5,4 Jahre und jener bei der Fremdwährungsschuld um ebenfalls 0,2 Jahre auf 7,7 Jahre. Im internationalen Vergleich liegt Österreich mit einer Fristigkeit der Finanzschuld von 5,9 Jahren über dem EU-Durchschnitt von etwa 5,2 Jahren (Tabelle 10).
8. Der Bund stockte im Berichtsjahr primär den Bestand an **festverzinslichen Schuldtiteln** auf (+89,9 Mrd ATS oder +8,2%). Bei den variabel verzinsten Verbindlichkeiten wurden abermals jene mit Referenzzinssätzen des Geldmarktes forciert (+19,3 Mrd ATS oder +12,2%), während sprungfixe ebenso wie variable Zinsvereinbarungen auf Kapitalmarktbasis (SMR oder Emissionsrendite des Bundes) sukzessive rückgeführt werden (sprungfix: -18,8 Mrd ATS oder -23,0%; kapitalmarktorientiert: -11,9 Mrd ATS oder -13,3%). Von den aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes waren Ende des Berichtsjahres 79% an einen fixen Satz gebunden (Tabelle 15).
9. Die Verminderung des mittel- bis langfristigen Zinsniveaus im Jahre 1997 wirkte sich infolge des hohen Fixzinsanteils gedämpft auf den Durchschnittszinssatz der Finanzschuld des Bundes aus. Die **Nominalverzinsung der Finanzschuld des Bundes** Ende 1997 unterschritt mit 6,0% den Vorjahressatz um 0,2 Prozentpunkte. In absoluten Zahlen betrug der **Zinsendienst** für die Finanzschuld im Berichtsjahr 87,8 Mrd ATS. Der Anstieg des Zinsendienstes konnte 1997 eingedämmt werden (1997: +1,7 Mrd ATS oder +2,0%; 1996: +4,3 Mrd ATS oder +5,3%) (Tabellen 16 und 18).

### 3 FISKALPOSITION DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE IN ÖSTERREICH IM SINNE DER KONVERGENZKRITERIEN VON MAASTRICHT

Der EG-Vertrag zur Gründung der Europäischen Union<sup>19</sup> legte sowohl rechtliche und ökonomische Eintrittskriterien als auch das Verfahren für die Auswahl der Teilnehmer an der dritten Stufe der Wirtschafts- und Währungsunion fest. Die **Entscheidung über den Kreis der an der dritten Stufe der WWU teilnehmenden Länder** wurde nach diesen Vorgaben vom Europäischen Rat in der Zusammensetzung der Staats- und Regierungschefs am **2. Mai 1998** auf Basis umfassender Analysen (Konvergenzberichte der Europäischen Kommission und des Europäischen Währungsinstitutes) gefällt. Österreich wird neben 10 weiteren EU-Staaten<sup>20</sup> von Beginn an Teilnehmer der Wirtschafts- und Währungsunion sein.

Für die Qualifizierung Österreichs waren die 1996 eingeleiteten und im Berichtsjahr fortgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen insbesondere des Bundes, aber auch der Länder und Gemeinden von entscheidender Bedeutung. Während Österreich die monetären Konvergenzkriterien (ausreichende Preis-, Zins- und Wechselkursstabilität) seit langem erfüllt, hätten die fiskalischen Kriterien im Sinne des EG-Vertrages von 1993 bis 1996 nicht entsprochen.

Die **ökonomischen Notwendigkeiten** für den EU-weiten **Konsolidierungsprozeß** sind vielfältig. Sie reichen von der Einengung des fiskalischen Handlungsspielraumes durch die Zinsbelastung für die Staatsschuld bis zu möglichen negativen gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen, die zunächst insbesondere die Finanzmärkte und das Zinsniveau betreffen und in weiterer Folge Wirtschaftsentwicklung und Beschäftigung dämpfen können. Zudem gefährden hohe Budgetdefizite und Staatsschulden potentiell die auf Preisstabilität ausgerichtete Geld- und Währungspolitik.

Die Ergebnisse zur Defizit- und Verschuldungsentwicklung aller öffentlichen Haushalte in Österreich werden entsprechend den EU-Vorgaben, die ergänzend zum EG-Vertrag im Protokoll "über das Verfahren bei einem übermäßigen Defizit" festgelegt und zusätzlich in einer Verordnung<sup>21</sup> präzisiert wurden, vom ÖSTAT und vom BMF auf Basis international abgestimmter Konzepte (Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung (ESVG)) ermittelt<sup>22</sup>. Die Verbuchungspraxis wird darüber hinaus von der Europäischen Kommission laufend beobachtet und bei strittigen Interpretationsfragen einer EU-weit gültigen Entscheidung zugeführt. Die Bedeutung der sogenannten „kreativen Buchhaltung“ wird daher häufig überschätzt oder mißinterpretiert. Die komplexen ökonomischen Gegebenheiten eines Landes, dessen rechtliche und organisatorische Strukturen laufend einem Veränderungsprozeß unterliegen, werden zwar durch international abgestimmte Statistiksysteme - wie das ESGV - möglichst vergleichbar und genau abgebildet, gewisse Spielräume bleiben dennoch immer bestehen. Die statistischen Ergebnisse stellen immer Indikatoren dar, die im Anschluß näher zu beleuchten sind.

Die hier auf den **ESVG-Konzepten 1979, 2. Auflage basierenden Daten** weichen von jenen der **traditionellen** Finanzstatistiken (Bund, Länder, Gemeinden) und damit den Gebarungsübersichten des ÖSTAT<sup>23</sup> und des Kapitels 2 des Finanzschuldenberichtes ab. Es handelt sich um methodische Unterschiede, wobei folgende drei Aspekte hervorzuheben sind:

- Der **Sektor Staat laut ESGV 79** bzw. laut Konvergenzkriterien von Maastricht deckt nicht nur jene Einheiten ab, die in den Budgets der Gebietskörperschaften und Sozialversicherungsträger enthalten sind, sondern auch sogenannte außerbudgetäre Einheiten, wie rechtlich selbständige Fonds (z.B. Insolvenzausgleichsfonds, Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds) oder bis vor kurzem die ASFINAG. Gleichzeitig werden staatsnahe oder in den öffentlichen Budgets subsumierte Einheiten ausgeklammert, die grundsätzlich marktmäßige (kommerzielle) Tätigkeiten erbringen (Bahn, Post, Wiener Stadtwerke; Schieneninfrastrukturgesellschaft (SCHIG)). Für die Unterscheidung, ob es sich um Einheiten des Staates oder des Unternehmenssektors handelt, ist im Zweifelsfall die 50%-Regel im ESGV maßgeblich. Sie besagt, daß eine Aktivität im Überschneidungsbereich<sup>24</sup> marktbestimmt ist, wenn etwa 50% oder mehr der gesamten laufenden Einnahmen aus Produktionserlösen stammen.
- Der **Defizitbegriff** im Sinne von Maastricht bzw. ESGV, "Net-borrowing oder negativer Finanzierungssaldo", weicht konzeptiv vom administrativen Nettodefizitbegriff ab, indem er nicht nur die Entwicklung der Verbindlichkeiten, sondern auch der Forderungen berücksichtigt. Ein negativer Finanzierungssaldo bedeutet, daß sich das **Nettofinanzvermögen** des Staates innerhalb des Beobachtungszeitraumes reduziert hat. Im Gegensatz zum administrativen Defizit führt weder die Deckung von Ausgaben durch den Abbau von finanziellen Forderungen (Rücklagenentnahmen, Veräußerung von

19 Vertrag über die Europäische Union, "EUROPE"/Dokument Nr. 1759/60, Agence Internationale d'Information pour la Presse, Brüssel 1992.

20 Siehe Kapitel 5 Staatsverschuldung im internationalen Vergleich.

21 Verordnung über die Anwendung des dem Vertrag zur Gründung der Europäischen Union beigefügten Protokolls über das Verfahren bei einem übermäßigen Defizit, Nr. 3605/93 des Rates vom 22. November 1993 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L332/7).

22 Die unterschiedlichen EU-Vorgaben und der in Gang gesetzte EU-Abstimmungsprozeß zur Erhöhung der Datenvergleichbarkeit sind Gegenstand des Artikels "Fiskalische Maastrichter Konvergenzkriterien, EUROSTAT-Entscheidungen zur Berechnung von öffentlichem Defizit und öffentlichem Schuldenstand" in: Statistische Nachrichten, Heft 5/1997, ÖSTAT.

23 ÖSTAT, Beiträge zur Österreichischen Statistik, Gebarungsübersichten 19.. (Gebietskörperschaften und sonst. öffentl. Rechtsträger).

24 Wirtschaftsbereiche, in denen sowohl marktmäßige als auch nichtmarktmäßige Aktivitäten getätigt werden (z.B. Gesundheitswesen, Reinigung, Unterrichtswesen, Kunst).

- Beteiligungen etc.) zu einem geringeren Defizit im Sinne von Maastricht, noch steigt das Defizit durch budgetäre Ausgaben an, die dazu verwendet werden, das Finanzvermögen zu erhöhen. Dazu zählen beispielsweise die Darlehensvergaben der Länder im Rahmen der Wohnbauförderung, die im Sinne des ESVG nicht defizitwirksam sind. Diese konzeptionellen Unterschiede zwischen dem administrativen und dem ESVG-Defizitbegriff waren in der Vergangenheit dafür verantwortlich, daß die Länder und Gemeinden in der Regel zwar Defizite in den administrativen Budgets, nicht jedoch im Sinne des ESVG aufwiesen.
- Laut ESVG soll grundsätzlich der **Erfassungszeitraum von Geldströmen** („Verbuchung“) mit jenem der zugrundeliegenden Transaktion ident sein („Accrual-Prinzip“). Im Gegensatz dazu herrscht bei den administrativen Statistiken das „Kassenprinzip“ vor, was insbesondere beim Steueraufkommen (z.B. Mehrwertsteuer) zu unterschiedlichen Ergebnissen führt.

3.1 Defizitentwicklung laut Maastricht

Das **Budgetdefizit aller öffentlichen Haushalte** in Österreich weist seit 1996 einen markant rückläufigen Verlauf auf. Während das öffentliche Defizit im Jahr 1995 einen Wert von 121,3 Mrd ATS bzw. 5,2% des BIP erreichte, betrug der Vergleichswert 1997 nur noch 62,1 Mrd ATS bzw. 2,5% des BIP. Österreich unterschritt damit den Referenzwert für die Teilnahme an der WWU von maximal 3% des BIP deutlich. Diese erfreuliche Entwicklung ist auf intensive Konsolidierungsmaßnahmen insbesondere des Bundes, aber auch der Länder und Gemeinden zurückzuführen. Der Bundessektor (Bund einschließlich Bundesfonds) reduzierte sein Defizit seit 1995 um insgesamt 49,6 Mrd ATS; die Länder und Gemeinden wiesen nach einem Defizit von 5,0 Mrd ATS im Jahr 1995 im Berichtsjahr einen Überschuß von 3,6 Mrd ATS auf<sup>25</sup>.

Tabelle 21: Entwicklung des öffentlichen Defizits nach Sektoren 1993 bis 1997

|        | Bundessektor |              | Länder und Gemeinden |              | Sozialversicherungsträger |              | Staat      |              |
|--------|--------------|--------------|----------------------|--------------|---------------------------|--------------|------------|--------------|
|        | in Mrd ATS   | in % des BIP | in Mrd ATS           | in % des BIP | in Mrd ATS                | in % des BIP | in Mrd ATS | in % des BIP |
| 1993   | - 101,4      | - 4,8        | 11,8                 | 0,6          | 0,2                       | 0,0          | - 89,4     | - 4,2        |
| 1994   | - 109,0      | - 4,9        | - 3,1                | - 0,1        | 1,3                       | 0,1          | - 110,9    | - 5,0        |
| 1995   | - 115,3      | - 4,9        | - 5,0                | - 0,2        | - 1,1                     | - 0,0        | - 121,3    | - 5,2        |
| 1996   | - 107,1      | - 4,4        | 10,2                 | 0,4          | 0,9                       | 0,0          | - 96,0     | - 4,0        |
| 1997*) | - 65,7       | - 2,6        | 3,6                  | 0,1          | 0,0                       | 0,0          | - 62,1     | - 2,5        |

\*) Vorläufige Daten.  
Quelle: ÖSTAT; BMF (1997).

Tabelle 22: Öffentliches Defizit, Zinszahlungen und Primärsaldo 1993 bis 1997

|        | Öffentliches Defizit |              | Zinszahlungen |              | Primärsaldo |              |
|--------|----------------------|--------------|---------------|--------------|-------------|--------------|
|        | in Mrd ATS           | in % des BIP | in Mrd ATS    | in % des BIP | in Mrd ATS  | in % des BIP |
| 1993   | - 89,4               | - 4,2        | - 92,0        | - 4,3        | 2,5         | 0,1          |
| 1994   | - 110,9              | - 5,0        | - 91,1        | - 4,1        | - 19,8      | - 0,9        |
| 1995   | - 121,3              | - 5,2        | - 102,4       | - 4,4        | - 18,9      | - 0,8        |
| 1996   | - 96,0               | - 4,0        | - 106,1       | - 4,4        | 10,1        | 0,4          |
| 1997*) | - 62,1               | - 2,5        | - 103,6       | - 4,1        | 41,4        | 1,6          |

\*) Vorläufige Daten.  
Quelle: ÖSTAT; BMF (1997).

Die **sektorale Verteilung der Salden** des öffentlichen Sektors hängt stark von den spezifischen institutionellen und rechtlichen Gegebenheiten (Aufgabenverteilung, Steuerkompetenzen, Finanzausgleichsregeln) innerhalb des öffentlichen Sektors ab. In Österreich prägt der Bund die Höhe und Entwicklung des Defizits, während die Länder und Gemeinden in Summe traditionell einen leichten Budgetüberschuß erzielen und die Sozialversicherungsträger in etwa ausgeglichen

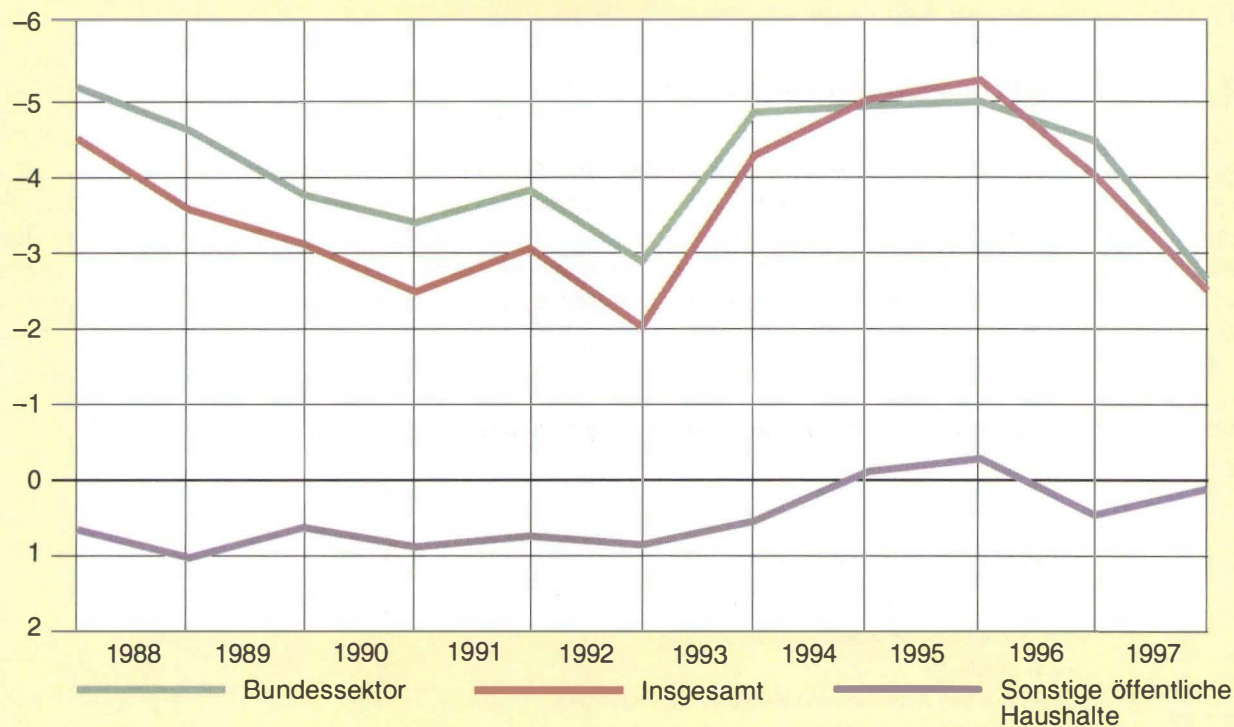
25 Die Daten der Länder und Gemeinden für 1997 beruhen weitgehend auf Schätzungen.



Grafik 7

**Öffentliches Defizit laut Maastricht 1988 bis 1997**

in % des BIP



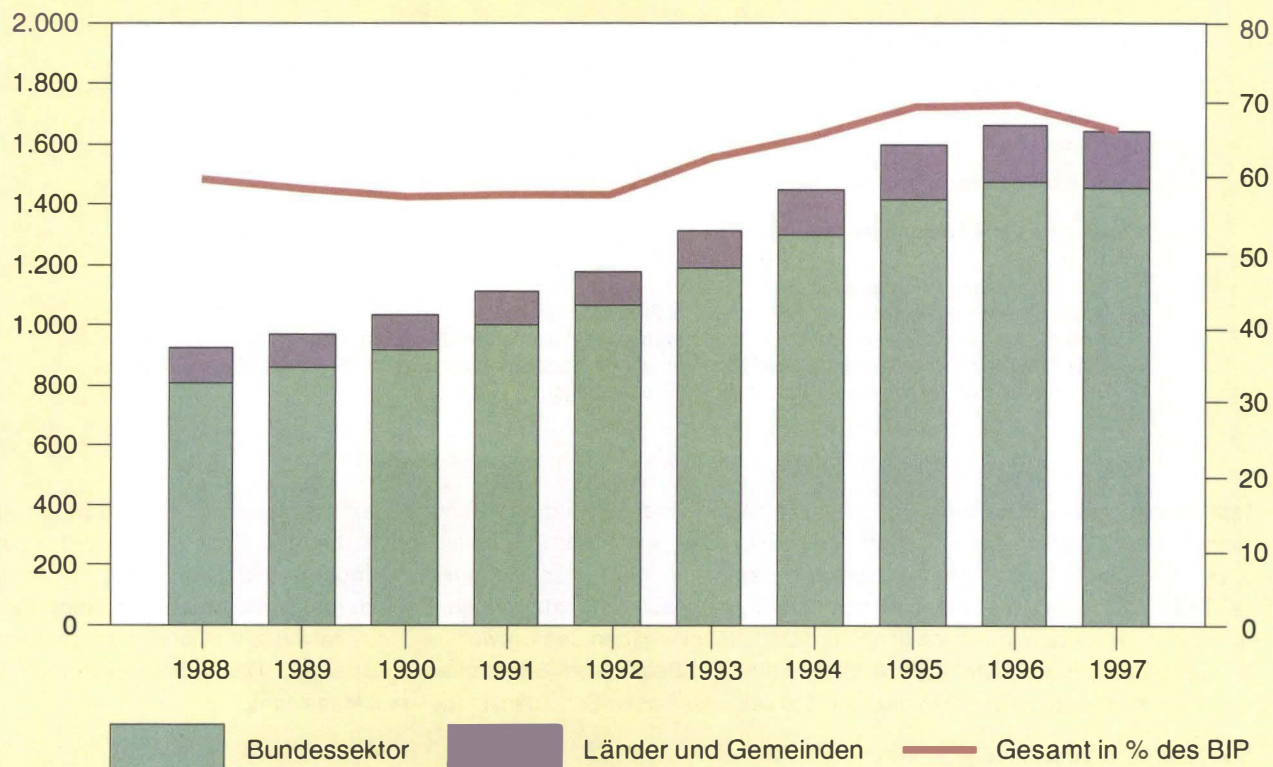
Grafik 8

**Öffentliche Verschuldung laut Maastricht 1989 bis 1997**

Jahresendstände

in Mrd ATS

in % des BIP



bilanzieren. So lag von 1980 bis 1993 die Defizitquote des Gesamtstaates im Schnitt um jeweils rund 1 Prozentpunkt unter jener des Bundessektors.

Der **Primärsaldo** (Budgetdefizit abzüglich Zinszahlungen) der öffentlichen Haushalte, der die Schuldenbelastungen aus der Vergangenheit nicht berücksichtigt, gibt Aufschluß über die aktuelle Einnahmen- und Ausgabenrelation. Dieser Saldo drehte sich innerhalb des Beobachtungszeitraumes 1993 bis 1997 von einem Defizit in einen Überschuß. Im Jahr 1997 wurde ein Primärüberschuß von 41,4 Mrd ATS oder 1,6% des BIP erzielt, womit eine notwendige Voraussetzung für die Konsolidierung geschaffen wurde (siehe dazu auch Kapitel 2.6).

### 3.2 Schuldenentwicklung laut Maastricht

Der **methodische Ansatz** des **Verschuldungsbegriffes der EU** entspricht im wesentlichen jenem der nationalen Finanzstatistiken (Bruttokonzept, Nominalwertkonzept, Stichtagsbewertung zum Jahresende)<sup>26</sup>. Zu den Schulden des Staates im Sinne der Konvergenzkriterien zählen Darlehen von Finanzintermediären, auf den Finanzmärkten aufgenommene Schuldtitel und vom öffentlichen Sektor ausgegebene Zahlungsmittel<sup>27</sup>. Nicht einzubeziehen sind Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (kurz- und langfristige Handelskredite), Anzahlungen auf begonnene oder bestellte Arbeiten sowie schwebende Posten (Erläge).

Tabelle 23: **Überleitungstabelle: Öffentliche Verschuldung 1996 und 1997** (in Mrd ATS)

|   | 1996           | 1997*)         |
|---|----------------|----------------|
| <b>Nichtfällige Finanzschuld des Bundes</b>               | <b>1.417,1</b> | <b>1.495,7</b> |
| + Forderungen aus Währungstauschverträgen                 | + 108,7        | + 105,1        |
| - Verbindlichkeiten aus Währungstauschverträgen           | - 109,8        | - 103,5        |
| - Eigene Bundestitel                                      | - 20,3         | - 19,8         |
| - Bundesanleihen im Besitz von öffentlichen Rechtsträgern | - 4,8          | - 27,7         |
| - Darlehen öffentlicher Rechtsträger                      | - 0,0          | - 0,0          |
| + Silbermünzen <sup>1)</sup>                              | + 1,9          | + 2,7          |
| + Fällige Finanzschulden                                  | + 0,0          | + 0,1          |
| <b>Verschuldung Bund</b>                                  | <b>1.392,8</b> | <b>1.452,6</b> |
| + Bundesfonds <sup>2)4)</sup>                             | + 22,6         | + 20,8         |
| + ASFINAG <sup>3)</sup>                                   | + 80,2         | -              |
| <b>Verschuldung Bundessektor</b>                          | <b>1.495,6</b> | <b>1.473,4</b> |
| + Länder ohne Wien <sup>4)</sup>                          | + 62,8         | + 62,5         |
| + Gemeinden ohne Wien <sup>4)</sup>                       | + 74,4         | + 77,0         |
| + Wien <sup>4)</sup>                                      | + 49,5         | + 50,0         |
| <b>Verschuldung Länder und Gemeinden</b>                  | <b>186,7</b>   | <b>189,5</b>   |
| <b>Öffentliche Verschuldung insgesamt</b>                 | <b>1.682,3</b> | <b>1.662,9</b> |

\*) Vorläufige Daten, teilweise geschätzt.

1) An die OeNB rückgelieferte, vor 1989 emittierte Silbermünzen.

2) Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Bundeswohnbaufonds, Insolvenz-Ausfallgeldfonds, Arbeitsmarktservice.

3) Einschließlich Straßenbausondergesellschaften; ohne Finanzierung von Eisenbahn-Hochleistungsstrecken.

4) Ohne Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Rechtsträgern.

Quelle: ÖSTAT.

Die Tabelle erklärt die Überleitung von der nichtfälligen Finanzschuld des Bundes über die Verschuldung der Länder und Gemeinden zum Verschuldungsbegriff der EU. Die wichtigsten Bereinigungen betreffen die Sektorabgrenzung, intergovernmentale Schulden (Verbindlichkeiten zwischen den öffentlichen Rechtsträgern) und Swaps. So sollen laut EUROSTAT-Entscheidung derivative Instrumente (Swaps) außer Ansatz bleiben. Bei den **intergovernmentalen Schulden** in Österreich handelt es sich im wesentlichen um Darlehensvergaben des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds und der Länder an die Gemeinden sowie um titrierte Bundestitel im Besitz von öffentlichen Haushalten. Diese intergovernmentalen Verbindlichkeiten beliefen sich 1997 auf rund 5% des öffentlichen Schuldenstandes laut Maastricht.

26 Methodische Erläuterungen zum Verschuldungsbegriff laut Maastricht im Detail finden sich im Finanzschuldenbericht 1993, Seite 85ff.

27 In Österreich zählen dazu Forderungen der OeNB gegen den Bundesschatz wegen rückgelieferter, vor 1989 emittierter Silbermünzen.

Tabelle 24: **Entwicklung der öffentlichen Verschuldung nach Sektoren 1993 bis 1997**

|        | Bund       |              | Bundessektor |              | Länder und Gemeinden |              | Staat      |              |
|--------|------------|--------------|--------------|--------------|----------------------|--------------|------------|--------------|
|        | in Mrd ATS | in % des BIP | in Mrd ATS   | in % des BIP | in Mrd ATS           | in % des BIP | in Mrd ATS | in % des BIP |
| 1993   | 1.104,4    | 52,0         | 1.206,2      | 56,8         | 125,6                | 5,9          | 1.331,8    | 62,7         |
| 1994   | 1.215,6    | 54,3         | 1.318,9      | 58,9         | 145,1                | 6,5          | 1.464,2    | 65,4         |
| 1995   | 1.325,3    | 56,8         | 1.433,0      | 61,4         | 181,6                | 7,8          | 1.615,2    | 69,2         |
| 1996   | 1.392,8    | 57,5         | 1.495,6      | 61,8         | 186,7                | 7,7          | 1.682,3    | 69,5         |
| 1997*) | 1.452,6    | 57,7         | 1.473,4      | 58,5         | 189,5                | 7,5          | 1.662,9    | 66,1         |

\*) Vorläufige Daten.

Quelle: ÖSTAT; BMF (1997).

Die **Verschuldung aller öffentlichen Haushalte** in Österreich konnte 1997 erstmals abgesenkt werden. Nach einem Anstieg der öffentlichen Verschuldung im Jahr 1996 um 67,2 Mrd ATS, das sind 4,2%, verminderte sich 1997 die Verschuldung um 19,4 Mrd ATS, das sind 1,2%. Der Schuldenstand erreichte damit zum Jahresende 1.662,9 Mrd ATS bzw. 66,1% des BIP (1996: 1.682,3 Mrd ATS bzw. 69,1% des BIP). Die Verschuldungsquote Österreichs überschritt zwar den von der EU geforderten Referenzwert von 60% des BIP, wies aber einen deutlich rückläufigen Verlauf auf (-3,4 Prozentpunkte), wodurch das Fiskalkriterium der öffentlichen Verschuldung im Sinne des EG-Vertrages erfüllt wurde (Beschuß der Europäischen Kommission)<sup>28</sup>.

Die Absenkung der Schuldenquote wurde neben der Defizitreduktion der öffentlichen Haushalte durch zusätzliche Maßnahmen im Vermögensbereich und bei den Straßenbausondergesellschaften durchgeführt. So wurden Bundesbeteiligungen zur Gänze oder teilweise veräußert (Creditanstalt AG, Salinen AG, Austria-Tabak). Durch Änderung der rechtlichen Rahmenbedingungen der ASFINAG<sup>29</sup> ist diese nicht mehr Teil des Sektors Staat und der Schuldenstand der ASFINAG nicht mehr Teil der öffentlichen Verschuldung laut Maastricht. Zudem wurde der Forderungsbestand des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds aus Darlehensvergaben an Dritte (Gemeinden, Wasser- und Abwasserverbände sowie Betriebe), der Ende 1996 rund 66 Mrd ATS betrug, größtenteils verkauft. Der dabei erzielte Verkaufserlös, der im Vermögen des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds verblieb, wurde in Schuldtitel der Gebietskörperschaften (Anleihen) veranlagt. Diese Vorgangsweise reduzierte ebenfalls den Schuldenstand, da Verbindlichkeiten innerhalb des öffentlichen Sektors außer Ansatz bleiben. In Summe ergaben diese autonomen Maßnahmen für 1997 ein Volumen von über 120 Mrd ATS bzw. 5% des BIP.

28 Gemäß Art. 104c EG-Vertrag kann das Verhältnis des öffentlichen Schuldenstandes zum Bruttoinlandsprodukt den Referenzwert überschreiten, sofern das Verhältnis hinreichend rückläufig ist und sich rasch genug dem Referenzwert nähert.

29 Im Rahmen des Infrastrukturfinanzierungsgesetzes wurden der ASFINAG (Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft) neben der Finanzierung auch die Planung, Errichtung und Instandhaltung des hochrangigen Straßennetzes übertragen. Gleichzeitig wurde die ASFINAG von Verbindlichkeiten für Bundeshochbauten und Eisenbahn-Hochleistungsstrecken entlastet.

#### 4 FINANZMÄRKTE

Die Zinsentwicklung war 1997 auf den wichtigsten internationalen Kapitalmärkten rückläufig. Im Euro-Raum verstärkte sich die Renditenkonvergenz im Jahresverlauf; zu Beginn des Jahres 1998 lagen die Renditen zehnjähriger Staatsanleihen in Frankreich, den Benelux-Ländern, Finnland und Österreich nur wenige Basispunkte über den deutschen. Bemerkenswert war der starke Konvergenzfortschritt von Italien, Spanien und Portugal. Deren Renditedifferenz zu Deutschland verminderte sich im Jahresverlauf um 70 bis 120 Basispunkte und betrug zu Jahresende 1997 nur noch zwischen 30 und 40 Basispunkte.

Für die Geldpolitik bestimmend waren die wirtschaftliche Erholung im Verlauf des Jahres sowie die geringere Inflationserwartung. Diskont- und Lombardsatz in Österreich blieben das ganze Jahr 1997 über unverändert, auch der Zinssatz für den an Bedeutung verlierenden GOMEX (Zinssatz für kurzfristige Geldmarkt-Offenmarktgeschäfte) änderte sich seit 2. September 1996 nicht. Die liquiditätssteuernde Refinanzierung konzentrierte sich auf den wöchentlichen Tender, der seit Jänner 1997 mit einer Laufzeit von zwei Wochen ausgeschrieben wird. Der Fixsatz für den Mengentender blieb im Zeitraum Jänner bis September 1997 unverändert bei 3,0%. Am 9. Oktober 1997 erhöhte die Deutsche Bundesbank allerdings ihren Tendersatz von 3,0 auf 3,3%. Die **Oesterreichische Nationalbank** zog mit einer Anhebung auf 3,2% nur teilweise mit, was vor allem aufgrund der gegenüber Deutschland günstigeren Inflationsentwicklung möglich war.

Tabelle 25: Renditen und Zinssätze in Österreich\*) 1993 bis 1. Quartal 1998

|   | 1993 | 1994 | 1995 | 1996 | 1997 | 1. Quartal<br>1998 |
|---|------|------|------|------|------|--------------------|
| Emissionsrendite**)                       | 6,26 | 6,68 | 6,64 | 5,75 | 5,30 | 4,70               |
| Sekundärmarktrendite***)                  | 6,74 | 6,69 | 6,51 | 5,33 | 4,84 | 4,67               |
| Rendite langfristiger Bundesanleihen****) | 6,70 | 7,03 | 7,14 | 6,32 | 5,68 | 5,08               |
| Zunahme des Verbraucherpreisindex         | 3,60 | 3,00 | 2,20 | 1,90 | 1,30 | 1,10               |
| Realverzinsung am Primärmarkt             | 2,70 | 3,70 | 4,40 | 3,85 | 4,00 | 3,60               |
| Realverzinsung am Sekundärmarkt           | 3,10 | 3,70 | 4,30 | 3,40 | 3,50 | 3,60               |
| 3-Monatsgeldsatz (VIBOR)                  | 7,02 | 5,12 | 4,57 | 3,38 | 3,50 | 3,64               |
| Taggeldsatz                               | 7,22 | 5,03 | 4,36 | 3,19 | 3,27 | 3,37               |

\*) Periodendurchschnitte.  
 \*\*) Gewogene Jahresdurchschnitte der Anleihen von inländischen Emittenten.  
 \*\*\*) Gewogene Jahresdurchschnitte der Anleihen von allen Emittenten am inländischen Rentenmarkt.  
 \*\*\*\*) 10-jährige Bundesanleihen (Benchmark).  
 Quelle: OeKB, OeNB.

Die Zinsen auf dem österreichischen **Geldmarkt** waren im Jahresdurchschnitt 1997 etwas höher als 1996. Der inländische Taggeldsatz stieg von 3,2% 1996 auf 3,3% im Berichtsjahr und bewegte sich – gemessen an den jeweiligen Monatsdurchschnittswerten – zwischen 3,15% (Februar) und 3,52% (Dezember). Mit der Erhöhung des Tendersatzes im Oktober 1997 stieg auch das Zinsniveau am kurzfristigen Ende. Der Zinsabstand gegenüber dem vergleichbaren deutschen Satz war zwischen April und September im Ausmaß von rund 20 bis 30 Basispunkten negativ, im November wurde demgegenüber ein positiver Abstand von einem Basispunkt registriert. Der 3-Monatsgeldsatz (VIBOR) nahm von 3,4% (1996) auf 3,5% (1997) zu.

Auf dem österreichischen **Kapitalmarkt** setzte sich 1997 der Trend rückläufiger Renditen fort. Im Gegensatz zu 1996 war der Kapitalmarkt aber durch eine relativ hohe Volatilität gekennzeichnet. Wie bereits über weite Strecken des vorangegangenen Jahres erfolgte der Rückgang der österreichischen Renditen im Gleichschritt zu Deutschland. Der positive Zinsabstand der zehnjährigen Staatsanleiherenditen betrug nur einige wenige Basispunkte und veränderte sich im Jahresverlauf kaum. Im Jahresdurchschnitt 1997 fiel die Sekundärmarktrendite aller inländischen Emittenten von 5,3% im Vorjahr auf 4,8%. Die Realverzinsung stieg angesichts der fallenden Inflationsrate leicht an. Im Jahresverlauf fielen die Renditen für zehnjährige ATS-Bundesanleihen um ca. 40 Basispunkte und erreichten 5,37% zu Jahresende 1997. Im kurz- und mittelfristigen Laufzeitenbereich lagen die Renditen – wie in Deutschland – hingegen über ihren Jahresanfangswerten. Nur im kurzen Laufzeitenbereich war die Renditenerhöhung in Österreich etwas stärker als in Deutschland. Die Differenz zwischen 3-Monats-Geldmarktzinsen und 10-Jahresrenditen betrug im Jahresdurchschnitt 1997 1,3% (1996: 2,0%).

Auf dem österreichischen **Aktienmarkt** setzte sich der seit 1995 anhaltende Trend steigender Kurse bis in den Sommer hinein fort. Nach einem vorübergehenden Kurseinbruch gegen Sommerende wurde der österreichische Aktienmarkt – wie die meisten ausländischen Märkte – im Herbst von den Auswirkungen der Währungskrise in einigen asiatischen Ländern erfaßt. Nach Kursrückgängen um mehr als 10% belebte sich die Börse bis zum Jahresende nicht mehr wesentlich. Sowohl der Aus-

trian Traded Index (ATX), der die umsatzstärksten Aktien umfaßt, als auch der breitere Wiener Börseindex (WBI) zeigen diese Entwicklung. Der ATX-Midcap, der Aktien mit geringerer Marktkapitalisierung umfaßt, vollzog die Kursentwicklung der liquideren Indizes nur in abgeschwächter Form nach. Im internationalen Vergleich blieben die Kurszuwächse seit Jahresanfang 1997 markant unter denen der wichtigsten europäischen Aktienmärkte.

## 4.1 Rentenmarkt

Tabelle 26: Emissionen von Rentenwerten 1995 bis 1997

|                                     | 1995       |                | 1996 <sup>*)</sup> |                | 1997       |                |
|-------------------------------------|------------|----------------|--------------------|----------------|------------|----------------|
|                                     | in Mio ATS | Anteil<br>in % | in Mio ATS         | Anteil<br>in % | in Mio ATS | Anteil<br>in % |
| Bruttoemissionen                    | 307.651    | 100,0          | 285.500            | 100,0          | 314.472    | 100,0          |
| davon Bund                          | 115.064    | 37,4           | 103.250            | 36,2           | 120.436    | 38,3           |
| Tilgungen                           | 183.730    | 100,0          | 169.539            | 100,0          | 188.989    | 100,0          |
| davon Bund                          | 46.987     | 25,6           | 33.860             | 20,0           | 52.863     | 28,0           |
| Nettoemissionen                     | 123.921    | 100,0          | 115.961            | 100,0          | 125.483    | 100,0          |
| davon Bund                          | 68.077     | 54,9           | 69.390             | 59,8           | 67.573     | 53,9           |
| Umlauf zu Jahresende <sup>**)</sup> | 1.401.007  | 100,0          | 1.494.881          | 100,0          | 1.625.397  | 100,0          |
| davon Bund                          | 616.032    | 44,0           | 674.634            | 45,1           | 742.208    | 45,7           |

<sup>\*)</sup> Datenbruch wegen neuer Erhebungsform ab Berichtstermin 1996.

<sup>\*\*)</sup> Durchrechnung (Umlauf Vorperiode + Nettoemissionen = Umlauf) durch Einbeziehung von bewerteten Fremdwährungsemissionen seit 1996 nicht mehr möglich.

Quelle: OeNB.

Der Bund setzte 1997 weitere Schritte, um die Attraktivität von Staatsanleihen zu erhöhen (siehe dazu auch Kapitel 2.2 Schillingschuld). Dazu gehören das Angebot stripbarer Anleihen<sup>30</sup> und liquiditätssteigernde Maßnahmen wie höhere Emissionsvolumina oder die Aufstockung von Anleihen. Darüber hinaus wurde mit der Emission einer dreißigjährigen ATS-Anleihe das Laufzeitenspektrum deutlich erweitert. Auf dem Primärmarkt erhöhte sich der Kreis der Primärhändler 1997 um neun Auslandsbanken, womit diese nunmehr die Mehrheit der Teilnehmer beim Bundes-Anleihetender stellen. Hier zeigt sich sowohl das wachsende ausländische Interesse als auch die zunehmende internationale Integration des österreichischen Kapitalmarktes.

Die **Emissionstätigkeit** auf dem österreichischen Rentenmarkt war 1997 überaus lebhaft und übertraf noch die dynamische Entwicklung der Vorjahre. Das Bruttoemissionsvolumen lag 1997 mit 314,5 Mrd ATS um 30 Mrd ATS über dem Wert von 285,5 Mrd ATS für 1996. Auf den Bund entfielen davon 120,4 Mrd ATS, das ist ein Anteil von 38,3% (1996: 36,2%). Abzüglich der Tilgungen von 189,0 Mrd ATS ergaben sich Nettoemissionen in der Höhe von 125,5 Mrd ATS, die über dem Vergleichswert des Vorjahres von 116,0 Mrd ATS lagen.

Über das Jahr verteilt waren die Bruttoemissionen in den ersten beiden Quartalen 1997 mit 88,7 Mrd ATS bzw. 97,5 Mrd ATS deutlich höher als in der zweiten Jahreshälfte (61,9 Mrd ATS bzw. 66,4 Mrd ATS). Einem ähnlichen Muster (Anstieg im 2. Quartal, Tiefstwert im 3. Quartal) folgten die Tilgungen, die allerdings erst im Schlußquartal 1997 mit 62,0 Mrd ATS ihr Maximum erreichten. Die Nettobeanspruchung des österreichischen Rentenmarktes ging dadurch von 45,7 Mrd ATS im ersten Quartal 1997 auf 4,4 Mrd ATS im vierten Quartal zurück.

Zu Jahresende 1997 betrug der **Rentenumlauf** auf dem österreichischen Markt 1.625,4 Mrd ATS. Davon entfielen 742,2 Mrd ATS auf den Bund, was einem Anteil von 45,7% (1996: 45,1%) entspricht.

Emissionen des Bundes und der Banken dominieren traditionsgemäß den Primärmarkt in Österreich. Der Großteil des Brutto-Emissionsvolumens entfiel 1997 mit 171,1 Mrd S oder 54,4% auf die Kreditinstitute, das waren um 4,6 %-Punkte weniger als im vorangegangenen Jahr. Relativ hohe Anteilsgewinne - wenn auch auf niedrigem Niveau - verzeichneten die sonstigen öffentlichen Stellen und inländische Nichtbanken, auf die 1,7% (nach 0,8%) bzw. 3,5% (nach 2,1%) entfielen.

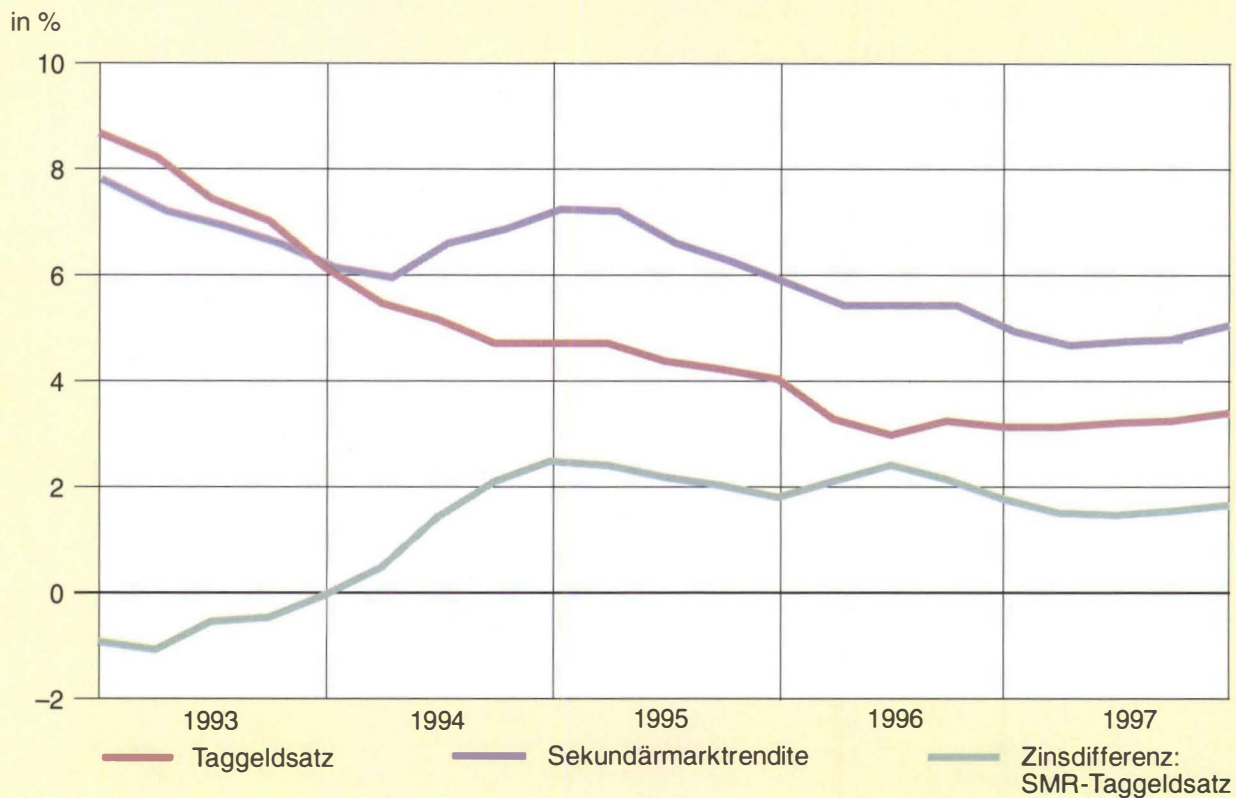
30 Bei stripbaren Anleihen können die einzelnen Kupons und der Kapitalbetrag getrennt gehandelt werden und bieten so dem Anleger mehr Flexibilität. Auf großen Kapitalmärkten - wie etwa in den USA oder Frankreich - werden Strips seit langem gehandelt. In Deutschland und Spanien wurde 1997 ebenfalls begonnen, Stripmärkte aufzubauen.



Grafik 9

**Taggeldsatz und Sekundärmarkttrendite 1993 bis 1997**

Quartalsdurchschnitte



Grafik 10

**Emissionsvolumina am Rentenmarkt 1993 bis 1997**

in Mrd ATS

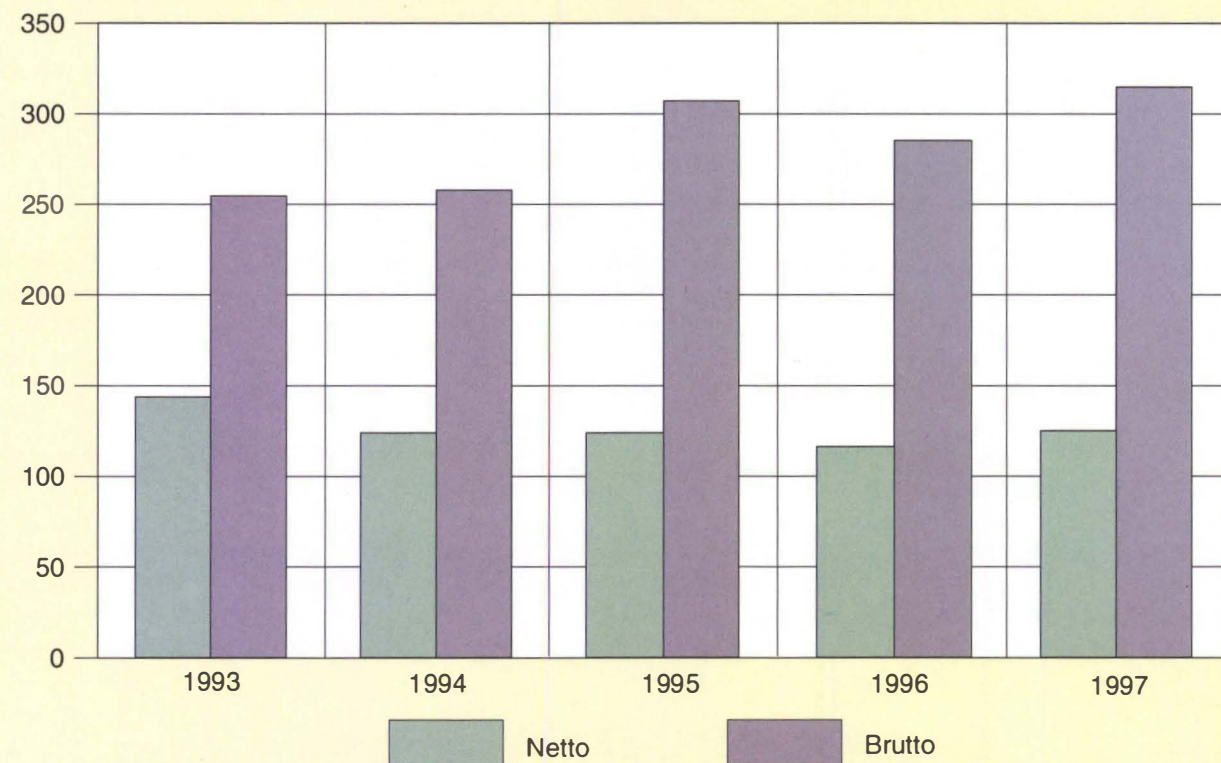


Tabelle 27: **Bestandsveränderung von inländischen ATS-Rentenwerten nach Anlegergruppen 1995 bis 1997**  
(in Mrd ATS)

|                                    | 1995         | 1996*)        | 1997*)       |
|------------------------------------|--------------|---------------|--------------|
| Inländische private Nichtbanken**) | 33,4         | - 12,7        | - 19,5       |
| Öffentliche Hand***)               | 1,4          | 17,9          | 22,4         |
| Finanzintermediäre                 | 52,8         | 106,6         | 87,1         |
| OeNB****)                          | - 11,5       | 1,1           | 31,8         |
| Kreditinstitute                    | 41,0         | 47,1          | 2,2          |
| Vertragsversicherungen             | - 3,9        | 7,4           | 8,0          |
| Inländische Investmentfonds        | 27,2         | 51,1          | 45,1         |
| <b>Summe Inland</b>                | <b>87,6</b>  | <b>111,7</b>  | <b>90,0</b>  |
| <b>Summe Ausland</b>               | <b>37,0</b>  | <b>- 18,6</b> | <b>31,9</b>  |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>124,7</b> | <b>93,1</b>   | <b>121,9</b> |

\*) Vorläufiges Ergebnis.

\*\*) Die Position der inländischen privaten Nichtbanken wird residual ohne Berücksichtigung von Kurs- und Bewertungsänderungen ermittelt.

\*\*\*) Gebietskörperschaften, Sozialversicherungen und öffentlich-rechtliche Fonds.

\*\*\*\*) Einschließlich Münze Österreich AG.

Quelle: OeNB, eigene Berechnungen.

Das Rentengeschäft war 1997 weiterhin stark institutionell dominiert. Nach den vorläufigen Daten verkauften 1997 die inländischen **privaten Nichtbanken** ATS-Rentenwerte im Umfang von 19,5 Mrd ATS, nachdem sie bereits 1996 ihren Bestand um 12,7 Mrd ATS verringert hatten, und veranlagten stattdessen in Investmentfonds. Die **öffentliche Hand** baute hingegen 1997 ihr ATS-Renten-Portefeuille um 22,4 Mrd ATS und damit stärker als 1996 (17,9 Mrd ATS) aus. Die **Kreditinstitute** erhöhten ihren Bestand mit 2,2 Mrd ATS deutlich weniger als 1996 (+47,1 Mrd ATS). Diese Entwicklung ist zu einem wesentlichen Teil auf die starke Zunahme der Tendergeschäfte im Rahmen der Notenbankrefinanzierung zurückzuführen. Die Bestände der **OeNB** an ATS-Rentenwerten wuchsen im Berichtsjahr dementsprechend deutlich (1997: +31,8 Mrd ATS, 1996: +1,1 Mrd ATS). Die **inländischen Investmentfonds** kauften 1997 etwas weniger ATS-Rentenwerte (1997: +45,1 Mrd ATS, 1996: +51,1 Mrd ATS). **Ausländische Anleger** bauten nach dem starken Rückgang im Vorjahr (-18,6 Mrd ATS) ihre Bestände an ATS-Rentenwerten wieder deutlich aus (+31,9 Mrd ATS). Ergänzend anzumerken ist allerdings, daß - wie bereits im Vorjahr - die hier ausgewiesenen Zuwächse der Finanzintermediäre - insbesondere der Investmentfonds - infolge von Kursgewinnen nach oben verzerrt sind.

Tabelle 28: **Umlaufveränderung von Bundesschatzscheinen 1997 (in Mio ATS)**

|                    | Umlauf zu        |              | Brutto-         |              | Tilgungen*)     |              | Netto-          |          | Umlauf zu        |              |
|--------------------|------------------|--------------|-----------------|--------------|-----------------|--------------|-----------------|----------|------------------|--------------|
|                    | Jahresende       | Anteil       | emission*)      | Anteil       | Anteil          | Anteil       | emission*)      | Anteil   | Jahresende       | Anteil       |
|                    | 1996             | in %         |                 | in %         | in %            | in %         |                 | in %     | 1997             | in %         |
| Austrian Treasury  |                  |              |                 |              |                 |              |                 |          |                  |              |
| Bills              | 35.500,0         | 32,5         | 4.500,0         | 10,7         | -               | -            | 4.500,0         | .        | 40.000,0         | 31,9         |
| Geldmarktorien-    |                  |              |                 |              |                 |              |                 |          |                  |              |
| tierte BSS         | 62.985,0         | 57,7         | 29.500,0        | 70,2         | 18.485,0        | 72,2         | 11.015,0        | .        | 74.000,0         | 58,9         |
| Primärmarkt-       |                  |              |                 |              |                 |              |                 |          |                  |              |
| orientierte BSS    | 10.685,0         | 9,8          | -               | -            | 7.115,0         | 27,8         | - 7.115,0       | .        | 3.570,0          | 2,8          |
| Medium Term        |                  |              |                 |              |                 |              |                 |          |                  |              |
| BSS                | -                | -            | 8.000,0         | 19,0         | -               | -            | 8.000,0         | .        | 8.000,0          | 6,4          |
| <b>G e s a m t</b> | <b>109.170,0</b> | <b>100,0</b> | <b>42.000,0</b> | <b>100,0</b> | <b>25.600,0</b> | <b>100,0</b> | <b>16.400,0</b> | <b>.</b> | <b>125.570,0</b> | <b>100,0</b> |

\*) Einschließlich ultimoübergreifender Konversionsüberhänge.

Quelle: BMF, eigene Berechnungen.

Der Umlauf an **Bundesschatzscheinen** übertraf zum Jahresultimo 1996 mit 125,6 Mrd ATS das Vorjahresniveau um 15%. Aufgestockt wurden die **Austrian Treasury Bills** um netto 4,5 Mrd ATS auf 40,0 Mrd ATS und die **geldmarktorientierten**



**Bundesschatzscheine** um 11,0 Mrd ATS auf 74 Mrd ATS. Bei den **primärmarktorientierten Bundesschatzscheinen** wurden 7,1 Mrd ATS getilgt und keine neuen aufgelegt, sodaß der Bestand am Jahresende nur mehr 3,6 Mrd ATS betrug. Im Jahr 1997 wurden erstmals **Medium Term Bills** im Ausmaß von 8,0 Mrd ATS begeben. Dabei handelt es sich um fix verzinsten Wertpapiere mit Laufzeiten von 2 bis 4 Jahren.

Tabelle 29: **Bestandsveränderung von Bundesschatzscheinen nach Anlegergruppen 1995 bis 1997** (in Mrd ATS)

|                             | 1995          | 1996*)     | 1997*)      |
|-----------------------------|---------------|------------|-------------|
| Nichtbanken **)             | 7,8           | 6,2        | 12,8        |
| Finanzintermediäre          | - 20,9        | - 5,3      | 3,6         |
| OeNB***)                    | - 5,3         | 0,0        | 0,0         |
| Kreditinstitute             | - 23,4        | - 8,3      | 4,7         |
| Vertragsversicherungen      | 1,7           | 0,0        | 0,0         |
| Inländische Investmentfonds | 6,2           | 3,0        | - 1,1       |
| <b>G e s a m t</b>          | <b>- 13,1</b> | <b>0,9</b> | <b>16,4</b> |

\*) Vorläufiges Ergebnis.

\*\*) Die inländischen privaten Nichtbanken, die öffentliche Hand und das Ausland sind mit den verfügbaren Daten nicht getrennt darstellbar. Sie werden als Residualgröße ermittelt.

\*\*\*) Offenmarktoperationen; einschließlich Münze Österreich AG.

Quelle: OeNB, eigene Berechnungen.

Nach dem starken Rückgang 1995 und der Stagnation im vergangenen Jahr hat 1997 der Absatz an **Bundesschatzscheinen** deutlich an Dynamik gewonnen. Die **Nichtbanken** (inkl. öffentlicher Sektor und Ausland) haben 1997 ihre Nachfrage nach Bundesschatzscheinen von 6,2 Mrd ATS auf 12,8 Mrd ATS mehr als verdoppelt. Auch die **Kreditinstitute** stockten nach einer stark rückläufigen Entwicklung in den letzten beiden Jahren (1995: -23,4 Mrd ATS; 1996: -8,3 Mrd ATS) ihren Bestand an Bundesschatzscheinen im Jahr 1997 wieder auf (+4,7 Mrd ATS). Leicht rückläufig war hingegen der Bestand von Bundesschatzscheinen bei **Investmentfonds**. Von den umlaufenden Bundesschatzscheinen hielten Ende 1997 die Kreditinstitute 36,3 % (1996: 37,4 %) und die Investmentfonds 12,3 % (1996: 15,2 %).

## 4.2 Direktkredite

Tabelle 30: **Struktur der Direktkredite nach Kreditnehmern 1995 bis 1997**

|                                  | 1995           |              | 1996           |              | 1997           |              |
|----------------------------------|----------------|--------------|----------------|--------------|----------------|--------------|
|                                  | in Mrd ATS     | Anteil in %  | in Mrd ATS     | Anteil in %  | in Mrd ATS     | Anteil in %  |
| Privater Sektor                  | 1.986,3        | 80,2         | 2.100,2        | 81,8         | 2.220,9        | 83,5         |
| Bund*)                           | 203,5          | 8,2          | 184,6          | 7,2          | 172,7          | 6,5          |
| Sonstiger öffentlicher Sektor**) | 287,7          | 11,6         | 281,2          | 11,0         | 264,6          | 10,0         |
| <b>Gesamt</b>                    | <b>2.477,5</b> | <b>100,0</b> | <b>2.566,0</b> | <b>100,0</b> | <b>2.658,2</b> | <b>100,0</b> |

\*) Bankendarlehen an den Bund, wie in Tabelle 1 ausgewiesen.

\*\*) Länder, Gemeinden, Sozialversicherungsanstalten und sonstige öffentlich-rechtliche Körperschaften.

Quelle: OeNB, eigene Berechnungen.

Die Direktkredite an **inländische Nichtbanken insgesamt** stiegen wie im Vorjahr um 3,6%, in absoluten Beträgen war der Zuwachs mit 92,2 Mrd ATS etwas höher als 1996 (88,5 Mrd ATS). Ihre Ausweitung wurde erstmals primär von Krediten in fremder Währung getragen, die 1997 weiter an Dynamik gewannen und um knapp ein Drittel anstiegen. In den letzten drei Jahren hat sich das aushaftende Volumen der Fremdwährungskredite nahezu verdoppelt. Sowohl Unternehmen als auch private Haushalte finanzierten sich in deutlich höherem Ausmaß in Fremdwährung und gingen nahezu die Hälfte ihrer neuen Bankverpflichtungen in Fremdwährung ein. Die Zunahme der Schillingfinanzierungen verlor hingegen im Jahresverlauf merklich an Tempo; im Jahresabstand betrug die Ausweitung der Schillingkredite 38 Mrd ATS oder 1,6%.

Der **private Sektor** weitete seine Verbindlichkeiten gegenüber dem Vorjahr um 120,7 Mrd ATS oder 3,6% aus (1996: +120,7 Mrd ATS oder +5,7%). Sein Anteil an den Forderungen der Kreditinstitute erhöhte sich dadurch auf 83,5% (1996: 81,8%). Die Finanzierung des öffentlichen Sektors in direkter Form ging hingegen um 28,5 Mrd ATS oder 6,5% auf 437,3

Mrd ATS zurück. Der **Bund** reduzierte sein aushaftendes Kreditvolumen um 11,9 Mrd ATS oder 6,4%, der **sonstige öffentliche Sektor** um 16,6 Mrd ATS bzw. 5,9%.

### 4.3 Finanzierungsströme mit dem Ausland

Tabelle 31: **Finanzierungsströme mit dem Ausland 1995 bis 1997** (in Mio ATS)

|  | 1995            | 1996            | 1997            |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|
| <b>L e i s t u n g s b i l a n z</b>   | - 46.999        | - 43.370        | - 47.657        |
| Statistische Differenz   | - 3.747         | + 6.376         | - 1.291         |
| <b>S u m m e</b>   | - 50.746        | - 36.994        | - 48.948        |
| <b>L a n g f r i s t i g e r K a p i t a l v e r k e h r *)</b>  |                 |                 |                 |
| Festverzinsliche Wertpapiere   |                 |                 |                 |
| Ausländische Anlagen in Österreich   | + 119.179       | + 43.215        | + 83.354        |
| Österreichische Anlagen im Ausland   | - 24.498        | - 69.136        | - 95.265        |
| Saldo  | + 94.681        | - 25.921        | - 11.911        |
| Direktkredite  |                 |                 |                 |
| Ausländische Anlagen in Österreich   | + 18.541        | + 7.380         | - 2.754         |
| Österreichische Anlagen im Ausland   | - 24.740        | - 30.484        | - 46.691        |
| Saldo  | - 6.199         | - 23.104        | - 49.445        |
| Sonstige langfristige Transaktionen  |                 |                 |                 |
| Saldo  | - 9.585         | + 39.577        | + 40.621        |
| Langfristiger Kapitalverkehr insgesamt   |                 |                 |                 |
| Ausländische Anlagen in Österreich   | + 176.464       | + 119.474       | + 159.356       |
| Österreichische Anlagen im Ausland   | - 97.567        | - 128.922       | - 180.091       |
| <b>Saldo</b>   | <b>+ 78.897</b> | <b>- 9.448</b>  | <b>- 20.735</b> |
| <b>K u r z f r i s t i g e r K a p i t a l v e r k e h r *) (ohne OeNB)</b>                                      |                 |                 |                 |
| Ausländische Anlagen in Österreich   | + 36.578        | + 36.255        | + 38.089        |
| Österreichische Anlagen im Ausland   | - 50.440        | + 21.210        | - 2.170         |
| <b>Saldo</b>   | <b>- 13.862</b> | <b>+ 57.465</b> | <b>+ 35.919</b> |
| <b>K a p i t a l b i l a n z *) (ohne offizielle Währungsreserven)</b>   | <b>+ 65.035</b> | <b>+ 48.017</b> | <b>+ 15.184</b> |
| <b>K a p i t a l b i l a n z u n d L e i s t u n g s b i l a n z</b><br>(einschließlich statistischer Differenz) | <b>+ 14.289</b> | <b>+ 11.023</b> | <b>- 33.764</b> |
| Reserveschöpfung und Bewertungsänderungen  | + 5.842         | + 20.302        | + 27.523        |
| <b>V e r ä n d e r u n g d e r o f f i z i e l l e n</b><br><b>W ä h r u n g s r e s e r v e n</b>               | <b>+ 20.131</b> | <b>+ 31.325</b> | <b>- 6.241</b>  |

\*) + = Abnahme der Forderungen bzw. Zunahme der Verpflichtungen (Nettokapitalimport).

- = Zunahme der Forderungen bzw. Abnahme der Verpflichtungen (Nettokapitalexport).

Quelle: OeNB.

Der Saldo der **Leistungsbilanz** wies nach vorläufig revidierten Berechnungen im Jahr 1997 mit -47,7 Mrd ATS ein geringfügig höheres Defizit als im Vorjahr (-43,4 Mrd ATS) auf. Die Warenzahlungsbilanz zeigte wenig Veränderung, Reiseverkehrssaldo und Transferbilanz verschlechterten sich.

Das Defizit der **Bilanz der Warenzahlungen** blieb mit 78,3 Mrd ATS praktisch unverändert (1996: -77,5 Mrd ATS). Dank der Aufwertung der Währungen einer Reihe wichtiger Handelspartner, wie des Dollars, der Lira und des Pfund, entwickelten sich die Warenexporte äußerst dynamisch; die mit der real-effektiven Abwertung des Schilling verbundene Veränderung der Terms of Trade und der steigende Importgehalt der Nachfrage führte jedoch gleichzeitig zu einer kräftigen Expansion der nominellen Warenimporte. Die abnehmende Tendenz der Überschüsse in der **Reiseverkehrsbilanz** hielt 1997 - wenn auch in abgeschwächter Form - an, ihr Aktivum ging um 3,9 Mrd ATS auf 18,8 Mrd ATS zurück. Die Kapitalertragsbilanz

verzeichnete 1997 mit 3,6 Mrd ATS einen um über 5 Mrd ATS geringeren Abgang als 1996, wobei sich der Saldo der Kapitalerträge aus Direktinvestitionen um 2 Mrd ATS und der Saldo der sonstigen Kapitalerträge um 3 Mrd ATS verbesserten. Die **Transferbilanz** vergrößerte ihren negativen Saldo von 11 Mrd ATS (1996) auf 18 Mrd ATS im Jahr 1997. Die **statistische Differenz** betrug -1,3 Mrd ATS (1996: +6,4 Mrd ATS).

Die **Kapitalbilanz** verzeichnete im Berichtszeitraum einen Nettokapitalimport von 15,2 Mrd ATS (1996: 48,0 Mrd ATS); langfristigen Kapalexporten von 20,7 Mrd ATS standen kurzfristige Kapitalimporte von 35,9 Mrd ATS gegenüber.

Die Nettozuflüsse im **kurzfristigen Kapitalverkehr** waren um 21,5 Mrd ATS geringer als im Jahr zuvor. Die ausländische Veranlagung in Termineinlagen und kurzfristige Kredite bei österreichischen Wirtschaftssubjekten ging von 44,4 Mrd ATS auf 11,3 Mrd ATS zurück, die inländischen Anleger reduzierten ihre diesbezügliche Veranlagung im Ausland von 21,7 Mrd ATS auf 8,4 Mrd ATS. Unter Einbeziehung der Sichteinlagen (1997: +3,1 Mrd ATS, 1996: -2,2 Mrd ATS) erhöhte sich bei den gesamten **Einlagen und Krediten** der Nettozufluß von 36,3 Mrd ATS (1996) auf 50,5 Mrd ATS. Bei **Geldmarktpapieren** drehte sich der Saldo von -19,2 Mrd ATS 1996 auf +18,4 Mrd ATS im Berichtsjahr; österreichische Investoren erhöhten ihre Bestände an ausländischen Geldmarktpapieren um 4,3 Mrd ATS, ausländische Anleger ihre Portefeuilles österreichischer Geldmarktpapiere um 14,1 Mrd ATS.

Im **langfristigen Kapitalverkehr** verdoppelte sich der Abgang von 9,4 Mrd ATS auf 20,7 Mrd ATS. Im grenzüberschreitenden Kapitalverkehr mit **festverzinslichen Wertpapieren** verminderte sich das Defizit von 25,9 Mrd ATS auf 11,9 Mrd ATS. Ausländische Investoren weiteten ihre Veranlagungen in inländischen festverzinslichen Wertpapieren von 43,2 Mrd ATS auf 83,4 Mrd ATS aus, auch österreichische Investoren veranlagten deutlich mehr in ausländische Rentenwerte (1997: 95,3 Mrd ATS, 1996: 69,1 Mrd ATS).

Stark angestiegen ist der Kapitalabfluß in Form von **Direktkrediten**. Die österreichische Kreditvergabe an ausländische Schuldner stieg von 25,9 Mrd ATS (1996) auf 30,4 Mrd ATS (1997), während österreichische Kreditnehmer ihre Verbindlichkeiten aus Auslandskrediten um netto 2,8 Mrd ATS verringerten (1996: +7,4 Mrd ATS), sodaß per Saldo 49,5 Mrd ATS und damit mehr als doppelt so viel wie 1996 (-25,9 Mrd ATS) aus diesem Titel abflossen.

Die österreichischen **Direktinvestitionen** im Ausland fielen im Berichtsjahr mit 17,7 Mrd ATS um 2,8 Mrd ATS höher aus als 1996, die ausländischen Direktinvestitionen in Österreich waren mit 21,2 Mrd ATS nur etwa mehr als halb so hoch wie der außerordentlich hohe Vergleichswert des Vorjahres von 40,6 Mrd ATS.

Der Überschuß in der Kapitalbilanz lag 1997 unter dem Defizit in der Leistungsbilanz. Einschließlich der Reserveschöpfung und der Bewertungsänderungen verringerten sich die **offiziellen Währungsreserven** 1997 um 6,2 Mrd ATS (1996: +31,3 Mrd ATS) auf 263,5 Mrd ATS.

#### 4.4 Finanzierungsströme des Jahres 1997 und Prognose für das Jahr 1998

Dieses Kapitel widmet sich der Geldstromrechnung, welche die finanziellen Interdependenzen der Wirtschaftssektoren skizziert. Die Geldstromrechnung präsentiert - untergliedert nach Finanzierungsinstrumenten - die Zu- und Abnahme der Finanzaktiva und Finanzpassiva der einzelnen Sektoren. Der **Finanzierungssaldo** als Differenz aus der Zunahme der Forderungen (Soll) und der Zunahme der Verbindlichkeiten (Haben) zeigt auf, ob der jeweilige Sektor dem heimischen Finanzsystem Liquidität zugeführt oder Mittel entzogen hat. So hat der Bund traditionell einen negativen Saldo (die Neuverschuldung übersteigt die Geldvermögensbildung), der durch Überschüsse bei anderen Sektoren finanziert wird.

Der **Finanzierungssaldo** des Bundes leitet sich auf Basis der Finanzstatistik (Bundesrechnungsabschluß) vom **Nettodefizit** sowie der **Zunahme der Finanzschuld** folgendermaßen ab (siehe Tabelle 32):

Die Differenz zwischen **Nettodefizit** und **Zunahme der Finanzschuld** wird von Bewertungsänderungen bei der Fremdwährungsschuld und zeitlichen Abgrenzungsunterschieden sowie der Veränderung der Kassenbestände bestimmt, wobei hier auch die Rücklagengebarung, sogenannte Durchlauferposten (Erläge; Vorschüsse) und Umschichtungen von liquiden Mitteln zu Wertpapieren zu berücksichtigen sind. Für die Abweichung des **Nettodefizits** vom **Finanzierungssaldo** sind insbesondere die Rücklagengebarung und die Veränderung der Vermögenspositionen maßgebend.

Tabelle 32: **Zusammenhang zwischen Budgetdefizit, Finanzschuldzunahme und Finanzierungssaldo des Bundes 1993 bis 1997 (in Mrd ATS)**

|   | 1993         | 1994         | 1995         | 1996        | 1997        |
|---|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|
| <b>Nettodefizit</b>   | <b>98,2</b>  | <b>104,2</b> | <b>117,9</b> | <b>89,4</b> | <b>67,2</b> |
| Bewertungsdifferenz aus der<br>Fremdwährungsschuld            | + 15,4       | + 0,8        | - 5,8        | - 12,0      | + 9,8       |
| Veränderung der Kassenbestände<br>Rücklagengebarung*)         | + 0,5        | + 21,1       | + 0,0        | - 23,8      | - 8,3       |
|   | + 3,8        | - 6,8        | + 8,0        | + 2,0       | - 2,4       |
| Sonstige unwirksame Gebarung<br>aktive Rechnungsabgrenzung**) | - 2,9        | + 4,2        | - 4,1        | - 0,3       | + 0,1       |
| passive Rechnungsabgrenzung*)***)                             | - 1,0        | - 2,6        | + 6,7        | + 8,0       | - 3,3       |
| Sonstiges****)  | + 3,1        | - 1,6        | - 0,7        | + 3,5       | + 15,5      |
| <b>Zunahme Finanzschuld</b>                                   | <b>117,1</b> | <b>119,3</b> | <b>122,0</b> | <b>66,8</b> | <b>78,6</b> |
| - Veränderung der Forderungen<br>Beteiligungen                | - 1,7        | + 2,3        | - 1,2        | + 2,3       | + 2,9       |
| Wertpapiere   | - 3,8        | + 1,4        | - 3,4        | - 17,8      | - 6,4       |
| Darlehensgewährung  | - 0,2        | - 3,4        | - 3,5        | + 0,3       | - 0,3       |
| - Bewertungsdifferenz   | - 15,4       | - 0,8        | + 5,8        | + 12,0      | - 9,8       |
| - Veränderung der Kassenbestände                              | - 0,5        | - 21,1       | + 0,0        | + 23,8      | + 8,3       |
| <b>Finanzierungssaldo</b>                                     | <b>95,5</b>  | <b>97,7</b>  | <b>119,7</b> | <b>87,4</b> | <b>73,3</b> |

\*) - = Zunahme, + = Abnahme.

\*\*) Vorauszahlungen (insbes. Jänner-Gehälter für Beamte) sowie Einnahmen im Auslaufzeitraum (Jänner des Folgejahres).

\*\*\*) Zahlungen im Auslaufzeitraum, die voranschlagswirksam dem abgelaufenen Finanzjahr zugerechnet werden, sowie Einnahmen für das nächste Finanzjahr.

\*\*\*\*) Insbesondere Durchlaufposten.

Quelle: Bundesrechnungsabschluß bzw. vorläufiger Gebarungserfolg.

1997 lag - im Gegensatz zum Vorjahr - die **Zunahme der Finanzschuld** mit 78,6 Mrd ATS um 11,4 Mrd ATS über dem **Nettodefizit** des Bundes in Höhe von 67,2 Mrd ATS. Die Differenz erklärt sich im wesentlichen durch Bewertungsänderungen bei der Fremdwährungsschuld. So waren 1997 buchmäßige Kursverluste bei der Fremdwährungsschuld von 9,8 Mrd ATS zu verzeichnen, welche die Zunahme des Schuldenstandes erhöhten. Der Kassenbestand des Bundes verminderte sich trotz Rücklagendotierung in Höhe von 2,4 Mrd ATS um 8,3 Mrd ATS. Dieser Rückgang erklärt sich primär aus dem Abbau von voranschlagsunwirksamen Erlägen und Umschichtungen von Kassenbeständen zu Wertpapierveranlagungen, sodaß die Position „Sonstiges“ stark stieg (+15,5 Mrd ATS) und die Kassenbestandsabnahme nicht die Zunahme der Finanzschuld reduzierte.

Der **Finanzierungssaldo** übertraf im Berichtsjahr mit 73,3 Mrd ATS ebenfalls das Nettodefizit des Bundes. Die Finanzaktiva des Bundes (Beteiligung, Wertpapiere, Darlehensgewährung) einschließlich Rücklagendotierung wurden um insgesamt 6,2 Mrd ATS aufgestockt. Dem standen sonstige voranschlagsunwirksame Gebarungen in Höhe von 12,3 Mrd ATS gegenüber. Insgesamt war dadurch ein um 6,1 Mrd ATS über dem Nettodefizit liegender Finanzierungssaldo des Bundes zu verzeichnen.

Die hier in weiterer Folge abgebildeten **Finanzierungsströme** differenzieren zum einen nach Finanzierungsinstrumenten und zum anderen nach Sektoren, wobei zwischen In- und Ausland und innerhalb Österreichs nach folgenden Wirtschaftssektoren unterschieden wird:

- privater Sektor (private Nichtbanken, Finanzintermediäre) und
- öffentlicher Sektor (Bund, sonstige öffentliche Haushalte).

Der Bund (ohne Bundesfonds) wird im Rahmen dieser Darstellung gesondert ausgewiesen, um seine Bedeutung im heimischen Finanzierungskreislauf eingehend analysieren zu können.

Im Jahr 1997 wurde in Österreich **Geldvermögen** in Höhe von 600,3 Mrd ATS (1996: 561,5 Mrd ATS) gebildet und die **inländische Verschuldung** um 612,7 Mrd ATS (1996: 604,1 Mrd ATS) erhöht. Der **heimische Finanzierungssaldo** war damit (nach Berücksichtigung der Sektorausgleichspositionen) mit -41,7 Mrd ATS wiederum deutlich negativ (1996: -46,7 Mrd ATS). Das Leistungsbilanzdefizit bzw. der positive Finanzierungssaldo des Auslands lag bei 47,7 Mrd ATS, sodaß als statistische Differenz ein Betrag von 6,0 Mrd ATS verblieb.

Tabelle 33: Finanzierungsströme des Jahres 1997\*) (in Mrd ATS)

|   | Private Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst. öff. Haushalte |            | Finanzintermediäre**) |              | Inland Summe  |              | Ausland Summe |              | Gesamt       |              | Statist. Diskrepanz |
|---|---------------------|--------------|---------------|-------------|-----------------------|------------|-----------------------|--------------|---------------|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|---------------------|
|   | Soll                | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                  | Haben      | Soll                  | Haben        | Soll          | Haben        | Soll          | Haben        | Soll         | Haben        |                     |
| 1 Banknoten und Scheidemünzen                             | 0,8                 | -            | 0,0           | -           | .                     | -          | 2,5                   | 3,3          | 3,3           | 3,3          | 0,0           | -            | 3,3          | 3,3          | -                   |
| 2 Bankeinlagen  | 43,8                | -            | 0,5           | -           | 8,8                   | -          | 3,1                   | 56,2         | 56,2          | 56,2         | -             | -            | 56,2         | 56,2         | -                   |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                               | -                   | -            | -             | -           | -                     | -          | 3,3                   | - 34,0       | 3,3           | - 34,0       | -             | -            | 3,3          | - 34,0       | 37,3                |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                 | -                   | -            | -             | -           | -                     | -          | - 1,0                 | - 1,0        | - 1,0         | - 1,0        | -             | -            | - 1,0        | - 1,0        | -                   |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                    | -                   | -            | -             | 0,8         | -                     | -          | 0,8                   | -            | 0,8           | 0,8          | -             | -            | 0,8          | 0,8          | -                   |
| 6 OeNB-Guthaben   | -                   | -            | 0,0           | -           | - 0,1                 | -          | - 3,8                 | - 3,9        | - 3,9         | - 3,9        | -             | -            | - 3,9        | - 3,9        | -                   |
| 7 Direktkredite Schilling                                 | -                   | 26,9         | -             | - 12,0      | -                     | 22,5       | 38,2                  | 0,7          | 38,2          | 38,2         | -             | -            | 38,2         | 38,2         | -                   |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                              | -                   | 49,8         | -             | 0,0         | -                     | 4,2        | 54,0                  | 0,0          | 54,0          | 54,0         | -             | -            | 54,0         | 54,0         | -                   |
| 9 ERP-Kredite   | -                   | 0,7          | -             | -           | 1,0                   | -          | - 0,3                 | -            | 0,7           | 0,7          | -             | -            | 0,7          | 0,7          | -                   |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                | -                   | 8,1          | 0,2           | 0,0         | - 10,6                | - 18,4     | -                     | -            | - 10,4        | - 10,4       | -             | -            | - 10,4       | - 10,4       | -                   |
| 11 Versicherungsdarlehen                                  | -                   | - 1,4        | -             | - 2,2       | -                     | - 0,5      | - 4,4                 | - 0,2        | - 4,4         | - 4,4        | -             | -            | - 4,4        | - 4,4        | -                   |
| 12 Versicherungsanlagen                                   | 38,6                | -            | -             | -           | -                     | -          | -                     | 38,6         | 38,6          | 38,6         | -             | -            | 38,6         | 38,6         | -                   |
| 13 Bundesschatzscheine und inl. Schilling-Rentenwerte     | - 6,7               | 10,7         | - 0,5         | 84,2        | 22,9                  | - 0,6      | 90,7                  | 43,9         | 106,4         | 138,3        | 31,9          | -            | 138,3        | 138,3        | -                   |
| 14 Inl. Rentenwerte Fremdwährung                          | 0,2                 | 1,5          | 0,0           | 1,2         | 0,0                   | - 3,4      | 7,1                   | 60,2         | 7,3           | 59,5         | 51,5          | -            | 58,7         | 59,5         | - 0,7               |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                             | 96,0                | -            | -             | -           | -                     | -          | 25,9                  | 135,8        | 121,8         | 135,8        | 14,0          | -            | 135,8        | 135,8        | -                   |
| 16 Genußscheine, Part.kapital, inl. Beteil., Anteilswerte | 0,7                 | 52,4         | - 5,0         | -           | - 1,0                 | -          | 44,9                  | 4,8          | 39,7          | 57,2         | 17,6          | -            | 57,2         | 57,2         | -                   |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                            | - 21,6              | -            | 0,0           | -           | 0,0                   | -          | 116,9                 | -            | 95,3          | -            | -             | 95,3         | 95,3         | 95,3         | -                   |
| 18 Auslandskredite  | 2,3                 | - 3,9        | - 0,1         | - 2,0       | .                     | 0,2        | 44,6                  | 2,9          | 46,7          | - 2,8        | - 2,8         | 46,7         | 43,9         | 43,9         | -                   |
| 19 Sonst. langfristige Auslandspositionen                 | 16,6                | 20,3         | 1,6           | 0,0         | .                     | .          | 19,9                  | 26,9         | 38,1          | 47,2         | 47,2          | 38,1         | 85,3         | 85,3         | -                   |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und Handelskredite                | - 1,6               | - 4,0        | 6,7           | - 0,5       | .                     | .          | - 35,4                | 43,9         | - 30,3        | 39,3         | 39,3          | - 30,3       | 9,0          | 9,0          | -                   |
| <b>21 Summe</b>   | <b>169,0</b>        | <b>161,0</b> | <b>3,4</b>    | <b>69,6</b> | <b>21,0</b>           | <b>4,0</b> | <b>406,9</b>          | <b>378,1</b> | <b>600,3</b>  | <b>612,7</b> | <b>198,7</b>  | <b>149,8</b> | <b>799,0</b> | <b>762,4</b> | <b>36,6</b>         |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finanzierungsinstrumente          | 8,0                 | -            | - 66,2        | -           | 17,1                  | -          | 28,8                  | -            | - 12,3        | -            | 48,9          | -            | 36,6         | -            | 36,6                |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                         | -                   | -            | -             | -           | -                     | -          | -                     | -            | -             | -            | - 1,3         | -            | - 1,3        | -            | - 1,3               |
| 24 Sektorausgleichspositionen                             | -                   | -            | - 0,5         | -           | -                     | -          | 153,4                 | 182,2        | 152,9         | 182,2        | -             | -            | 152,9        | 182,2        | - 29,3              |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                              | <b>8,0</b>          | <b>-</b>     | <b>- 66,7</b> | <b>-</b>    | <b>17,1</b>           | <b>-</b>   | <b>0,0</b>            | <b>-</b>     | <b>- 41,7</b> | <b>-</b>     | <b>47,7</b>   | <b>-</b>     | <b>6,0</b>   | <b>-</b>     | <b>6,0</b>          |

\*) teilweise geschätzt.

\*\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmungen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

Im Bereich der **privaten Nichtbanken** gingen 1997 die Volumenzuwächse der Forderungen weiter stark zurück, während die Verbindlichkeiten leicht zunahmen. Die Ersparnisbildung erreichte 169,0 Mrd ATS (1996: 197,5 Mrd ATS), die Neuverschuldung betrug 161,0 Mrd ATS (1996: 159,1 Mrd ATS). Der traditionell positive Finanzierungssaldo der privaten Nichtbanken sank insbesondere durch die verminderte Spartätigkeit auf 8,0 Mrd ATS (1996: +38,4 Mrd ATS).

**Veranlagungsseitig** waren die Auslandsaktiva rückläufig, die um insgesamt 4,3 Mrd ATS abgebaut wurden, nachdem sie 1996 noch um 42,1 Mrd ATS ausgeweitet worden waren. Die inländischen Vermögensbestände wuchsen hingegen stärker als im Vorjahr (+173,3 Mrd ATS nach +155,4 Mrd ATS). Die Nachfrage nach Bankeinlagen (1997: +43,8 Mrd ATS, 1996: +45,7 Mrd ATS) und Versicherungsanlagen (1997: +38,6 Mrd ATS, 1996: +40,5 Mrd ATS) war etwas geringer als im Vorjahr, während die Bestände an Investmentzertifikaten deutlich stärker aufgestockt wurden (1997: +96,0 Mrd ATS, 1996: +68,8 Mrd ATS).

Die **Mittelaufnahme** der Nichtbanken erfolgte ebenso wie die Veranlagung verstärkt im Inland (1997: +148,6 Mrd ATS, 1996: +128,1 Mrd ATS). Der Mittelzufluß aus dem Ausland erreichte nur 40 % des Vorjahreswertes (1997: +12,4 Mrd ATS, 1996: +31,0 Mrd ATS). Im Inland wurden titrierte Finanzierungen zulasten von Direktkrediten forciert: Die Inanspruchnahme von inländischen Rentenwerten stieg von 4,7 Mrd ATS (1996) auf 12,2 Mrd ATS (1997), und die Aufnahme von Eigenkapital und eigenkapitalähnlichen Mitteln verdreifachte sich 1997. Der Bestand an Genußscheinen, Partizipationskapital, inländischen Beteiligungen und Anteilswerten erhöhte sich um 52,4 Mrd ATS (1996: +16,9 Mrd ATS). Bei den Direktkrediten wurden Finanzierungen in Schilling (1997: +26,9 Mrd ATS, 1996: +67,3 Mrd ATS) durch Fremdwährungskredite (1997: +49,8 Mrd ATS, 1996: +27,5 Mrd ATS) substituiert.

Der **Bund** erhöhte 1997 seine Verbindlichkeiten mit 69,9 Mrd ATS in geringerem Ausmaß als im Vorjahr (76,6 Mrd ATS) und baute gleichzeitig seinen Vermögensbestand um 3,4 Mrd ATS aus (1996: -6,3 Mrd ATS), sodaß sich nach Berücksichtigung der Sektorausgleichspositionen ein Finanzierungssaldo von -66,7 Mrd ATS ergab (1996: -82,9 Mrd ATS).

Bei der **Mittelaufnahme** des Bundes dominierte die Finanzierung in Form von ATS-Anleihen im Umfang von 84,2 Mrd ATS (1996: +65,8 Mrd ATS). Rentenwerte in Fremdwährung wurden hingegen in deutlich geringerem Umfang als im Vorjahr in Anspruch genommen (1997: +1,2 Mrd ATS, 1996: +15,9 Mrd ATS). Direktkredite wurden um 12,0 Mrd ATS (1996: -18,9 Mrd ATS) zurückgeführt, und auch der Bestand an Versicherungsdarlehen war - anders als im Vorjahr - rückläufig (1997: -2,2 Mrd ATS, 1996: +19,9 Mrd ATS). Zudem verloren Auslandskredite abermals an Bedeutung (1997: -2,0 Mrd ATS, 1996: -6,6 Mrd ATS).

Die Zusammensetzung des **Geldvermögens** des Bundes veränderte sich 1997 wie folgt: Das Beteiligungsportefeuille wurde in ähnlichem Ausmaß wie 1996 um 5,0 Mrd ATS abgebaut (1996: -4,7 Mrd ATS). Bankeinlagen, die im Vorjahr stark reduziert worden waren (1996: -22,0 Mrd ATS), nahmen um 0,5 Mrd ATS zu. Gleichzeitig ging 1997 der Bestand an inländischen Rentenwerten, der im vorangegangenen Jahr noch stark aufgebaut worden war, leicht zurück (1997: -0,5 Mrd ATS, 1996: +17,9 Mrd ATS). Kurzfristige Auslandspositionen wurden um 6,7 Mrd ATS (1996: -0,5 Mrd ATS) ausgeweitet. Insgesamt betrug die Geldvermögensbildung des Bundes im Berichtsjahr 3,4 Mrd ATS.

Die **sonstigen öffentlichen Haushalte** weiteten ihre Geldvermögenspositionen um 21,0 Mrd ATS (1996: +17,0 Mrd ATS) aus und schränkten gleichzeitig die Neuverschuldung spürbar ein (1997: +4,0 Mrd ATS, 1996: +19,2 Mrd ATS). Dadurch wurde erstmals seit 1991 wieder ein positiver Finanzierungssaldo erzielt (1997 +17,1 Mrd ATS, 1996: -2,2 Mrd ATS). Die Kreditaufnahmen erfolgten schwerpunktmäßig in Form von ATS-Bankkrediten (1997: +22,5 Mrd ATS, 1996: +10,3 Mrd ATS), während sich die Verschuldung der sonstigen öffentlichen Haushalte (v.a. der Gemeinden) in Form von öffentlichen Darlehen infolge der Darlehensverkäufe des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds an Finanzintermediäre stark verringerte (1997: -18,4 Mrd ATS, 1996: -2,5 Mrd ATS).

Diese Darlehensverkäufe schlugen sich auch **veranlagungsseitig** in einem Abbau der Darlehensforderungen der sonstigen öffentlichen Haushalte (Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds) nieder (1997: -10,6 Mrd ATS, 1996: +11,7 Mrd ATS). Der Bestand an ATS-Rentenwerten (1997: +22,9 Mrd ATS, 1996: 0,0 Mrd ATS) sowie die Bankeinlagen (1997: +8,8 Mrd ATS, 1996: +5,2 Mrd ATS) wurden erhöht.

Das Refinanzierungsvolumen der **Finanzintermediäre** erreichte im Berichtsjahr 378,1 Mrd ATS (1996: 349,2 Mrd ATS). Zwischenbanktransaktionen wurden deutlich stärker als im Vorjahr rückgeführt (1997: -34,0 Mrd ATS, 1996: -5,5 Mrd ATS). Massive Zuwächse, die noch über die markante Ausweitung des Vorjahres hinausgingen, verzeichneten Investmentzertifikate (1997: +135,8 Mrd ATS, 1996: +98,8 Mrd ATS). Eigenemissionen in ATS-Papieren erfolgten in höherem Umfang (1997: +43,9 Mrd ATS, 1996: +27,8 Mrd ATS), auch inländische Rentenwerte in Fremdwährungen (1997: +60,2 Mrd ATS, 1996: +41,2 Mrd ATS) und Bankeinlagen (1997: +56,2 Mrd ATS, 1996: +35,2 Mrd ATS) wurden im Vergleich zum Vorjahr deutlich stärker ausgeweitet.

Dem Refinanzierungsvolumen der Finanzintermediäre in Höhe von insgesamt 378,1 Mrd ATS stand ein **Veranlagungsvolumen** von 406,9 Mrd ATS (1996: 353,3 Mrd ATS) gegenüber, sodaß der Finanzierungssaldo vor Berücksichtigung der Sektorausgleichspositionen<sup>31</sup> +28,8 Mrd ATS betrug (1996: +4,1 Mrd ATS). Wie schon in den Jahren zuvor wurden ATS-Direktkredite (1997: +38,2 Mrd ATS, 1996: +57,4 Mrd ATS) durch Direktkredite in Fremdwährung, die im Berichtsjahr einen weiteren Anstieg verzeichneten (1997: +54,0 Mrd ATS, 1996: +31,2 Mrd ATS), ersetzt. Das ATS-Rentenportefeuille wuchs etwas schwächer als im Vorjahr (1997: +90,7 Mrd ATS, 1996: +101,3 Mrd ATS). Relativ stark wurde wiederum der Bestand an Investmentzertifikaten ausgeweitet (1997: +25,9 Mrd ATS, 1996: +18,5 Mrd ATS). Die Auslandskredite haben sich gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt (1997: +44,6 Mrd ATS, 1996: +19,1 Mrd ATS).

Das **Ausland** baute gegenüber inländischen Schuldern zusätzliche Forderungen im Umfang von 198,7 Mrd ATS (1996: +198,8 Mrd ATS) aus und erhöhte seine Verbindlichkeiten gegenüber heimischen Gläubigern um 149,8 Mrd ATS (1996: +164,0 Mrd ATS). Der positive Finanzierungssaldo (einschließlich statistischer Differenz) von 47,7 Mrd ATS (1996: +42,6 Mrd ATS) entspricht definitionsgemäß dem heimischen Leistungsbilanzdefizit.

Die **Prognose der Finanzierungsströme 1998** geht von folgenden Annahmen aus:

- Das Nettodefizit des Bundes wird zur Gänze durch eine Nettoausweitung der Finanzschuld abgedeckt. Schwerpunktmäßig wird die Finanzierung über den inländischen Kapitalmarkt erfolgen, aber auch die Fremdwährungsrentenmärkte werden in Anspruch genommen werden. Das gesamtstaatliche Defizit wird dank neuerlicher Finanzierungsüberschüsse der übrigen öffentlichen Haushalte auch 1998 unter jenem des Bundes zu liegen kommen.
- Die Leistungsbilanz dürfte sich gegenüber dem Vorjahr etwas verbessern und ein geringeres Defizit als im Vorjahr aufweisen (1998: 36,6 Mrd ATS, 1997: 47,7 Mrd ATS). Die Nachfrage des privaten Sektors nach ausländischen Finanzanlagen wird hoch bleiben, sodaß die Fremdwährungsaufnahmen des Bundes - neben jenen der Banken - ein Gegengewicht zu den Devisenabflüssen aus Leistungsbilanz und privaten Kapitalverkehr darstellen werden.
- Der Finanzierungssaldo des privaten Sektors wird - wie im Vorjahr - nur einen relativ geringen Überschuß ergeben. Die private Veranlagung dürfte weiterhin von Investmentzertifikaten dominiert werden, in die rund die Hälfte der Nettoneuveranlagung fließen sollte. Hinsichtlich der inländischen Kreditnachfrage bei Banken ist im Zuge der Festigung der Konjunktur im Jahresverlauf eine Belebung zu erwarten. Dennoch dürfte das inländische bilanzwirksame Geschäft der Banken nur verhalten expandieren. Das Auslandsgeschäft wird demgegenüber stark ausgeweitet werden. Weiterhin sehr dynamisch sollten sich die inländischen Kapitalanlagegesellschaften entwickeln, ihr verwaltetes Vermögen dürfte heuer um ein Viertel ansteigen. Bei den Versicherungen wurde eine Bilanzsummenausweitung von mehr als 8% unterstellt.

Die **Neuverschuldung des Bundes** ist in der Prognose mit 67,3 Mrd ATS angesetzt. ATS-Rentenwerte und Bundesschatzscheine werden in der Höhe von netto 60,1 Mrd ATS und Fremdwährungsrentenwerte im Ausmaß von 28,5 Mrd ATS emittiert, während der Bestand an ATS-Bankendarlehen (-14,3 Mrd ATS) und Versicherungsdarlehen (-7,0 Mrd ATS) reduziert wird. Auf der **Aktivseite** des Bundes ist bei der Prognose ein Abbau der inländischen Bundesbeteiligungen in Höhe von 3,0 Mrd ATS berücksichtigt. Insgesamt ergibt sich für den Bund ein negativer Finanzierungssaldo in Höhe von 69,6 Mrd ATS.

Die **sonstigen öffentlichen Haushalte** erzielen heuer einen positiven Finanzierungssaldo, der allerdings niedriger ausfällt als im Vorjahr (1998: +3,9 Mrd ATS, 1997: +17,1 Mrd ATS). Die Verbindlichkeiten dürften rund dreimal so stark wie 1997 ausgeweitet werden (1998: +11,9 Mrd ATS, 1997: +4,0 Mrd ATS), während sich die Aktiva vermindern dürften (1998: +15,8 Mrd ATS, 1997: +21,0 Mrd ATS). Bei den Bankendarlehen ist ein Zuwachs von 20,0 Mrd ATS zu erwarten, dem ein Abbau von öffentlichen Darlehen in Höhe von 10,0 Mrd ATS gegenübersteht.

Der Anstieg des **Geldvermögens** der sonstigen öffentlichen Haushalte um 15,8 Mrd ATS geht in erster Linie auf eine Ausweitung des ATS-Rentenportefeuilles (+10,0 Mrd ATS) und auf Darlehensvergaben (+4,0 Mrd ATS) zurück.

Für den **privaten Sektor** ist in der Prognose eine Geldvermögensbildung in Höhe von 252,2 Mrd ATS (1997: +169,0 Mrd ATS) und eine Neuverschuldung in Höhe von 245,5 Mrd ATS (1997: +161,0 Mrd ATS) veranschlagt. Daraus ergibt sich ein Finanzierungsüberschuß der privaten Nichtbanken von 6,7 Mrd ATS (1997: +8,0 Mrd ATS). Die Veranlagung in Investmentzertifikaten wird deutlich zunehmen (1998: +125,1 Mrd ATS, 1997: +96,0 Mrd ATS) und gleichzeitig der Bestand an ausländischen festverzinslichen Wertpapieren nicht mehr sinken (1998: +2,9 Mrd ATS, 1997: -21,6 Mrd ATS). Bankeinlagen (1998: +42,6 Mrd ATS, 1997: +43,8 Mrd ATS) und Versicherungsanlagen (1998: +42,0 Mrd ATS, 1997: +38,6 Mrd ATS) dürften sich ähnlich wie 1997 entwickeln.

Die Nachfrage nach **ATS-Direktkredit** dürfte sich vervierfachen (1998: +115,8 Mrd ATS, 1997: +26,9 Mrd ATS), während Fremdwährungskredite etwas schwächer als im vergangenen Jahr expandieren (1998: +43,3 Mrd ATS, 1997: +49,8

<sup>31</sup> Die Sektorausgleichspositionen beinhalten die restlichen Bilanzpositionen, die nicht als Finanzinstrumente erfaßt werden können.



Tabelle 34: Prognose der Finanzierungsströme für 1998 (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst.<br>öff. Haushalte |             | Finanz-<br>intermediäre*) |              | Inland<br>Summe |              | Ausland<br>Summe |              | Gesamt        |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|-------------|--------------------------|-------------|---------------------------|--------------|-----------------|--------------|------------------|--------------|---------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                     | Haben       | Soll                      | Haben        | Soll            | Haben        | Soll             | Haben        | Soll          | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 1,9                    | -            | 0,0           | -           | .                        | -           | 2,4                       | 4,3          | 4,3             | 4,3          | 0,0              | -            | 4,3           | 4,3          | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 42,6                   | -            | 1,2           | -           | 0,8                      | -           | 3,8                       | 46,0         | 46,0            | 46,0         | -                | -            | 46,0          | 46,0         | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | 15,0                      | 15,0         | 15,0            | 15,0         | -                | -            | 15,0          | 15,0         | 0,0                         |
| 4 Rediskonto und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | 0,0                       | 0,0          | 0,0             | 0,0          | -                | -            | 0,0           | 0,0          | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | 0,0         | -                        | -           | 0,0                       | -            | 0,0             | 0,0          | -                | -            | 0,0           | 0,0          | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | -                      | -            | 0,0           | -           | 0,0                      | -           | 2,0                       | 2,0          | 2,0             | 2,0          | -                | -            | 2,0           | 2,0          | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 115,8        | -             | 14,3        | -                        | 20,0        | 121,5                     | 0,0          | 121,5           | 121,5        | -                | -            | 121,5         | 121,5        | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 43,3         | -             | 0,0         | -                        | 1,0         | 44,3                      | 0,0          | 44,3            | 44,3         | -                | -            | 44,3          | 44,3         | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 0,9          | -             | -           | 1,0                      | -           | - 0,1                     | -            | 0,9             | 0,9          | -                | -            | 0,9           | 0,9          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 13,9         | - 0,1         | 0,0         | 4,0                      | - 10,0      | -                         | -            | 3,9             | 3,9          | -                | -            | 3,9           | 3,9          | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | 1,9          | -             | 7,0         | -                        | 1,0         | - 4,1                     | 0,0          | - 4,1           | - 4,1        | -                | -            | - 4,1         | - 4,1        | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 42,0                   | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | 42,0         | 42,0            | 42,0         | -                | -            | 42,0          | 42,0         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | 3,4                    | 4,0          | 0,0           | 60,1        | 10,0                     | 0,0         | 60,7                      | 22,0         | 74,1            | 86,1         | 12,0             | -            | 86,1          | 86,1         | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | 1,0                    | 4,0          | 0,0           | 28,5        | 0,0                      | - 0,1       | 2,0                       | 59,7         | 3,0             | 92,1         | 89,1             | -            | 92,1          | 92,1         | 0,0                         |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 125,1                  | -            | -             | -           | -                        | -           | 18,5                      | 149,6        | 143,6           | 149,6        | 6,0              | -            | 149,6         | 149,6        | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 3,3                    | 35,7         | - 3,0         | -           | 0,0                      | -           | 21,3                      | 2,9          | 21,6            | 38,6         | 17,0             | -            | 38,6          | 38,6         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | 2,9                    | -            | 0,0           | -           | 0,0                      | -           | 57,1                      | -            | 60,0            | -            | -                | 60,0         | 60,0          | 60,0         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 0,0                    | 5,0          | 0,0           | 0,0         | .                        | 0,0         | 35,0                      | 5,0          | 35,0            | 10,0         | 10,0             | 35,0         | 45,0          | 45,0         | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 26,0                   | 17,0         | 2,0           | 0,0         | .                        | .           | 48,0                      | 5,5          | 76,0            | 22,5         | 22,5             | 76,0         | 98,5          | 98,5         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | 4,0                    | 4,0          | 0,0           | 0,0         | .                        | .           | 9,0                       | 60,0         | 13,0            | 64,0         | 64,0             | 13,0         | 77,0          | 77,0         | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>252,2</b>           | <b>245,5</b> | <b>- 2,3</b>  | <b>67,3</b> | <b>15,8</b>              | <b>11,9</b> | <b>436,4</b>              | <b>414,0</b> | <b>702,1</b>    | <b>738,7</b> | <b>220,6</b>     | <b>184,0</b> | <b>922,7</b>  | <b>922,7</b> | <b>0,0</b>                  |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 6,7                    | -            | - 69,6        | -           | 3,9                      | -           | 22,4                      | -            | - 36,6          | -            | 36,6             | -            | 0,0           | -            | 0,0                         |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | -            | -               | -            | 0,0              | -            | 0,0           | -            | 0,0                         |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | 0,0           | -           | -                        | -           | 85,7                      | 108,1        | 85,7            | 108,1        | -                | -            | 85,7          | 108,1        | - 22,4                      |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>6,7</b>             | <b>-</b>     | <b>- 69,6</b> | <b>-</b>    | <b>3,9</b>               | <b>-</b>    | <b>0,0</b>                | <b>-</b>     | <b>- 59,0</b>   | <b>-</b>     | <b>36,6</b>      | <b>-</b>     | <b>- 22,4</b> | <b>-</b>     | <b>- 22,4</b>               |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmungen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

Mrd ATS). Auch die Aufnahme von Eigenkapital und eigenkapitalähnlichen Mitteln sollte unter dem überaus hohen Wert des Jahres 1997 bleiben (1998: +35,7 Mrd ATS, 1997: +52,4 Mrd ATS).

Bei den **Finanzintermediären** spiegeln sich die oben beschriebenen Entwicklungen in einem deutlichen Anstieg der ATS-Direktkredite (1998: +121,5 Mrd ATS, 1997: +38,2 Mrd ATS) wider, während der Zuwachs an inländischen ATS-Rentenwerten und Bundesschatzscheinen (1998: +60,7 Mrd ATS, 1997: +90,7 Mrd ATS) wie auch der ausländischen festverzinslichen Wertpapiere (1998: +57,1 Mrd ATS, 1997: +116,9 Mrd ATS) zurückgehen dürfte. Habenseitig ist mit einer Halbierung der Eigenemissionen in ATS-Papieren (1998: +22,0 Mrd ATS, 1997: +43,9 Mrd ATS) und einer weiteren Zunahme der Investmentzertifikate (1998: +149,6 Mrd ATS, 1997: +135,8 Mrd ATS) zu rechnen. Der Zuwachs der Bankeinlagen (1998: +46,0 Mrd ATS; 1997: +56,2 Mrd ATS) wird sich voraussichtlich weiter abschwächen. Im Auslandsgeschäft dürften kurzfristige Positionen (1998: +60,0 Mrd ATS, 1997: +43,9 Mrd ATS) zulasten langfristiger (1998: +5,5 Mrd ATS, 1997: +26,9 Mrd ATS) ausgeweitet werden.

## 5 STAATSVERSCHULDUNG IM INTERNATIONALEN VERGLEICH

Das vorliegende Kapitel vergleicht die öffentliche Finanzlage Österreichs mit der anderer Mitgliedstaaten der EU sowie mit der Schweiz, den USA und Japan. Die verwendeten Kennzahlen beziehen sich auf die Höhe der Verschuldung (in Relation zum BIP und zur Bevölkerung), auf die Dynamik der Verschuldung (Neuverschuldung in % des BIP) und auf strukturelle Merkmale, wie den Fremdwährungsanteil der öffentlichen Verschuldung und die Durchschnittsverzinsung.

Während für die öffentliche Verschuldung der Mitgliedsländer der EU im Hinblick auf die Konvergenzkriterien von Maastricht<sup>32</sup> ein einheitlicher Berechnungsmodus existiert, ist der Vergleich mit den in diesem Kapitel veröffentlichten Daten der Schweiz, der USA und Japans gewissen Einschränkungen unterworfen. Abweichungen betreffen insbesondere die Abgrenzung des Sektors Staat, die bei den Nicht-EU-Ländern nach nationalen Kriterien erfolgt.

### 5.1 Verschuldung des öffentlichen Sektors

Tabelle 35: Kennzahlen zur öffentlichen Verschuldung 1996 und 1997

|                   | Veränderung der Verschuldung   |             |                 |             | Schuldenstand<br>in % des BIP |             | Verschuldung pro<br>Kopf der Bevölke-<br>rung (in ATS)* |                |
|-------------------|--------------------------------|-------------|-----------------|-------------|-------------------------------|-------------|---|----------------|
|                   | in % des Vor-<br>jahresstandes |             | in %<br>des BIP |             |                               |             |   |                |
|                   | 1996                           | 1997        | 1996            | 1997        | 1996                          | 1997        | 1996  | 1997           |
| Belgien           | -0,3                           | 0,5         | -0,4            | 0,6         | 126,9                         | 122,2       | 353.800   | 354.200        |
| Dänemark          | 1,5                            | -2,5        | 1,1             | -1,7        | 70,6                          | 65,1        | 249.800   | 242.200        |
| Deutschland       | 6,7                            | 4,3         | 3,8             | 2,5         | 60,4                          | 61,3        | 183.900   | 191.400        |
| Finnland          | 4,1                            | 3,7         | 2,3             | 2,0         | 57,6                          | 55,8        | 150.700   | 155.900        |
| Frankreich        | 8,4                            | 7,8         | 4,3             | 4,2         | 55,7                          | 58,0        | 157.200   | 168.700        |
| Griechenland      | 12,6                           | 7,6         | 12,5            | 7,7         | 111,6                         | 108,7       | 141.800   | 151.800        |
| Großbritannien    | 6,8                            | 3,8         | 3,5             | 1,9         | 54,7                          | 53,4        | 144.200   | 149.100        |
| Irland            | -3,1                           | 0,5         | -2,3            | 0,3         | 72,7                          | 66,3        | 160.300   | 160.300        |
| Italien           | 5,5                            | 2,2         | 6,5             | 2,6         | 124,0                         | 121,6       | 290.000   | 295.700        |
| Luxemburg         | 15,5                           | 9,0         | 0,9             | 0,6         | 6,6                           | 6,7         | 28.300  | 30.400         |
| Niederlande       | 2,0                            | -1,5        | 1,5             | -1,1        | 77,2                          | 72,1        | 205.500   | 201.400        |
| <b>Österreich</b> | <b>4,2</b>                     | <b>-1,2</b> | <b>2,8</b>      | <b>-0,8</b> | <b>69,5</b>                   | <b>66,1</b> | <b>208.200</b>  | <b>205.000</b> |
| Portugal          | 4,7                            | 1,0         | 2,9             | 0,6         | 65,0                          | 62,0        | 76.100  | 76.800         |
| Schweden          | 1,3                            | 2,6         | 1,0             | 1,9         | 76,7                          | 76,6        | 234.900   | 240.000        |
| Spanien           | 12,9                           | 3,8         | 8,0             | 2,5         | 70,1                          | 68,8        | 110.000   | 114.100        |
| EU-Durchschnitt   | 8,0                            | 3,2         | 5,5             | 2,2         | 73,4                          | 72,0        | 185.300   | 190.700        |
| USA**)            | 4,9                            | 1,2         | 2,8             | 0,7         | 59,6                          | 57,0        | 216.400   | 217.100        |
| Japan             | 9,6                            | 5,4         | 7,9             | 4,8         | 90,3                          | 93,8        | 348.800   | 367.700        |
| Schweiz           | 6,1                            | 5,9         | 2,9             | 2,9         | 50,2                          | 52,8        | 223.200   | 236.400        |

\*) Alle Positionen wurden zu Devisenmittelkursen vom 30.12.1997 umgerechnet und auf 100 ATS gerundet.

\*\*) 1997: 3. Quartal.

Quelle: Österreich, USA, Japan, Schweiz: nationale Daten; EU-Länder: Europäische Kommission; EU-Durchschnitt: eigene Berechnung.

Die **Verschuldungsdynamik** in den EU-Staaten verlangsamte sich 1997 merklich: Im EU-Durchschnitt stieg nach 8,0% im Jahr 1996 die **Verschuldung des öffentlichen Sektors** im Berichtsjahr nur noch um 3,2%. Drei EU-Länder, darunter Österreich, konnten ihren Schuldenstand sogar rückführen (Dänemark: -2,5%, Niederlande: -1,5%; Österreich: -1,2%). Von den 11 Beitrittsländern zur WWU<sup>33</sup> wiesen Luxemburg mit 9,0%, Frankreich mit 7,8% und Deutschland mit 4,3% die höchsten relativen Zuwächse der Verschuldung auf. Bezogen auf das **Bruttoinlandsprodukt** reduzierte sich die durchschnittliche **Neuverschuldung**<sup>34</sup> der EU-Länder von 5,5% im Jahr 1996 auf 2,2% im Berichtsjahr, wobei in Frankreich

32 Nähere Erläuterungen zum Verschuldungsbegriff laut Maastricht finden sich im Kapitel 3 des gegenständlichen Berichts.

33 Nach der Entscheidung der Staats- und Regierungschefs der EU-Mitgliedsländer am 2. Mai 1998 werden folgende 11 Länder zu den Teilnehmern der WWU zählen: Belgien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal und Spanien.

34 Die in diesem Kapitel ausgewiesene Neuverschuldung bildet den Anstieg der Verschuldung ab und ist nicht mit dem für die Messung der Konvergenzkriterien maßgeblichen Defizitbegriff (Net Lending / Net Borrowing) gleichzusetzen.

Grafik 11  
**Öffentliche Verschuldung 1997**

in % des BIP



(4,2%), in Italien (2,6%), in Deutschland (2,5%) und in Spanien (2,5%) über dem EU-Durchschnitt liegende Quoten zu verzeichnen waren. Die Neuverschuldungsquote Österreichs drehte sich im Vorjahresvergleich von einem Anstieg von 2,8% (1996) in eine Abnahme von -0,8% (1997). Ebenfalls negative oder sehr niedrige Neuverschuldungsquoten wiesen 1997 Dänemark (-1,7%), die Niederlande (-1,1%), Irland (+0,3%), Belgien (+0,6%) und Luxemburg (+0,6%) auf.

Der im Vertrag über die Europäische Union festgelegte Referenzwert für die Verschuldung des öffentlichen Sektors in Höhe von 60% des BIP wurde 1997 von vier EU-Mitgliedsländern unterschritten (Luxemburg: 6,7%; Großbritannien: 53,4%; Finnland: 55,8% und Frankreich: 58,0%). Die österreichische **Verschuldungsquote** betrug zum Ende des Berichtsjahres 66,1% (-3,4 Prozentpunkte (PP)), Deutschland erreichte einen Wert von 61,3% (+0,9 PP). Belgien und Italien wiesen mit 122,2% (-4,7 PP) und 121,6% (-2,4 PP) abermals die höchsten Quoten auf. Die durchschnittliche Verschuldungsquote der EU-Staaten belief sich Ende 1997 auf 72,0% (-1,4 PP). Alle EU-Staaten mit Verschuldungsquoten über dem Referenzwert von 60% verzeichneten - mit Ausnahme Deutschlands - eine fallende Tendenz. Den größten Rückgang erzielte Irland mit -6,4 PP, gefolgt von Dänemark mit -5,5 PP und den Niederlanden mit -4,9 PP.

Die USA verringerten im Berichtsjahr ihre Verschuldung in Relation zum BIP deutlich (-2,6%), während Japan und die Schweiz seit Beginn der neunziger Jahre ständig steigende Schuldenquoten aufweisen. Japan lag Ende 1997 mit 93,8% klar über dem EU-Durchschnitt von 72,0% des BIP. Die Schweiz zählt zwar weiterhin zu den Industrieländern mit einer relativ niedrigen öffentlichen Verschuldung von zuletzt 52,8% des BIP, der Abstand zum EU-Durchschnitt nimmt jedoch seit 1995 merklich ab (1995: -24 PP; 1997: -19 PP).

Die durchschnittliche öffentliche **Verschuldung pro Kopf** betrug Ende 1997 im EU-Raum 190.700 ATS. Deutlich über diesem Wert befanden sich Belgien (354.200 ATS), Italien (295.700 ATS), Dänemark (242.200 ATS) und Schweden (240.000 ATS). Die Pro-Kopf-Verschuldung Österreichs (205.000 ATS), der Niederlande (201.400 ATS) und Deutschlands (191.400 ATS) überschritt Ende 1997 den Durchschnittswert leicht, während die restlichen EU-Staaten Werte unter 190.700 ATS aufwiesen. Luxemburg (30.400 ATS), gefolgt von Portugal (76.800 ATS) und Großbritannien (149.100 ATS) verzeichnete im Berichtsjahr die geringste öffentliche Verschuldung in Relation zur Bevölkerungszahl.

Beim Vergleich der beiden Verschuldungskennzahlen (Verschuldung in % des BIP und Pro-Kopf-Verschuldung) ist insbesondere das unterschiedliche Ranking von Portugal und der Schweiz auffallend. So wies Portugal gemessen an der Pro-Kopf-Verschuldung - nach Luxemburg - den niedrigsten Wert von 76.800 ATS auf, während Portugal bei der öffentlichen Verschuldung im Verhältnis zur Wirtschaftsleistung (BIP) mit 62% nur im unteren Mittelfeld rangierte. Ein gegenläufiges Bild zeigt sich demgegenüber für die Schweiz: Von den hier betrachteten 18 Ländern war die Schweiz gemessen am BIP - nach Luxemburg - an zweithöchster Stelle positioniert, während die Schweiz beim Ländervergleich bezogen auf die Bevölkerung im oberen Mittelfeld einzuordnen ist (Position 13).

## 5.2 Fremdwährungsverschuldung und Durchschnittsverzinsung des öffentlichen Sektors

Tabelle 36: **Anteil der Fremdwährungsschuld an der Gesamtschuld des öffentlichen Sektors 1993 bis 1997**

|                   | 1993        | 1994        | 1995        | 1996        | 1997        |
|-------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Belgien           | 15,1        | 13,0        | 10,3        | 7,0         | 7,3         |
| Dänemark          | 22,6        | 17,4        | 13,8        | 13,0        | 13,0        |
| Deutschland       | 0,0         | 0,0         | 0,0         | 0,0         | 0,0         |
| Finnland          | 56,7        | 59,0        | 54,9        | 53,4        | 49,6        |
| Frankreich        | 3,1         | 3,5         | 3,7         | 5,8         | 7,0         |
| Griechenland      | 22,2        | 23,8        | 22,3        | 21,7        | 21,6        |
| Großbritannien    | 6,2         | 5,2         | 4,8         | 3,7         | 3,5         |
| Irland            | 41,0        | 38,3        | 35,0        | 28,4        | 26,2        |
| Italien           | 7,0         | 7,0         | 7,3         | 6,6         | 6,9         |
| Luxemburg         | 0,7         | 0,6         | 0,5         | 0,3         | 0,2         |
| Niederlande       | 0,0         | 0,0         | 0,0         | 0,0         | 0,0         |
| <b>Österreich</b> | <b>19,2</b> | <b>22,5</b> | <b>23,7</b> | <b>23,5</b> | <b>20,3</b> |
| Portugal          | 11,7        | 15,3        | 18,3        | 18,8        | 23,6        |
| Schweden          | 34,6        | 32,9        | 33,7        | 33,4        | 31,7        |
| Spanien           | 8,5         | 9,2         | 9,3         | 8,9         | 9,6         |
| EU-Durchschnitt   | 16,6        | 16,5        | 15,8        | 15,0        | 14,7        |

Quelle: Europäisches Währungsinstitut.

Bei den in der Tabelle 36 ausgewiesenen Daten zur **Fremdwährungsverschuldung** handelt es sich um in Fremdwährung denominierte Schuldformen der öffentlichen EU-Haushalte gegenüber in- und ausländischen Gläubigern. Darunter fallen derzeit auch Euro-Währungen, die ab 1. Jänner 1999 nicht mehr Teil der Fremdwährungskomponente der öffentlichen Verschuldung sein werden. Die Bedeutung von Fremdwährungsverbindlichkeiten an der Gesamtschuld variiert innerhalb des EU-Raums relativ stark und ist sowohl Ausdruck des nationalen Debt-Managements (Zins- und Wechselkursaspekte), der jeweiligen Liquiditätslage und der länderspezifischen Finanzmarkt- und Absatzstrukturen. So tendieren Länder, deren Währung nicht oder kaum auf den internationalen Kapitalmärkten gehandelt werden, dazu, ausländische Investoren durch die Begebung von Fremdwährungstiteln zu erreichen.

Nach den vorliegenden Daten verzeichneten Finnland, Schweden und Irland mit Anteilen von mehr als 25% innerhalb des gesamten Beobachtungszeitraumes die höchsten Fremdwährungsquoten, wobei sich die Quoten Finnlands merklich über jenen der anderen Länder befanden (Fremdwährungsanteil 1997: 49,6%). Österreich rangiert innerhalb dieses Ländervergleiches gemeinsam mit Portugal und Griechenland mit Fremdwährungsquoten von in etwa 20% im oberen Mittelfeld. Ausschließlich in Inlandswährung verschuldet waren Deutschland und die Niederlande.

Im Zeitvergleich ist kein gemeinsamer Trend der EU-Staaten zu beobachten. Im EU-Durchschnitt<sup>35</sup> verlor zwar seit 1993 die Fremdwährungskomponente leicht an Bedeutung, von den 13 EU-Ländern mit Fremdwährungsverschuldung weiteten allerdings vier Länder (Frankreich, Österreich, Portugal, Spanien) ihre Quoten zum Teil beträchtlich aus. So verdoppelten von 1993 bis 1997 sowohl Frankreich als auch Portugal ihre Fremdwährungsquoten, wobei jedoch der Fremdwährungsanteil der öffentlichen Verschuldung Frankreichs auch 1997 mit 7% gering war. Die Ausweitung der Fremdwährungsverschuldung in Österreich und Spanien erfolgte deutlich moderater (Österreich: 1993: 19,2%, 1997: 20,3%; Spanien: 1993: 8,5%, 1997: 9,6%).

Tabelle 37: **Durchschnittsverzinsung der Verschuldung des öffentlichen Sektors \*) 1993 bis 1997 (in %)**

|                   | 1993       | 1994       | 1995       | 1996       | 1997       |
|-------------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Belgien           | 8,2        | 7,6        | 6,9        | 6,7        | 6,5        |
| Dänemark          | 10,5       | 9,4        | 9,0        | 8,8        | 8,8        |
| Deutschland       | 7,2        | 7,0        | 7,1        | 6,3        | 6,2        |
| Finnland          | 9,3        | 8,8        | 9,1        | 9,9        | 9,9        |
| Frankreich        | 8,0        | 7,8        | 7,5        | 7,1        | 6,5        |
| Griechenland      | 12,8       | 13,6       | 12,4       | 11,3       | 9,2        |
| Großbritannien    | 6,5        | 6,7        | 6,8        | 7,0        | 6,6        |
| Irland            | 7,0        | 6,4        | 6,3        | 6,0        | 6,5        |
| Italien           | 10,8       | 9,2        | 9,5        | 8,9        | 7,9        |
| Luxemburg         | 6,9        | 6,1        | 5,2        | 5,3        | 5,4        |
| Niederlande       | 7,9        | 7,6        | 7,8        | 7,3        | 7,2        |
| <b>Österreich</b> | <b>7,3</b> | <b>6,5</b> | <b>6,7</b> | <b>6,4</b> | <b>6,2</b> |
| Portugal          | 10,4       | 10,2       | 10,1       | 7,6        | 7,0        |
| Schweden          | 8,7        | 9,0        | 8,5        | 9,4        | 8,3        |
| Spanien           | 9,8        | 8,1        | 8,9        | 7,7        | 6,7        |
| EU-Durchschnitt   | 8,7        | 8,1        | 8,0        | 7,6        | 7,0        |

\*) Zinsaufwand im Verhältnis zum Schuldenstand.

Quelle: Europäische Kommission und eigene Berechnung.

Die **Durchschnittsverzinsung der öffentlichen Verschuldung** in den EU-Staaten konnte innerhalb des Beobachtungszeitraumes kontinuierlich gesenkt werden und betrug 1997 im Schnitt 7,0%. Läßt man Luxemburg<sup>36</sup> außer acht, so erzielten 1997 Österreich und Deutschland mit jeweils 6,2%, gefolgt von Belgien, Frankreich und Irland mit jeweils 6,5% die niedrigste Durchschnittsverzinsung. Unter dem EU-Durchschnitt lagen noch Großbritannien (6,6%) und Spanien (6,7%). Vergleichsweise hohe Finanzierungskosten hatten demgegenüber Finnland (9,9%), Griechenland (9,2%), Dänemark (8,8%) und Schweden (8,3%) zu tragen. Die hinsichtlich des langfristigen Marktzinsniveaus mittlerweile erreichte Zinskonvergenz im EU-Raum spiegelt sich bei der Durchschnittsverzinsung der öffentlichen Verschuldung der EU-Staaten noch kaum wider, wenngleich auch hier die Zinsabstände sukzessive kleiner werden.

35 Ungewichteter Durchschnitt.

## 6 KENNZAHLEN ZUR ENTWICKLUNG DER STAATSVerschULDUNG 1998 UND 1999 IN ÖSTERREICH

Die Bundesregierung fixierte bereits Mitte 1997 im Rahmen der Budgeterstellung 1998 die Eckdaten für das Budget 1999, die in weiterer Folge präzisiert wurden und Ende Mai 1998 zur Beschlußfassung des Bundesvoranschlags 1999 führten. Die **Budgetgebarung des Bundes** in Form von Voranschlägen liegt daher sowohl für das heurige Jahr als auch für 1999 vor. Insgesamt wurde eine Fortsetzung der Stabilitätsorientierung der Budgetpolitik vorgesehen, welche die konjunkturellen Spielräume angesichts der Wirtschaftsbelebung für Reformschritte im strukturellen Bereich nützen möchte. Das Hauptgewicht der Einsparungsmaßnahmen liegt 1998/99 wiederum auf der Ausgabenseite (u.a. Personalausgaben des Bundes, Bundesbeitrag zur Pensionsversicherung, Ermessensausgaben). Auf der Einnahmenseite werden vor allem die Einschränkungen der zollfreien und umsatzsteuerfreien Einfuhren von Tabakwaren aus Drittländern, die Anhebung der Höchstbemessungsgrundlage zur Sozialversicherung und die Erhöhung von Stempelgebühren zur Budgetverbesserung beitragen. Den Einsparungen stehen allerdings auch Ausweitungen insbesondere im Bildungs-, Wissenschafts- und Sicherheitsbereich sowie familienpolitische Maßnahmen in Entsprechung des Erkenntnisses des Verfassungsgerichtshofes vom 17. Oktober 1997 gegenüber. Das **Defizit des Bundes** in administrativer Abgrenzung ebenso wie die **Finanzschuld des Bundes** soll gemessen am BIP stabilisiert werden. Für die Defizitquote ergibt sich nach 2,7% im Jahr 1997 ein Wert von 2,6% sowohl für 1998 als auch für 1999. Für den um eigene Bundestitel bereinigten Schuldenstand des Bundes ist nach 58,6% des BIP im Jahr 1997 eine Quote von 58,9% des BIP in den Jahren 1998 und 1999 zu erwarten.

Tabelle 38: Kennzahlen zur Entwicklung des Bundesbudgets 1997 bis 1999 (in Mrd ATS)

|                | 1997    | 1998    | 1999    |
|----------------|---------|---------|---------|
| Ausgaben       | 749,6   | 754,1   | 767,7   |
| Einnahmen      | 682,4   | 686,8   | 697,5   |
| Nettoabgang    | 67,2    | 67,3    | 70,1    |
| in % des BIP   | 2,7     | 2,6     | 2,6     |
| Finanzschuld*) | 1.475,9 | 1.543,2 | 1.613,2 |
| in % des BIP   | 58,6    | 58,9    | 58,9    |

\*) Unter Berücksichtigung des Bundesbesitzes an eigenen Wertpapieren.  
Quelle: 1997 vorläufiger Gebarungserfolg; 1998 und 1999 Bundesvoranschlag.

Für das **Finanzierungsdefizit des gesamten öffentlichen Sektors** in Österreich im Sinne von Maastricht leiten sich auf Basis der Bundesvoranschläge 1998/99<sup>37</sup> konstante Defizitquoten von 2,5% des BIP bis zum Jahr 1999 ab. Zur Absenkung der **Schuldenquote** (Verschuldung des gesamten öffentlichen Sektors in Prozent des BIP) sind zusätzliche Maßnahmen im Vermögensbereich (Verkauf von Beteiligungen), bei den Gebührenhaushalten (Wasser, Abwasser, Abfall und Wohn- und Geschäftsgebäude) und im Bereich der Finanzaktiva (Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds) vorgesehen. Die Verschuldung des gesamten öffentlichen Sektors in Prozent des BIP dürfte sich von 66,1% des BIP im Jahr 1997 auf 64,5% des BIP Ende 1999 reduzieren.

Tabelle 39: Prognosen für das Finanzierungsdefizit und die Verschuldungsquote der öffentlichen Haushalte 1997 bis 1999 (in % des BIP)

|                      | Defizit |      |      | Verschuldung |      |      |
|----------------------|---------|------|------|--------------|------|------|
|                      | 1997*)  | 1998 | 1999 | 1997*)       | 1998 | 1999 |
| BMF-Budgetbericht**) | 2,5     | 2,5  | 2,5  | 66,1         | 65,2 | 64,5 |
| EU-Kommission***)    | 2,5     | 2,3  | 2,2  | 66,1         | 64,7 | 63,6 |

\*) Budgetäre Notifikation vom Februar 1998 gemäß EG-Verordnung Nr. 3605/93.

\*\*) Budgetbericht des Bundes 1998 vom 1. April 1998.

\*\*\*) Frühjahrsprognose 1998 der EU-Kommission (Februar 1998).

36 Die Durchschnittsverzinsung von Luxemburg ist angesichts einer marginalen öffentlichen Verschuldung von unter 7% des BIP nur begrenzt aussagekräftig.

37 Budgetbericht des Bundes vom 1. April 1998.



**ANHANG****A1 EMPFEHLUNGEN DES STAATSSCHULDENAUSSCHUSSES SEIT ERSCHEINEN DES LETZTEN BERICHTES****Empfehlung des Ausschusses für die Mitwirkung an der Verwaltung der Staatsschuld zur Budgetfinanzierung 1998**

Beschlossen in der Sitzung des Arbeitsausschusses vom 4. Dezember 1997 und genehmigt in der Sitzung des Staatsschuldenausschusses vom 12. Dezember 1997.

---

Die Konjunktur erholt sich in Österreich zusehends. Impulse gehen insbesondere vom industriellen, exportorientierten Sektor aus, dessen preisliche Wettbewerbsfähigkeit sich infolge von Produktivitätswachstum und günstigerer Wechselkursrelationen deutlich verbessert. Für 1998 ist mit einer Festigung des Wirtschaftsaufschwungs zu rechnen. Die kontinuierlich steigende Kapazitätsauslastung angesichts des florierenden Außenhandels einerseits und das niedrige Zinsniveau andererseits lassen eine Zunahme des Wachstumsbeitrages der Ausrüstungsinvestitionen erwarten. Zudem sollte sich - bei anhaltend rückläufiger Entwicklung der Sparquote - die private Konsumnachfrage wieder leicht beleben. Auf dem Arbeitsmarkt ist zwar keine markante Veränderung bei der Entwicklung der Arbeitslosigkeit zu erwarten, es zeichnet sich jedoch ein konjunkturbedingter Anstieg der Beschäftigung ab. Das Leistungsbilanzdefizit wird 1998 angesichts des schrumpfenden Saldos im Reiseverkehr und der zunehmenden Importneigung weiterhin hoch bleiben.

Der strikte Konsolidierungskurs der Republik Österreich wird konsequent weiterverfolgt, sodaß Österreich die Voraussetzungen für die Teilnahme an der Wirtschafts- und Währungsunion erfüllt. Das öffentliche Defizit für Österreich wird 1997 klar unter dem von der EU geforderten Grenzwert von 3% des BIP liegen, und in bezug auf die öffentliche Verschuldungsquote ist eine deutlich rückläufige Entwicklung zu erwarten. Der Staatsschuldenausschuß weist allerdings darauf hin, daß weitere Anstrengungen zur mittelfristigen Absicherung der Konsolidierungserfolge erforderlich sind.

Der Staatsschuldenausschuß empfiehlt dem Bund daher:

- den eingeschlagenen Weg der mittelfristigen Ausrichtung der Budgetpolitik in Form nachhaltiger, struktureller Reformen fortzusetzen. Solide Staatsfinanzen sind eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg der Währungsunion. Zudem haben Österreich und die anderen EU-Länder im „Stabilitäts- und Wachstumspakt“ (beschlossen bei der Tagung des Europäischen Rates in Amsterdam im Juni 1997) ihren Willen zur dauerhaften Vermeidung von übermäßigen Defiziten nochmals zum Ausdruck gebracht und entsprechende Vorkehrungen im Interesse der Stabilität und Glaubwürdigkeit der gemeinsamen Währung (Stabilitätsprogramme als Frühwarnsystem, Regeln für die Überwachung, Sanktionsbestimmungen) vereinbart;
- die Geld- und Währungspolitik durch flexible Gestion der Fremdwährungskomponente der Finanzschuld zu unterstützen, um für eventuelle Anspannungen der heimischen Liquiditäts- und Marktverhältnisse im Jahr 1998 bestmöglich gerüstet zu sein;
- attraktivitätssteigernde Maßnahmen des heimischen Geld- und Kapitalmarktes - wie in den Empfehlungen vom 20. Dezember 1996 und vom 14. Juli 1997 spezifiziert - weiter voranzutreiben und das Schuldenportefeuille frühzeitig an den neuen Rahmenbedingungen des Euro-Finanzmarktes auszurichten. Die zu erwartende Attraktivität dieses Marktes (großer und liquider Absatzmarkt) bei gleichzeitigem Wegfall von Wechselkursrisiken innerhalb des Euro-Raumes läßt die Konzentration des Schuldenportefeuilles auf den Euro-Raum gerechtfertigt erscheinen, sodaß der vom Debt-Management des Bundes eingeleitete Kurs, bei Fremdwährungsaufnahmen zukünftige Euro-Währungen zu forcieren, fortgesetzt werden sollte.

**Empfehlung des Ausschusses für die Mitwirkung an der Verwaltung der Staatsschuld zur Budgetfinanzierung 1998**

Beschlossen in der Sitzung des Arbeitsausschusses vom 29. Juni 1998 und genehmigt in der Sitzung des Staatsschuldenausschusses vom 8. Juli 1998.

---

Der Aufschwung in Österreich festigte sich erwartungsgemäß im ersten Halbjahr 1998. Die Impulse gehen weiterhin in erster Linie von den Exporten aus, aber auch die Binnennachfrage gewinnt an Stärke. Vor allem die beträchtliche Produktionsausweitung der Investitionsgüterindustrie deutet auf einen selbsttragenden Konjunkturaufschwung hin. Zudem sind 1998 - erstmals nach zwei Jahren - reale Einkommenszuwächse der privaten Haushalte zu erwarten, welche die Konsumnachfrage beleben sollten. Mit einer Abnahme der Arbeitslosigkeit ist jedoch erst verzögert zu rechnen, da der Konjunkturaufschwung zwar einen Anstieg der Beschäftigten nach sich zieht, parallel dazu sich aber auch das Arbeitskräfteangebot erhöht. Inflationäre Tendenzen sind gegenwärtig nicht in Sicht.

Nach dem strikten Konsolidierungskurs der Republik Österreich, der innerhalb von zwei Jahren das Nettodefizit des Bundes von 5,1% des BIP auf 2,7% des BIP reduzierte und maßgeblich dazu beitrug, daß Österreich sich als Teilnehmer der Wirtschafts- und Währungsunion qualifizieren konnte, wurde nunmehr eine Stabilisierungsphase eingeleitet. Sowohl für das heurige Jahr als auch für 1999 ist ein Nettodefizit des Bundes von 2,6% des BIP veranschlagt. Daraus dürfte sich aus heutiger Sicht eine konstante Defizitquote für den gesamten öffentlichen Sektor von 2,5% des BIP für 1998 und 1999 ergeben, die unter dem im europäischen Stabilitäts- und Wachstumspakt festgelegten Grenzwert von 3% des BIP bleibt.

Der Staatsschuldenausschuß bestätigt die Empfehlungen vom Herbst 1997 und empfiehlt dem Bund weiters:

- die auf Konsolidierung ausgerichtete Budgetpolitik beizubehalten und das positive konjunkturelle Umfeld für strukturelle Reformen zu nützen. Die Budgetpolitik gewinnt durch die WWU als wirtschaftspolitisches Korrektiv zusätzlich an Bedeutung, sodaß weitere Anstrengungen zur Vergrößerung des budgetären Spielraums erforderlich sind, um auf Konjunkturrückschläge adäquat reagieren und gleichzeitig die Bedingungen des Stabilitäts- und Wachstumspaktes einhalten zu können. Zudem werden die Finanzierungsbedingungen des Bundes auf den nationalen und internationalen Finanzmärkten in Zukunft noch stärker als bisher von der Einschätzung des budgetpolitischen Kurses durch die Finanzmärkte abhängen.
- das stabilitätsorientierte Debt-Management des Bundes im Hinblick auf die Gestion der Fristigkeits-, Verzinsungs- und Währungsstruktur der Finanzschuld fortzuführen, sodaß sich Marktzinsveränderungen auch in Zukunft zeitlich verzögert und gedämpft auf den Schuldendienst des Bundes auswirken.
- Die aktuelle Zinsenlandschaft spricht für eine Konzentration der Schuldaufnahmen im längerfristigen Bereich, die - sofern es die Marktlage erlaubt - realisiert werden sollte.
- Die Bedeutung des titrierten Geldmarktes als leistungsfähige Finanzierungsalternative wird in der WWU zweifellos zunehmen. Eine gewisse Präsenz des Bundes auf diesem Marktsegment soll daher aufrecht erhalten werden, um die Position Österreichs im titrierten Geldmarkt zu stärken.
- die durch die Verschmelzung der Euro-Finanzmärkte gegebenen neuen Finanzierungsmöglichkeiten zu nützen. Der Staatsschuldenausschuß begrüßt das aktive, an den neuen internationalen Rahmenbedingungen orientierte Debt-Management des Bundes. Der zunehmende Einsatz von neuen Finanzierungsinstrumenten und die Internationalisierung der Verschuldung des Bundes stellen gleichzeitig aber auch höhere Anforderungen an das Risikomanagement und Controlling.

## A 2 FINANZSCHULD IM ENGEREN SINN UND VERBINDLICHKEITEN AUS WÄHRUNGSTAUSCHVERTRÄGEN NACH SCHULDFORMEN (in Mio ATS)

|                                 | Stand am 31.12.1996         |                               |                         |                           | Nettoveränderung   |                             |                           |                   | Stand am 31.12.1997         |                               |                         |                           |                    |
|---------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|-------------------------|---------------------------|--------------------|-----------------------------|---------------------------|-------------------|-----------------------------|-------------------------------|-------------------------|---------------------------|--------------------|
| Schilling                       | Finanz-<br>schuld<br>i.e.S. | WTV<br>Verbind-<br>lichkeiten | WTV<br>Forde-<br>rungen | WTV<br>Verbindl.<br>netto | Finanz-<br>schuld  | Finanz-<br>schuld<br>i.e.S. | WTV<br>Verbindl.<br>netto | Finanz-<br>schuld | Finanz-<br>schuld<br>i.e.S. | WTV<br>Verbind-<br>lichkeiten | WTV<br>Forde-<br>rungen | WTV<br>Verbindl.<br>netto | Finanz-<br>schuld  |
| Anleihen                        | 622.088,1                   | 2.500,8                       | -                       | 2.500,8                   | 624.588,9          | 91.021,9                    | 256,9                     | 91.278,7          | 713.110,0                   | 2.757,6                       | -                       | 2.757,6                   | 715.867,6          |
| Bundesschatzscheine             | 57.546,0                    | -                             | -                       | -                         | 57.546,0           | -23.448,0                   | -                         | -23.448,0         | 34.098,0                    | -                             | -                       | -                         | 34.098,0           |
| Bundesschatzscheine             | 109.170,0                   | -                             | -                       | -                         | 109.170,0          | 16.400,0                    | -                         | 16.400,0          | 125.570,0                   | -                             | -                       | -                         | 125.570,0          |
| <b>Titrierte Finanzschuld</b>   | <b>788.804,1</b>            | <b>2.500,8</b>                | <b>-</b>                | <b>2.500,8</b>            | <b>791.304,9</b>   | <b>83.973,9</b>             | <b>256,9</b>              | <b>84.230,7</b>   | <b>872.778,0</b>            | <b>2.757,6</b>                | <b>-</b>                | <b>2.757,6</b>            | <b>875.535,6</b>   |
| Versicherungsdarlehen           | 144.676,8                   | -                             | -                       | -                         | 144.676,8          | - 2.150,4                   | -                         | - 2.150,4         | 142.526,4                   | -                             | -                       | -                         | 142.526,4          |
| Bankendarlehen                  | 184.625,2                   | -                             | -                       | -                         | 184.625,2          | -11.970,7                   | -                         | -11.970,7         | 172.654,6                   | -                             | -                       | -                         | 172.654,6          |
| Sonstige Kredite                | 47,9                        | -                             | -                       | -                         | 47,9               | - 4,7                       | -                         | - 4,7             | 43,1                        | -                             | -                       | -                         | 43,1               |
| Notenbankschuld                 | -                           | -                             | -                       | -                         | -                  | -                           | -                         | -                 | -                           | -                             | -                       | -                         | -                  |
| <b>Nicht titr. Finanzschuld</b> | <b>329.349,9</b>            | <b>-</b>                      | <b>-</b>                | <b>-</b>                  | <b>329.349,9</b>   | <b>-14.125,8</b>            | <b>-</b>                  | <b>-14.125,8</b>  | <b>315.224,1</b>            | <b>-</b>                      | <b>-</b>                | <b>-</b>                  | <b>315.224,1</b>   |
| <b>Schillingschuld</b>          | <b>1.118.154,0</b>          | <b>2.500,8</b>                | <b>-</b>                | <b>2.500,8</b>            | <b>1.120.654,8</b> | <b>69.848,0</b>             | <b>256,9</b>              | <b>70.104,9</b>   | <b>1.188.002,0</b>          | <b>2.757,6</b>                | <b>-</b>                | <b>2.757,6</b>            | <b>1.190.759,7</b> |
| <b>Fremdwährung</b>             |                             |                               |                         |                           |                    |                             |                           |                   |                             |                               |                         |                           |                    |
| Anleihen                        | 262.512,1                   | 101.087,3                     | 102.312,5               | -1.225,2                  | 261.286,9          | 14.680,9                    | -3.287,8                  | 11.393,1          | 277.193,0                   | 95.197,1                      | 99.710,1                | - 4.513,0                 | 272.680,0          |
| Schuldverschreibungen           | 12.749,2                    | 5.817,8                       | 5.968,7                 | - 150,9                   | 12.598,3           | - 1.356,4                   | 226,8                     | - 1.129,6         | 11.392,8                    | 5.498,7                       | 5.422,8                 | 75,9                      | 11.468,7           |
| <b>Titr. FW-Schuld</b>          | <b>275.261,3</b>            | <b>106.905,1</b>              | <b>108.281,2</b>        | <b>-1.376,1</b>           | <b>273.885,2</b>   | <b>13.324,5</b>             | <b>-3.061,0</b>           | <b>10.263,4</b>   | <b>288.585,7</b>            | <b>100.695,8</b>              | <b>105.132,9</b>        | <b>- 4.437,1</b>          | <b>284.148,6</b>   |
| Kredite und Darlehen            | 22.627,8                    | 423,2                         | 461,7                   | - 38,6                    | 22.589,2           | - 1.850,4                   | 38,6                      | - 1.811,8         | 20.777,4                    | -                             | -                       | -                         | 20.777,4           |
| <b>FW-Schuld</b>                | <b>297.889,0</b>            | <b>107.328,3</b>              | <b>108.743,0</b>        | <b>-1.414,7</b>           | <b>296.474,4</b>   | <b>11.474,1</b>             | <b>-3.022,5</b>           | <b>8.451,6</b>    | <b>309.363,1</b>            | <b>100.695,8</b>              | <b>105.132,9</b>        | <b>- 4.437,1</b>          | <b>304.926,0</b>   |
| <b>Gesamt</b>                   | <b>1.416.043,0</b>          | <b>109.829,1</b>              | <b>108.743,0</b>        | <b>1.086,1</b>            | <b>1.417.129,2</b> | <b>81.322,1</b>             | <b>-2.765,6</b>           | <b>78.556,5</b>   | <b>1.497.365,2</b>          | <b>103.453,4</b>              | <b>105.132,9</b>        | <b>- 1.679,5</b>          | <b>1.495.685,7</b> |
| davon:                          |                             |                               |                         |                           |                    |                             |                           |                   |                             |                               |                         |                           |                    |
| Titel im Eigenbesitz            |                             |                               |                         |                           | 20.272,7           |                             |                           | - 512,9           |                             |                               |                         |                           | 19.759,8           |
| <b>Bereinigte Schuld</b>        |                             |                               |                         |                           | <b>1.396.856,5</b> |                             |                           | <b>79.069,4</b>   |                             |                               |                         |                           | <b>1.475.925,9</b> |

### A 3 STAND UND VERÄNDERUNG DER FINANZSCHULD<sup>\*)</sup> SOWIE NETTODEFIZIT DES BUNDES IN % DES BRUTTOINLANDSPRODUKTES 1960 BIS 1997

|         | Nettoveränderung |       |              |        |            |       | Stand Jahresende |              |             | in % des BIP |         |
|---------|------------------|-------|--------------|--------|------------|-------|------------------|--------------|-------------|--------------|---------|
|         | Schilling        |       | Fremdwährung |        | Gesamt     |       | Schilling        | Fremdwährung | Gesamt      | Finanz-      | Netto-  |
|         | in Mrd ATS       | in %  | in Mrd ATS   | in %   | in Mrd ATS | in %  | in Mio ATS       |              |             | schuld       | defizit |
| 1960    | 2,5              | 14,1  | 0,1          | 3,0    | 2,5        | 12,8  | 19.986,4         | 2.328,0      | 22.314,4    | 13,7         | 1,3     |
| 1961    | - 0,9            | - 4,3 | 0,9          | 38,2   | 0,0        | 0,2   | 19.130,5         | 3.218,0      | 22.348,5    | 12,4         | -0,3    |
| 1962    | 0,2              | 1,1   | 0,5          | 14,4   | 0,7        | 3,0   | 19.334,6         | 3.682,8      | 23.017,4    | 12,0         | 0,2     |
| 1963    | 1,6              | 8,1   | 0,5          | 12,9   | 2,0        | 8,9   | 20.905,2         | 4.156,8      | 25.062,0    | 12,1         | 1,3     |
| 1964    | 1,4              | 6,8   | 0,8          | 20,1   | 2,2        | 9,0   | 22.316,5         | 4.992,5      | 27.309,0    | 12,0         | 1,2     |
| 1965    | 1,6              | 7,2   | - 0,6        | - 12,7 | 1,0        | 3,5   | 23.919,6         | 4.357,1      | 28.276,7    | 11,5         | 0,5     |
| 1966    | 1,7              | 7,0   | - 0,7        | - 15,5 | 1,0        | 3,6   | 25.596,4         | 3.680,5      | 29.276,9    | 10,9         | 0,4     |
| 1967    | 1,8              | 7,0   | 3,5          | 95,6   | 5,3        | 18,1  | 27.378,7         | 7.200,0      | 34.578,7    | 12,1         | 1,9     |
| 1968    | 0,6              | 2,2   | 4,7          | 64,9   | 5,3        | 15,2  | 27.970,1         | 11.870,8     | 39.840,9    | 13,0         | 1,8     |
| 1969    | 2,9              | 10,3  | 0,9          | 7,5    | 3,8        | 9,4   | 30.842,3         | 12.761,6     | 43.603,9    | 13,0         | 0,7     |
| 1970    | 2,7              | 8,9   | 0,7          | 5,7    | 3,5        | 8,0   | 33.582,3         | 13.489,3     | 47.071,6    | 12,5         | 0,6     |
| 1971    | 1,1              | 3,4   | - 1,4        | - 10,1 | - 0,2      | - 0,5 | 34.715,2         | 12.132,0     | 46.847,2    | 11,2         | 0,4     |
| 1972    | 4,8              | 13,9  | - 1,8        | - 15,1 | 3,0        | 6,4   | 39.533,9         | 10.303,7     | 49.857,6    | 10,4         | 0,3     |
| 1973    | 7,7              | 19,4  | - 1,3        | - 12,5 | 6,4        | 12,8  | 47.232,3         | 9.019,1      | 56.251,4    | 10,4         | 1,3     |
| 1974    | 0,6              | 1,3   | 4,5          | 50,1   | 5,1        | 9,1   | 47.855,4         | 13.539,6     | 61.395,0    | 9,9          | 1,9     |
| 1975    | 20,4             | 42,7  | 18,5         | 136,8  | 39,0       | 63,5  | 68.305,0         | 32.062,2     | 100.367,2   | 15,3         | 4,5     |
| 1976    | 30,5             | 44,7  | 2,9          | 9,0    | 33,4       | 33,3  | 98.824,5         | 34.957,9     | 133.782,4   | 18,0         | 4,5     |
| 1977    | 18,3             | 18,6  | 12,5         | 35,7   | 30,8       | 23,0  | 117.154,5        | 47.426,5     | 164.581,0   | 20,0         | 3,6     |
| 1978    | 22,0             | 18,8  | 12,6         | 26,6   | 34,6       | 21,0  | 139.141,5        | 60.025,5     | 199.167,0   | 23,0         | 4,1     |
| 1979    | 28,1             | 20,2  | 3,6          | 6,0    | 31,7       | 15,9  | 167.244,6        | 63.654,6     | 230.899,2   | 24,4         | 3,4     |
| 1980    | 21,3             | 12,7  | 9,0          | 14,1   | 30,3       | 13,1  | 188.539,7        | 72.640,8     | 261.180,5   | 25,7         | 2,9     |
| 1981    | 12,1             | 6,5   | 21,9         | 30,2   | 34,1       | 13,1  | 200.712,9        | 94.565,3     | 295.278,2   | 27,3         | 2,5     |
| 1982    | 32,5             | 16,2  | 13,8         | 14,6   | 46,3       | 15,7  | 233.230,6        | 108.350,8    | 341.581,5   | 29,4         | 4,0     |
| 1983    | 57,4             | 24,6  | 17,2         | 15,9   | 74,6       | 21,8  | 290.601,9        | 125.589,8    | 416.191,7   | 33,6         | 5,3     |
| 1984    | 60,2             | 20,7  | - 6,6        | - 5,3  | 53,6       | 12,9  | 350.829,8        | 118.958,1    | 469.787,9   | 36,2         | 4,4     |
| 1985    | 56,1             | 16,0  | - 0,2        | - 0,2  | 55,8       | 11,9  | 406.897,6        | 118.717,9    | 525.615,5   | 38,4         | 4,4     |
| 1986    | 85,4             | 21,0  | 5,9          | 5,0    | 91,3       | 17,4  | 492.264,7        | 124.605,4    | 616.870,1   | 42,9         | 5,1     |
| 1987    | 80,5             | 16,4  | 0,1          | 0,1    | 80,7       | 13,1  | 572.787,2        | 124.739,1    | 697.526,3   | 46,7         | 4,7     |
| 1988    | 43,1             | 7,5   | 6,1          | 4,9    | 49,1       | 7,0   | 615.871,1        | 130.802,3    | 746.673,3   | 47,7         | 4,2     |
| 1989    | 58,5             | 9,5   | - 5,0        | - 3,8  | 53,5       | 7,2   | 674.333,7        | 125.834,4    | 800.168,1   | 47,7         | 3,7     |
| 1990    | 51,9             | 7,7   | 9,5          | 7,6    | 61,4       | 7,7   | 726.249,6        | 135.358,7    | 861.608,3   | 47,5         | 3,5     |
| 1991    | 63,0             | 8,7   | 13,1         | 9,7    | 76,1       | 8,8   | 789.286,5        | 148.458,3    | 937.744,9   | 48,2         | 3,2     |
| 1992    | 30,6             | 3,9   | 23,7         | 16,0   | 54,2       | 5,8   | 819.852,6        | 172.140,7    | 991.993,4   | 48,2         | 3,2     |
| 1993    | 76,3             | 9,3   | 40,7         | 23,7   | 117,1      | 11,8  | 896.189,0        | 212.857,2    | 1.109.046,2 | 52,2         | 4,6     |
| 1994    | 71,2             | 8,0   | 48,1         | 22,6   | 119,3      | 10,8  | 967.433,5        | 260.940,9    | 1.228.374,4 | 54,8         | 4,7     |
| 1995    | 86,3             | 8,9   | 35,7         | 13,7   | 122,0      | 9,9   | 1.053.727,3      | 296.629,9    | 1.350.357,2 | 57,8         | 5,1     |
| 1996**) | 66,9             | 6,4   | - 0,2        | - 0,1  | 66,8       | 4,9   | 1.120.654,8      | 296.474,4    | 1.417.129,2 | 58,5         | 3,7     |
| 1997**) | 70,1             | 6,3   | 8,5          | 2,9    | 78,6       | 5,5   | 1.190.759,7      | 304.926,0    | 1.495.685,7 | 59,4         | 2,7     |

\*) Inklusive im eigenen Besitz befindlicher Bundesschuldtitel.

\*\*) Bereinigter Schuldenstand (ohne Bundesschuldtitel in eigenem Besitz): 1996: 1.396,9 Mrd ATS, 1997: 1.475,9 Mrd ATS.

## A 4 FINANZSCHULD DES BUNDES 1988 BIS 1997

### Struktur der Finanzschuld 1988 bis 1997

#### Anteile der Schuldformen an der Schillingschuld 1988 bis 1997 (in %)

|                                    | 1988         | 1989         | 1990         | 1991         | 1992         | 1993         | 1994         | 1995         | 1996         | 1997         |
|------------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anleihen                           | 24,6         | 27,2         | 29,4         | 33,8         | 38,7         | 44,2         | 49,0         | 52,2         | 55,7         | 60,1         |
| Bundesobligationen                 | 20,6         | 17,8         | 15,8         | 13,6         | 12,0         | 9,6          | 7,7          | 6,4          | 5,1          | 2,9          |
| Bundesschatzscheine                | 11,6         | 13,5         | 15,9         | 15,5         | 13,1         | 13,5         | 12,5         | 10,3         | 9,7          | 10,5         |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>56,8</b>  | <b>58,6</b>  | <b>61,2</b>  | <b>62,9</b>  | <b>63,8</b>  | <b>67,3</b>  | <b>69,3</b>  | <b>68,9</b>  | <b>70,6</b>  | <b>73,5</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 8,4          | 8,6          | 8,5          | 9,0          | 9,8          | 9,3          | 10,0         | 11,8         | 12,9         | 12,0         |
| Bankendarlehen                     | 34,7         | 32,7         | 30,2         | 28,0         | 26,4         | 23,4         | 20,5         | 19,3         | 16,5         | 14,5         |
| Sonstige Kredite                   | 0,0          | 0,0          | 0,0          | 0,0          | 0,0          | 0,0          | 0,1          | 0,0          | 0,0          | 0,0          |
| Notenbankschuld                    | 0,1          | 0,1          | 0,1          | 0,1          | 0,1          | 0,1          | 0,1          | -            | -            | -            |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>43,2</b>  | <b>41,4</b>  | <b>38,8</b>  | <b>37,1</b>  | <b>36,2</b>  | <b>32,7</b>  | <b>30,7</b>  | <b>31,1</b>  | <b>29,4</b>  | <b>26,5</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> |

#### Anteile der Schuldformen an der Fremdwährungsschuld 1988 bis 1997 (in %)

|                                  | 1988         | 1989         | 1990         | 1991         | 1992         | 1993         | 1994         | 1995         | 1996         | 1997         |
|----------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anleihen                         | 75,1         | 84,4         | 87,4         | 85,3         | 85,4         | 89,3         | 85,0         | 86,8         | 88,1         | 89,4         |
| Schuldverschreibungen            | 11,5         | 8,4          | 7,0          | 9,2          | 7,0          | 5,9          | 4,0          | 4,0          | 4,2          | 3,8          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b> | <b>86,6</b>  | <b>92,9</b>  | <b>94,3</b>  | <b>94,5</b>  | <b>92,4</b>  | <b>95,2</b>  | <b>89,0</b>  | <b>90,8</b>  | <b>92,4</b>  | <b>93,2</b>  |
| Kredite und Darlehen             | 13,4         | 7,1          | 5,7          | 5,5          | 7,6          | 4,8          | 11,0         | 9,2          | 7,6          | 6,8          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>       | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> |

#### Anteile der Schuldformen an der Gesamtschuld 1988 bis 1997 (in %)

|                                    | 1988         | 1989         | 1990         | 1991         | 1992         | 1993         | 1994         | 1995         | 1996         | 1997         |
|------------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| <b>S c h i l l i n g</b>           |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
| Anleihen                           | 20,3         | 23,0         | 24,8         | 28,5         | 32,0         | 35,7         | 38,6         | 40,7         | 44,1         | 47,9         |
| Bundesobligationen                 | 17,0         | 15,0         | 13,4         | 11,4         | 9,9          | 7,7          | 6,1          | 5,0          | 4,1          | 2,3          |
| Bundesschatzscheine                | 9,5          | 11,4         | 13,4         | 13,1         | 10,9         | 10,9         | 9,9          | 8,0          | 7,7          | 8,4          |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>46,8</b>  | <b>49,4</b>  | <b>51,6</b>  | <b>52,9</b>  | <b>52,7</b>  | <b>54,4</b>  | <b>54,6</b>  | <b>53,7</b>  | <b>55,8</b>  | <b>58,5</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 6,9          | 7,3          | 7,2          | 7,6          | 8,1          | 7,5          | 7,9          | 9,2          | 10,2         | 9,5          |
| Bankendarlehen                     | 28,6         | 27,5         | 25,5         | 23,6         | 21,8         | 18,9         | 16,1         | 15,1         | 13,0         | 11,5         |
| Sonstige Kredite                   | 0,0          | 0,0          | 0,0          | 0,0          | 0,0          | 0,0          | 0,1          | 0,0          | 0,0          | 0,0          |
| Notenbankschuld                    | 0,1          | 0,0          | 0,1          | 0,0          | 0,1          | 0,0          | 0,0          | -            | -            | -            |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>35,6</b>  | <b>34,9</b>  | <b>32,7</b>  | <b>31,2</b>  | <b>29,9</b>  | <b>26,4</b>  | <b>24,2</b>  | <b>24,3</b>  | <b>23,2</b>  | <b>21,1</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>82,5</b>  | <b>84,3</b>  | <b>84,3</b>  | <b>84,2</b>  | <b>82,6</b>  | <b>80,8</b>  | <b>78,8</b>  | <b>78,0</b>  | <b>79,1</b>  | <b>79,6</b>  |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
| Anleihen                           | 13,2         | 13,3         | 13,7         | 13,5         | 14,8         | 17,1         | 18,1         | 19,1         | 18,4         | 18,2         |
| Schuldverschreibungen              | 2,0          | 1,3          | 1,1          | 1,5          | 1,2          | 1,1          | 0,8          | 0,9          | 0,9          | 0,8          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>15,2</b>  | <b>14,6</b>  | <b>14,8</b>  | <b>15,0</b>  | <b>16,0</b>  | <b>18,3</b>  | <b>18,9</b>  | <b>19,9</b>  | <b>19,3</b>  | <b>19,0</b>  |
| Kredite und Darlehen               | 2,3          | 1,1          | 0,9          | 0,9          | 1,3          | 0,9          | 2,3          | 2,0          | 1,6          | 1,4          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>17,5</b>  | <b>15,7</b>  | <b>15,7</b>  | <b>15,8</b>  | <b>17,4</b>  | <b>19,2</b>  | <b>21,2</b>  | <b>22,0</b>  | <b>20,9</b>  | <b>20,4</b>  |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> | <b>100,0</b> |

**Währungsanteile an der Fremdwährungsschuld 1988 bis 1997\*) (in %)**

|     | 1988 | 1989 | 1990 | 1991 | 1992 | 1993 | 1994 | 1995 | 1996 | 1997 |
|-----|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| USD | 0,4  | 0,4  | 0,1  | 0,8  | 0,0  | 0,0  | 0,0  | 0,0  | 0,0  | 0,0  |
| DEM | 36,6 | 40,3 | 35,0 | 28,2 | 29,2 | 25,1 | 26,7 | 27,5 | 29,6 | 27,8 |
| CHF | 34,5 | 31,2 | 35,6 | 39,3 | 40,3 | 35,5 | 35,6 | 36,9 | 34,1 | 30,4 |
| NLG | 5,2  | 5,2  | 4,9  | 4,4  | 2,7  | 5,2  | 4,8  | 3,8  | 7,0  | 8,8  |
| JPY | 23,3 | 22,9 | 24,5 | 27,3 | 27,7 | 34,3 | 32,9 | 31,8 | 29,3 | 29,5 |
| FRF | -    | -    | -    | -    | -    | -    | -    | -    | -    | 3,5  |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

**Anteile der titrierten Finanzschuld 1988 bis 1997**

|                                | 1988 | 1989 | 1990 | 1991 | 1992 | 1993 | 1994 | 1995 | 1996 | 1997 |
|--------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Titrierte Schillingschuld      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
| in % der Schillingschuld       | 56,8 | 58,6 | 61,2 | 62,9 | 63,8 | 67,3 | 69,3 | 68,9 | 70,6 | 73,5 |
| Titrierte Fremdwährungsschuld  |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
| in % der Fremdwährungsschuld   | 86,6 | 92,9 | 94,3 | 94,5 | 92,4 | 95,2 | 89,0 | 90,8 | 92,4 | 93,2 |
| Titrierte Finanzschuld         |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
| in % der gesamten Finanzschuld | 62,0 | 64,0 | 66,4 | 67,9 | 68,7 | 72,7 | 73,5 | 73,7 | 75,2 | 77,5 |

**Fristigkeit der Finanzschuld 1988 bis 1997\*) (in %)**

|      | Gesamtschuld       |                  | Schillingschuld    |                  | Fremdwährungsschuld |                  |
|------|--------------------|------------------|--------------------|------------------|---------------------|------------------|
|      | mittel-<br>fristig | lang-<br>fristig | mittel-<br>fristig | lang-<br>fristig | mittel-<br>fristig  | lang-<br>fristig |
| 1988 | 2,3                | 97,7             | 0,7                | 99,3             | 10,0                | 90,0             |
| 1989 | 5,1                | 94,9             | 3,3                | 96,7             | 14,9                | 85,1             |
| 1990 | 6,7                | 93,3             | 5,7                | 94,3             | 12,5                | 87,5             |
| 1991 | 8,3                | 91,7             | 7,8                | 92,2             | 11,3                | 88,7             |
| 1992 | 9,2                | 90,8             | 8,7                | 91,3             | 11,4                | 88,6             |
| 1993 | 10,9               | 89,1             | 11,6               | 88,4             | 7,9                 | 92,1             |
| 1994 | 13,8               | 86,2             | 15,1               | 84,9             | 9,1                 | 91,9             |
| 1995 | 15,0               | 85,0             | 14,9               | 85,1             | 15,2                | 84,8             |
| 1996 | 15,0               | 85,0             | 15,9               | 84,1             | 11,3                | 88,7             |
| 1997 | 15,1               | 84,9             | 17,0               | 83,0             | 7,7                 | 92,3             |

\*) Als mittelfristig gelten Finanzschulden mit einer vertraglichen Laufzeit bis zu 5 Jahren.

**Finanzschuld nach Schuldformen 1988 bis 1997**

(Beträge in Mio ATS)

| 1988                        | Stand 31.12.1987 |        | Zunahme*)  | Abnahme*) | Nettoveränderung |        | Stand 31.12.1988 |        |
|-----------------------------|------------------|--------|------------|-----------|------------------|--------|------------------|--------|
|                             | in Mio ATS       | %-Ant. | in Mio ATS |           | in Mio ATS       | in %   | in Mio ATS       | %-Ant. |
| S c h i l l i n g           |                  |        |            |           |                  |        |                  |        |
| Anleihen                    | 137.931,0        | 19,8   | 24.000,0   | 10.434,7  | + 13.565,3       | + 9,8  | 151.496,3        | 20,3   |
| Bundesobligationen          | 116.672,6        | 16,7   | 21.145,0   | 10.714,5  | + 10.430,5       | + 8,9  | 127.103,2        | 17,0   |
| Bundesschatzscheine         | 61.056,0         | 8,8    | 50.091,0   | 39.931,0  | + 10.160,0       | + 16,6 | 71.216,0         | 9,5    |
| Titrierte Schillingschuld   | 315.659,6        | 45,3   | 95.236,0   | 61.080,2  | + 34.155,8       | + 10,8 | 349.815,5        | 46,8   |
| Versicherungsdarlehen       | 47.000,8         | 6,7    | 6.800,0    | 1.988,2   | + 4.811,8        | + 10,2 | 51.812,6         | 6,9    |
| Bankendarlehen              | 209.261,9        | 30,0   | 23.018,0   | 18.641,1  | + 4.376,9        | + 2,1  | 213.638,9        | 28,6   |
| Sonstige Kredite            | 284,9            | 0,0    | -          | 90,8      | - 90,8           | - 31,9 | 194,0            | 0,0    |
| Notenbankschuld             | 579,9            | 0,1    | 559,0      | 728,8     | - 169,8          | - 29,3 | 410,1            | 0,1    |
| Nicht titr. Schillingschuld | 257.127,5        | 36,9   | 30.377,0   | 21.448,9  | + 8.928,1        | + 3,5  | 266.055,6        | 35,6   |
| Schillingschuld             | 572.787,2        | 82,1   | 125.613,0  | 82.529,1  | + 43.083,9       | + 7,5  | 615.871,1        | 82,5   |
| F r e m d w ä h r u n g     |                  |        |            |           |                  |        |                  |        |
| Anleihen                    | 74.632,6         | 10,7   | 30.081,7   | 6.419,3   | + 23.662,4       | + 31,7 | 98.294,9         | 13,2   |
| Schuldverschreibungen       | 18.324,8         | 2,6    | 1.563,3    | 4.846,1   | - 3.282,8        | - 17,9 | 15.042,0         | 2,0    |
| Titr. Fremdwährungsschuld   | 92.957,3         | 13,3   | 31.645,0   | 11.265,4  | + 20.379,6       | + 21,9 | 113.336,9        | 15,2   |
| Kredite und Darlehen        | 31.781,8         | 4,6    | 2.544,6    | 16.861,0  | - 14.316,4       | - 45,0 | 17.465,4         | 2,3    |
| Fremdwährungsschuld         | 124.739,1        | 17,9   | 34.189,6   | 28.126,4  | + 6.063,2        | + 4,9  | 130.802,3        | 17,5   |
| G e s a m t                 | 697.526,3        | 100,0  | 159.802,6  | 110.655,5 | + 49.147,1       | + 7,0  | 746.673,3        | 100,0  |

| 1989                        | Stand 31.12.1988**) |        | Zunahme*)  | Abnahme*) | Nettoveränderung |        | Stand 31.12.1989**) |        |
|-----------------------------|---------------------|--------|------------|-----------|------------------|--------|---------------------|--------|
|                             | in Mio ATS          | %-Ant. | in Mio ATS |           | in Mio ATS       | in %   | in Mio ATS          | %-Ant. |
| S c h i l l i n g           |                     |        |            |           |                  |        |                     |        |
| Anleihen                    | 151.496,3           | 20,3   | 44.947,0   | 12.706,7  | + 32.240,3       | + 21,3 | 183.736,6           | 23,0   |
| Bundesobligationen          | 127.103,2           | 17,0   | 0,0        | 6.761,2   | - 6.761,2        | - 5,3  | 120.341,9           | 15,0   |
| Bundesschatzscheine         | 71.216,0            | 9,5    | 61.256,0   | 41.196,0  | + 20.060,0       | + 28,2 | 91.276,0            | 11,4   |
| Titrierte Schillingschuld   | 349.815,5           | 46,8   | 106.203,0  | 60.664,0  | + 45.539,0       | + 13,0 | 395.354,5           | 49,4   |
| Versicherungsdarlehen       | 51.812,6            | 6,9    | 10.000,0   | 3.753,7   | + 6.246,3        | + 12,1 | 58.059,0            | 7,3    |
| Bankendarlehen              | 213.638,9           | 28,6   | 11.010,0   | 4.225,0   | + 6.785,0        | + 3,2  | 220.423,8           | 27,5   |
| Sonstige Kredite            | 194,0               | 0,0    | 0,8        | 69,3      | - 68,5           | - 35,3 | 125,5               | 0,0    |
| Notenbankschuld             | 410,1               | 0,1    | 631,1      | 670,4     | - 39,3           | - 9,6  | 370,8               | 0,0    |
| Nicht titr. Schillingschuld | 266.055,6           | 35,6   | 21.641,9   | 8.718,4   | + 12.923,5       | + 4,9  | 278.979,1           | 34,9   |
| Schillingschuld             | 615.871,1           | 82,5   | 127.844,9  | 69.382,3  | + 58.462,6       | + 9,5  | 674.333,7           | 84,3   |
| F r e m d w ä h r u n g     |                     |        |            |           |                  |        |                     |        |
| Anleihen                    | 98.294,9            | 13,2   | 19.786,9   | 11.816,1  | + 7.970,8        | + 8,1  | 106.265,7           | 13,3   |
| Schuldverschreibungen       | 15.042,0            | 2,0    | 2,2        | 4.446,4   | - 4.444,2        | - 29,5 | 10.597,8            | 1,3    |
| Titr. Fremdwährungsschuld   | 113.336,9           | 15,2   | 19.789,1   | 16.262,5  | + 3.526,6        | + 3,1  | 116.863,5           | 14,6   |
| Kredite und Darlehen        | 17.465,4            | 2,3    | 3,5        | 8.498,0   | - 8.494,5        | - 48,6 | 8.970,9             | 1,1    |
| Fremdwährungsschuld         | 130.802,3           | 17,5   | 19.792,6   | 24.760,5  | - 4.967,9        | - 3,8  | 125.834,4           | 15,7   |
| G e s a m t                 | 746.673,3           | 100,0  | 147.637,5  | 94.142,8  | + 53.494,7       | + 7,2  | 800.168,1           | 100,0  |

\*) Inklusive Konversionen und Kursänderungen bei der Fremdwährungsschuld.

\*\*) Verpflichtungen aus Finanzschulden unter Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben aus Währungstauschverträgen.



| 1990                        | Stand 31.12.1989*) |        | Zunahme**) | Abnahme**) | Nettoveränderung |        | Stand 31.12.1990*) |        |
|-----------------------------|--------------------|--------|------------|------------|------------------|--------|--------------------|--------|
|                             | in Mio ATS         | %-Ant. | in Mio ATS |            | in Mio ATS       | in %   | in Mio ATS         | %-Ant. |
| S c h i l l i n g           |                    |        |            |            |                  |        |                    |        |
| Anleihen                    | 183.736,6          | 23,0   | 38.810,0   | 8.845,1    | + 29.964,9       | + 16,3 | 213.701,5          | 24,8   |
| Bundessobligationen         | 120.341,9          | 15,0   | 200,0      | 5.454,9    | - 5.254,9        | - 4,4  | 115.087,1          | 13,4   |
| Bundesschatzscheine         | 91.276,0           | 11,4   | 69.726,0   | 45.336,0   | + 24.390,0       | + 26,7 | 115.666,0          | 13,4   |
| Titrierte Schillingschuld   | 395.354,5          | 49,4   | 108.736,0  | 59.636,0   | + 49.100,0       | + 12,4 | 444.454,6          | 51,6   |
|                             |                    |        |            |            |                  |        |                    |        |
| Versicherungsdarlehen       | 58.059,0           | 7,3    | 6.366,0    | 2.459,3    | + 3.906,8        | + 6,7  | 61.965,7           | 7,2    |
| Bankendarlehen              | 220.423,8          | 27,5   | 9.780,0    | 10.895,0   | - 1.115,0        | - 0,5  | 219.308,8          | 25,5   |
| Sonstige Kredite            | 125,5              | 0,0    | -          | 47,9       | - 47,9           | - 38,2 | 77,7               | 0,0    |
| Notenbankschuld             | 370,8              | 0,0    | 724,6      | 652,6      | + 72,0           | + 19,4 | 442,8              | 0,1    |
| Nicht titr. Schillingschuld | 278.979,1          | 34,9   | 16.870,8   | 14.054,8   | + 2.815,9        | + 1,0  | 281.795,1          | 32,7   |
| Schillingschuld             | 674.333,7          | 84,3   | 125.606,8  | 73.690,8   | + 51.915,9       | + 7,7  | 726.249,6          | 84,3   |
|                             |                    |        |            |            |                  |        |                    |        |
| F r e m d w ä h r u n g     |                    |        |            |            |                  |        |                    |        |
| Anleihen                    | 106.265,7          | 13,3   | 23.041,7   | 11.042,9   | + 11.998,7       | + 11,3 | 118.264,4          | 13,7   |
| Schuldverschreibungen       | 10.597,8           | 1,3    | 417,7      | 1.596,4    | - 1.178,7        | - 11,1 | 9.419,1            | 1,1    |
| Titr. Fremdwährungsschuld   | 116.863,5          | 14,6   | 23.459,4   | 12.639,4   | + 10.820,0       | + 9,3  | 127.683,5          | 14,8   |
|                             |                    |        |            |            |                  |        |                    |        |
| Kredite und Darlehen        | 8.970,9            | 1,1    | 33,8       | 1.329,6    | - 1.295,7        | - 14,4 | 7.675,2            | 0,9    |
| Fremdwährungsschuld         | 125.834,4          | 15,7   | 23.493,2   | 13.969,0   | + 9.524,3        | + 7,6  | 135.358,7          | 15,7   |
| G e s a m t                 | 800.168,1          | 100,0  | 149.100,0  | 87.659,8   | + 61.440,2       | + 7,7  | 861.608,3          | 100,0  |

| 1991                        | Stand 31.12.1990*) |        | Zunahme***) | Abnahme****) | Nettoveränderung |        | Stand 31.12.1991*) |        |
|-----------------------------|--------------------|--------|-------------|--------------|------------------|--------|--------------------|--------|
|                             | in Mio ATS         | %-Ant. | in Mio ATS  |              | in Mio ATS       | in %   | in Mio ATS         | %-Ant. |
| S c h i l l i n g           |                    |        |             |              |                  |        |                    |        |
| Anleihen                    | 213.701,5          | 24,8   | 63.532,0    | 10.169,7     | + 53.362,3       | + 25,0 | 267.063,8          | 28,5   |
| Bundesobligationen          | 115.087,1          | 13,4   | 1.671,0     | 9.793,8      | - 8.122,8        | - 7,1  | 106.964,2          | 11,4   |
| Bundesschatzscheine         | 115.666,0          | 13,4   | 60.046,0    | 53.206,0     | + 6.840,0        | + 5,9  | 122.506,0          | 13,1   |
| Titrierte Schillingschuld   | 444.454,6          | 51,6   | 125.249,0   | 73.169,5     | + 52.079,4       | + 11,7 | 496.534,0          | 52,9   |
| Versicherungsdarlehen       | 61.965,7           | 7,2    | 10.478,0    | 1.435,8      | + 9.042,2        | + 14,6 | 71.007,9           | 7,6    |
| Bankendarlehen              | 219.308,8          | 25,5   | 7.660,0     | 5.755,5      | + 1.904,5        | + 0,9  | 221.213,3          | 23,6   |
| Sonstige Kredite            | 77,7               | 0,0    | -           | 4,7          | - 4,7            | - 6,0  | 73,0               | 0,0    |
| Notenbankschuld             | 442,8              | 0,1    | 844,3       | 828,8        | + 15,5           | + 3,5  | 458,4              | 0,0    |
| Nicht titr. Schillingschuld | 281.795,1          | 32,7   | 18.982,3    | 8.024,8      | + 10.957,4       | + 3,9  | 292.752,6          | 31,2   |
| Schillingschuld             | 726.249,6          | 84,3   | 144.231,3   | 81.194,4     | + 63.036,9       | + 8,7  | 789.286,5          | 84,2   |
| F r e m d w ä h r u n g     |                    |        |             |              |                  |        |                    |        |
| Anleihen                    | 118.264,4          | 13,7   | 14.003,4    | 5.675,0      | + 8.328,5        | + 7,0  | 126.592,9          | 13,5   |
| Schuldverschreibungen       | 9.419,1            | 1,1    | 5.269,3     | 957,6        | + 4.311,7        | + 45,8 | 13.730,8           | 1,5    |
| Titr. Fremdwährungsschuld   | 127.683,5          | 14,8   | 19.272,7    | 6.632,6      | + 12.640,1       | + 9,9  | 140.323,6          | 15,0   |
| Kredite und Darlehen        | 7.675,2            | 0,9    | 737,9       | 278,3        | + 459,5          | + 6,0  | 8.134,7            | 0,9    |
| Fremdwährungsschuld         | 135.358,7          | 15,7   | 20.010,6    | 6.910,9      | + 13.099,6       | + 9,7  | 148.458,3          | 15,8   |
| G e s a m t                 | 861.608,3          | 100,0  | 164.241,9   | 88.105,3     | + 76.136,6       | + 8,8  | 937.744,9          | 100,0  |

\*) Verpflichtungen aus Finanzschulden unter Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben aus Währungstauschverträgen.

\*\*) Inklusive Konversionen und Kursänderungen bei der Fremdwährungsschuld.

\*\*\*) Aufnahmen, Konversionen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursverluste.

\*\*\*\*) Tilgungen, Konversionen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursgewinne.

| <b>1992</b>                        | Stand 31.12.1991*) |              | Zunahme**)       | Abnahme***)      | Nettoveränderung  |               | Stand 31.12.1992*) |              |
|------------------------------------|--------------------|--------------|------------------|------------------|-------------------|---------------|--------------------|--------------|
|                                    | in Mio ATS         | %-Ant.       | in Mio ATS       |                  | in Mio ATS        | in %          | in Mio ATS         | %-Ant.       |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                    |              |                  |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 267.063,8          | 28,5         | 59.832,0         | 9.931,5          | + 49.900,5        | + 18,7        | 316.964,3          | 32,0         |
| Bundesobligationen                 | 106.964,2          | 11,4         | -                | 8.701,2          | - 8.701,1         | - 8,1         | 98.263,1           | 9,9          |
| Bundesschatzscheine                | 122.506,0          | 13,1         | 52.556,0         | 67.256,0         | - 14.700,0        | - 12,0        | 107.806,0          | 10,9         |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>496.534,0</b>   | <b>52,9</b>  | <b>112.388,0</b> | <b>85.888,6</b>  | <b>+ 26.499,4</b> | <b>+ 5,3</b>  | <b>523.033,4</b>   | <b>52,7</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 71.007,9           | 7,6          | 10.294,8         | 1.101,1          | + 9.193,9         | + 12,9        | 80.201,8           | 8,1          |
| Bankendarlehen                     | 221.213,3          | 23,6         | 1.624,0          | 6.792,2          | - 5.168,2         | - 2,3         | 216.045,1          | 21,8         |
| Sonstige Kredite                   | 73,0               | 0,0          | -                | 4,7              | - 4,7             | - 6,6         | 68,2               | 0,0          |
| Notenbankschuld                    | 458,4              | 0,0          | 783,8            | 738,0            | + 45,8            | + 10,0        | 504,2              | 0,1          |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>292.752,6</b>   | <b>31,2</b>  | <b>12.702,6</b>  | <b>8.635,9</b>   | <b>+ 4.066,7</b>  | <b>+ 1,4</b>  | <b>296.819,3</b>   | <b>29,9</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>789.286,5</b>   | <b>84,2</b>  | <b>125.090,6</b> | <b>94.524,5</b>  | <b>+ 30.566,1</b> | <b>+ 3,9</b>  | <b>819.852,6</b>   | <b>82,6</b>  |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                    |              |                  |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 126.592,9          | 13,5         | 30.056,3         | 9.699,9          | + 20.356,3        | + 16,1        | 146.949,2          | 14,8         |
| Schuldverschreibungen              | 13.730,8           | 1,5          | 78,7             | 1.723,3          | - 1.644,7         | - 12,0        | 12.086,1           | 1,2          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>140.323,6</b>   | <b>15,0</b>  | <b>30.134,9</b>  | <b>11.423,2</b>  | <b>+ 18.711,7</b> | <b>+ 13,3</b> | <b>159.035,3</b>   | <b>16,0</b>  |
| Kredite und Darlehen               | 8.134,7            | 0,9          | 5.562,7          | 592,0            | + 4.970,7         | + 61,1        | 13.105,4           | 1,3          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>148.458,3</b>   | <b>15,8</b>  | <b>35.697,7</b>  | <b>12.015,3</b>  | <b>+ 23.682,4</b> | <b>+ 16,0</b> | <b>172.140,7</b>   | <b>17,4</b>  |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>937.744,9</b>   | <b>100,0</b> | <b>160.788,3</b> | <b>106.539,8</b> | <b>+ 54.248,5</b> | <b>+ 5,8</b>  | <b>991.993,4</b>   | <b>100,0</b> |

| <b>1993</b>                        | Stand 31.12.1992*) |              | Zunahme**)       | Abnahme***)      | Nettoveränderung  |               | Stand 31.12.1993*) |              |
|------------------------------------|--------------------|--------------|------------------|------------------|-------------------|---------------|--------------------|--------------|
|                                    | in Mio ATS         | %-Ant.       | in Mio ATS       |                  | in Mio ATS        | in %          | in Mio ATS         | %-Ant.       |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                    |              |                  |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 316.964,3          | 32,0         | 92.588,0         | 13.326,1         | + 79.261,9        | + 25,0        | 396.226,2          | 35,7         |
| Bundesobligationen                 | 98.263,1           | 9,9          | 1.669,5          | 14.311,2         | - 12.641,7        | - 12,9        | 85.621,4           | 7,7          |
| Bundesschatzscheine                | 107.806,0          | 10,9         | 73.956,0         | 60.656,0         | + 13.300,0        | + 12,3        | 121.106,0          | 10,9         |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>523.033,4</b>   | <b>52,7</b>  | <b>168.213,5</b> | <b>88.293,3</b>  | <b>+ 79.920,2</b> | <b>+ 15,3</b> | <b>602.953,6</b>   | <b>54,4</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 80.201,8           | 8,1          | 6.497,0          | 3.353,0          | + 3.144,0         | + 3,9         | 83.345,7           | 7,5          |
| Bankendarlehen                     | 216.045,1          | 21,8         | 3.643,0          | 10.368,2         | - 6.725,2         | - 3,1         | 209.319,9          | 18,9         |
| Sonstige Kredite                   | 68,2               | 0,0          | -                | 4,7              | - 4,7             | - 6,9         | 63,5               | 0,0          |
| Notenbankschuld                    | 504,2              | 0,1          | 759,5            | 757,4            | + 2,1             | + 0,4         | 506,3              | 0,0          |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>296.819,3</b>   | <b>29,9</b>  | <b>10.899,5</b>  | <b>14.483,3</b>  | <b>- 3.583,8</b>  | <b>- 1,2</b>  | <b>293.235,4</b>   | <b>26,4</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>819.852,6</b>   | <b>82,6</b>  | <b>179.113,0</b> | <b>102.776,6</b> | <b>+ 76.336,4</b> | <b>+ 9,3</b>  | <b>896.189,0</b>   | <b>80,8</b>  |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                    |              |                  |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 146.949,2          | 14,8         | 60.216,1         | 17.138,6         | + 43.077,5        | + 29,3        | 190.026,6          | 17,1         |
| Schuldverschreibungen              | 12.086,1           | 1,2          | 742,1            | 311,9            | + 430,2           | + 3,6         | 12.516,3           | 1,1          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>159.035,3</b>   | <b>16,0</b>  | <b>60.958,2</b>  | <b>17.450,6</b>  | <b>+ 43.507,6</b> | <b>+ 27,4</b> | <b>202.542,9</b>   | <b>18,3</b>  |
| Kredite und Darlehen               | 13.105,4           | 1,3          | 3.362,7          | 6.153,8          | - 2.791,2         | - 21,3        | 10.314,2           | 0,9          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>172.140,7</b>   | <b>17,4</b>  | <b>64.320,9</b>  | <b>23.604,4</b>  | <b>+ 40.716,4</b> | <b>+ 23,7</b> | <b>212.857,2</b>   | <b>19,2</b>  |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>991.993,4</b>   | <b>100,0</b> | <b>243.433,8</b> | <b>126.381,0</b> | <b>+117.052,8</b> | <b>+ 11,8</b> | <b>1.109.046,2</b> | <b>100,0</b> |

\*) Verpflichtungen aus Finanzschulden unter Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben aus Währungstauschverträgen.

\*\*) Aufnahmen, Konversionen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursverluste.

\*\*\*) Tilgungen, Konversionen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursgewinne.

| 1994                               | Stand 31.12.1993*) |              | Zunahme**) Abnahme***) |                  | Nettoveränderung  |               | Stand 31.12.1994*) |              |
|------------------------------------|--------------------|--------------|------------------------|------------------|-------------------|---------------|--------------------|--------------|
|                                    | in Mio ATS         | %-Ant.       | in Mio ATS             |                  | in Mio ATS        | in %          | in Mio ATS         | %-Ant.       |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                    |              |                        |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 396.226,2          | 35,7         | 98.682,3               | 20.513,4         | + 78.168,8        | + 19,7        | 474.395,0          | 38,6         |
| Bundessobligationen                | 85.621,4           | 7,7          | 2.690,0                | 13.623,4         | - 10.933,4        | - 12,8        | 74.688,0           | 6,1          |
| Bundesschatzscheine                | 121.106,0          | 10,9         | 55.626,0               | 55.366,0         | + 260,0           | + 0,2         | 121.366,0          | 9,9          |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>602.953,6</b>   | <b>54,4</b>  | <b>156.998,3</b>       | <b>89.502,8</b>  | <b>+ 67.495,5</b> | <b>+ 11,2</b> | <b>670.449,1</b>   | <b>54,6</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 83.345,7           | 7,5          | 17.426,0               | 3.694,6          | + 13.731,4        | + 16,5        | 97.077,1           | 7,9          |
| Bankendarlehen                     | 209.319,9          | 18,9         | 24.180,0               | 35.394,8         | - 11.214,8        | - 5,4         | 198.105,1          | 16,1         |
| Sonstige Kredite                   | 63,5               | 0,0          | 1.148,0                | 6,1              | + 1.141,9         | + 1.799,0     | 1.205,4            | 0,1          |
| Notenbankschuld                    | 506,3              | 0,0          | 934,0                  | 843,5            | + 90,5            | + 17,9        | 596,8              | 0,0          |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>293.235,4</b>   | <b>26,4</b>  | <b>43.688,1</b>        | <b>39.939,1</b>  | <b>+ 3.749,0</b>  | <b>+ 1,3</b>  | <b>296.984,4</b>   | <b>24,2</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>896.189,0</b>   | <b>80,8</b>  | <b>200.686,3</b>       | <b>129.441,8</b> | <b>+ 71.244,5</b> | <b>+ 7,9</b>  | <b>967.433,5</b>   | <b>78,8</b>  |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                    |              |                        |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 190.026,6          | 17,1         | 45.924,7               | 14.048,2         | + 31.876,6        | + 16,8        | 221.903,2          | 18,1         |
| Schuldverschreibungen              | 12.516,3           | 1,1          | 59,5                   | 2.254,6          | - 2.195,2         | - 17,5        | 10.321,1           | 0,8          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>202.542,9</b>   | <b>18,3</b>  | <b>45.984,2</b>        | <b>16.302,8</b>  | <b>+ 29.681,4</b> | <b>+ 14,7</b> | <b>232.224,3</b>   | <b>18,9</b>  |
| Kredite und Darlehen               | 10.314,2           | 0,9          | 18.531,2               | 128,9            | + 18.402,4        | + 178,4       | 28.716,6           | 2,3          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>212.857,2</b>   | <b>19,2</b>  | <b>64.515,5</b>        | <b>16.431,7</b>  | <b>+ 48.083,8</b> | <b>+ 22,6</b> | <b>260.940,9</b>   | <b>21,2</b>  |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>1.109.046,2</b> | <b>100,0</b> | <b>265.201,8</b>       | <b>145.873,5</b> | <b>+119.328,3</b> | <b>+ 10,8</b> | <b>1.228.374,4</b> | <b>100,0</b> |

| 1995                               | Stand 31.12.1994*) |              | Zunahme****) Abnahme*****) |                  | Nettoveränderung  |               | Stand 31.12.1995*) |              |
|------------------------------------|--------------------|--------------|----------------------------|------------------|-------------------|---------------|--------------------|--------------|
|                                    | in Mio ATS         | %-Ant.       | in Mio ATS                 |                  | in Mio ATS        | in %          | in Mio ATS         | %-Ant.       |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                    |              |                            |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 474.395,0          | 38,6         | 108.424,0                  | 32.879,6         | + 75.544,4        | + 15,9        | 549.939,4          | 40,7         |
| Bundessobligationen                | 74.688,0           | 6,1          | 6.640,0                    | 14.107,0         | - 7.467,0         | - 10,0        | 67.221,0           | 5,0          |
| Bundesschatzscheine                | 121.366,0          | 9,9          | 73.914,0                   | 86.988,0         | - 13.074,0        | - 10,8        | 108.292,0          | 8,0          |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>670.449,1</b>   | <b>54,6</b>  | <b>188.978,0</b>           | <b>133.974,6</b> | <b>+ 55.003,4</b> | <b>+ 8,2</b>  | <b>725.452,4</b>   | <b>53,7</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 97.077,1           | 7,9          | 30.873,0                   | 3.217,8          | + 27.655,2        | + 28,5        | 124.732,3          | 9,2          |
| Bankendarlehen                     | 198.105,1          | 16,1         | 11.650,0                   | 6.265,2          | + 5.384,8         | + 2,7         | 203.489,9          | 15,1         |
| Sonstige Kredite                   | 1.205,4            | 0,1          | -                          | 1.152,8          | - 1.152,8         | - 95,6        | 52,6               | 0,0          |
| Notenbankschuld                    | 596,8              | 0,0          | -                          | 596,8            | - 596,8           | - 100,0       | -                  | -            |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>296.984,4</b>   | <b>24,2</b>  | <b>42.523,0</b>            | <b>11.232,6</b>  | <b>+ 31.290,5</b> | <b>+ 10,5</b> | <b>328.274,9</b>   | <b>24,3</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>967.433,5</b>   | <b>78,8</b>  | <b>231.501,0</b>           | <b>145.207,2</b> | <b>+ 86.293,8</b> | <b>+ 8,9</b>  | <b>1.053.727,3</b> | <b>78,0</b>  |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                    |              |                            |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 221.903,2          | 18,1         | 55.081,5                   | 19.541,0         | + 35.540,5        | + 16,0        | 257.443,7          | 19,1         |
| Schuldverschreibungen              | 10.321,1           | 0,8          | 3.798,5                    | 2.266,2          | + 1.532,3         | + 14,8        | 11.853,5           | 0,9          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>232.224,3</b>   | <b>18,9</b>  | <b>58.880,1</b>            | <b>21.807,2</b>  | <b>+ 37.072,9</b> | <b>+ 16,0</b> | <b>269.297,2</b>   | <b>19,9</b>  |
| Kredite und Darlehen               | 28.716,6           | 2,3          | 12.776,7                   | 14.160,5         | - 1.383,8         | - 4,8         | 27.332,8           | 2,0          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>260.940,9</b>   | <b>21,2</b>  | <b>71.656,7</b>            | <b>35.967,7</b>  | <b>+ 35.689,0</b> | <b>+ 13,7</b> | <b>296.629,9</b>   | <b>22,0</b>  |
| <b>G e s a m t</b>                 | <b>1.228.374,4</b> | <b>100,0</b> | <b>303.157,7</b>           | <b>181.174,9</b> | <b>+121.982,8</b> | <b>+ 9,9</b>  | <b>1.350.357,2</b> | <b>100,0</b> |

\*) Verpflichtungen aus Finanzschulden unter Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben aus Währungstauschverträgen.

\*\*) Aufnahmen, Konversionen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursverluste.

\*\*\*) Tilgungen, Konversionen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursgewinne.

\*\*\*\*) Aufnahmen, Konversionen, Rückkauffinanzierungen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursverluste.

| 1996                               | Stand 31.12.1995*) |              | Zunahme**) Abnahme***) |                  | Nettoveränderung  |              | Stand 31.12.1996*) |              |
|------------------------------------|--------------------|--------------|------------------------|------------------|-------------------|--------------|--------------------|--------------|
|                                    | in Mio ATS         | %-Ant.       | in Mio ATS             |                  | in Mio ATS        | in %         | in Mio ATS         | %-Ant.       |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                    |              |                        |                  |                   |              |                    |              |
| Anleihen                           | 549.939,4          | 40,7         | 104.749,0              | 30.099,5         | + 74.649,5        | + 13,6       | 624.588,9          | 44,1         |
| Bundesobligationen                 | 67.221,0           | 5,0          | 1.650,0                | 11.325,0         | - 9.675,0         | - 14,4       | 57.546,0           | 4,1          |
| Bundesschatzscheine                | 108.292,0          | 8,0          | 148.870,0              | 147.992,0        | + 878,0           | + 0,8        | 109.170,0          | 7,7          |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>725.452,4</b>   | <b>53,7</b>  | <b>255.269,0</b>       | <b>189.416,5</b> | <b>+ 65.852,5</b> | <b>+ 9,1</b> | <b>791.304,9</b>   | <b>55,8</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 124.732,3          | 9,2          | 26.454,0               | 6.509,5          | + 19.944,5        | + 16,0       | 144.676,8          | 10,2         |
| Bankendarlehen                     | 203.489,9          | 15,1         | 16.200,0               | 35.064,7         | - 18.864,7        | - 9,3        | 184.625,2          | 13,0         |
| Sonstige Kredite                   | 52,6               | 0,0          | -                      | 4,7              | - 4,7             | - 9,0        | 47,9               | 0,0          |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>328.274,9</b>   | <b>24,3</b>  | <b>42.654,0</b>        | <b>41.579,0</b>  | <b>+ 1.075,0</b>  | <b>+ 0,3</b> | <b>329.349,9</b>   | <b>23,2</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>1.053.727,3</b> | <b>78,0</b>  | <b>297.923,0</b>       | <b>230.995,5</b> | <b>+ 66.927,5</b> | <b>+ 6,4</b> | <b>1.120.654,8</b> | <b>79,1</b>  |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                    |              |                        |                  |                   |              |                    |              |
| Anleihen                           | 257.443,7          | 19,1         | 32.627,1               | 28.783,9         | + 3.843,1         | + 1,5        | 261.286,9          | 18,4         |
| Schuldverschreibungen              | 11.853,5           | 0,9          | 3.411,3                | 2.666,4          | + 744,8           | + 6,3        | 12.598,3           | 0,9          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>269.297,2</b>   | <b>19,9</b>  | <b>36.038,3</b>        | <b>31.450,4</b>  | <b>+ 4.588,0</b>  | <b>+ 1,7</b> | <b>273.885,2</b>   | <b>19,3</b>  |
| Kredite und Darlehen               | 27.332,8           | 2,0          | 354,4                  | 5.098,0          | - 4.743,5         | - 17,4       | 22.589,2           | 1,6          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>296.629,9</b>   | <b>22,0</b>  | <b>36.392,8</b>        | <b>36.548,4</b>  | <b>- 155,6</b>    | <b>- 0,1</b> | <b>296.474,4</b>   | <b>20,9</b>  |
| <b>F i n a n z s c h u l d</b>     | <b>1.350.357,2</b> | <b>100,0</b> | <b>334.315,8</b>       | <b>267.543,9</b> | <b>+ 66.771,9</b> | <b>+ 4,9</b> | <b>1.417.129,2</b> | <b>100,0</b> |
| Davon im Eigenbesitz               | 7.961,9            |              |                        |                  | + 12.310,8        | + 154,6      | 20.272,7           |              |
| <b>Bereinigter Schuldenstand</b>   | <b>1.342.395,3</b> |              |                        |                  | <b>+ 54.461,2</b> | <b>+ 4,1</b> | <b>1.396.856,5</b> |              |

| 1997                               | Stand 31.12.1996*) |              | Zunahme**) Abnahme***) |                  | Nettoveränderung  |               | Stand 31.12.1997*) |              |
|------------------------------------|--------------------|--------------|------------------------|------------------|-------------------|---------------|--------------------|--------------|
|                                    | in Mio ATS         | %-Ant.       | in Mio ATS             |                  | in Mio ATS        | in %          | in Mio ATS         | %-Ant.       |
| <b>S c h i l l i n g</b>           |                    |              |                        |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 624.588,9          | 44,1         | 121.044,6              | 29.765,9         | + 91.278,7        | + 14,6        | 715.867,6          | 47,9         |
| Bundesobligationen                 | 57.546,0           | 4,1          | -                      | 23.448,0         | - 23.448,0        | - 40,7        | 34.098,0           | 2,3          |
| Bundesschatzscheine                | 109.170,0          | 7,7          | 176.070,0              | 159.670,0        | + 16.400,0        | + 15,0        | 125.570,0          | 8,4          |
| <b>Titrierte Schillingschuld</b>   | <b>791.304,9</b>   | <b>55,8</b>  | <b>297.114,6</b>       | <b>212.883,9</b> | <b>+ 84.230,7</b> | <b>+ 10,6</b> | <b>875.535,6</b>   | <b>58,5</b>  |
| Versicherungsdarlehen              | 144.676,8          | 10,2         | 2.832,0                | 4.982,4          | - 2.150,4         | - 1,5         | 142.526,4          | 9,5          |
| Bankendarlehen                     | 184.625,2          | 13,0         | 14.307,7               | 26.278,3         | - 11.970,7        | - 6,5         | 172.654,6          | 11,5         |
| Sonstige Kredite                   | 47,9               | 0,0          | -                      | 4,7              | - 4,7             | - 9,9         | 43,1               | 0,0          |
| <b>Nicht titr. Schillingschuld</b> | <b>329.349,9</b>   | <b>23,2</b>  | <b>17.139,7</b>        | <b>31.265,5</b>  | <b>- 14.125,8</b> | <b>- 4,3</b>  | <b>315.224,1</b>   | <b>21,1</b>  |
| <b>Schillingschuld</b>             | <b>1.120.654,8</b> | <b>79,1</b>  | <b>314.254,3</b>       | <b>244.149,4</b> | <b>+ 70.104,9</b> | <b>+ 6,3</b>  | <b>1.190.759,7</b> | <b>79,6</b>  |
| <b>F r e m d w ä h r u n g</b>     |                    |              |                        |                  |                   |               |                    |              |
| Anleihen                           | 261.286,9          | 18,4         | 31.273,4               | 19.880,3         | + 11.393,1        | + 4,4         | 272.680,0          | 18,2         |
| Schuldverschreibungen              | 12.598,3           | 0,9          | 517,0                  | 1.646,6          | - 1.129,6         | - 9,0         | 11.468,7           | 0,8          |
| <b>Titr. Fremdwährungsschuld</b>   | <b>273.885,2</b>   | <b>19,3</b>  | <b>31.790,4</b>        | <b>21.527,0</b>  | <b>+ 10.263,4</b> | <b>+ 3,7</b>  | <b>284.148,6</b>   | <b>19,0</b>  |
| Kredite und Darlehen               | 22.589,2           | 1,6          | 731,0                  | 2.542,9          | - 1.811,8         | - 8,0         | 20.777,4           | 1,4          |
| <b>Fremdwährungsschuld</b>         | <b>296.474,4</b>   | <b>20,9</b>  | <b>32.521,4</b>        | <b>24.069,8</b>  | <b>+ 8.451,6</b>  | <b>+ 2,9</b>  | <b>304.926,0</b>   | <b>20,4</b>  |
| <b>F i n a n z s c h u l d</b>     | <b>1.417.129,2</b> | <b>100,0</b> | <b>346.775,7</b>       | <b>268.219,2</b> | <b>+ 78.556,5</b> | <b>+ 5,5</b>  | <b>1.495.685,7</b> | <b>100,0</b> |
| Davon im Eigenbesitz               | 20.272,7           |              |                        |                  | - 512,9           | - 2,5         | 19.759,8           |              |
| <b>Bereinigter Schuldenstand</b>   | <b>1.396.856,5</b> |              |                        |                  | <b>+ 79.069,4</b> | <b>+ 5,7</b>  | <b>1.475.925,9</b> |              |

\*) Verpflichtungen aus Finanzschulden unter Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben aus Währungstauschverträgen.

\*\*) Aufnahmen, Konversionen, Rückkauffinanzierungen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursverluste.

\*\*\*) Tilgungen, Konversionen und nachträgliche WTV, bei der Fremdwährungsschuld auch Kursgewinne.

**A 5 FREMDWÄHRUNGSSCHULD DES BUNDES NACH WÄHRUNGEN 1988 BIS 1997**

| 1 9 8 8 Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen) |                                    |                          |                          |                                    |                 |                                  | n a c h W T V *)                  |               |
|--|------------------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|-----------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
|  | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in Mio FW | Ab-<br>gang**) in Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |                 | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
| USD  | 1.768,1                            | 350,0                    | 161,0                    | +                                  | 189,0 + 10,7    | 1.957,1                          | 528,6                             | 0,4           |
| DEM  | 5.152,7                            | 1.000,0                  | 1.301,5                  | -                                  | 301,5 - 5,9     | 4.851,2                          | 47.878,7                          | 36,6          |
| CHF  | 3.645,3                            | 250,0                    | 1.218,2                  | -                                  | 968,2 - 26,6    | 2.677,1                          | 45.157,4                          | 34,5          |
| NLG  | 714,9                              | 250,0                    | 484,9                    | -                                  | 234,9 - 32,9    | 480,0                            | 6.762,4                           | 5,2           |
| JPY  | 225.900,0                          | 90.000,0                 | 10.200,0                 | +                                  | 79.800,0 + 31,2 | 335.700,0                        | 30.475,2                          | 23,3          |
| XEU  | 100,0                              | 225,0                    | -                        | +                                  | 225,0 + 225,0   | 325,0                            | -                                 | -             |
| AUD  | 75,0                               | -                        | -                        | -                                  | -               | 75,0                             | -                                 | -             |
| GBP  | -                                  | 100,0                    | -                        | +                                  | 100,0           | 100,0                            | -                                 | -             |
| CAD  | -                                  | 250,0                    | -                        | +                                  | 250,0           | 250,0                            | -                                 | -             |
| <b>Summe</b>   |                                    |                          |                          |                                    |                 |                                  | <b>130.802,3</b>                  | <b>100,0</b>  |

| 1 9 8 9 Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen) |                                    |                          |                          |                                    |                |                                  | n a c h W T V *)                  |               |
|--|------------------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|----------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
|  | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in Mio FW | Ab-<br>gang**) in Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |                | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
| USD  | 1.957,1                            | 415,0                    | 8,0                      | +                                  | 407,0 + 20,8   | 2.364,1                          | 472,9                             | 0,4           |
| DEM  | 4.851,2                            | 750,0                    | 533,2                    | +                                  | 216,8 + 4,5    | 5.068,0                          | 50.769,5                          | 40,3          |
| CHF  | 2.677,1                            | 250,0                    | 965,2                    | -                                  | 715,2 - 26,7   | 1.961,9                          | 39.225,3                          | 31,2          |
| NLG  | 480,0                              | -                        | 30,0                     | -                                  | 30,0 - 6,3     | 450,0                            | 6.572,1                           | 5,2           |
| JPY  | 335.700,0                          | 30.000,0                 | 40.800,0                 | -                                  | 10.800,0 - 3,2 | 324.900,0                        | 28.794,6                          | 22,9          |
| XEU  | 325,0                              | 200,0                    | -                        | +                                  | 200,0 + 61,5   | 525,0                            | -                                 | -             |
| AUD  | 75,0                               | -                        | -                        | -                                  | -              | 75,0                             | -                                 | -             |
| GBP  | 100,0                              | 100,0                    | -                        | +                                  | 100,0 + 100,0  | 200,0                            | -                                 | -             |
| CAD  | 250,0                              | -                        | -                        | -                                  | -              | 250,0                            | -                                 | -             |
| <b>Summe</b>   |                                    |                          |                          |                                    |                |                                  | <b>125.834,4</b>                  | <b>100,0</b>  |

| 1 9 9 0 Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen) |                                    |                          |                          |                                    |                |                                  | n a c h W T V *)                  |               |
|--|------------------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|----------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
|  | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in Mio FW | Ab-<br>gang**) in Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |                | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
| USD  | 2.364,1                            | 400,0                    | 436,1                    | -                                  | 36,1 - 1,5     | 2.328,0                          | 106,0                             | 0,1           |
| DEM  | 5.068,0                            | 700,0                    | 215,0                    | +                                  | 485,0 + 9,6    | 5.553,0                          | 47.342,2                          | 35,0          |
| CHF  | 1.961,9                            | 500,0                    | 353,0                    | +                                  | 147,0 + 7,5    | 2.108,9                          | 48.204,5                          | 35,6          |
| NLG  | 450,0                              | -                        | -                        | -                                  | -              | 450,0                            | 6.590,0                           | 4,9           |
| JPY  | 324.900,0                          | 30.000,0                 | 1.000,0                  | +                                  | 29.000,0 + 8,9 | 353.900,0                        | 33.116,0                          | 24,5          |
| XEU  | 525,0                              | -                        | -                        | -                                  | -              | 525,0                            | -                                 | -             |
| AUD  | 75,0                               | 100,0                    | -                        | +                                  | 100,0 + 133,3  | 175,0                            | -                                 | -             |
| GBP  | 200,0                              | -                        | -                        | -                                  | -              | 200,0                            | -                                 | -             |
| CAD  | 250,0                              | -                        | -                        | -                                  | -              | 250,0                            | -                                 | -             |
| ITL  | -                                  | 150.000,0                | -                        | +                                  | 150.000,0      | 150.000,0                        | -                                 | -             |
| <b>Summe</b>   |                                    |                          |                          |                                    |                |                                  | <b>135.358,7</b>                  | <b>100,0</b>  |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

\*\*) Inklusive Konversionen.

1991

## Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen)

nach W T V \*)

|              | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in<br>Mio FW | Ab-<br>gang**) in<br>Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |          | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
|--------------|------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------------|----------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
| USD          | 2.328,0                            | 400,0                       | 7,2                         | +                                  | 392,8    | 2.720,8                          | 1.162,6                           | 0,8           |
| DEM          | 5.553,0                            | -                           | 30,0                        | -                                  | 30,0     | 5.523,0                          | 41.818,6                          | 28,2          |
| CHF          | 2.108,9                            | 340,2                       | 54,0                        | +                                  | 286,2    | 2.395,2                          | 58.301,9                          | 39,3          |
| NLG          | 450,0                              | -                           | -                           | -                                  | -        | 450,0                            | 6.585,3                           | 4,4           |
| JPY          | 353.900,0                          | 50.000,0                    | -                           | +                                  | 50.000,0 | 403.900,0                        | 40.589,9                          | 27,3          |
| XEU          | 525,0                              | -                           | -                           | -                                  | -        | 525,0                            | -                                 | -             |
| AUD          | 175,0                              | -                           | -                           | -                                  | -        | 175,0                            | -                                 | -             |
| GBP          | 200,0                              | 35,0                        | -                           | +                                  | 35,0     | 235,0                            | -                                 | -             |
| CAD          | 250,0                              | -                           | 250,0                       | -                                  | 250,0    | -                                | -                                 | -             |
| ITL          | 150.000,0                          | -                           | -                           | -                                  | -        | 150.000,0                        | -                                 | -             |
| FRF          | -                                  | 1.649,4                     | -                           | +                                  | 1.649,4  | 1.649,4                          | -                                 | -             |
| ESP          | -                                  | 15.000,0                    | -                           | +                                  | 15.000,0 | 15.000,0                         | -                                 | -             |
| <b>Summe</b> |                                    |                             |                             |                                    |          |                                  | <b>148.458,3</b>                  | <b>100,0</b>  |

1992

## Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen)

nach W T V \*)

|              | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in<br>Mio FW | Ab-<br>gang**) in<br>Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |         | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
|--------------|------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------------|---------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
| USD          | 2.720,8                            | 1.200,0                     | 309,2                       | +                                  | 890,8   | 3.611,6                          | 85,7                              | 0,0           |
| DEM          | 5.523,0                            | 1.500,0                     | 330,0                       | +                                  | 1.170,0 | 6.693,0                          | 50.272,1                          | 29,2          |
| CHF          | 2.395,2                            | 660,2                       | 297,6                       | +                                  | 362,6   | 2.757,8                          | 69.458,8                          | 40,3          |
| NLG          | 450,0                              | -                           | -                           | -                                  | -       | 450,0                            | 4.699,0                           | 2,7           |
| JPY          | 403.900,0                          | -                           | -                           | -                                  | -       | 403.900,0                        | 47.625,2                          | 27,7          |
| XEU          | 525,0                              | -                           | -                           | -                                  | -       | 525,0                            | -                                 | -             |
| AUD          | 175,0                              | -                           | 75,0                        | -                                  | 75,0    | 100,0                            | -                                 | -             |
| GBP          | 235,0                              | -                           | -                           | -                                  | -       | 235,0                            | -                                 | -             |
| CAD          | -                                  | 250,0                       | -                           | +                                  | 250,0   | 250,0                            | -                                 | -             |
| ITL          | 150.000,0                          | -                           | -                           | -                                  | -       | 150.000,0                        | -                                 | -             |
| FRF          | 1.649,4                            | -                           | -                           | -                                  | -       | 1.649,4                          | -                                 | -             |
| ESP          | 15.000,0                           | -                           | -                           | -                                  | -       | 15.000,0                         | -                                 | -             |
| <b>Summe</b> |                                    |                             |                             |                                    |         |                                  | <b>172.140,7</b>                  | <b>100,0</b>  |

1993

## Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen)

nach W T V \*)

|              | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in<br>Mio FW | Ab-<br>gang**) in<br>Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |           | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
|--------------|------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------------|-----------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
| USD          | 3.611,6                            | 850,0                       | 141,3                       | +                                  | 708,7     | 4.320,3                          | 76,1                              | 0,0           |
| DEM          | 6.693,0                            | 900,0                       | 800,0                       | +                                  | 100,0     | 6.793,0                          | 53.370,7                          | 25,1          |
| CHF          | 2.757,8                            | 1.000,0                     | 807,9                       | +                                  | 192,1     | 2.950,0                          | 75.465,8                          | 35,5          |
| NLG          | 450,0                              | 1.000,0                     | -                           | +                                  | 1.000,0   | 1.450,0                          | 10.981,0                          | 5,2           |
| JPY          | 403.900,0                          | 156.000,0                   | 5.000,0                     | +                                  | 151.000,0 | 554.900,0                        | 72.963,6                          | 34,3          |
| XEU          | 525,0                              | -                           | 325,0                       | -                                  | 325,0     | 200,0                            | -                                 | -             |
| AUD          | 100,0                              | -                           | -                           | -                                  | -         | 100,0                            | -                                 | -             |
| GBP          | 235,0                              | -                           | 100,0                       | -                                  | 100,0     | 135,0                            | -                                 | -             |
| CAD          | 250,0                              | 300,0                       | -                           | +                                  | 300,0     | 550,0                            | -                                 | -             |
| ITL          | 150.000,0                          | -                           | 150.000,0                   | -                                  | 150.000,0 | -                                | -                                 | -             |
| FRF          | 1.649,4                            | -                           | -                           | -                                  | -         | 1.649,4                          | -                                 | -             |
| ESP          | 15.000,0                           | -                           | -                           | -                                  | -         | 15.000,0                         | -                                 | -             |
| <b>Summe</b> |                                    |                             |                             |                                    |           |                                  | <b>212.857,2</b>                  | <b>100,0</b>  |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

\*\*) Inklusive Konversionen.

1994

## Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen)

nach W T V \*)

|              | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in Mio FW | Ab-<br>gang**) in Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |                 | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
|--------------|------------------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|-----------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
| USD          | 4.320,3                            | 800,0                    | 298,4                    | +                                  | 501,6 + 11,6    | 4.821,9                          | 53,9                              | 0,0           |
| DEM          | 6.793,0                            | 2.550,0                  | 750,0                    | +                                  | 1.800,0 + 26,5  | 8.593,0                          | 69.712,4                          | 26,7          |
| CHF          | 2.950,0                            | 1.200,0                  | 150,0                    | +                                  | 1.050,0 + 35,6  | 4.000,0                          | 92.863,9                          | 35,6          |
| NLG          | 1.450,0                            | 1.000,0                  | -                        | +                                  | 1.000,0 + 69,0  | 2.450,0                          | 12.425,4                          | 4,8           |
| JPY          | 554.900,0                          | 124.000,0                | 30.000,0                 | +                                  | 94.000,0 + 16,9 | 648.900,0                        | 85.885,3                          | 32,9          |
| XEU          | 200,0                              | -                        | 200,0                    | -                                  | 200,0 - 100,0   | -                                | -                                 | -             |
| AUD          | 100,0                              | -                        | 100,0                    | -                                  | 100,0 - 100,0   | -                                | -                                 | -             |
| GBP          | 135,0                              | 200,0                    | -                        | +                                  | 200,0 + 148,1   | 335,0                            | -                                 | -             |
| CAD          | 550,0                              | -                        | -                        | -                                  | -               | 550,0                            | -                                 | -             |
| ITL          | -                                  | 560.000,0                | -                        | +                                  | 560.000,0       | 560.000,0                        | -                                 | -             |
| FRF          | 1.649,4                            | -                        | -                        | -                                  | -               | 1.649,4                          | -                                 | -             |
| ESP          | 15.000,0                           | -                        | -                        | -                                  | -               | 15.000,0                         | -                                 | -             |
| <b>Summe</b> |                                    |                          |                          |                                    |                 |                                  | <b>260.940,9</b>                  | <b>100,0</b>  |

1995

## Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen)

nach W T V \*)

|              | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in Mio FW | Ab-<br>gang**) in Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |                  | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
|--------------|------------------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|------------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
| USD          | 4.821,9                            | 519,7                    | 411,1                    | +                                  | 108,6 + 2,3      | 4.930,5                          | 20,8                              | 0,0           |
| DEM          | 8.593,0                            | 3.419,8                  | 392,0                    | +                                  | 3.027,8 + 35,2   | 11.620,8                         | 81.472,6                          | 27,5          |
| CHF          | 4.000,0                            | 1.000,0                  | 1.200,0                  | -                                  | 200,0 - 5,0      | 3.800,0                          | 109.357,2                         | 36,9          |
| NLG          | 2.450,0                            | -                        | -                        | -                                  | -                | 2.450,0                          | 11.307,6                          | 3,8           |
| JPY          | 648.900,0                          | 180.000,0                | 69.718,0                 | +                                  | 110.282,0 + 17,0 | 759.182,0                        | 94.471,7                          | 31,8          |
| XEU          | -                                  | 400,0                    | -                        | +                                  | 400,0 + 100,0    | 400,0                            | -                                 | -             |
| AUD          | -                                  | -                        | -                        | -                                  | -                | -                                | -                                 | -             |
| GBP          | 335,0                              | -                        | -                        | -                                  | -                | 335,0                            | -                                 | -             |
| CAD          | 550,0                              | -                        | -                        | -                                  | -                | 550,0                            | -                                 | -             |
| ITL          | 560.000,0                          | 300.000,0                | -                        | +                                  | 300.000,0 + 53,6 | 860.000,0                        | -                                 | -             |
| FRF          | 1.649,4                            | -                        | -                        | -                                  | -                | 1.649,4                          | -                                 | -             |
| ESP          | 15.000,0                           | -                        | -                        | -                                  | -                | 15.000,0                         | -                                 | -             |
| LUF          | -                                  | 5.000,0                  | -                        | +                                  | 5.000,0 + 100,0  | 5.000,0                          | -                                 | -             |
| <b>Summe</b> |                                    |                          |                          |                                    |                  |                                  | <b>296.629,9</b>                  | <b>100,0</b>  |

1996

## Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen)

nach W T V \*)

|              | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW | Zu-<br>gang**) in Mio FW | Ab-<br>gang**) in Mio FW | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |                | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
|--------------|------------------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|----------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
| USD          | 4.930,5                            | 200,0                    | 901,5                    | -                                  | 701,5 - 14,2   | 4.229,0                          | 22,2                              | 0,0           |
| DEM          | 11.620,8                           | 2.425,2                  | 125,3                    | +                                  | 2.300,0 + 19,8 | 13.920,8                         | 87.759,9                          | 29,6          |
| CHF          | 3.800,0                            | 750,0                    | 650,0                    | +                                  | 100,0 + 2,6    | 3.900,0                          | 101.168,0                         | 34,1          |
| NLG          | 2.450,0                            | 1.500,0                  | -                        | +                                  | 1.500,0 + 61,2 | 3.950,0                          | 20.681,1                          | 7,0           |
| JPY          | 759.182,0                          | 30.436,2                 | 65.718,2                 | -                                  | 35.282,0 - 4,6 | 723.900,0                        | 86.843,2                          | 29,3          |
| XEU          | 400,0                              | -                        | -                        | -                                  | -              | 400,0                            | -                                 | -             |
| GBP          | 335,0                              | -                        | -                        | -                                  | -              | 335,0                            | -                                 | -             |
| CAD          | 550,0                              | -                        | -                        | -                                  | -              | 550,0                            | -                                 | -             |
| ITL          | 860.000,0                          | -                        | -                        | -                                  | -              | 860.000,0                        | -                                 | -             |
| FRF          | 1.649,4                            | -                        | -                        | -                                  | -              | 1.649,4                          | -                                 | -             |
| ESP          | 15.000,0                           | -                        | -                        | -                                  | -              | 15.000,0                         | -                                 | -             |
| LUF          | 5.000,0                            | 1.500,0                  | -                        | +                                  | 1.500,0 + 30,0 | 6.500,0                          | -                                 | -             |
| <b>Summe</b> |                                    |                          |                          |                                    |                |                                  | <b>296.474,4</b>                  | <b>100,0</b>  |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.

\*\*) Inklusive Konversionen.

| 1997  | Fremdwährungsschuld i.e.S. (Direktaufnahmen) |                             |                |                                    |                  |                                  | nach WTV *)                       |               |
|-------|--|-----------------------------|----------------|------------------------------------|------------------|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|
|       | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio FW           | Zu-<br>gang**)<br>in Mio FW | Ab-<br>gang**) | Nettoveränderung<br>in Mio FW in % |                  | Stand<br>Jahresende<br>in Mio FW | Stand<br>Jahresende<br>in Mio ATS | %-An-<br>teil |
| USD   | 4.229,0                                      | 110,2                       | 751,6          | -                                  | 641,3 - 15,2     | 3.587,7                          | 6,0                               | 0,0           |
| DEM   | 13.920,8                                     | 425,0                       | 500,0          | -                                  | 75,0 - 0,5       | 13.845,8                         | 84.802,7                          | 27,8          |
| CHF   | 3.900,0                                      | -                           | 450,0          | -                                  | 450,0 - 11,5     | 3.450,0                          | 92.756,9                          | 30,4          |
| NLG   | 3.950,0                                      | 1.000,0                     | 200,0          | +                                  | 800,0 + 20,3     | 4.750,0                          | 26.865,2                          | 8,8           |
| JPY   | 723.900,0                                    | -                           | 24.900,0       | -                                  | 24.900,0 - 3,4   | 699.000,0                        | 89.970,2                          | 29,5          |
| XEU   | 400,0  | -                           | -              | -                                  | -                | 400,0                            | -                                 | -             |
| GBP   | 335,0  | -                           | -              | -                                  | -                | 335,0                            | -                                 | -             |
| CAD   | 550,0  | -                           | -              | -                                  | -                | 550,0                            | -                                 | -             |
| ITL   | 860.000,0                                    | -                           | 400.000,0      | -                                  | 400.000,0 - 46,5 | 460.000,0                        | -                                 | -             |
| FRF   | 1.649,4                                      | 5.000,0                     | -              | +                                  | 5.000,0 + 303,1  | 6.649,4                          | 10.525,0                          | 3,5           |
| ESP   | 15.000,0                                     | -                           | 15.000,0       | -                                  | 15.000,0 - 100,0 | -                                | -                                 | -             |
| LUF   | 6.500,0                                      | -                           | -              | -                                  | -                | 6.500,0                          | -                                 | -             |
| CZK   | -  | 3.000,0                     | -              | +                                  | 3.000,0 + 100,0  | 3.000,0                          | -                                 | -             |
| ZAR   | -  | 150,0                       | -              | +                                  | 150,0 + 100,0    | 150,0                            | -                                 | -             |
| PLN   | -  | 100,0                       | -              | +                                  | 100,0 + 100,0    | 100,0                            | -                                 | -             |
| Summe |  |                             |                |                                    |                  |                                  | 304.926,0                         | 100,0         |

\*) Unter Berücksichtigung der Währungstauschverträge.  
\*\*) Inklusive Konversionen.



**A 6 FINANZSCHULD DER LÄNDER 1987 BIS 1996\*) (Beträge in Mio ATS)**

|                     | 1 9 8 7                |              |                            |              | 1 9 8 8                |              |                            |              | 1 9 8 9                |              |                            |              |
|---------------------|------------------------|--------------|----------------------------|--------------|------------------------|--------------|----------------------------|--------------|------------------------|--------------|----------------------------|--------------|
|                     | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| Burgenland          | 54,6                   | 2,6          | 2.165,6                    | 2,6          | - 155,2                | - 7,2        | 2.010,4                    | 2,3          | - 46,7                 | - 2,3        | 1.963,7                    | 2,5          |
| Kärnten             | 61,2                   | 1,6          | 3.915,3                    | 4,7          | - 85,5                 | - 2,2        | 3.829,8                    | 4,5          | - 19,5                 | - 0,5        | 3.810,3                    | 4,8          |
| Niederösterreich    | - 870,2                | -10,0        | 7.804,5                    | 9,4          | - 922,3                | -11,8        | 6.882,2                    | 8,0          | - 965,3                | -14,0        | 5.916,9                    | 7,5          |
| Oberösterreich      | 588,4                  | 8,0          | 7.932,3                    | 9,6          | - 20,2                 | - 0,3        | 7.912,1                    | 9,2          | - 184,5                | - 2,3        | 7.727,6                    | 9,8          |
| Salzburg            | 437,7                  | 9,7          | 4.954,6                    | 6,0          | 347,1                  | 7,0          | 5.301,8                    | 6,2          | - 247,3                | - 4,7        | 5.054,5                    | 6,4          |
| Steiermark          | 973,3                  | 8,9          | 11.963,6                   | 14,5         | 1.096,1                | 9,2          | 13.059,7                   | 15,3         | -1.345,7               | -10,3        | 11.714,0                   | 14,9         |
| Tirol               | 80,7                   | 3,3          | 2.516,5                    | 3,0          | - 104,3                | - 4,1        | 2.412,2                    | 2,8          | 0,7                    | 0,0          | 2.412,9                    | 3,1          |
| Vorarlberg          | - 310,0                | -17,0        | 1.516,6                    | 1,8          | - 365,6                | -24,1        | 1.151,0                    | 1,3          | - 85,9                 | - 7,5        | 1.065,1                    | 1,4          |
| Wien                | - 742,8                | - 1,8        | 40.012,6                   | 48,3         | 3.051,7                | 7,6          | 43.064,2                   | 50,3         | -3.868,6               | - 9,0        | 39.195,6                   | 49,7         |
| <b>Summe</b>        |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| <b>Bundesländer</b> | <b>272,9</b>           | <b>0,3</b>   | <b>82.781,6</b>            | <b>100,0</b> | <b>2.841,8</b>         | <b>3,4</b>   | <b>85.623,4</b>            | <b>100,0</b> | <b>-6.763,0</b>        | <b>- 7,9</b> | <b>78.860,4</b>            | <b>100,0</b> |
|                     | 1 9 9 0                |              |                            |              | 1 9 9 1                |              |                            |              | 1 9 9 2                |              |                            |              |
|                     | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| Burgenland**)       | - 153,2                | - 7,8        | 1.810,5                    | 2,3          | - 196,1                | -10,8        | 1.614,4                    | 2,1          | - 205,6                | -12,7        | 1.408,7                    | 1,9          |
| Kärnten             | 75,3                   | 2,0          | 3.885,5                    | 4,9          | 690,8                  | 17,8         | 4.576,3                    | 5,9          | 838,4                  | 18,3         | 5.414,7                    | 7,2          |
| Niederösterreich    | -1.411,1               | -23,8        | 4.505,7                    | 5,7          | - 725,4                | -16,1        | 3.780,4                    | 4,9          | 634,5                  | 16,8         | 4.414,9                    | 5,9          |
| Oberösterreich      | - 269,3                | - 3,5        | 7.458,3                    | 9,5          | - 212,2                | - 2,8        | 7.246,2                    | 9,4          | - 4,6                  | - 0,1        | 7.241,6                    | 9,6          |
| Salzburg            | - 232,5                | - 4,6        | 4.822,0                    | 6,1          | - 249,4                | - 5,2        | 4.572,5                    | 5,9          | - 259,9                | - 5,7        | 4.312,6                    | 5,7          |
| Steiermark          | 1.645,2                | 14,0         | 13.359,3                   | 17,0         | 347,8                  | 2,6          | 13.707,0                   | 17,7         | 140,5                  | 1,0          | 13.847,6                   | 18,4         |
| Tirol               | - 78,3                 | - 3,2        | 2.334,6                    | 3,0          | - 303,7                | -13,0        | 2.030,9                    | 2,6          | - 345,4                | -17,0        | 1.685,5                    | 2,2          |
| Vorarlberg          | - 7,9                  | - 0,7        | 1.057,2                    | 1,3          | - 24,2                 | - 2,3        | 1.033,0                    | 1,3          | 24,4                   | 2,4          | 1.057,4                    | 1,4          |
| Wien                | 347,8                  | 0,9          | 39.543,4                   | 50,2         | - 642,9                | - 1,6        | 38.900,5                   | 50,2         | -2.828,5               | - 7,3        | 36.072,0                   | 47,8         |
| <b>Summe</b>        |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| <b>Bundesländer</b> | <b>- 83,9</b>          | <b>0,1</b>   | <b>78.776,5</b>            | <b>100,0</b> | <b>-1.315,3</b>        | <b>- 1,7</b> | <b>77.461,2</b>            | <b>100,0</b> | <b>-2.006,2</b>        | <b>- 2,6</b> | <b>75.455,0</b>            | <b>100,0</b> |
|                     | 1 9 9 3                |              |                            |              | 1 9 9 4                |              |                            |              | 1 9 9 5                |              |                            |              |
|                     | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| Burgenland**)       | - 27,1                 | - 1,9        | 1.381,6                    | 1,7          | - 103,0                | - 7,5        | 1.278,6                    | 1,4          | 1.021,2                | 79,9         | 2.299,8                    | 1,9          |
| Kärnten             | 1.204,4                | 22,2         | 6.619,1                    | 8,1          | 1.442,6                | 21,8         | 8.062,3                    | 8,5          | 2.025,9                | 25,1         | 10.088,3                   | 8,5          |
| Niederösterreich    | 5.870,8                | 133,0        | 10.285,7                   | 12,6         | 1.555,1                | 15,1         | 11.840,8                   | 12,5         | 4.143,2                | 35,0         | 15.984,0                   | 13,5         |
| Oberösterreich      | 288,6                  | 4,0          | 7.530,1                    | 9,2          | 1.586,7                | 21,1         | 9.116,9                    | 9,6          | 2.285,2                | 25,1         | 11.402,1                   | 9,6          |
| Salzburg            | - 281,9                | - 6,5        | 4.030,7                    | 4,9          | 128,3                  | 3,2          | 4.159,0                    | 4,4          | 567,8                  | 13,7         | 4.726,8                    | 4,0          |
| Steiermark          | -1.515,3               | -10,9        | 12.332,3                   | 15,1         | 848,3                  | 6,9          | 13.180,6                   | 13,9         | 2.227,0                | 16,9         | 15.407,6                   | 13,0         |
| Tirol               | - 325,5                | -19,3        | 1.360,0                    | 1,7          | 230,3                  | 16,9         | 1.590,2                    | 1,7          | 535,2                  | 33,7         | 2.125,4                    | 1,8          |
| Vorarlberg          | -1.027,3               | -97,2        | 30,1                       | 0,0          | - 10,8                 | -35,8        | 19,3                       | 0,0          | - 6,1                  | -31,7        | 13,2                       | 0,0          |
| Wien                | 1.917,8                | 5,3          | 37.989,8                   | 46,6         | 7.260,8                | 19,1         | 45.250,6                   | 47,9         | 11.034,5               | 24,4         | 56.285,1                   | 47,6         |
| <b>Summe</b>        |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| <b>Bundesländer</b> | <b>6.104,3</b>         | <b>8,1</b>   | <b>81.559,4</b>            | <b>100,0</b> | <b>12.939,0</b>        | <b>15,9</b>  | <b>94.498,4</b>            | <b>100,0</b> | <b>23.833,9</b>        | <b>25,2</b>  | <b>118.332,3</b>           | <b>100,0</b> |
|                     | 1 9 9 6                |              |                            |              |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
|                     | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Burgenland          | - 25,6                 | - 1,1        | 2.274,2                    | 1,9          |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Kärnten             | 1.644,8                | 16,3         | 11.733,1                   | 10,0         |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Niederösterreich    | 1.958,4                | 12,3         | 17.942,4                   | 15,3         |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Oberösterreich      | -1.500,2               | -13,2        | 9.901,9                    | 8,4          |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Salzburg            | 892,5                  | 18,9         | 5.619,4                    | 4,8          |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Steiermark          | -1.147,2               | - 7,4        | 14.260,4                   | 12,1         |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Tirol               | - 495,0                | -23,3        | 1.630,4                    | 1,4          |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Vorarlberg          | - 3,4                  | -25,9        | 9,8                        | 0,0          |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| Wien                | -2.028,4               | - 3,6        | 54.256,7                   | 46,1         |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| <b>Summe</b>        |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |
| <b>Bundesländer</b> | <b>- 704,0</b>         | <b>- 0,6</b> | <b>117.628,3</b>           | <b>100,0</b> |                        |              |                            |              |                        |              |                            |              |

\*) Ohne innere Anleihen. Die Verschuldung der Länder in Form von inneren Anleihen betrug Ende 1993: 34.633 Mio ATS, Ende 1994: 38.830 Mio ATS, Ende 1995: 34.606 Mio ATS und Ende 1996: 42.436,2 Mio ATS.

\*\*) 1990 bis 1992 einschließlich Bundesstraßen-Vorfinanzierung der SPK Oberwart.

Quelle: ÖSTAT; Gebarungsübersichten 19.; laufende Jahrgänge.

**A 7 FINANZSCHULD DER GEMEINDEN 1987 BIS 1996\*) (Beträge in Mio ATS)****Verschuldung nach Landeszugehörigkeit**

|                       | 1 9 8 7                |            |                            |              | 1 9 8 8                |            |                            |              | 1 9 8 9                |              |                            |              |
|-----------------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|--------------|----------------------------|--------------|
|                       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %            | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| Burgenland            | - 20,3                 | - 0,5      | 4.071,8                    | 6,1          | - 47,3                 | - 1,2      | 4.024,5                    | 5,9          | - 78,2                 | - 1,9        | 3.946,3                    | 5,6          |
| Kärnten               | - 85,8                 | - 1,6      | 5.272,2                    | 7,9          | - 41,7                 | - 0,8      | 5.230,5                    | 7,6          | - 56,9                 | - 1,1        | 5.173,6                    | 7,4          |
| Niederösterreich      | 322,3                  | 1,6        | 19.881,5                   | 29,8         | 591,6                  | 3,0        | 20.473,1                   | 29,9         | 731,4                  | 3,6          | 21.204,5                   | 30,2         |
| Oberösterreich        | 648,2                  | 7,6        | 9.178,2                    | 13,8         | 572,0                  | 6,2        | 9.750,3                    | 14,2         | 239,9                  | 2,5          | 9.990,2                    | 14,2         |
| Salzburg              | 512,6                  | 8,7        | 6.421,1                    | 9,6          | 313,3                  | 4,9        | 6.734,4                    | 9,8          | 306,1                  | 4,5          | 7.040,5                    | 10,0         |
| Steiermark            | 607,7                  | 5,7        | 11.171,3                   | 16,7         | 507,8                  | 4,5        | 11.679,1                   | 17,1         | 378,8                  | 3,2          | 12.058,0                   | 17,2         |
| Tirol                 | 304,9                  | 4,4        | 7.277,3                    | 10,9         | - 207,8                | - 2,9      | 7.069,5                    | 10,3         | 152,0                  | 2,2          | 7.221,5                    | 10,3         |
| Vorarlberg            | 81,5                   | 2,4        | 3.439,5                    | 5,2          | 71,2                   | 2,1        | 3.510,6                    | 5,1          | 32,0                   | 0,9          | 3.542,6                    | 5,0          |
| <b>Summe o. Wien</b>  | <b>2.371,1</b>         | <b>3,7</b> | <b>66.712,9</b>            | <b>100,0</b> | <b>1.751,9</b>         | <b>2,6</b> | <b>68.472,0</b>            | <b>100,0</b> | <b>1.705,2</b>         | <b>2,5</b>   | <b>70.177,2</b>            | <b>100,0</b> |
| Wien                  | - 742,8                | - 1,8      | 40.012,6                   |              | 3.051,7                | 7,6        | 43.064,2                   |              | -3.868,7               | - 9,0        | 39.195,6                   |              |
| <b>Summe mit Wien</b> | <b>1.628,3</b>         | <b>1,5</b> | <b>106.725,5</b>           |              | <b>4.810,8</b>         | <b>4,5</b> | <b>111.536,2</b>           |              | <b>-2.163,5</b>        | <b>- 1,9</b> | <b>109.372,8</b>           |              |

|                       | 1 9 9 0                |            |                            |              | 1 9 9 1                |            |                            |              | 1 9 9 2                |            |                            |              |
|-----------------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|
|                       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| Burgenland            | - 197,3                | - 5,0      | 3.748,9                    | 5,2          | - 56,2                 | - 1,5      | 3.692,7                    | 4,9          | 62,3                   | 1,7        | 3.755,0                    | 4,7          |
| Kärnten               | 71,4                   | 1,4        | 5.245,1                    | 7,3          | 100,5                  | 1,9        | 5.345,6                    | 7,1          | - 32,8                 | - 0,6      | 5.312,7                    | 6,6          |
| Niederösterreich      | 1.003,4                | 4,7        | 22.208,0                   | 30,9         | 798,8                  | 3,6        | 23.006,8                   | 30,5         | 1.096,7                | 4,8        | 24.103,5                   | 29,9         |
| Oberösterreich        | 528,3                  | 5,3        | 10.518,5                   | 14,6         | 907,9                  | 8,6        | 11.426,3                   | 15,2         | 1.536,7                | 13,4       | 12.963,0                   | 16,1         |
| Salzburg              | - 640,2                | - 9,1      | 6.400,3                    | 8,9          | 534,8                  | 8,4        | 6.935,1                    | 9,2          | 940,7                  | 13,6       | 7.875,8                    | 9,8          |
| Steiermark            | 760,8                  | 6,3        | 12.818,8                   | 17,8         | 828,4                  | 6,5        | 13.647,1                   | 18,1         | 897,2                  | 6,6        | 14.544,4                   | 18,0         |
| Tirol                 | 111,1                  | 1,5        | 7.332,6                    | 10,2         | 213,2                  | 2,9        | 7.545,7                    | 10,0         | 418,9                  | 5,6        | 7.964,6                    | 9,9          |
| Vorarlberg            | 64,0                   | 1,8        | 3.606,6                    | 5,0          | 208,8                  | 5,8        | 3.815,4                    | 5,1          | 262,2                  | 6,9        | 4.077,6                    | 5,1          |
| <b>Summe o. Wien</b>  | <b>1.701,5</b>         | <b>2,4</b> | <b>71.878,7</b>            | <b>100,0</b> | <b>3.536,1</b>         | <b>4,9</b> | <b>75.414,7</b>            | <b>100,0</b> | <b>5.181,9</b>         | <b>6,9</b> | <b>80.596,6</b>            | <b>100,0</b> |
| Wien                  | 347,8                  | 0,9        | 39.543,4                   |              | - 642,9                | - 1,6      | 38.900,5                   |              | -2.828,5               | - 7,3      | 36.072,0                   |              |
| <b>Summe mit Wien</b> | <b>2.049,3</b>         | <b>1,9</b> | <b>111.422,1</b>           |              | <b>2.893,2</b>         | <b>2,6</b> | <b>114.315,3</b>           |              | <b>2.353,3</b>         | <b>2,1</b> | <b>116.668,6</b>           |              |

|                       | 1 9 9 3                |             |                            |              | 1 9 9 4                |             |                            |              | 1 9 9 5                |             |                            |              |
|-----------------------|------------------------|-------------|----------------------------|--------------|------------------------|-------------|----------------------------|--------------|------------------------|-------------|----------------------------|--------------|
|                       | Veränderung<br>absolut | %           | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %           | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %           | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| Burgenland            | 45,5                   | 1,2         | 3.800,5                    | 4,3          | 279,4                  | 7,4         | 4.079,9                    | 4,2          | 514,5                  | 12,6        | 4.594,4                    | 4,3          |
| Kärnten               | 507,3                  | 9,5         | 5.820,0                    | 6,5          | 427,3                  | 7,3         | 6.247,3                    | 6,5          | 477,0                  | 7,6         | 6.724,3                    | 6,3          |
| Niederösterreich      | 1.533,0                | 6,4         | 25.636,5                   | 28,8         | 2.221,4                | 8,7         | 27.858,0                   | 28,8         | 2.672,7                | 9,6         | 30.530,6                   | 28,8         |
| Oberösterreich        | 2.512,0                | 19,4        | 15.475,0                   | 17,4         | 2.137,8                | 13,8        | 17.612,8                   | 18,2         | 2.301,1                | 13,1        | 19.913,9                   | 18,8         |
| Salzburg              | 1.296,4                | 16,5        | 9.172,3                    | 10,3         | 466,5                  | 5,1         | 9.638,7                    | 10,0         | 128,5                  | 1,3         | 9.767,2                    | 9,2          |
| Steiermark            | 1.547,5                | 10,6        | 16.091,9                   | 18,1         | 1.151,0                | 7,2         | 17.242,9                   | 17,8         | 2.081,3                | 12,1        | 19.324,2                   | 18,2         |
| Tirol                 | 531,6                  | 6,7         | 8.496,2                    | 9,5          | 335,4                  | 3,9         | 8.831,6                    | 9,1          | 676,8                  | 7,7         | 9.508,5                    | 9,0          |
| Vorarlberg            | 467,8                  | 11,5        | 4.545,4                    | 5,1          | 661,2                  | 14,5        | 5.206,6                    | 5,4          | 556,4                  | 10,7        | 5.763,1                    | 5,4          |
| <b>Summe o. Wien</b>  | <b>8.441,3</b>         | <b>10,5</b> | <b>89.037,9</b>            | <b>100,0</b> | <b>7.680,1</b>         | <b>8,6</b>  | <b>96.717,9</b>            | <b>100,0</b> | <b>9.408,2</b>         | <b>9,7</b>  | <b>106.126,2</b>           | <b>100,0</b> |
| Wien                  | 1.917,8                | 5,3         | 37.989,8                   |              | 7.260,8                | 19,1        | 45.250,6                   |              | 11.034,5               | 24,4        | 56.285,1                   |              |
| <b>Summe mit Wien</b> | <b>10.359,1</b>        | <b>8,9</b>  | <b>127.027,7</b>           |              | <b>14.940,9</b>        | <b>11,8</b> | <b>141.968,5</b>           |              | <b>20.442,7</b>        | <b>14,4</b> | <b>162.411,3</b>           |              |

|                       | 1 9 9 6                |            |                            |              |
|-----------------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|
|                       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| Burgenland            | 445,5                  | 9,7        | 5.039,8                    | 4,5          |
| Kärnten               | 489,3                  | 7,3        | 7.213,6                    | 6,4          |
| Niederösterreich      | 2.632,5                | 8,6        | 33.163,1                   | 29,5         |
| Oberösterreich        | 1.220,3                | 6,1        | 21.134,2                   | 18,8         |
| Salzburg              | - 40,0                 | - 0,4      | 9.727,2                    | 8,6          |
| Steiermark            | 1.038,3                | 5,4        | 20.362,5                   | 18,1         |
| Tirol                 | 290,8                  | 3,1        | 9.799,3                    | 8,7          |
| Vorarlberg            | 373,5                  | 6,5        | 6.136,5                    | 5,5          |
| <b>Summe o. Wien</b>  | <b>6.450,1</b>         | <b>6,1</b> | <b>112.576,3</b>           | <b>100,0</b> |
| Wien                  | - 2.028,4              | - 3,6      | 54.256,7                   |              |
| <b>Summe mit Wien</b> | <b>4.421,7</b>         | <b>2,7</b> | <b>166.833,0</b>           |              |

\*) Quelle: ÖSTAT; Gebärungsübersichten 19.; laufende Jahrgänge.

**Verschuldung nach Gemeindegrößen\*)**

|                    | 1 9 8 7                |            |                            |              | 1 9 8 8                |            |                            |              | 1 9 8 9                |            |                            |              |
|--------------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|
|                    | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| bis 20.000         | 1.703,4                | 3,7        | 47.456,0                   | 71,1         | 1.211,1                | 2,6        | 48.667,1                   | 71,1         | 1.686,9                | 3,5        | 50.354,0                   | 71,8         |
| über 20.000        | 667,7                  | 3,6        | 19.256,8                   | 28,9         | 548,1                  | 2,8        | 19.804,9                   | 28,9         | 18,3                   | 0,1        | 19.823,2                   | 28,2         |
| (ohne Wien)        |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |
| <b>Summe</b>       |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |
| <b>(ohne Wien)</b> | <b>2.371,1</b>         | <b>3,7</b> | <b>66.712,9</b>            | <b>100,0</b> | <b>1.759,1</b>         | <b>2,6</b> | <b>68.472,0</b>            | <b>100,0</b> | <b>1.705,2</b>         | <b>2,5</b> | <b>70.177,2</b>            | <b>100,0</b> |

|                    | 1 9 9 0                |            |                            |              | 1 9 9 1                |            |                            |              | 1 9 9 2                |            |                            |              |
|--------------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|
|                    | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| bis 20.000         | 7.520,5                | 14,9       | 57.874,5                   | 80,5         | - 1.560,2              | - 2,7      | 56.314,2                   | 74,7         | 3.510,9                | 6,2        | 59.825,1                   | 74,2         |
| über 20.000        | - 5.819,0              | -29,4      | 14.004,2                   | 19,5         | 5.096,3                | 36,4       | 19.100,5                   | 25,3         | 1.671,0                | 8,7        | 20.771,5                   | 25,8         |
| (ohne Wien)        |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |
| <b>Summe</b>       |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |
| <b>(ohne Wien)</b> | <b>1.701,4</b>         | <b>2,4</b> | <b>71.878,7</b>            | <b>100,0</b> | <b>3.536,1</b>         | <b>4,9</b> | <b>75.414,7</b>            | <b>100,0</b> | <b>5.181,9</b>         | <b>6,9</b> | <b>80.596,6</b>            | <b>100,0</b> |

|                    | 1 9 9 3                |             |                            |              | 1 9 9 4                |            |                            |              | 1 9 9 5                |            |                            |              |
|--------------------|------------------------|-------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|
|                    | Veränderung<br>absolut | %           | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| bis 20.000         | 5.409,7                | 9,0         | 65.234,8                   | 73,3         | 6.589,3                | 10,1       | 71.824,1                   | 74,3         | 8.153,8                | 11,4       | 79.977,9                   | 75,4         |
| über 20.000        | 3.031,6                | 14,6        | 23.803,1                   | 26,7         | 1.090,7                | 4,6        | 24.893,8                   | 25,7         | 1.254,5                | 5,0        | 26.148,2                   | 24,6         |
| (ohne Wien)        |                        |             |                            |              |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |
| <b>Summe</b>       |                        |             |                            |              |                        |            |                            |              |                        |            |                            |              |
| <b>(ohne Wien)</b> | <b>8.441,3</b>         | <b>10,5</b> | <b>89.037,9</b>            | <b>100,0</b> | <b>7.680,0</b>         | <b>8,6</b> | <b>96.717,8</b>            | <b>100,0</b> | <b>9.408,3</b>         | <b>9,7</b> | <b>106.126,2</b>           | <b>100,0</b> |

|                    | 1 9 9 6                |            |                            |              |
|--------------------|------------------------|------------|----------------------------|--------------|
|                    | Veränderung<br>absolut | %          | Stand 31.12.<br>in Mio ATS | %-Ant.       |
| bis 20.000         | 5.987,4                | 7,5        | 85.965,3                   | 76,4         |
| über 20.000        | 462,7                  | 1,8        | 26.611,0                   | 23,6         |
| (ohne Wien)        |                        |            |                            |              |
| <b>Summe</b>       |                        |            |                            |              |
| <b>(ohne Wien)</b> | <b>6.450,1</b>         | <b>6,1</b> | <b>112.576,3</b>           | <b>100,0</b> |

\*) Quelle: ÖSTAT; Geburgsübersichten 19...; laufende Jahrgänge.

# **A 8 LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN DER SONDERFINANZIERUNGSGESELLSCHAFTEN DES BUNDES UND DES WASSERWIRTSCHAFTSFONDS 1988 BIS 1997** (Beträge in Mio ATS)

| 1988                                 | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio ATS | Nettoveränderung<br>absolut | %          | Stand<br>Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Stand<br>Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|--------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------|------------|----------------------------------|-------------|-------------------------------------|-------------|-------------------------|
| Umwelt- u.<br>Wasserwirtschaftsfonds | 8.092                               | 39                          | 0,5        | 8.131                            | 100,0       | -                                   | -           | 8.131                   |
| Brenner Autobahn AG                  | 177                                 | - 35                        | - 19,8     | 142                              | 100,0       | -                                   | -           | 142                     |
| Tauern Autobahn AG                   | 7.522                               | - 2.707                     | - 36,0     | 3.372                            | 70,0        | 1.443                               | 30,0        | 4.815                   |
| IAKW-AG*)                            | 495                                 | - 5                         | - 1,0      | 14                               | 2,9         | 476                                 | 97,1        | 490                     |
| Pyhm Autobahn AG                     | 2.991                               | - 1.207                     | - 40,4     | 1.784                            | 100,0       | -                                   | -           | 1.784                   |
| Arlberg Straßentunnel AG             | 3.120                               | - 263                       | - 8,4      | 2.614                            | 91,5        | 243                                 | 8,5         | 2.857                   |
| ASFINAG**)                           | 35.403                              | 9.049                       | 25,6       | 34.988                           | 78,7        | 9.464                               | 21,3        | 44.452                  |
| <b>Summe</b>                         | <b>57.800</b>                       | <b>4.871</b>                | <b>8,4</b> | <b>51.045</b>                    | <b>81,6</b> | <b>11.626</b>                       | <b>18,4</b> | <b>62.671</b>           |

| 1989                                 | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio ATS | Nettoveränderung<br>absolut | %          | Stand<br>Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Stand<br>Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|--------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------|------------|----------------------------------|-------------|-------------------------------------|-------------|-------------------------|
| Umwelt- u.<br>Wasserwirtschaftsfonds | 8.131                               | - 105                       | - 1,3      | 8.026                            | 100,0       | -                                   | -           | 8.026                   |
| Brenner Autobahn AG                  | 142                                 | - 31                        | - 21,8     | 111                              | 100,0       | -                                   | -           | 111                     |
| Tauern Autobahn AG                   | 4.815                               | - 598                       | - 12,4     | 2.834                            | 67,2        | 1.383                               | 32,8        | 4.217                   |
| IAKW-AG*)                            | 490                                 | - 482                       | - 98,4     | 8                                | 100,0       | -                                   | -           | 8                       |
| Pyhm Autobahn AG                     | 1.784                               | - 267                       | - 15,0     | 1.517                            | 100,0       | -                                   | -           | 1.517                   |
| Arlberg Straßentunnel AG             | 2.857                               | - 432                       | - 15,1     | 2.199                            | 90,7        | 226                                 | 9,3         | 2.425                   |
| ASFINAG**)                           | 44.452                              | 6.156                       | 13,8       | 40.746                           | 80,5        | 9.862                               | 19,5        | 50.608                  |
| <b>Summe</b>                         | <b>62.671</b>                       | <b>3.241</b>                | <b>5,2</b> | <b>55.441</b>                    | <b>82,9</b> | <b>11.471</b>                       | <b>17,1</b> | <b>66.912</b>           |

| 1990                                 | Stand<br>Jahresbeginn<br>in Mio ATS | Nettoveränderung<br>absolut | %           | Stand<br>Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Stand<br>Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|--------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------|-------------|----------------------------------|-------------|-------------------------------------|-------------|-------------------------|
| Umwelt- u.<br>Wasserwirtschaftsfonds | 8.026                               | - 231                       | - 2,9       | 7.795                            | 100,0       | -                                   | -           | 7.795                   |
| Brenner Autobahn AG                  | 111                                 | - 27                        | - 24,3      | 84                               | 100,0       | -                                   | -           | 84                      |
| Tauern Autobahn AG                   | 4.217                               | - 1.030                     | - 24,4      | 2.366                            | 74,2        | 821                                 | 25,8        | 3.187                   |
| IAKW-AG*)                            | 8                                   | - 5                         | - 62,5      | 3                                | 100,0       | -                                   | -           | 3                       |
| Pyhm Autobahn AG                     | 1.517                               | - 274                       | - 18,1      | 1.243                            | 100,0       | -                                   | -           | 1.243                   |
| Arlberg Straßentunnel AG             | 2.425                               | - 370                       | - 15,3      | 1.846                            | 89,8        | 209                                 | 10,2        | 2.055                   |
| ASFINAG**)                           | 50.608                              | 9.453                       | 18,7        | 42.679                           | 71,1        | 17.381                              | 28,9        | 60.061                  |
| <b>Summe</b>                         | <b>66.912</b>                       | <b>7.516</b>                | <b>11,2</b> | <b>56.016</b>                    | <b>75,3</b> | <b>18.411</b>                       | <b>24,7</b> | <b>74.428</b>           |

| 1991                                 | Stand<br>Jahresbeginn<br>absolut | Nettoveränderung<br>in Mio ATS | %           | Stand<br>Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Stand<br>Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|--------------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|-------------|----------------------------------|-------------|-------------------------------------|-------------|-------------------------|
| Umwelt- u.<br>Wasserwirtschaftsfonds | 7.795                            | 861                            | 11,0        | 7.464                            | 86,2        | 1.192                               | 13,8        | 8.656                   |
| Brenner Autobahn AG                  | 84                               | - 14                           | - 16,7      | 70                               | 100,0       | -                                   | -           | 70                      |
| Tauern Autobahn AG                   | 3.187                            | - 486                          | - 15,2      | 1.974                            | 73,1        | 727                                 | 26,9        | 2.701                   |
| IAKW-AG*)                            | 3                                | - 3                            | - 100,0     | -                                | -           | -                                   | -           | -                       |
| Pyhm Autobahn AG                     | 1.243                            | - 265                          | - 21,3      | 978                              | 100,0       | -                                   | -           | 978                     |
| Arlberg Straßentunnel AG             | 2.055                            | - 277                          | - 13,5      | 1.587                            | 89,3        | 191                                 | 10,7        | 1.778                   |
| ASFINAG**)                           | 60.061                           | 7.734                          | 12,9        | 43.517                           | 64,2        | 24.278                              | 35,8        | 67.795                  |
| <b>Summe</b>                         | <b>74.428</b>                    | <b>7.550</b>                   | <b>10,1</b> | <b>55.590</b>                    | <b>67,8</b> | <b>26.388</b>                       | <b>32,2</b> | <b>81.978</b>           |

\*) Internationales Amtssitz- und Konferenzzentrum Wien, AG.

\*\*) Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft, Wien.

| 1 9 9 2                           | Stand                      |               | Nettoveränderung<br>absolut | % | S t a n d               |             | J a h r e s e n d e        |             | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|-----------------------------------|----------------------------|---------------|-----------------------------|---|-------------------------|-------------|----------------------------|-------------|-------------------------|
|                                   | Jahresbeginn<br>in Mio ATS |               |                             |   | Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      |                         |
| Umwelt- u. Wasserwirtschaftsfonds | 8.656                      | 2.456         | 28,4                        |   | 7.400                   | 66,6        | 3.712                      | 32,0        | 11.112                  |
| Brenner Autobahn AG               | 70                         | - 9           | - 12,9                      |   | 61                      | 100,0       | -                          | -           | 61                      |
| Tauern Autobahn AG                | 2.701                      | - 1.019       | - 37,7                      |   | 1.610                   | 95,7        | 72                         | 4,3         | 1.682                   |
| Pyhrn Autobahn AG                 | 978                        | - 143         | - 14,6                      |   | 835                     | 100,0       | -                          | -           | 835                     |
| Arlberg Straßentunnel AG          | 1.778                      | - 264         | - 14,8                      |   | 1.341                   | 88,5        | 174                        | 11,5        | 1.514                   |
| ASFINAG*)                         | 67.795                     | 9.087         | 13,4                        |   | 44.653                  | 58,1        | 32.229                     | 41,9        | 76.882                  |
| <b>Summe</b>                      | <b>81.978</b>              | <b>10.108</b> | <b>12,3</b>                 |   | <b>55.900</b>           | <b>60,7</b> | <b>36.187</b>              | <b>39,1</b> | <b>92.086</b>           |

| 1 9 9 3                           | Stand                      |               | Nettoveränderung<br>absolut | % | S t a n d               |             | J a h r e s e n d e        |             | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|-----------------------------------|----------------------------|---------------|-----------------------------|---|-------------------------|-------------|----------------------------|-------------|-------------------------|
|                                   | Jahresbeginn<br>in Mio ATS |               |                             |   | Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      |                         |
| Umwelt- u. Wasserwirtschaftsfonds | 11.112                     | 5.485         | 49,4                        |   | 9.330                   | 56,2        | 7.267                      | 43,8        | 16.597                  |
| Österreichische Autobahnen AG**)  | 2.517                      | - 1.354       | - 53,8                      |   | 1.163                   | 100,0       | -                          | -           | 1.163                   |
| Alpenstraßen AG***)               | 1.575                      | - 600         | - 38,1                      |   | 975                     | 100,0       | -                          | -           | 975                     |
| ASFINAG*)                         | 76.882                     | 13.477        | 17,5                        |   | 43.693                  | 48,4        | 46.666                     | 51,6        | 90.359                  |
| <b>Summe</b>                      | <b>92.086</b>              | <b>17.008</b> | <b>18,5</b>                 |   | <b>55.161</b>           | <b>50,6</b> | <b>53.933</b>              | <b>49,4</b> | <b>109.093</b>          |

| 1 9 9 4                           | Stand                      |              | Nettoveränderung<br>absolut | % | S t a n d               |             | J a h r e s e n d e        |             | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|-----------------------------------|----------------------------|--------------|-----------------------------|---|-------------------------|-------------|----------------------------|-------------|-------------------------|
|                                   | Jahresbeginn<br>in Mio ATS |              |                             |   | Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      |                         |
| Umwelt- u. Wasserwirtschaftsfonds | 16.597                     | - 510        | - 3,1                       |   | 7.980                   | 49,6        | 8.106                      | 50,4        | 16.086                  |
| Österreichische Autobahnen AG**)  | 1.163                      | - 310        | - 26,7                      |   | 853                     | 100,0       | -                          | -           | 853                     |
| Alpenstraßen AG***)               | 975                        | - 67         | - 6,8                       |   | 908                     | 100,0       | -                          | -           | 908                     |
| ASFINAG*)                         | 90.359                     | 5.237        | 5,8                         |   | 46.210                  | 48,3        | 49.385                     | 51,7        | 95.596                  |
| <b>Summe</b>                      | <b>109.093</b>             | <b>4.349</b> | <b>4,0</b>                  |   | <b>55.951</b>           | <b>49,3</b> | <b>57.491</b>              | <b>50,7</b> | <b>113.442</b>          |

| 1 9 9 5                           | Stand                      |              | Nettoveränderung<br>absolut | % | S t a n d               |             | J a h r e s e n d e        |             | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|-----------------------------------|----------------------------|--------------|-----------------------------|---|-------------------------|-------------|----------------------------|-------------|-------------------------|
|                                   | Jahresbeginn<br>in Mio ATS |              |                             |   | Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      |                         |
| Umwelt- u. Wasserwirtschaftsfonds | 16.086                     | - 1.153      | - 7,2                       |   | 6.430                   | 43,1        | 8.503                      | 54,0        | 14.933                  |
| Österreichische Autobahnen AG**)  | 853                        | - 245        | - 28,7                      |   | 608                     | 100,0       | -                          | -           | 608                     |
| Alpenstraßen AG***)               | 908                        | - 245        | - 27,0                      |   | 663                     | 100,0       | -                          | -           | 663                     |
| ASFINAG*)                         | 95.596                     | 6.261        | 6,5                         |   | 41.428                  | 40,7        | 60.428                     | 59,3        | 101.857                 |
| <b>Summe</b>                      | <b>113.442</b>             | <b>4.619</b> | <b>4,1</b>                  |   | <b>49.130</b>           | <b>41,6</b> | <b>68.931</b>              | <b>58,0</b> | <b>118.061</b>          |

| 1 9 9 6                           | Stand                      |                | Nettoveränderung<br>absolut | % | S t a n d               |             | J a h r e s e n d e        |             | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|-----------------------------------|----------------------------|----------------|-----------------------------|---|-------------------------|-------------|----------------------------|-------------|-------------------------|
|                                   | Jahresbeginn<br>in Mio ATS |                |                             |   | Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      |                         |
| Umwelt- u. Wasserwirtschaftsfonds | 14.933                     | - 550          | - 3,7                       |   | 5.880                   | 40,9        | 8.503                      | 59,1        | 14.383                  |
| Österreichische Autobahnen AG**)  | 608                        | - 608          | - 100,0                     |   | -                       | -           | -                          | -           | -                       |
| Alpenstraßen AG***)               | 663                        | - 570          | - 86,0                      |   | 93                      | 100,0       | -                          | -           | 93                      |
| ASFINAG*)                         | 101.857                    | - 2.008        | - 2,0                       |   | 39.983                  | 40,0        | 59.866                     | 60,0        | 99.849                  |
| <b>Summe</b>                      | <b>118.061</b>             | <b>- 3.736</b> | <b>- 3,2</b>                |   | <b>45.956</b>           | <b>40,2</b> | <b>68.369</b>              | <b>59,8</b> | <b>114.325</b>          |

\*) Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft, Wien.

\*\*) Bis 1992: Pyhrn Autobahn AG, Tauern Autobahn AG, Autobahnen- und Schnellstraßen AG, Wiener Bundesstraßen AG.

\*\*\*) Bis 1992: Brenner Autobahn AG, Arlberg Straßentunnel AG.

| 1 9 9 7   | Stand                      |                | Nettoveränderung |        | S t a n d               |             | J a h r e s e n d e        |             | Insgesamt<br>in Mio ATS |
|---|----------------------------|----------------|------------------|--------|-------------------------|-------------|----------------------------|-------------|-------------------------|
|   | Jahresbeginn<br>in Mio ATS |                | absolut          | %      | Schilling<br>in Mio ATS | %-Ant.      | Fremdwährung<br>in Mio ATS | %-Ant.      |                         |
| Umwelt- u.<br>Wasserwirtschaftsfonds<br>Alpenstraßen AG*)<br>ASFINAG**) | 14.383                     | -              | 50               | - 0,3  | 5.830                   | 40,7        | 8.503                      | 59,3        | 14.333                  |
|   | 93                         | -              | 45               | - 48,3 | 48                      | 100,0       | -                          | -           | 48                      |
|   | 99.849                     | -22.815        | - 22,8           |        | 13.535                  | 17,6        | 63.499                     | 82,4        | 77.034                  |
| <b>Summe</b>  | <b>114.325</b>             | <b>-22.910</b> | <b>- 20,0</b>    |        | <b>19.413</b>           | <b>21,2</b> | <b>72.001</b>              | <b>78,8</b> | <b>91.415</b>           |

---

\*) Bis 1992: Brenner Autobahn AG, Arlberg Straßentunnel AG.

\*\*) Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft, Wien.

# A 9 FINANZIERUNGSSTRÖME 1988 BIS 1997

## Finanzierungsströme 1988 (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst.<br>öff. Haushalte |             | Finanz-<br>intermediäre*) |              | Inland<br>Summe |              | Ausland<br>Summe |             | Gesamt        |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|-------------|--------------------------|-------------|---------------------------|--------------|-----------------|--------------|------------------|-------------|---------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                     | Haben       | Soll                      | Haben        | Soll            | Haben        | Soll             | Haben       | Soll          | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 5,8                    | -            | 0,1           | 0,5         | .                        | -           | - 0,0                     | 5,3          | 5,8             | 5,8          | .                | -           | 5,8           | 5,8          | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 60,7                   | -            | - 15,0        | -           | 6,4                      | -           | 3,1                       | 55,2         | 55,2            | 55,2         | -                | -           | 55,2          | 55,2         | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | 0,9                       | 7,9          | 0,9             | 7,9          | -                | -           | 0,9           | 7,9          | - 7,0                       |
| 4 Rediskonto und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | 4,0                       | 4,0          | 4,0             | 4,0          | -                | -           | 4,0           | 4,0          | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | - 0,2       | -                        | -           | - 0,2                     | -            | - 0,2           | - 0,2        | -                | -           | - 0,2         | - 0,2        | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | .                      | -            | 0,0           | -           | - 0,1                    | -           | - 3,8                     | - 3,9        | - 3,9           | - 3,9        | -                | -           | - 3,9         | - 3,9        | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 91,3         | -             | 4,4         | -                        | 5,4         | 101,4                     | 0,4          | 101,4           | 101,4        | -                | -           | 101,4         | 101,4        | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 12,4         | -             | - 3,1       | -                        | 0,4         | 9,7                       | 0,0          | 9,7             | 9,7          | -                | -           | 9,7           | 9,7          | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 1,4          | -             | -           | 1,3                      | -           | 0,1                       | -            | 1,4             | 1,4          | -                | -           | 1,4           | 1,4          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 9,0          | - 0,6         | - 0,1       | 13,4                     | 3,8         | -                         | -            | 12,8            | 12,8         | -                | -           | 12,8          | 12,8         | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | - 1,1        | -             | 4,8         | -                        | 0,5         | 4,4                       | 0,1          | 4,4             | 4,4          | -                | -           | 4,4           | 4,4          | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 20,0                   | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | 20,0         | 20,0            | 20,0         | -                | -           | 20,0          | 20,0         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | 18,5                   | 2,6          | - 0,7         | 34,6        | 1,5                      | - 2,5       | 52,7                      | 42,2         | 72,0            | 76,9         | 4,8              | -           | 76,9          | 76,9         | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | 3,7                    | - 4,3        | .             | 19,4        | 0,0                      | 5,8         | 8,4                       | 29,1         | 12,2            | 50,0         | 37,5             | -           | 49,7          | 50,0         | - 0,3                       |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 34,2                   | -            | .             | -           | .                        | -           | 14,6                      | 51,3         | 48,8            | 51,3         | 2,5              | -           | 51,3          | 51,3         | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 12,6                   | 17,1         | - 2,6         | -           | 0,9                      | -           | 10,5                      | 6,8          | 21,4            | 23,9         | 2,5              | -           | 23,9          | 23,9         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | 2,9                    | -            | 0,7           | -           | -                        | -           | 9,3                       | -            | 12,9            | -            | -                | 12,9        | 12,9          | 12,9         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 1,1                    | 3,8          | 0,8           | - 11,4      | .                        | 2,6         | 14,3                      | - 2,9        | 16,2            | - 7,8        | - 7,8            | 16,2        | 8,4           | 8,4          | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 5,2                    | 6,2          | 0,6           | - 0,0       | .                        | .           | 4,6                       | - 0,1        | 10,4            | 6,1          | 6,1              | 10,4        | 16,5          | 16,5         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | 5,9                    | 2,6          | 0,0           | 0,0         | .                        | .           | 11,7                      | 15,9         | 17,6            | 18,6         | 18,6             | 17,6        | 36,1          | 36,1         | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>170,5</b>           | <b>141,1</b> | <b>- 16,7</b> | <b>49,0</b> | <b>23,4</b>              | <b>16,0</b> | <b>245,7</b>              | <b>231,3</b> | <b>423,0</b>    | <b>437,4</b> | <b>64,1</b>      | <b>57,1</b> | <b>487,2</b>  | <b>494,4</b> | <b>- 7,3</b>                |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 29,4                   | -            | - 65,7        | -           | 7,5                      | -           | 14,4                      | -            | - 14,3          | -            | 7,1              | -           | - 7,3         | -            | - 7,3                       |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | -            | -               | -            | - 3,2            | -           | - 3,2         | -            | - 3,2                       |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | 2,2           | -           | -                        | -           | 40,0                      | 54,5         | 42,2            | 54,5         | -                | -           | 42,2          | 54,5         | - 12,3                      |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>29,4</b>            | -            | <b>- 63,5</b> | -           | <b>7,5</b>               | -           | <b>0,0</b>                | -            | <b>- 26,6</b>   | -            | <b>3,9</b>       | -           | <b>- 22,7</b> | -            | <b>- 22,7</b>               |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmungen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

**Finanzierungsströme 1989 (in Mrd ATS)**

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst.<br>öff. Haushalte |              | Finanz-<br>intermediäre*) |              | I n l a n d<br>Summe |              | A u s l a n d<br>Summe |             | G e s a m t   |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|-------------|--------------------------|--------------|---------------------------|--------------|----------------------|--------------|------------------------|-------------|---------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                     | Haben        | Soll                      | Haben        | Soll                 | Haben        | Soll                   | Haben       | Soll          | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 8,6                    | -            | 0,5           | -           | .                        | -            | 1,5                       | 10,7         | 10,6                 | 10,7         | 0,1                    | -           | 10,7          | 10,7         | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 81,5                   | -            | 4,3           | -           | 3,7                      | -            | 8,7                       | 98,1         | 98,1                 | 98,1         | -                      | -           | 98,1          | 98,1         | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -           | -                        | -            | - 8,9                     | - 1,4        | - 8,9                | - 1,4        | -                      | -           | - 8,9         | - 1,4        | - 7,5                       |
| 4 Rediskonto und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -           | -                        | -            | - 4,8                     | - 4,8        | - 4,8                | - 4,8        | -                      | -           | - 4,8         | - 4,8        | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | - 0,0       | -                        | -            | - 0,0                     | -            | - 0,0                | - 0,0        | -                      | -           | - 0,0         | - 0,0        | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | .                      | -            | 0,1           | -           | 0,0                      | -            | 11,4                      | 11,5         | 11,5                 | 11,5         | -                      | -           | 11,5          | 11,5         | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 126,3        | -             | 6,8         | -                        | - 1,0        | 131,1                     | - 1,1        | 131,1                | 131,1        | -                      | -           | 131,1         | 131,1        | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 9,7          | -             | - 1,2       | -                        | - 0,5        | 8,0                       | - 0,0        | 8,0                  | 8,0          | -                      | -           | 8,0           | 8,0          | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 2,2          | -             | -           | 1,4                      | -            | 0,8                       | -            | 2,2                  | 2,2          | -                      | -           | 2,2           | 2,2          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 7,0          | 0,4           | - 0,1       | 10,3                     | 3,6          | -                         | -            | 10,6                 | 10,6         | -                      | -           | 10,6          | 10,6         | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | 0,3          | -             | 6,2         | -                        | - 2,0        | 4,7                       | 0,2          | 4,7                  | 4,7          | -                      | -           | 4,7           | 4,7          | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 20,9                   | -            | -             | -           | -                        | -            | -                         | 20,9         | 20,9                 | 20,9         | -                      | -           | 20,9          | 20,9         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | 26,5                   | 4,0          | 0,6           | 44,4        | 2,2                      | - 5,4        | 44,1                      | 33,9         | 73,4                 | 76,9         | 3,5                    | -           | 76,9          | 76,9         | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | 1,9                    | - 1,4        | .             | 11,0        | 0,2                      | 1,5          | 4,4                       | 19,6         | 6,5                  | 30,7         | 24,3                   | -           | 30,8          | 30,7         | 0,1                         |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 21,0                   | -            | .             | -           | .                        | -            | 6,4                       | 30,9         | 27,3                 | 30,9         | 3,6                    | -           | 30,9          | 30,9         | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 10,8                   | 22,5         | - 10,3        | -           | - 1,2                    | -            | 23,0                      | 7,5          | 22,2                 | 30,0         | 7,7                    | -           | 30,0          | 30,0         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | 9,7                    | -            | - 0,7         | -           | 1,0                      | -            | 8,8                       | -            | 18,9                 | -            | -                      | 18,9        | 18,9          | 18,9         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 2,3                    | 5,2          | - 0,3         | - 5,9       | .                        | 0,6          | 11,3                      | 4,9          | 13,3                 | 4,8          | 4,8                    | 13,3        | 18,1          | 18,1         | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 12,0                   | 10,6         | 0,6           | - 0,0       | .                        | .            | 5,3                       | - 0,0        | 17,9                 | 10,6         | 10,6                   | 17,9        | 28,5          | 28,5         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | 7,4                    | 3,6          | 0,5           | - 0,2       | .                        | .            | 7,8                       | 5,9          | 15,7                 | 9,3          | 9,3                    | 15,7        | 25,0          | 25,0         | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>202,5</b>           | <b>190,0</b> | <b>- 4,4</b>  | <b>61,0</b> | <b>17,6</b>              | <b>- 3,2</b> | <b>263,4</b>              | <b>236,9</b> | <b>479,1</b>         | <b>484,8</b> | <b>63,9</b>            | <b>65,8</b> | <b>543,1</b>  | <b>550,5</b> | <b>- 7,5</b>                |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 12,5                   | -            | - 65,4        | -           | 20,8                     | -            | 26,6                      | -            | - 5,7                | -            | - 1,8                  | -           | - 7,5         | -            | - 7,5                       |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -           | -                        | -            | -                         | -            | -                    | -            | - 0,4                  | -           | - 0,4         | -            | - 0,4                       |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | 3,5           | -           | -                        | -            | 18,4                      | 44,9         | 21,3                 | 44,9         | -                      | -           | 21,9          | 44,9         | - 23,6                      |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>12,5</b>            | -            | <b>- 61,9</b> | -           | <b>20,8</b>              | -            | <b>0,0</b>                | -            | <b>- 28,7</b>        | -            | <b>- 2,2</b>           | -           | <b>- 30,9</b> | -            | <b>- 31,5</b>               |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmungen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.



# Finanzierungsströme 1990 (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst.<br>öff. Haushalte |            | Finanz-<br>intermediäre*) |              | Inland<br>Summe |              | Ausland<br>Summe |             | Gesamt        |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|-------------|--------------------------|------------|---------------------------|--------------|-----------------|--------------|------------------|-------------|---------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                     | Haben      | Soll                      | Haben        | Soll            | Haben        | Soll             | Haben       | Soll          | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 5,7                    | -            | 0,4           | -           | .                        | -          | 3,3                       | 9,4          | 9,4             | 9,4          | 0,1              | -           | 9,4           | 9,4          | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 134,7                  | -            | 7,0           | -           | 1,3                      | -          | 3,4                       | 132,5        | 132,5           | 132,5        | -                | -           | 132,5         | 132,5        | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -           | -                        | -          | 16,0                      | 22,5         | 16,0            | 22,5         | -                | -           | 16,0          | 22,5         | - 6,5                       |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -           | -                        | -          | - 0,9                     | - 0,9        | - 0,9           | - 0,9        | -                | -           | - 0,9         | - 0,9        | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | 0,1         | -                        | -          | 0,1                       | -            | 0,1             | 0,1          | -                | -           | 0,1           | 0,1          | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | .                      | -            | 0,1           | -           | 0,0                      | -          | - 6,7                     | - 6,8        | - 6,8           | - 6,8        | -                | -           | - 6,8         | - 6,8        | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 147,6        | -             | 1,1         | -                        | 1,8        | 149,1                     | 0,8          | 149,1           | 149,1        | -                | -           | 149,1         | 149,1        | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 9,1          | -             | 0,2         | -                        | 0,1        | 8,7                       | 0,0          | 8,7             | 8,7          | -                | -           | 8,7           | 8,7          | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 1,8          | -             | -           | 1,7                      | -          | 0,1                       | -            | 1,8             | 1,8          | -                | -           | 1,8           | 1,8          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 12,1         | - 1,8         | - 0,0       | 17,9                     | 3,9        | -                         | -            | 16,0            | 16,0         | -                | -           | 16,0          | 16,0         | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | 0,7          | -             | 3,9         | -                        | 0,2        | 6,5                       | 1,7          | 6,5             | 6,5          | -                | -           | 6,5           | 6,5          | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 25,5                   | -            | -             | -           | -                        | -          | -                         | 25,5         | 25,5            | 25,5         | -                | -           | 25,5          | 25,5         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | 49,4                   | 0,4          | 1,1           | 49,1        | 2,1                      | - 1,6      | 23,6                      | 28,8         | 76,1            | 76,8         | 0,6              | -           | 76,8          | 76,8         | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | 2,4                    | 8,5          | .             | 9,9         | 0,3                      | 1,9        | - 2,2                     | 8,8          | 0,4             | 29,2         | 27,8             | -           | 28,2          | 29,2         | - 0,9                       |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | - 3,6                  | -            | .             | -           | .                        | -          | 5,8                       | 2,2          | 2,1             | 2,2          | 0,0              | -           | 2,2           | 2,2          | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 19,2                   | 40,6         | - 0,2         | -           | - 1,1                    | -          | 25,7                      | 11,1         | 43,6            | 51,7         | 8,1              | -           | 51,7          | 51,7         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | 11,4                   | -            | - 1,0         | -           | 1,0                      | -          | 2,6                       | -            | 14,1            | -            | -                | 14,1        | 14,1          | 14,1         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 6,1                    | 2,9          | 2,0           | - 0,8       | .                        | - 4,2      | 10,2                      | - 13,9       | 18,3            | - 16,1       | - 16,1           | 18,3        | 2,2           | 2,2          | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 21,8                   | 9,8          | 0,7           | - 0,0       | .                        | .          | 2,5                       | 1,8          | 25,1            | 11,6         | 11,6             | 25,1        | 36,7          | 36,7         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | 3,8                    | 1,4          | 0,2           | 0,0         | .                        | .          | - 0,7                     | 18,5         | 3,3             | 20,0         | 20,0             | 3,3         | 23,2          | 23,3         | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>276,3</b>           | <b>235,1</b> | <b>- 5,6</b>  | <b>60,9</b> | <b>23,2</b>              | <b>1,8</b> | <b>247,1</b>              | <b>242,0</b> | <b>540,9</b>    | <b>539,8</b> | <b>52,1</b>      | <b>60,7</b> | <b>593,0</b>  | <b>600,5</b> | <b>- 7,4</b>                |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 41,2                   | .            | - 66,5        | .           | 21,3                     | .          | 5,1                       | .            | 1,1             | .            | - 8,6            | .           | - 7,4         | .            | - 7,4                       |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -           | -                        | -          | -                         | -            | -               | -            | - 4,6            | -           | - 4,6         | -            | - 4,6                       |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | 0,5           | -           | -                        | -          | 2,1                       | 7,2          | 2,6             | 7,2          | -                | -           | 2,6           | 7,2          | - 4,6                       |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>41,2</b>            | .            | <b>- 66,0</b> | .           | <b>21,3</b>              | .          | <b>0,0</b>                | .            | <b>- 3,4</b>    | .            | <b>- 13,2</b>    | .           | <b>- 16,6</b> | .            | <b>- 16,6</b>               |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmungen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

## Finanzierungsströme 1991 (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst.<br>öff. Haushalte |             | Finanz-<br>intermediäre*) |              | I n l a n d<br>Summe |              | A u s l a n d<br>Summe |             | G e s a m t  |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|-------------|--------------------------|-------------|---------------------------|--------------|----------------------|--------------|------------------------|-------------|--------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                     | Haben       | Soll                      | Haben        | Soll                 | Haben        | Soll                   | Haben       | Soll         | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 8,4                    | -            | - 0,4         | -           | .                        | -           | 2,3                       | 10,3         | 10,3                 | 10,3         | 0,0                    | -           | 10,3         | 10,3         | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 137,7                  | -            | 0,2           | -           | - 4,5                    | -           | - 1,4                     | 132,0        | 132,0                | 132,0        | -                      | -           | 132,0        | 132,0        | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | 35,9                      | 29,1         | 35,9                 | 29,1         | -                      | -           | 35,9         | 29,1         | 6,8                         |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | 1,4                       | 1,4          | 1,4                  | 1,4          | -                      | -           | 1,4          | 1,4          | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | 0,0         | -                        | -           | 0,0                       | -            | 0,0                  | 0,0          | -                      | -           | 0,0          | 0,0          | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | .                      | -            | 0,3           | -           | - 0,3                    | -           | - 5,4                     | - 5,4        | - 5,4                | - 5,4        | -                      | -           | - 5,4        | - 5,4        | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 131,8        | -             | 1,9         | -                        | 6,7         | 139,4                     | - 1,0        | 139,4                | 139,4        | -                      | -           | 139,4        | 139,4        | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 8,9          | -             | - 0,3       | -                        | - 0,0       | 8,6                       | 0,0          | 8,6                  | 8,6          | -                      | -           | 8,6          | 8,6          | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 2,6          | -             | -           | -                        | 2,7         | -                         | - 0,1        | -                    | 2,6          | -                      | -           | 2,6          | 2,6          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 11,6         | - 2,3         | - 0,0       | 18,1                     | 4,2         | -                         | -            | 15,8                 | 15,8         | -                      | -           | 15,8         | 15,8         | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | 1,3          | -             | 9,0         | -                        | 0,9         | 11,1                      | - 0,1        | 11,1                 | 11,1         | -                      | -           | 11,1         | 11,1         | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 26,1                   | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | 26,1         | 26,1                 | 26,1         | -                      | -           | 26,1         | 26,1         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | 36,1                   | - 0,7        | 1,8           | 52,1        | - 0,1                    | - 1,3       | 22,9                      | 14,8         | 60,7                 | 64,8         | 4,1                    | -           | 64,8         | 64,8         | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | - 3,7                  | 2,6          | .             | 13,4        | - 0,2                    | 0,8         | - 2,7                     | 3,1          | - 6,7                | 19,8         | 26,5                   | -           | 19,8         | 19,8         | - 0,0                       |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 6,4                    | -            | .             | -           | .                        | -           | 2,3                       | 8,6          | 8,6                  | 8,6          | - 0,1                  | -           | 8,6          | 8,6          | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 11,1                   | 27,2         | - 0,1         | -           | 1,6                      | -           | 19,2                      | 7,2          | 31,8                 | 34,3         | 2,5                    | -           | 34,3         | 34,3         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | 11,6                   | -            | - 1,2         | -           | 1,2                      | -           | 6,8                       | -            | 18,4                 | -            | -                      | 18,4        | 18,4         | 18,4         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 1,8                    | 2,2          | 2,9           | 0,3         | .                        | - 0,7       | 27,0                      | - 1,0        | 31,6                 | 0,9          | 0,9                    | 31,6        | 32,5         | 32,5         | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 12,8                   | - 0,5        | 0,8           | - 0,0       | .                        | .           | 10,2                      | 16,2         | 23,9                 | 15,7         | 15,7                   | 23,9        | 39,6         | 39,6         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | 15,5                   | - 3,6        | 0,0           | 0,0         | .                        | .           | - 19,8                    | 15,0         | - 4,3                | 11,4         | 11,4                   | - 4,3       | 7,1          | 7,1          | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>263,7</b>           | <b>183,5</b> | <b>2,0</b>    | <b>76,5</b> | <b>18,5</b>              | <b>10,5</b> | <b>257,9</b>              | <b>256,1</b> | <b>542,2</b>         | <b>526,7</b> | <b>61,0</b>            | <b>69,7</b> | <b>603,1</b> | <b>596,3</b> | <b>6,8</b>                  |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 80,2                   | -            | - 74,4        | -           | 8,0                      | -           | 1,8                       | -            | 15,5                 | -            | - 8,7                  | -           | 6,8          | -            | 6,8                         |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | -            | -                    | -            | 7,9                    | -           | 7,9          | -            | 7,9                         |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | 2,6           | -           | -                        | -           | 32,2                      | 33,9         | 34,8                 | 33,9         | -                      | -           | 34,8         | 33,9         | 0,9                         |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>80,2</b>            | -            | <b>- 71,8</b> | -           | <b>8,0</b>               | -           | <b>0,0</b>                | -            | <b>16,4</b>          | -            | <b>- 0,8</b>           | -           | <b>15,6</b>  | -            | <b>15,6</b>                 |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

# Finanzierungsströme 1992 (in Mrd ATS)

|   | Private Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst. öff. Haushalte |            | Finanzintermediäre*) |              | Inland Summe  |              | Ausland Summe |              | Gesamt        |              | Statist. Diskrepanz |
|---|---------------------|--------------|---------------|-------------|-----------------------|------------|----------------------|--------------|---------------|--------------|---------------|--------------|---------------|--------------|---------------------|
|   | Soll                | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                  | Haben      | Soll                 | Haben        | Soll          | Haben        | Soll          | Haben        | Soll          | Haben        |                     |
| 1 Banknoten und Scheidemünzen                             | 9,8                 | -            | - 0,4         | -           | .                     | -          | 0,2                  | 10,3         | 9,6           | 10,3         | 0,7           | -            | 10,3          | 10,3         | -                   |
| 2 Bankeinlagen  | 123,1               | -            | - 11,5        | -           | - 16,1                | -          | - 1,6                | 94,0         | 94,0          | 94,0         | -             | -            | 94,0          | 94,0         | -                   |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                               | -                   | -            | -             | -           | -                     | -          | 29,2                 | 29,5         | 29,2          | 29,5         | -             | -            | 29,2          | 29,5         | - 0,3               |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                 | -                   | -            | -             | -           | -                     | -          | - 7,2                | - 7,2        | - 7,2         | - 7,2        | -             | -            | - 7,2         | - 7,2        | -                   |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                    | -                   | -            | -             | 0,2         | -                     | -          | 0,2                  | -            | 0,2           | 0,2          | -             | -            | 0,2           | 0,2          | -                   |
| 6 OeNB-Guthaben   | .                   | -            | - 0,2         | -           | 0,2                   | -          | 10,0                 | 10,0         | 10,0          | 10,0         | -             | -            | 10,0          | 10,0         | -                   |
| 7 Direktkredite Schilling                                 | -                   | 133,9        | -             | - 5,2       | -                     | 2,8        | 131,8                | 0,3          | 131,8         | 131,8        | -             | -            | 131,8         | 131,8        | -                   |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                              | -                   | 2,8          | -             | - 0,3       | -                     | 1,2        | 3,7                  | 0,0          | 3,7           | 3,7          | -             | -            | 3,7           | 3,7          | -                   |
| 9 ERP-Kredite   | -                   | 2,7          | -             | -           | 2,7                   | -          | 0,0                  | -            | 2,7           | 2,7          | -             | -            | 2,7           | 2,7          | -                   |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                | -                   | 16,2         | 0,2           | 0,0         | 20,5                  | 4,5        | -                    | -            | 20,7          | 20,7         | -             | -            | 20,7          | 20,7         | -                   |
| 11 Versicherungsdarlehen                                  | -                   | 3,5          | -             | 9,2         | -                     | 1,5        | 14,0                 | - 0,2        | 14,0          | 14,0         | -             | -            | 14,0          | 14,0         | -                   |
| 12 Versicherungsanlagen                                   | 29,2                | -            | -             | -           | -                     | -          | -                    | 29,2         | 29,2          | 29,2         | -             | -            | 29,2          | 29,2         | -                   |
| 13 Bundesschatzscheine und inl. Schilling-Rentenwerte     | 18,2                | 0,1          | 0,0           | 26,5        | - 0,3                 | - 0,7      | 0,0                  | 17,3         | 17,9          | 43,2         | 25,3          | -            | 43,2          | 43,2         | -                   |
| 14 Inl. Rentenwerte Fremdwährung                          | - 0,9               | 7,7          | .             | 16,8        | 0,0                   | 1,2        | 0,4                  | 13,7         | - 0,6         | 39,4         | 40,0          | -            | 39,5          | 39,4         | 0,0                 |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                             | 10,9                | -            | .             | -           | .                     | -          | - 2,5                | 10,0         | 8,3           | 10,0         | 1,6           | -            | 10,0          | 10,0         | -                   |
| 16 Genußscheine, Part.kapital, inl. Beteil., Anteilswerte | 4,6                 | 19,0         | - 0,1         | -           | 1,5                   | -          | 16,7                 | 4,5          | 22,6          | 23,5         | 0,9           | -            | 23,5          | 23,5         | -                   |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                            | 14,5                | -            | 0,0           | -           | 0,8                   | -          | 12,4                 | -            | 27,7          | -            | -             | 27,7         | 27,7          | 27,7         | -                   |
| 18 Auslandskredite  | 4,6                 | 1,8          | 0,4           | - 0,5       | .                     | - 0,7      | 8,1                  | - 1,1        | 13,1          | - 0,4        | - 0,4         | 13,1         | 12,7          | 12,7         | -                   |
| 19 Sonst. langfristige Auslandspositionen                 | 17,7                | 7,1          | - 1,9         | - 1,8       | .                     | .          | 15,7                 | 7,5          | 31,5          | 12,8         | 12,8          | 31,5         | 44,4          | 44,4         | -                   |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und Handelskredite                | 11,0                | 13,2         | - 1,4         | 5,3         | .                     | .          | 74,3                 | 50,8         | 83,9          | 69,3         | 69,3          | 83,9         | 153,2         | 153,2        | -                   |
| <b>21 Summe</b>   | <b>242,7</b>        | <b>208,2</b> | <b>- 14,8</b> | <b>50,2</b> | <b>9,3</b>            | <b>9,8</b> | <b>305,1</b>         | <b>268,4</b> | <b>542,4</b>  | <b>536,6</b> | <b>150,3</b>  | <b>156,3</b> | <b>692,7</b>  | <b>692,9</b> | <b>- 0,2</b>        |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finanzierungsinstrumente          | 34,6                | -            | - 65,0        | -           | - 0,5                 | -          | 36,7                 | -            | 5,8           | -            | - 6,0         | -            | - 0,2         | -            | - 0,2               |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                         | -                   | -            | -             | -           | -                     | -          | -                    | -            | -             | -            | 7,6           | -            | 7,6           | -            | 7,6                 |
| 24 Sektorausgleichspositionen                             | -                   | -            | 6,6           | -           | -                     | -          | 33,9                 | 70,6         | 40,5          | 70,6         | -             | -            | 40,5          | 70,6         | - 30,1              |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                              | <b>34,6</b>         | <b>-</b>     | <b>- 58,4</b> | <b>-</b>    | <b>- 0,5</b>          | <b>-</b>   | <b>0,0</b>           | <b>-</b>     | <b>- 24,3</b> | <b>-</b>     | <b>1,6</b>    | <b>-</b>     | <b>- 22,7</b> | <b>-</b>     | <b>- 22,7</b>       |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

## Finanzierungsströme 1993 (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst.<br>öff. Haushalte |             | Finanz-<br>intermediäre*) |              | Inland<br>Summe |              | Ausland<br>Summe |              | Gesamt        |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|-------------|--------------------------|-------------|---------------------------|--------------|-----------------|--------------|------------------|--------------|---------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                     | Haben       | Soll                      | Haben        | Soll            | Haben        | Soll             | Haben        | Soll          | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 7,7                    | -            | 0,0           | -           | .                        | -           | 2,0                       | 10,0         | 9,7             | 10,0         | 0,3              | -            | 10,0          | 10,0         | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 93,2                   | -            | 8,4           | -           | 1,8                      | -           | 4,0                       | 90,6         | 90,6            | 90,6         | -                | -            | 90,6          | 90,6         | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | 61,3                      | 55,7         | 61,3            | 55,7         | -                | -            | 61,3          | 55,7         | 5,6                         |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | - 0,4                     | - 0,4        | - 0,4           | - 0,4        | -                | -            | - 0,4         | - 0,4        | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | 0,1         | -                        | -           | 0,1                       | -            | 0,1             | 0,1          | -                | -            | 0,1           | 0,1          | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | .                      | -            | 0,2           | -           | 0,3                      | -           | 6,7                       | 6,8          | 6,8             | 6,8          | -                | -            | 6,8           | 6,8          | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 54,4         | -             | 6,7         | -                        | 5,1         | 52,6                      | - 0,2        | 52,6            | 52,6         | -                | -            | 52,6          | 52,6         | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 18,2         | -             | 0,8         | -                        | 0,1         | 19,9                      | 1,0          | 19,9            | 19,9         | -                | -            | 19,9          | 19,9         | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 2,6          | -             | -           | 2,9                      | -           | - 0,3                     | -            | 2,6             | 2,6          | -                | -            | 2,6           | 2,6          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 15,3         | 1,9           | 0,0         | 17,4                     | 4,0         | -                         | -            | 19,3            | 19,3         | -                | -            | 19,3          | 19,3         | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | 2,9          | -             | 3,1         | -                        | 6,5         | 13,8                      | 1,3          | 13,8            | 13,8         | -                | -            | 13,8          | 13,8         | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 36,3                   | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | 36,3         | 36,3            | 36,3         | -                | -            | 36,3          | 36,3         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | 27,5                   | 3,9          | - 0,3         | 79,9        | - 1,3                    | 1,1         | 88,0                      | 68,4         | 113,9           | 153,4        | 39,5             | -            | 153,4         | 153,4        | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | - 3,0                  | 15,0         | .             | 29,4        | 2,0                      | 8,0         | - 1,1                     | 12,0         | - 2,1           | 64,4         | 66,5             | -            | 64,4          | 64,4         | 0,0                         |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 32,7                   | -            | .             | -           | .                        | -           | 14,4                      | 50,8         | 47,1            | 50,8         | 3,7              | -            | 50,8          | 50,8         | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 2,4                    | 22,3         | 3,0           | -           | - 0,8                    | -           | 12,0                      | 4,4          | 16,7            | 26,8         | 10,1             | -            | 26,8          | 26,8         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | - 2,4                  | -            | 0,5           | -           | - 0,3                    | -           | 16,2                      | -            | 14,0            | -            | -                | 14,0         | 14,0          | 14,0         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 2,4                    | 3,5          | - 1,9         | - 0,7       | .                        | 2,0         | 1,4                       | - 1,5        | 2,0             | 3,4          | 3,4              | 2,0          | 5,3           | 5,3          | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 15,2                   | 9,7          | 0,3           | - 1,8       | .                        | .           | 16,5                      | - 7,8        | 31,9            | 0,0          | 0,0              | 31,9         | 32,0          | 32,0         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | 0,8                    | 3,0          | 0,7           | - 4,2       | .                        | .           | 79,1                      | 20,3         | 80,5            | 19,1         | 19,1             | 80,5         | 99,6          | 99,6         | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>212,7</b>           | <b>150,9</b> | <b>- 4,3</b>  | <b>99,9</b> | <b>22,0</b>              | <b>26,6</b> | <b>386,2</b>              | <b>347,7</b> | <b>616,5</b>    | <b>625,1</b> | <b>142,6</b>     | <b>128,4</b> | <b>759,1</b>  | <b>753,6</b> | <b>5,5</b>                  |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 61,8                   | -            | - 104,2       | -           | - 4,7                    | -           | 38,5                      | -            | - 8,6           | -            | 14,2             | -            | 5,5           | -            | 5,5                         |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | -            | -               | -            | - 5,9            | -            | - 5,9         | -            | - 5,9                       |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | 8,7           | -           | -                        | -           | 30,7                      | 69,2         | 39,5            | 69,2         | -                | -            | 39,5          | 69,2         | - 29,8                      |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>61,8</b>            | <b>-</b>     | <b>- 95,5</b> | <b>-</b>    | <b>- 4,7</b>             | <b>-</b>    | <b>0,0</b>                | <b>-</b>     | <b>- 38,4</b>   | <b>-</b>     | <b>8,3</b>       | <b>-</b>     | <b>- 30,1</b> | <b>-</b>     | <b>- 30,1</b>               |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

# Finanzierungsströme 1994 (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |              | Sonst.<br>öff. Haushalte |             | Finanz-<br>intermediäre*) |              | Inland<br>Summe |              | Ausland<br>Summe |              | Gesamt        |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|--------------|--------------------------|-------------|---------------------------|--------------|-----------------|--------------|------------------|--------------|---------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben        | Soll                     | Haben       | Soll                      | Haben        | Soll            | Haben        | Soll             | Haben        | Soll          | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 7,0                    | -            | 0,4           | -            | .                        | -           | 2,4                       | 10,0         | 9,7             | 10,0         | 0,3              | -            | 10,0          | 10,0         | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 97,4                   | -            | 25,7          | -            | - 10,2                   | -           | 3,6                       | 116,6        | 116,6           | 116,6        | -                | -            | 116,6         | 116,6        | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -            | -                        | -           | 16,2                      | 34,1         | 16,2            | 34,1         | -                | -            | 16,2          | 34,1         | - 17,8                      |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -            | -                        | -           | - 4,1                     | - 4,1        | - 4,1           | - 4,1        | -                | -            | - 4,1         | - 4,1        | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | 0,2          | -                        | -           | 0,2                       | -            | 0,2             | 0,2          | -                | -            | 0,2           | 0,2          | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | .                      | -            | 0,0           | -            | 0,0                      | -           | 0,6                       | 0,6          | 0,6             | 0,6          | -                | -            | 0,6           | 0,6          | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 101,0        | -             | - 11,2       | -                        | 25,7        | 116,7                     | 1,3          | 116,7           | 116,7        | -                | -            | 116,7         | 116,7        | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 0,7          | -             | - 1,2        | -                        | - 0,5       | - 2,0                     | - 0,9        | - 2,0           | - 2,0        | -                | -            | - 2,0         | - 2,0        | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 4,1          | -             | -            | 3,9                      | -           | 0,2                       | -            | 4,1             | 4,1          | -                | -            | 4,1           | 4,1          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 15,9         | 2,1           | 1,1          | 17,0                     | 2,0         | -                         | -            | 19,0            | 19,0         | -                | -            | 19,0          | 19,0         | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | 1,1          | -             | 13,7         | -                        | - 0,1       | 14,6                      | - 0,2        | 14,6            | 14,6         | -                | -            | 14,6          | 14,6         | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 31,8                   | -            | -             | -            | -                        | -           | -                         | 31,8         | 31,8            | 31,8         | -                | -            | 31,8          | 31,8         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | 45,4                   | 9,7          | 1,9           | 67,8         | 0,0                      | - 1,3       | 94,1                      | 51,5         | 141,4           | 127,7        | - 13,7           | -            | 127,7         | 127,7        | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | 0,3                    | 11,6         | .             | 28,8         | 0,0                      | 8,9         | - 1,8                     | - 2,0        | - 1,5           | 47,4         | 48,9             | -            | 47,4          | 47,4         | 0,0                         |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 23,9                   | -            | .             | -            | .                        | -           | 3,8                       | 33,6         | 27,7            | 33,6         | 5,9              | -            | 33,6          | 33,6         | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 3,5                    | 29,0         | - 0,3         | -            | 0,0                      | -           | 14,7                      | - 1,7        | 17,9            | 27,2         | 9,3              | -            | 27,2          | 27,2         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | 17,1                   | -            | - 0,4         | -            | 0,0                      | -           | 22,3                      | -            | 39,0            | -            | -                | 39,0         | 39,0          | 39,0         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 7,2                    | 1,8          | 1,5           | 8,8          | .                        | - 1,2       | 0,1                       | - 1,7        | 8,8             | 7,8          | 7,8              | 8,8          | 16,7          | 16,7         | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 13,7                   | 15,9         | 0,4           | - 0,9        | .                        | .           | 9,9                       | 7,9          | 24,1            | 23,0         | 23,0             | 24,1         | 47,0          | 47,0         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | 8,2                    | 2,8          | 0,2           | 10,8         | .                        | .           | 38,8                      | 47,7         | 47,2            | 61,3         | 61,3             | 47,2         | 108,6         | 108,6        | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>255,6</b>           | <b>193,7</b> | <b>31,5</b>   | <b>118,0</b> | <b>10,8</b>              | <b>33,5</b> | <b>330,4</b>              | <b>324,6</b> | <b>628,3</b>    | <b>669,8</b> | <b>142,8</b>     | <b>119,1</b> | <b>771,0</b>  | <b>788,9</b> | <b>- 17,9</b>               |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 61,9                   | -            | - 86,5        | -            | - 22,7                   | -           | 5,8                       | -            | - 41,5          | -            | 23,6             | -            | - 17,9        | -            | - 17,9                      |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -            | -                        | -           | -                         | -            | -               | -            | - 3,0            | -            | - 3,0         | -            | - 3,0                       |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | - 11,2        | -            | -                        | -           | - 3,5                     | 2,3          | - 14,7          | 2,3          | -                | -            | - 14,7        | 2,3          | - 17,0                      |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>61,9</b>            | <b>-</b>     | <b>- 97,7</b> | <b>-</b>     | <b>- 22,7</b>            | <b>-</b>    | <b>0,0</b>                | <b>-</b>     | <b>- 58,5</b>   | <b>-</b>     | <b>20,6</b>      | <b>-</b>     | <b>- 37,9</b> | <b>-</b>     | <b>- 37,9</b>               |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmungen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

## Finanzierungsströme 1995 (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund           |              | Sonst.<br>öff. Haushalte |             | Finanz-<br>intermediäre**) |              | Inland<br>Summe |              | Ausland<br>Summe |              | Gesamt        |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|----------------|--------------|--------------------------|-------------|----------------------------|--------------|-----------------|--------------|------------------|--------------|---------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll           | Haben        | Soll                     | Haben       | Soll                       | Haben        | Soll            | Haben        | Soll             | Haben        | Soll          | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 11,0                   | -            | 0,1            | -            | .                        | -           | 1,5                        | 13,2         | 12,6            | 13,2         | 0,6              | -            | 13,2          | 13,2         | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 101,7                  | -            | 0,4            | -            | - 9,2                    | -           | 4,2                        | 96,3         | 96,3            | 96,3         | -                | -            | 96,3          | 96,3         | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -              | -            | -                        | -           | 49,3                       | 75,2         | 49,3            | 75,2         | -                | -            | 49,3          | 75,2         | - 26,0                      |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                    | -                      | -            | -              | -            | -                        | -           | 0,9                        | 0,9          | 0,9             | 0,9          | -                | -            | 0,9           | 0,9          | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -              | - 0,7        | -                        | -           | - 0,7                      | -            | - 0,7           | - 0,7        | -                | -            | - 0,7         | - 0,7        | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | -                      | -            | 0,0            | -            | 0,0                      | -           | - 12,3                     | - 12,4       | - 12,4          | - 12,4       | -                | -            | - 12,4        | - 12,4       | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 103,5        | -              | 5,4          | -                        | 34,6        | 143,6                      | 0,1          | 143,6           | 143,6        | -                | -            | 143,6         | 143,6        | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 16,4         | -              | - 1,0        | -                        | 1,7         | 17,0                       | 0,0          | 17,0            | 17,0         | -                | -            | 17,0          | 17,0         | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 1,4          | -              | -            | 1,0                      | -           | 0,4                        | -            | 1,4             | 1,4          | -                | -            | 1,4           | 1,4          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 21,9         | 5,4            | - 1,2        | 15,3                     | 0,0         | -                          | -            | 20,7            | 20,7         | -                | -            | 20,7          | 20,7         | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | 0,7          | -              | 27,7         | -                        | - 1,6       | 26,7                       | - 0,1        | 26,7            | 26,7         | -                | -            | 26,7          | 26,7         | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 32,0                   | -            | -              | -            | -                        | -           | -                          | 32,0         | 32,0            | 32,0         | -                | -            | 32,0          | 32,0         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | 34,5                   | 3,4          | 1,3            | 55,0         | 0,0                      | - 0,8       | 38,7                       | 53,9         | 74,6            | 111,6        | 37,0             | -            | 111,6         | 111,6        | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | 1,5                    | 12,2         | 5,5            | 41,0         | 0,0                      | 7,7         | 6,4                        | 34,1         | 13,4            | 95,0         | 81,7             | -            | 95,1          | 95,0         | 0,1                         |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 54,2                   | -            | .              | -            | .                        | -           | 16,3                       | 77,1         | 70,5            | 77,1         | 6,6              | -            | 77,1          | 77,1         | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 4,2                    | 8,9          | - 5,9          | -            | 3,7                      | -           | 0,4                        | - 1,6        | 2,4             | 7,3          | 4,9              | -            | 7,3           | 7,3          | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | 2,2                    | -            | - 1,3          | -            | 0,0                      | -           | 23,0                       | -            | 23,8            | -            | -                | 23,8         | 23,8          | 23,8         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 1,9                    | 5,5          | - 1,9          | 8,6          | .                        | 4,8         | 24,4                       | 0,6          | 24,4            | 19,5         | 19,5             | 24,4         | 43,9          | 43,9         | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 4,7                    | 5,9          | 2,8            | - 1,1        | .                        | .           | 40,2                       | 20,5         | 47,6            | 25,4         | 25,4             | 47,6         | 72,9          | 72,9         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | - 3,7                  | 5,5          | - 1,2          | - 7,1        | .                        | .           | 75,5                       | 36,3         | 70,5            | 34,7         | 34,7             | 70,5         | 105,2         | 105,2        | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>244,1</b>           | <b>185,2</b> | <b>4,5</b>     | <b>126,6</b> | <b>10,7</b>              | <b>46,4</b> | <b>455,3</b>               | <b>426,2</b> | <b>714,5</b>    | <b>784,5</b> | <b>210,4</b>     | <b>166,3</b> | <b>924,9</b>  | <b>950,8</b> | <b>- 25,9</b>               |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 58,8                   | -            | - 122,2        | -            | - 35,7                   | -           | 29,0                       | -            | - 70,0          | -            | 44,0             | -            | - 25,9        | -            | - 25,9                      |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -              | -            | -                        | -           | -                          | -            | -               | -            | 3,2              | -            | 3,2           | -            | 3,2                         |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | 0,0            | -            | -                        | -           | - 23,5                     | 5,5          | - 23,6          | 5,5          | -                | -            | - 23,6        | 5,5          | - 29,1                      |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>58,8</b>            | -            | <b>- 122,2</b> | -            | <b>- 35,7</b>            | -           | <b>0,0</b>                 | -            | <b>- 99,0</b>   | -            | <b>47,3</b>      | -            | <b>- 51,8</b> | -            | <b>- 51,8</b>               |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmungen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

# Finanzierungsströme 1996 (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst.<br>öff. Haushalte |             | Finanz-<br>intermediäre*) |              | In l a n d<br>Summe |              | A u s l a n d<br>Summe |              | G e s a m t  |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|-------------|--------------------------|-------------|---------------------------|--------------|---------------------|--------------|------------------------|--------------|--------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                     | Haben       | Soll                      | Haben        | Soll                | Haben        | Soll                   | Haben        | Soll         | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 5,5                    | -            | 0,0           | -           | .                        | -           | 4,4                       | 10,4         | 9,9                 | 10,4         | 0,5                    | -            | 10,4         | 10,4         | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 45,7                   | -            | 22,0          | -           | 5,2                      | -           | 6,3                       | 35,2         | 35,2                | 35,2         | -                      | -            | 35,2         | 35,2         | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | - 13,3                    | - 5,5        | - 13,3              | - 5,5        | -                      | -            | - 13,3       | - 5,5        | - 7,7                       |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | 0,6                       | 0,6          | 0,6                 | 0,6          | -                      | -            | 0,6          | 0,6          | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | 0,5         | -                        | -           | 0,5                       | -            | 0,5                 | 0,5          | -                      | -            | 0,5          | 0,5          | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | -                      | -            | 0,0           | -           | 0,1                      | -           | 6,6                       | 6,6          | 6,6                 | 6,6          | -                      | -            | 6,6          | 6,6          | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 67,3         | -             | - 18,9      | -                        | 10,3        | 57,4                      | - 1,4        | 57,4                | 57,4         | -                      | -            | 57,4         | 57,4         | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 27,5         | -             | - 0,1       | -                        | 3,8         | 31,2                      | - 0,1        | 31,2                | 31,2         | -                      | -            | 31,2         | 31,2         | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 0,4          | -             | -           | 1,0                      | -           | - 0,6                     | -            | 0,4                 | 0,4          | -                      | -            | 0,4          | 0,4          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 14,0         | - 0,2         | 0,0         | 11,7                     | - 2,5       | -                         | -            | 11,5                | 11,5         | -                      | -            | 11,5         | 11,5         | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | - 2,6        | -             | 19,9        | -                        | - 2,4       | 14,8                      | - 0,1        | 14,8                | 14,8         | -                      | -            | 14,8         | 14,8         | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 40,5                   | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | 40,5         | 40,5                | 40,5         | -                      | -            | 40,5         | 40,5         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | - 6,6                  | - 0,1        | 17,9          | 65,8        | 0,0                      | 0,5         | 101,3                     | 27,8         | 112,6               | 94,0         | - 18,6                 | -            | 94,0         | 94,0         | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | 2,2                    | 4,8          | 0,5           | 15,9        | 0,0                      | 0,3         | - 2,3                     | 41,2         | 0,4                 | 62,2         | 61,7                   | -            | 62,1         | 62,2         | 0,0                         |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 68,6                   | -            | -             | -           | -                        | -           | 18,5                      | 98,8         | 87,1                | 98,8         | 11,7                   | -            | 98,8         | 98,8         | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | - 0,5                  | 16,9         | - 4,7         | -           | - 1,0                    | -           | 8,3                       | 2,2          | 2,1                 | 19,1         | 17,0                   | -            | 19,1         | 19,1         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | 0,7                    | -            | 0,0           | -           | 0,0                      | -           | 70,6                      | -            | 71,3                | -            | -                      | 71,3         | 71,3         | 71,3         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 11,0                   | 4,1          | - 0,1         | - 6,6       | .                        | 9,1         | 19,1                      | 1,3          | 30,0                | 7,9          | 7,9                    | 30,0         | 37,9         | 37,9         | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 14,0                   | 27,7         | 2,9           | - 2,6       | .                        | .           | 12,1                      | 14,8         | 29,0                | 39,9         | 39,9                   | 29,0         | 68,9         | 68,9         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | 16,4                   | - 0,8        | - 0,5         | 2,7         | .                        | .           | 17,8                      | 76,8         | 33,7                | 78,7         | 78,7                   | 33,7         | 112,4        | 112,4        | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>197,5</b>           | <b>159,1</b> | <b>- 6,3</b>  | <b>76,6</b> | <b>17,0</b>              | <b>19,2</b> | <b>353,3</b>              | <b>349,2</b> | <b>561,5</b>        | <b>604,1</b> | <b>198,8</b>           | <b>164,0</b> | <b>760,3</b> | <b>768,1</b> | <b>- 7,8</b>                |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 38,4                   | -            | - 82,9        | -           | - 2,2                    | -           | 4,1                       | -            | - 42,6              | -            | 34,8                   | -            | - 7,8        | -            | - 7,8                       |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -           | -                        | -           | -                         | -            | -                   | -            | 7,8                    | -            | 7,8          | -            | 7,8                         |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | 0,0           | -           | -                        | -           | 78,3                      | 82,4         | 78,3                | 82,4         | -                      | -            | 78,3         | 82,4         | - 4,1                       |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>38,4</b>            | <b>-</b>     | <b>- 82,9</b> | <b>-</b>    | <b>- 2,2</b>             | <b>-</b>    | <b>0,0</b>                | <b>-</b>     | <b>- 46,7</b>       | <b>-</b>     | <b>42,6</b>            | <b>-</b>     | <b>- 4,1</b> | <b>-</b>     | <b>- 4,1</b>                |

\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.

## Finanzierungsströme 1997\*) (in Mrd ATS)

|  | Private<br>Nichtbanken |              | Bund          |             | Sonst.<br>öff. Haushalte |            | Finanz-<br>intermediäre**) |              | Inland<br>Summe |              | Ausland<br>Summe |              | Gesamt       |              | Statist.<br>Diskre-<br>panz |
|--|------------------------|--------------|---------------|-------------|--------------------------|------------|----------------------------|--------------|-----------------|--------------|------------------|--------------|--------------|--------------|-----------------------------|
|  | Soll                   | Haben        | Soll          | Haben       | Soll                     | Haben      | Soll                       | Haben        | Soll            | Haben        | Soll             | Haben        | Soll         | Haben        |                             |
| 1 Banknoten und<br>Scheidemünzen                             | 0,8                    | -            | 0,0           | -           | .                        | -          | 2,5                        | 3,3          | 3,3             | 3,3          | 0,0              | -            | 3,3          | 3,3          | -                           |
| 2 Bankeinlagen   | 43,8                   | -            | 0,5           | -           | 8,8                      | -          | 3,1                        | 56,2         | 56,2            | 56,2         | -                | -            | 56,2         | 56,2         | -                           |
| 3 Zwischenbanktransaktionen                                  | -                      | -            | -             | -           | -                        | -          | 3,3                        | - 34,0       | 3,3             | - 34,0       | -                | -            | 3,3          | - 34,0       | 37,3                        |
| 4 Rediskonte und Lombarde                                    | -                      | -            | -             | -           | -                        | -          | - 1,0                      | - 1,0        | - 1,0           | - 1,0        | -                | -            | - 1,0        | - 1,0        | -                           |
| 5 OeNB-Ford. geg. Bund                                       | -                      | -            | -             | 0,8         | -                        | -          | 0,8                        | -            | 0,8             | 0,8          | -                | -            | 0,8          | 0,8          | -                           |
| 6 OeNB-Guthaben  | .                      | -            | 0,0           | -           | - 0,1                    | -          | - 3,8                      | - 3,9        | - 3,9           | - 3,9        | -                | -            | - 3,9        | - 3,9        | -                           |
| 7 Direktkredite Schilling                                    | -                      | 26,9         | -             | - 12,0      | -                        | 22,5       | 38,2                       | 0,7          | 38,2            | 38,2         | -                | -            | 38,2         | 38,2         | -                           |
| 8 Direktkredite Fremdwährung                                 | -                      | 49,8         | -             | 0,0         | -                        | 4,2        | 54,0                       | 0,0          | 54,0            | 54,0         | -                | -            | 54,0         | 54,0         | -                           |
| 9 ERP-Kredite  | -                      | 0,7          | -             | -           | 1,0                      | -          | - 0,3                      | -            | 0,7             | 0,7          | -                | -            | 0,7          | 0,7          | -                           |
| 10 Darlehen öff. Haushalte                                   | -                      | 8,1          | 0,2           | 0,0         | - 10,6                   | - 18,4     | -                          | -            | - 10,4          | - 10,4       | -                | -            | - 10,4       | - 10,4       | -                           |
| 11 Versicherungsdarlehen                                     | -                      | - 1,4        | -             | - 2,2       | -                        | - 0,5      | - 4,4                      | - 0,2        | - 4,4           | - 4,4        | -                | -            | - 4,4        | - 4,4        | -                           |
| 12 Versicherungsanlagen                                      | 38,6                   | -            | -             | -           | -                        | -          | -                          | 38,6         | 38,6            | 38,6         | -                | -            | 38,6         | 38,6         | -                           |
| 13 Bundesschatzscheine und<br>inl. Schilling-Rentenwerte     | - 6,7                  | 10,7         | - 0,5         | 84,2        | 22,9                     | - 0,6      | 90,7                       | 43,9         | 106,4           | 138,3        | 31,9             | -            | 138,3        | 138,3        | -                           |
| 14 Inl. Rentenwerte<br>Fremdwährung                          | 0,2                    | 1,5          | 0,0           | 1,2         | 0,0                      | - 3,4      | 7,1                        | 60,2         | 7,3             | 59,5         | 51,5             | -            | 58,7         | 59,5         | - 0,7                       |
| 15 Inl. Investmentzertifikate                                | 96,0                   | -            | .             | -           | .                        | -          | 25,9                       | 135,8        | 121,8           | 135,8        | 14,0             | -            | 135,8        | 135,8        | -                           |
| 16 Genußscheine, Part.kapital,<br>inl. Beteil., Anteilswerte | 0,7                    | 52,4         | - 5,0         | -           | - 1,0                    | -          | 44,9                       | 4,8          | 39,7            | 57,2         | 17,6             | -            | 57,2         | 57,2         | -                           |
| 17 Ausl. festverz. Wertpapiere                               | - 21,6                 | -            | 0,0           | -           | 0,0                      | -          | 116,9                      | -            | 95,3            | -            | -                | 95,3         | 95,3         | 95,3         | -                           |
| 18 Auslandskredite   | 2,3                    | - 3,9        | - 0,1         | - 2,0       | .                        | 0,2        | 44,6                       | 2,9          | 46,7            | - 2,8        | - 2,8            | 46,7         | 43,9         | 43,9         | -                           |
| 19 Sonst. langfristige Auslands-<br>positionen               | 16,6                   | 20,3         | 1,6           | 0,0         | .                        | .          | 19,9                       | 26,9         | 38,1            | 47,2         | 47,2             | 38,1         | 85,3         | 85,3         | -                           |
| 20 Kurzfr. Auslandspos. und<br>Handelskredite                | - 1,6                  | - 4,0        | 6,7           | - 0,5       | .                        | .          | - 35,4                     | 43,9         | - 30,3          | 39,3         | 39,3             | - 30,3       | 9,0          | 9,0          | -                           |
| <b>21 Summe</b>  | <b>169,0</b>           | <b>161,0</b> | <b>3,4</b>    | <b>69,6</b> | <b>21,0</b>              | <b>4,0</b> | <b>406,9</b>               | <b>378,1</b> | <b>600,3</b>    | <b>612,7</b> | <b>198,7</b>     | <b>149,8</b> | <b>799,0</b> | <b>762,4</b> | <b>36,6</b>                 |
| 22 Saldo der erfaßbaren Finan-<br>zierungsinstrumente        | 8,0                    | -            | - 66,2        | -           | 17,1                     | -          | 28,8                       | -            | - 12,3          | -            | 48,9             | -            | 36,6         | -            | 36,6                        |
| 23 Zahlungsbilanz Stat. Differenz                            | -                      | -            | -             | -           | -                        | -          | -                          | -            | -               | -            | - 1,3            | -            | - 1,3        | -            | - 1,3                       |
| 24 Sektorausgleichspositionen                                | -                      | -            | - 0,5         | -           | -                        | -          | 153,4                      | 182,2        | 152,9           | 182,2        | -                | -            | 152,9        | 182,2        | - 29,3                      |
| <b>25 Finanzierungssaldo</b>                                 | <b>8,0</b>             | -            | <b>- 66,7</b> | -           | <b>17,1</b>              | -          | <b>0,0</b>                 | -            | <b>- 41,7</b>   | -            | <b>47,7</b>      | -            | <b>6,0</b>   | -            | <b>6,0</b>                  |

\*) teilweise geschätzt.

\*\*) Banken, Vertragsversicherungsunternehmungen, Investmentfonds, Oesterreichische Nationalbank, Münze Österreich AG.



## A 10 KENNZAHLEN ZUR STAATSVerschULDUNG IM INTERNATIONALEN VERGLEICH 1988 BIS 1997

### Veränderung der öffentlichen Verschuldung (in % des Vorjahresstandes)

|                   | 1988       | 1989       | 1990       | 1991       | 1992       | 1993        | 1994       | 1995        | 1996       | 1997        |
|-------------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------------|------------|-------------|------------|-------------|
| Belgien           | 7,0        | 5,7        | 6,3        | 6,3        | 6,4        | 7,5         | 3,5        | 2,0         | -0,3       | 0,5         |
| Dänemark          | 7,6        | 1,6        | 4,4        | 12,3       | 10,2       | 19,2        | 1,0        | -1,4        | 1,5        | -2,5        |
| Deutschland       | 6,4        | 2,9        | 14,3       | 11,5       | 14,6       | 11,9        | 10,1       | 20,0        | 6,7        | 4,3         |
| Finnland          | 6,1        | -3,4       | 2,8        | 51,0       | 75,1       | 41,3        | 8,7        | 4,9         | 4,1        | 3,7         |
| Frankreich        | 7,8        | 9,6        | 8,8        | 5,1        | 14,7       | 15,0        | 11,7       | 12,6        | 8,4        | 7,8         |
| Griechenland      | 33,0       | 25,0       | 57,0       | 26,5       | 23,7       | 27,3        | 11,2       | 12,9        | 12,6       | 7,6         |
| Großbritannien    | -3,2       | -4,7       | 0,6        | 5,4        | 21,9       | 22,2        | 10,4       | 12,5        | 6,8        | 3,8         |
| Irland            | 5,3        | 2,0        | 0,6        | 3,5        | 3,4        | 12,8        | 0,8        | 3,1         | -3,1       | 0,5         |
| Italien           | 13,6       | 12,8       | 12,5       | 12,8       | 12,7       | 13,0        | 10,9       | 7,5         | 5,5        | 2,2         |
| Luxemburg         | -11,2      | -6,5       | -30,6      | -4,6       | 31,4       | 32,1        | 1,5        | 9,0         | 15,5       | 9,0         |
| Niederlande       | 8,0        | 5,9        | 6,0        | 5,1        | 5,3        | 4,2         | 0,8        | 5,9         | 2,0        | -1,5        |
| <b>Österreich</b> | <b>7,1</b> | <b>5,1</b> | <b>6,3</b> | <b>7,9</b> | <b>5,7</b> | <b>11,8</b> | <b>9,9</b> | <b>10,3</b> | <b>4,2</b> | <b>-1,2</b> |
| Portugal          | 18,5       | 15,1       | 21,5       | 18,2       | 0,3        | 11,2        | 9,8        | 11,6        | 4,7        | 1,0         |
| Schweden          | -2,2       | -0,5       | 5,7        | 29,5       | 26,1       | 13,7        | 10,5       | 5,9         | 1,3        | 2,6         |
| Spanien           | 2,0        | 16,0       | 16,2       | 11,4       | 13,5       | 29,0        | 10,8       | 12,6        | 12,9       | 3,8         |
| EU-Durchschnitt   | 7,9        | 6,5        | 9,9        | 10,5       | 9,0        | 12,2        | 8,2        | 10,2        | 8,0        | 3,2         |
| USA*)             | 13,7       | 1,6        | 12,4       | 18,3       | 7,0        | 7,5         | 4,7        | 5,3         | 4,9        | 1,2         |
| Japan             | 2,8        | 1,9        | 3,5        | 1,8        | 4,9        | 7,0         | 10,4       | 9,2         | 9,6        | 5,4         |
| Schweiz           | 1,2        | -0,1       | 3,6        | 16,2       | 16,2       | 14,0        | 8,4        | 5,4         | 6,1        | 5,9         |

### Veränderung der öffentlichen Verschuldung (in % des BIP)

|                   | 1988       | 1989       | 1990       | 1991       | 1992       | 1993       | 1994       | 1995       | 1996       | 1997        |
|-------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------------|
| Belgien           | 8,5        | 6,8        | 7,4        | 7,5        | 7,8        | 9,4        | 4,5        | 2,6        | -0,4       | 0,6         |
| Dänemark          | 4,5        | 0,9        | 2,6        | 7,2        | 6,4        | 13,2       | 0,8        | -1,0       | 1,1        | -1,7        |
| Deutschland       | 2,6        | 1,2        | 5,5        | 4,3        | 5,6        | 5,1        | 4,6        | 9,7        | 3,8        | 2,5         |
| Finnland          | 1,0        | -0,5       | 0,4        | 7,8        | 17,8       | 17,0       | 4,8        | 2,7        | 2,3        | 2,0         |
| Frankreich        | 2,4        | 3,0        | 2,9        | 1,7        | 5,1        | 5,9        | 5,1        | 5,9        | 4,3        | 4,2         |
| Griechenland      | 16,3       | 13,9       | 32,7       | 19,4       | 18,9       | 23,9       | 11,0       | 12,6       | 12,5       | 7,7         |
| Großbritannien    | -1,4       | -1,9       | 0,2        | 1,8        | 7,5        | 8,8        | 4,7        | 6,0        | 3,5        | 1,9         |
| Irland            | 5,6        | 2,0        | 0,6        | 3,2        | 3,0        | 10,9       | 0,7        | 2,5        | -2,3       | 0,3         |
| Italien           | 11,1       | 10,9       | 10,9       | 11,5       | 12,3       | 13,7       | 12,3       | 8,7        | 6,5        | 2,6         |
| Luxemburg         | -1,1       | -0,5       | -2,1       | -0,2       | 1,2        | 1,5        | 0,1        | 0,5        | 0,9        | 0,6         |
| Niederlande       | 5,9        | 4,4        | 4,5        | 3,9        | 4,0        | 3,3        | 0,6        | 4,4        | 1,5        | -1,1        |
| <b>Österreich</b> | <b>4,0</b> | <b>2,8</b> | <b>3,4</b> | <b>4,2</b> | <b>3,1</b> | <b>6,6</b> | <b>5,9</b> | <b>6,5</b> | <b>2,8</b> | <b>-0,8</b> |
| Portugal          | 10,1       | 8,3        | 11,6       | 10,4       | 0,2        | 6,4        | 5,7        | 6,9        | 2,9        | 0,6         |
| Schweden          | -1,1       | -0,2       | 2,3        | 12,0       | 13,8       | 9,1        | 7,5        | 4,3        | 1,0        | 1,9         |
| Spanien           | 0,8        | 5,9        | 6,3        | 4,6        | 5,7        | 13,5       | 6,1        | 7,3        | 8,0        | 2,5         |
| EU-Durchschnitt   | 4,0        | 3,3        | 5,0        | 5,3        | 4,8        | 7,1        | 5,1        | 6,6        | 5,5        | 2,2         |
| USA*)             | 6,1        | 0,7        | 5,6        | 9,0        | 3,8        | 4,2        | 2,6        | 3,0        | 2,8        | 0,7         |
| Japan             | 2,1        | 1,4        | 2,3        | 1,2        | 3,1        | 4,7        | 7,4        | 7,2        | 7,9        | 4,8         |
| Schweiz           | 0,4        | 0,0        | 1,1        | 4,8        | 5,4        | 5,3        | 3,5        | 2,4        | 2,9        | 2,9         |

\*) 1997: 3. Quartal.

Quelle: Österreich, USA, Japan, Schweiz: nationale Daten; EU-Länder: Europäische Kommission; EU-Durchschnitt: eigene Berechnung.

**Öffentlicher Schuldenstand (in % des BIP)**

|                   | 1988        | 1989        | 1990        | 1991        | 1992        | 1993        | 1994        | 1995        | 1996        | 1997        |
|-------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Belgien           | 128,9       | 125,7       | 125,7       | 127,5       | 129,0       | 135,2       | 133,5       | 131,3       | 126,9       | 122,2       |
| Dänemark          | 62,7        | 60,7        | 60,8        | 65,5        | 69,7        | 81,6        | 78,1        | 73,3        | 70,6        | 65,1        |
| Deutschland       | 43,1        | 41,8        | 43,8        | 41,5        | 44,1        | 48,0        | 50,2        | 58,0        | 60,4        | 61,3        |
| Finnland          | 17,4        | 15,0        | 14,5        | 23,0        | 41,5        | 58,0        | 59,6        | 58,1        | 57,6        | 55,8        |
| Frankreich        | 33,7        | 34,4        | 35,5        | 35,8        | 39,8        | 45,3        | 48,5        | 52,7        | 55,7        | 58,0        |
| Griechenland      | 65,8        | 69,2        | 90,1        | 92,3        | 98,8        | 111,6       | 109,3       | 110,1       | 111,6       | 108,7       |
| Großbritannien    | 43,9        | 38,2        | 35,5        | 35,6        | 41,8        | 48,5        | 50,5        | 53,9        | 54,7        | 53,4        |
| Irland            | 112,4       | 102,7       | 96,0        | 95,3        | 92,3        | 96,3        | 89,1        | 82,3        | 72,7        | 66,3        |
| Italien           | 92,8        | 95,8        | 98,0        | 101,5       | 108,7       | 119,1       | 124,9       | 124,2       | 124,0       | 121,6       |
| Luxemburg         | 8,8         | 7,2         | 4,7         | 4,2         | 5,1         | 6,1         | 5,7         | 5,9         | 6,6         | 6,7         |
| Niederlande       | 79,4        | 79,4        | 79,2        | 79,0        | 80,0        | 81,2        | 78,0        | 79,1        | 77,2        | 72,1        |
| <b>Österreich</b> | <b>59,7</b> | <b>58,6</b> | <b>57,6</b> | <b>57,9</b> | <b>57,9</b> | <b>62,7</b> | <b>65,4</b> | <b>69,2</b> | <b>69,5</b> | <b>66,1</b> |
| Portugal          | 65,0        | 63,3        | 65,3        | 67,3        | 60,1        | 63,1        | 63,8        | 65,9        | 65,0        | 62,0        |
| Schweden          | 50,4        | 45,3        | 43,3        | 52,8        | 66,8        | 75,8        | 79,0        | 77,6        | 76,7        | 76,6        |
| Spanien           | 41,4        | 42,9        | 44,8        | 45,5        | 48,0        | 60,0        | 62,6        | 65,5        | 70,1        | 68,8        |
| EU-Durchschnitt   | 55,1        | 53,9        | 55,0        | 55,9        | 58,4        | 65,3        | 67,4        | 71,4        | 73,4        | 72,0        |
| USA*)             | 50,2        | 47,3        | 50,4        | 57,8        | 58,6        | 60,0        | 59,3        | 59,7        | 59,6        | 57,0        |
| Japan             | 76,0        | 72,4        | 69,7        | 66,5        | 67,9        | 72,0        | 78,8        | 85,4        | 90,3        | 93,8        |
| Schweiz           | 34,7        | 32,3        | 30,9        | 34,1        | 38,6        | 43,1        | 45,7        | 47,3        | 50,2        | 52,8        |

**Öffentliche Verschuldung pro Kopf der Bevölkerung (in ATS\*\*))**

|                   | 1988           | 1989           | 1990           | 1991           | 1992           | 1993           | 1994           | 1995           | 1996           | 1997           |
|-------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Belgien           | 252.800        | 266.300        | 282.200        | 298.800        | 316.700        | 339.100        | 349.800        | 356.200        | 353.800        | 354.200        |
| Dänemark          | 161.900        | 164.400        | 171.300        | 191.800        | 210.600        | 250.300        | 252.100        | 247.200        | 249.800        | 242.200        |
| Deutschland       | 103.400        | 105.400        | 118.200        | 104.200        | 118.500        | 131.600        | 144.500        | 172.900        | 183.900        | 191.400        |
| Finnland          | 35.400         | 34.100         | 34.900         | 52.400         | 91.300         | 128.300        | 138.900        | 145.200        | 150.700        | 155.900        |
| Frankreich        | 72.600         | 79.100         | 85.600         | 89.400         | 102.000        | 116.800        | 129.900        | 145.600        | 157.200        | 168.700        |
| Griechenland      | 27.000         | 33.600         | 52.500         | 65.700         | 80.300         | 101.600        | 112.400        | 126.600        | 141.800        | 151.800        |
| Großbritannien    | 74.400         | 70.600         | 70.800         | 74.300         | 90.300         | 110.000        | 121.000        | 135.500        | 144.200        | 149.100        |
| Irland            | 131.700        | 135.200        | 136.200        | 140.100        | 143.800        | 161.300        | 162.100        | 166.400        | 160.300        | 160.300        |
| Italien           | 128.100        | 144.400        | 162.400        | 183.100        | 206.000        | 232.000        | 256.600        | 275.400        | 290.000        | 295.700        |
| Luxemburg         | 23.100         | 21.300         | 14.700         | 13.800         | 17.900         | 23.300         | 23.300         | 25.000         | 28.300         | 30.400         |
| Niederlande       | 153.200        | 161.300        | 169.900        | 177.200        | 185.200        | 191.700        | 192.100        | 202.500        | 205.500        | 201.400        |
| <b>Österreich</b> | <b>122.800</b> | <b>128.300</b> | <b>135.100</b> | <b>144.200</b> | <b>150.500</b> | <b>166.700</b> | <b>182.300</b> | <b>200.700</b> | <b>208.200</b> | <b>205.000</b> |
| Portugal          | 32.100         | 36.900         | 45.000         | 53.200         | 53.500         | 59.500         | 65.300         | 72.900         | 76.100         | 76.800         |
| Schweden          | 106.400        | 105.200        | 109.900        | 141.500        | 177.800        | 201.000        | 220.500        | 232.300        | 234.900        | 240.000        |
| Spanien           | 36.000         | 41.700         | 48.400         | 53.800         | 60.900         | 78.500         | 86.800         | 97.600         | 110.000        | 114.100        |
| EU-Durchschnitt   | 98.400         | 104.400        | 114.100        | 119.900        | 130.100        | 145.200        | 156.700        | 172.100        | 185.300        | 190.700        |
| USA*)             | 130.700        | 131.500        | 104.400        | 171.100        | 181.100        | 192.600        | 199.600        | 208.200        | 216.400        | 217.100        |
| Japan             | 226.300        | 229.700        | 236.900        | 240.400        | 251.200        | 268.000        | 295.100        | 320.700        | 348.800        | 367.700        |
| Schweiz           | 124.600        | 123.300        | 126.600        | 145.400        | 166.200        | 188.400        | 202.700        | 210.400        | 223.200        | 236.400        |

\*) 1997: 3. Quartal.

\*\*) Alle Positionen wurden zu Devisenmittelkursen vom 30.12.1997 umgerechnet und auf 100 ATS gerundet.

Quelle: Österreich, USA, Japan, Schweiz: nationale Daten; EU-Länder: Europäische Kommission; EU-Durchschnitt: eigene Berechnung.

## ERLÄUTERUNGEN ZU BEGRIFFEN DER FINANZSCHULD UND DES RENTENMARKTES<sup>\*)</sup>

### Finanzschuld

#### Auslandsverschuldung:

Verschuldung in heimischer Währung und in Fremdwährungen gegenüber ausländischen Gläubigern.

#### Bewertungsänderungen:

Auf Wechselkursänderungen zurückzuführende Unterschiede der Schillinggegenwerte der Fremdwährungsschuld. Kursgewinne (Verminderung der Schillinggegenwerte) entstehen durch Abwertung, Kursverluste (Erhöhung der Schillinggegenwerte) durch Aufwertung der jeweiligen Fremdwährung gegenüber dem Schilling. Bewertungsdifferenzen ergeben sich für die während des Jahres unverändert gebliebenen Fremdwährungsbeträge aus der Differenz zwischen den Kursen zum Jahresende des Berichtsjahres und des Vorjahres. Bei den im Laufe des Jahres aufgenommenen Schuldtiteln kommen Bewertungsdifferenzen durch die Differenz zwischen dem Kurs am Tag der Umrechnung in österreichische Schilling und dem Jahresendkurs zustande, für die während des Jahres getilgten Teilbeträge durch die Differenz zwischen dem Jahresendkurs des Vorjahres und dem Tilgungskurs.

#### Bruttozunahme der Finanzschuld:

Neuaufnahmen von Schuldtiteln einschließlich Konversionsaufnahmen und Kursverluste.

#### Finanzierungssaldo:

Veränderung der finanziellen Forderungen abzüglich der Veränderung der finanziellen Verbindlichkeiten.

#### Finanzschuld:

Nicht fällige Verbindlichkeiten des Bundes laut § 65 Bundeshaushaltsgesetz 1986 idjF zuzüglich der Verbindlichkeiten und abzüglich der Forderungen aus Währungstauschverträgen (Finanzschuld i.e.S. einschließlich Swaps). Zieht man davon jene Schuldtitel des Bundes ab, die sich im eigenen Besitz befinden, so ergibt sich der bereinigte Schuldenstand (bereinigte Finanzschuld).

#### Finanzschuld i.e.S.:

Finanzschuld des Bundes ohne Berücksichtigung der Währungstauschverträge im Sinne des § 65 des Bundeshaushaltsgesetzes 1986 idjF.

#### Fremdwährungsschuld:

Finanzschuld in fremder Währung gegenüber inländischen und ausländischen Gläubigern. Die Umrechnung in Schilling erfolgt zu Devisenmittelkursen.

#### Inlandsverschuldung:

Verschuldung in heimischer Währung und Fremdwährungen gegenüber Inländern.

#### Konversion:

Umwandlung eines Schuldtitels, wobei Ausstattungsmerkmale (Zinssatz, Tilgung, Laufzeit) oder die Verschuldungsform geändert werden.

#### Nettodefizit:

Überhang der Ausgaben über die Einnahmen des allgemeinen Haushaltes laut Bundesfinanzgesetz bzw. Bundesrechnungsabschluß.

#### Neuverschuldung (Nettoveränderung der Finanzschuld):

Bruttozunahme der Verschuldung abzüglich Tilgungen einschließlich Konversionstilgungen und Kursgewinne.

#### Nicht titrierte Finanzschuld:

Verschuldung in Form von Direktkrediten und Darlehen.

---

<sup>\*)</sup> Die Begriffe sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

**Nullkuponanleihen ("Prämienanleihen"):**

Anleihen, bei denen keine jährlichen Zinsenzahlungen anfallen, sondern die Rendite sich aus der Differenz zwischen Begebungs- und Rückzahlungskurs ergibt. Für Nullkuponanleihen hat der Bund gemäß Nullkuponfondsgesetz jährlich Überweisungen an den Nullkuponfonds in Höhe der "Zinsen für ein Jahr auf Basis des am Fälligkeitstag aushaftenden Standes der jeweiligen Nullkuponschuld des Bundes und des jeweils auf Achtelprozentpunkte aufzurundenden, rechnerisch zu ermittelnden, jährlichen Zinssatzes" zu tätigen.

**Pensionsgeschäfte:**

Befristete Übertragung von Wertpapieren des Pensionsgebers an den Pensionsnehmer. Der Pensionsgeber erhält für die Dauer des Pensionsgeschäftes Liquidität im Wert der Anleihe, während der Pensionsnehmer im Gegenzug eine mit dem Wertpapier abgesicherte Veranlagung zu Geldmarktkonditionen tätigt. Im Falle unechter Pensionsgeschäfte ist laut §50 BWG der Pensionsnehmer berechtigt, aber nicht gezwungen, die Vermögensgegenstände zurückzuübertragen. Unechte Pensionsgeschäfte sind in der Bilanz des Pensionsnehmers auszuweisen.

**Primärsaldo:**

Budgeteinnahmen abzüglich Budgetausgaben ohne Zinszahlungen.

**Restlaufzeit:**

Zeitraum vom Beobachtungszeitpunkt bis zur Endfälligkeit der Verbindlichkeit. Die durchschnittliche Restlaufzeit ergibt sich aus der mit dem aushaftenden Kapital gewichteten mittleren Restlaufzeit der Verbindlichkeiten.

**Schillingschuld:**

Finanzschuld in heimischer Währung gegenüber inländischen und ausländischen Gläubigern.

**Schuldformen des Bundes in Fremdwährungen:**

- **Anleihen:** Fremdwährungsanleihen der Republik Österreich.
- **Kredite und Darlehen:** Direktkredite und Darlehen in- und ausländischer Banken in Fremdwährung.
- **Schuldverschreibungen:** Privatplatzierungen der Republik Österreich in Fremdwährung, wobei auf öffentliche Ankündigung und Zeichnungsaufforderung des Publikums verzichtet wird.

**Schuldformen des Bundes in inländischer Währung:**

- **Anleihen:** Zur öffentlichen Zeichnung aufgelegte Schillinganleihen (Einmalemissionen) der Republik Österreich.
- **Bankendarlehen:** Direktkredite und Darlehen von Banken.
- **Bundesobligationen:** Von der Republik Österreich mit der Bezeichnung "Bundesobligationen" begebene Einmalemissionen (i.a. Privatplatzierungen).
- **Bundesschatzscheine:** Kurz- bis mittelfristige Schuldverschreibungen des Bundes mit fixer Verzinsung oder variabler Verzinsung mit Konversionsvereinbarungen, die nicht zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt, sondern direkt in die Portefeuilles der Banken übernommen werden. Seit 1995 zählen dazu auch die Austrian Treasury Bills (ATB's), die unter pari emittiert und nach 3 bzw. 6 Monaten zu 100% getilgt werden. Für die ATB's wurde ein kontinuierlicher Sekundärmarkt eingerichtet.
- **Notenbankschuld:** Verbindlichkeiten des Bundes gegenüber der OeNB, die im Zusammenhang mit Quoteneinzahlungen an internationale Finanzinstitutionen stehen (BGBl. Nr. 171/1991). Die Notenbankschuld dient nicht zur Budgetfinanzierung.
- **Sonstige Kredite:** Kredite und Darlehen von Gebietskörperschaften und Parafisci.
- **Versicherungsdarlehen:** Darlehen der Vertragsversicherungen an den Bund.

**Titrierte Finanzschuld:**

Verschuldung, die vom Inhaber formlos übertragen werden kann (Bundesanleihen, Bundesobligationen, Bundesschatzscheine, Schuldverschreibungen und Schatzwechselkredite).

**Währungs-Swaps (Swap-Operationen, Währungstauschverträge):**

Verträge, in welchen die Vertragspartner vereinbaren, jeweils die Verpflichtungen (Zinsen- und/oder Tilgungszahlungen) aus Kreditaufnahmen der anderen Partei zu übernehmen. Die aufgrund der Marktstellung erzielten Vorteile für die Vertragspartner werden je nach Bonität und Verhandlungsgeschick aufgeteilt.

**Verzinsung****Geldmarktorientierte Verzinsung:**

Als Referenzzinssatz wird ein Geldmarktzinssatz (z.B. 3-Monats-VIBOR) vereinbart. Die Zinskondition der Verbindlichkeit entspricht sodann dem Referenzzinssatz mit oder ohne Aufschlag bzw. Abschlag.

**GOMEX:**

Zinssatz für kurzfristige Offenmarktgeschäfte (Kostgeschäfte).

**LIBOR:**

London Interbank Offered Rate (Referenzzinssatz für kurzfristige Ausleihungen zwischen den Banken).

**Nominalverzinsung:**

Jener Zinssatz, der sich auf den Nennbetrag der Verbindlichkeit bezieht. Die Nominalverzinsung der Finanzschuld ergibt sich aus den gewichteten Nominalzinsen der aushaftenden Verbindlichkeiten des Bundes.

**Primärmarktorientierte Verzinsung:**

Als Referenzzinssatz wird eine Emissionsrendite gewählt.

**Sekundärmarktorientierte Verzinsung:**

Als Referenzzinssatz wird eine Sekundärmarktrendite gewählt.

**Sprungfixe Verzinsung:**

Zinsanpassung bei Überschreiten der vertraglich festgelegten Schwankungsbreite des Referenzzinssatzes (i.a. der Sekundärmarktrendite).

**VIBOR:**

Vienna Interbank Offered Rate (Referenzzinssatz für kurzfristige Ausleihungen zwischen den Banken).

**Rentenmarkt****Daueremission:**

Ausgabe eines bestimmten Nominalbetrages gleichartig ausgestatteter Rentenwerte, die in einzelnen Teilbeträgen ohne Festsetzung einer Zeichnungsfrist zum Ersterwerb angeboten werden (u.a. Pfandbriefe, Kommunalbriefe, Kassenobligationen).

**Einmalemission:**

Ausgabe eines bestimmten Nominalbetrages gleichartig ausgestatteter Rentenwerte, die während einer bestimmten Frist (Zeichnungsfrist) gleichzeitig zum Ersterwerb angeboten werden (Anleihen und Bundesobligationen).

**Mengentender:**

Auktionsverfahren mit fixem Zinssatz, bei dem die Zuteilung nach der Höhe der gebotenen Volumina der Banken erfolgt. (Geldpolitisches Instrumentarium der Oesterreichischen Nationalbank seit Oktober 1995 für Zentralbankgeld im Wege von Offenmarktgeschäften.)

**Renditetender:**

Emissionsverfahren, bei dem die Ausstattungsmerkmale der Emission (Kurs, Nominalverzinsung) und die Zuteilung aufgrund der Renditeangebote der Teilnehmer bestimmt werden (Emissionstechnik bei Bundesanleihen in ATS).

**Rentenwerte:**

Auf Inhaber lautende Schuldverschreibungen (Einmal- und Daueremissionen) mit Ausnahme der Bundesschatzscheine.

**Währungsbezeichnung**

|     |   |                           |
|-----|---|---------------------------|
| ATS | = | Österreichische Schilling |
| AUD | = | Australische Dollar       |
| BEF | = | Belgische Francs          |
| CAD | = | Kanadische Dollar         |
| CHF | = | Schweizer Franken         |
| CZK | = | Tschechische Kronen       |
| DEM | = | Deutsche Mark             |
| ESP | = | Spanische Peseten         |
| FRF | = | Französische Francs       |
| GBP | = | Pfund Sterling            |
| ITL | = | Italienische Lire         |
| JPY | = | Japanische Yen            |
| LUF | = | Luxemburgische Francs     |
| NLG | = | Holländische Gulden       |
| PLN | = | Polnische Zloty           |
| USD | = | US-Dollar                 |
| XEU | = | European Currency Unit    |
| ZAR | = | Südafrikanische Rand      |

**Zeichenerklärung**

- "-" : Zahlenwert ist Null bzw. Eintragung ist definitorisch unmöglich.  
"." : Zahlenwert nicht ermittelbar.  
"0" oder "0,0" : Zahlenwert ist kleiner als die Hälfte der letzten angegebenen Dezimalstelle.



